

Grundstücks- marktbericht

2015

Auswertung im Bereich Grundstücks-
und Immobilienverkäufe durch die
Geschäftsstelle des Gutachterausschusses
im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Grundstücksmarktbericht 2015

Herausgeber: Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Rendsburg-Eckernförde, Geschäftsstelle

Geschäftsstelle: Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg
www.kreis-rendsborg-eckernfoerde.de

Telefon: 04331 / 202 531 oder 202 / 481

Gebühren für die Komplettversion

im pdf-Format: 50 €
auf CD: 70 €
als Ausdruck: 80 €

zu bestellen bei der Geschäftsstelle

Vervielfältigung: Nachdruck, Vervielfältigung und Wiedergabe von Auswertungsergebnissen sind nur mit Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe gestattet.

Vorsitzende und Leiterin des Gutachterausschusses:

Dipl.-Ing. Iris Bennühr

Inhaltsverzeichnis

1. Zusammenfassung des Grundstücksverkehrs 2015	5
2. Zielsetzung des Grundstücksmarktberichtes	6
3. Zuständigkeitsbereich	7
1. Der Kreis Rendsburg-Eckernförde in Schleswig-Holstein	7
2. Kommunalpolitische Gliederung	9
3. Demografiebericht	10
4. Grundstücksmarkt bis zum Jahr 2015	14
1. Mengenstatistik der erfassten Kaufverträge 2002 - 2015.....	15
2. Nutzungsart unbebaut kreisweit im Zeitraum 2010 - 2015	18
3. Nutzungsart bebaute Flächen kreisweit im Zeitraum 2010 - 2015.....	23
4. Nutzungsart bebaut, Gewerbe und landwirtschaftliche Flächen 2010 - 2015.....	28
5. Verkäufe gegliedert nach den einzelnen Städten, Ämtern und Gemeinden 2010 - 2015	33
1. Altenholz.....	34
2. Stadt Büdelsdorf.....	36
3. Stadt Eckernförde.....	38
4. Kronshagen.....	40
5. Stadt Rendsburg	42
6. Wasbek	44
7. Amt Achterwehr	46
8. Amt Bordesholm.....	49
9. Amt Dänischenhagen	53
10. Amt Dänischer Wohld	56
11. Amt Eiderkanal	60
12. Amt Flintbek	63
13. Amt Fockbek.....	65
14. Amt Hohner Harde	68
15. Amt Hüttener Berge	72
16. Amt Jevenstedt.....	77
17. Amt Mittelholstein	81
18. Amt Molfsee	89
19. Amt Nortorfer Land	92
20. Amt Schlei-Ostsee.....	97

6.	Grundstücksmarkt 2013 - 2014 -2015.....	103
1.	Kaufverträge 2013 - 2014 - 2015 für den Kreis Rendsburg-Eckernförde	103
2.	Teilmärkte aus 2013 - 2014 - 2015 verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte.....	104
3.	Auswertung Ein- bis Zweifamilienhäuser 2013 - 2014 - 2015	107
4.	Auswertung Einfamilienhaus 2013 - 2014 - 2015.....	110
5.	Auswertung Reihenendhäuser und Doppelhaushälften 2013 - 2014 - 2015.....	120
6.	Auswertung Reihenmittelhäuser 2013 - 2014 - 2015	126
7.	Auswertung Eigentumswohnungen 2013 - 2014 - 2015	132
8.	Mehrfamilienhausgrundstücke 2013 - 2014 -2015	145
9.	Durchschnittswert Stellplatz / Garage / Carport / Tiefgaragenplatz	146
7.	Ableitungen	148
1.	Verbraucherpreisindex für Schleswig-Holstein	148
2.	Bebaute Flächen im Außenbereich (§35 Abs. 2 BauGB)	149
3.	Umrechnungskoeffizienten für Grundstücke des individuellen Wohnungsbaus.....	150
4.	Angebotsmieten für den Teilmarkt Wohnungen 2015	153
8.	Bodenrichtwerte.....	155
1.	Gesetzlicher Auftrag	155
2.	Präsentation im Internet - DIGITAL ATLAS NORD.....	156
3.	Bodenrichtwerte für Wohnbauflächen (W)	157
4.	Bodenrichtwerte für Gewerbe- (GE), Misch- (MI), Dorf- (MD) und Kerngebiete (MK).....	158
5.	Bodenrichtwertniveau für erschließungsbeitragsfreie Wohnbauflächen.....	159
6.	Durchschnittliche Bodenwerte für landwirtschaftliche Flächen	160
9.	Allgemeines	167
1.	Gutachterausschuss und die zentrale Geschäftsstelle.....	167
2.	Kaufpreissammlung.....	170
3.	Topographie des Kreises Rendsburg-Eckernförde	173
4.	Raumordnung.....	179
5.	Naturräume	183
6.	Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde.....	185
10.	Anhang.....	187



1. Zusammenfassung des Grundstücksverkehrs 2015

Bericht über den Grundstücksmarkt 2015 im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Im Berichtszeitraum 2015 stieg die Anzahl der Vertragsabschlüsse im Vergleich zum Jahr 2014 von 3.030 auf 3.494. Der Geldumsatz stieg dabei von 446,1 Millionen Euro auf 587,6 Millionen Euro. an. Der Flächenumsatz erhöhte sich dabei zum Vorjahr von 1.699 ha auf rund 2.288 ha.

Für den Berichtszeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2015 wurden folgende Teilmärkte untersucht und ausgewertet:

Unbebaute Grundstücke:

- Baureifes Land für Ein- und Zweifamilienhausgrundstücke
- Baureifes Land für Mehrfamilienhaus- und gemischt genutzte Grundstücke
- Baureifes Land für Gewerbe- und Industriegrundstücke
- Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

Bebaute Grundstücke:

- Ein- bis Zweifamilienhäuser mit folgenden Bebauungsarten:
EFH, RH, REH, RMH, FEH, DH, DHH und ZFH
- Eigentumswohnungen
- Mehrfamilienhäuser

Für eine statistische Auswertung, sind nur Kaufverträge des gewöhnlichen Geschäftsverkehrs geeignet. Ausgeschlossen wurden die Preise, die offensichtlich durch ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse beeinflusst wurden. Dazu zählen u. a. Eigentumsübertragungen durch Schenkungen, Verkäufe unter verwandten Personen und Tauschgeschäfte.

2. Zielsetzung des Grundstücksmarktberichtes

Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Rendsburg-Eckernförde hat aufgrund der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (GAVO S-H) für den Bereich des Kreises Rendsburg-Eckernförde am 30.09.2016 den vorliegenden Grundstücksmarktbericht herausgegeben.

Aufgabe des Grundstücksmarktberichtes ist es, die Umsatz- und Preisentwicklung in ihren regionalen, unterschiedlichen Ausprägungen abzubilden und über das Preisniveau zu informieren. Der Grundstücksmarktbericht dient damit der allgemeinen Markttransparenz. Er basiert auf den Daten der eingehenden Kaufverträge und der nachfolgenden Datenverdichtung und Auswertung durch die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses. Ziel ist es, alle wesentlich für die Wertermittlung erforderlichen Daten für den Kreis Rendsburg-Eckernförde zu ermitteln. Sämtliche statistischen Auswertungen in diesem Grundstücksmarktbericht spiegeln nur den durchschnittlichen Wert einer Immobilie innerhalb einer durchschnittlichen Lage wieder. In besonderen Bewertungsfällen, z. B. Erbauseinandersetzungen, Trennungsvereinbarungen und ähnliches wird eine zusätzliche Einschätzung durch einen Sachverständigen notwendig.

Der Grundstücksmarktbericht macht die Ergebnisse für Gutachterausschüsse, Bewertungssachverständige und andere Fachkundige, die diese Daten über die regionale Entwicklung des Grundstücksmarktes benötigen, öffentlich und nutzbar. Das vorliegende Datenmaterial kann bei berechtigtem Interesse auf Anfrage für spezielle Anforderungen durch die Geschäftsstelle aufbereitet werden.

3. Zuständigkeitsbereich

1. Der Kreis Rendsburg-Eckernförde in Schleswig-Holstein

Der Zuständigkeitsbereich des Gutachterausschusses im Kreis RD-ECK umfasst das gesamte Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde.



Abb. 1 Kreis Rendsburg-Eckernförde in Schleswig-Holstein

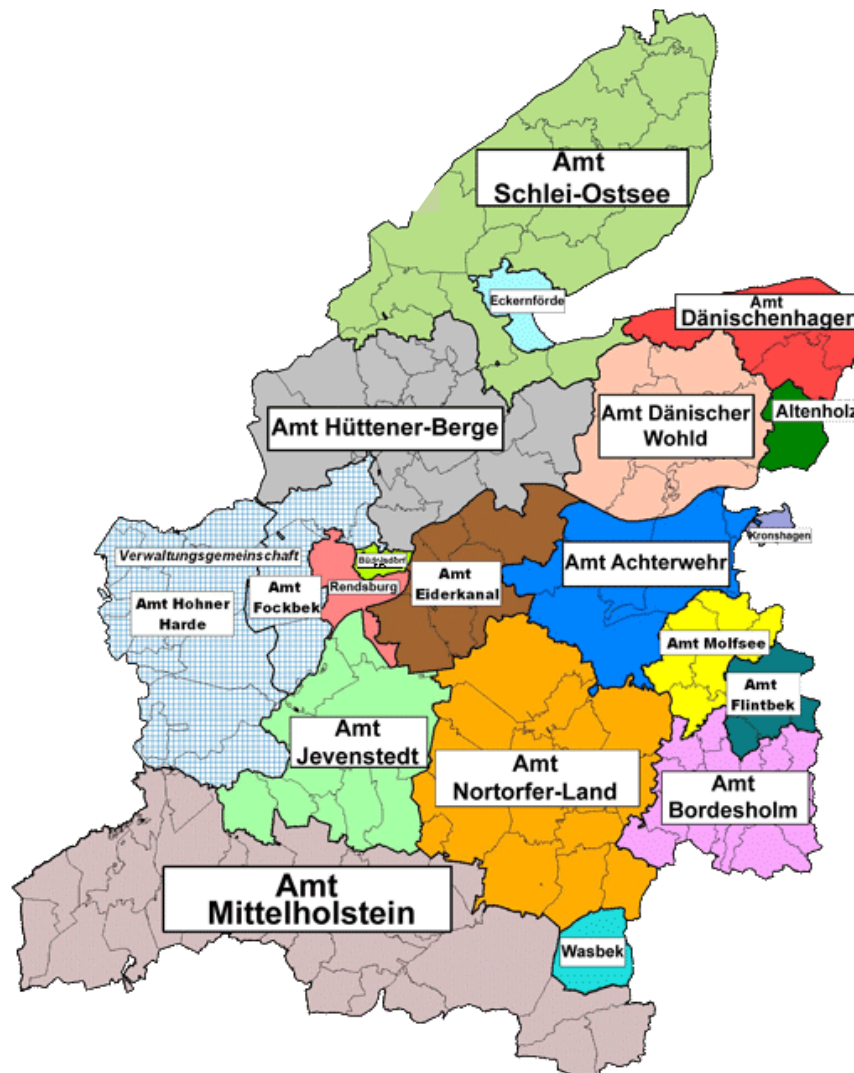
(Quelle: Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.)

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde mit Kreissitz in Rendsburg liegt in der Mitte Schleswig-Holsteins auf halbem Wege zwischen Hamburg und der dänischen Grenze, wobei er im Osten eine natürliche Abgrenzung durch die Ostseeküste erfährt.

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde ist mit fast 2.200 km² der flächengrößte Kreis des Bundeslandes Schleswig-Holstein und gehört zur Kiel Region, welche die Gebietskörperschaften im Großraum Kiel umfasst. Er wurde am 26. April 1970 gegründet.

In seinem Gebiet leben rund 269.500 Einwohner. In der kommunalen Gliederung umfasst der Kreis vier Städte (Rendsburg, Eckernförde, Nortorf und Büdelsdorf), drei amtsfreie Gemeinden und 158 Gemeinden in 14 Ämtern. Die Städte Rendsburg und Eckernförde haben sich zu wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Kreises entwickelt.

Mit 55 km Ostseeküste, die besonders reizvoll durch den Wechsel von Steilküsten und flach auslaufenden Sandstränden ist, sowie mit drei Naturparks, geprägt von Wald-, Heide- und Moorlandschaften, ist der Kreis Rendsburg-Eckernförde Ziel vieler Urlaubsgäste und Naherholungssuchender. Die leicht hügelige Knicklandschaft wird ergänzt durch 38 Seen im Kreisgebiet, von denen der Wittensee, der Westensee und der Brahmsee weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt sind. Das gilt auch für die Eider und für die Ufer der Schlei, deren Verlauf die nördliche Kreisgrenze kennzeichnet.



Kreis Rendsburg-Eckernförde (Quelle Kreisverwaltung RD-ECK)

Der Kreis ist überwiegend ländlich strukturiert. Rund 75 % der Fläche wird landwirtschaftlich genutzt, rund 10 % sind Waldfläche. Handel, Gewerbe und Industrie werden durch die zentrale Lage im Lande Schleswig-Holstein und durch die guten Verkehrsanbindungen (Straße, Schiene, Wasser) begünstigt. Der 98,7 km lange Nord-Ostsee-Kanal führt in einer Länge von über 70 km durch das Kreisgebiet und ermöglichte in Rendsburg die Anlage eines Hafens in der Trägerschaft des Kreises als „Seehafen im Binnenland“.

2. Kommunalpolitische Gliederung

4 Städte: Rendsburg, Eckernförde, Büdelsdorf sowie die amtsangehörige Stadt Nortorf

3 amtsfreie Gemeinden: Altenholz, Kronshagen, Wasbek

158 amtsangehörige Gemeinden, in 14 Ämtern (davon sind die Gemeinden Flintbek, Fockbek und Molfsee hauptamtlich verwaltet)



Kreis Rendsburg-Eckernförde (Quelle Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde)

3. Demografiebericht

Im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden im September 2015 269.753 Einwohner registriert (Statistikamt Nord 2016). Damit leben im flächengrößten Kreis in Schleswig-Holstein durchschnittlich 123 Einwohner pro km². Im Vergleich dazu beträgt die Bevölkerungsdichte in Schleswig-Holstein 179 und in gesamt Deutschland 227 Einwohner pro km². Die Bevölkerungsdichte variiert jedoch stark innerhalb des als ländlich charakterisierten Kreises mit Verdichtungsansätzen (vgl. BBSR Kreistypen). In den einzelnen an die Landeshauptstadt Kiel angrenzenden Gemeinden und den Oberzentren Eckernförde und Rendsburg liegt die Bevölkerungsdichte bei über 1.000 Einwohner pro km² und in manch ländlicher Gemeinde wohnen unter 26 Einwohner pro km²

Auch das Durchschnittsalter variiert stark in den 165 Gemeinden, Städten und amtsfreien Gemeinden des Kreises. Während das Durchschnittsalter im Jahr 2011 in sechs Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde über 47 Jahre betrug, lag es in 10 Gemeinden im Bereich von 38 bis 39,9 Jahren. Es wird aus dem arithmetischen Mittel des Alters der Einwohner gebildet und lag im Jahr 2014 bei 45,1 Jahren für den Kreis Rendsburg-Eckernförde und damit leicht über dem schleswig-holsteinischen Durchschnitt. Im Vergleich dazu sind die Einwohner Kiels mit 41,9 Jahren im Durchschnitt am jüngsten und die Ostholsteiner mit gemittelt 47,6 Jahren die Ältesten (vgl. Statistikamt Nord 2014). Räumlich auffällig ist, dass die ländlichen Gemeinden im Durchschnitt jünger als die städtischen Zentren, ländlichen Zentralorte und Stadtrandkerne sind.

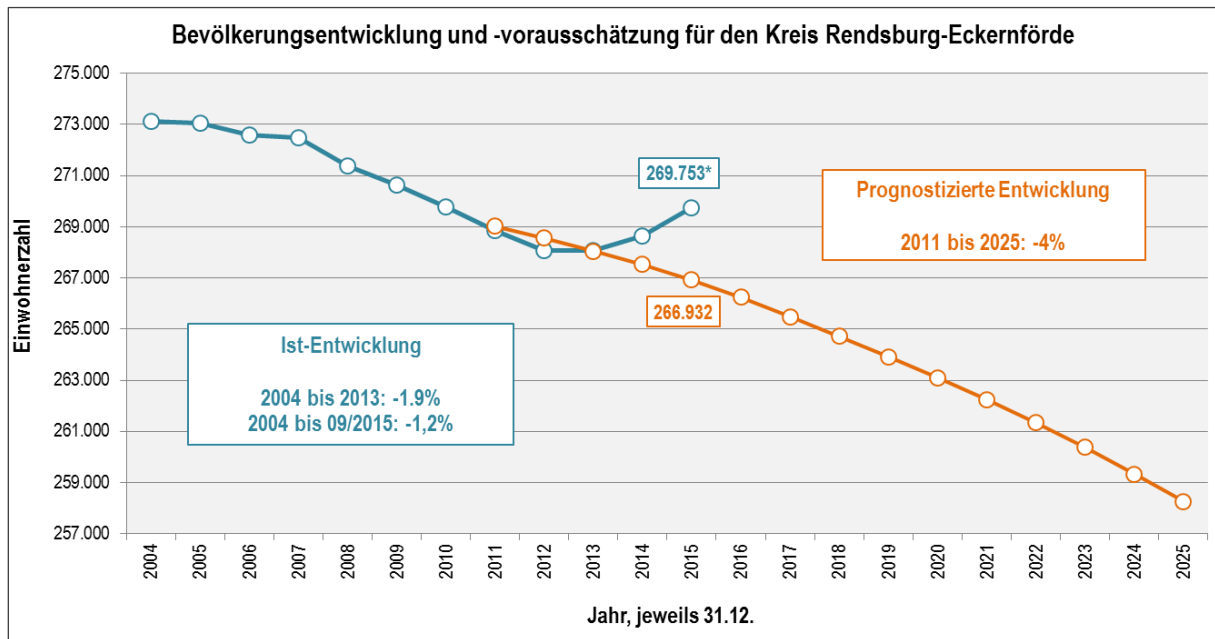
Die Analyse der Alterskohorten ermöglicht weitere Erkenntnisse zur Bevölkerungsstruktur. Im Jahr 2012 waren 17,8 Prozent der Einwohner im Kreis Rendsburg-Eckernförde jünger als 19 Jahre (vgl. BBSR interaktive Karten der laufenden Raumbewachung).

Nach der Definition der Raumordnung (ländlicher Raum, Ordnungsraum und ländlicher Zentralort (siehe Kapitel 9.4.) wohnen im Jahr 2015 ca. 63 Prozent der Bevölkerung im Kreis Rendsburg-Eckernförde im ländlichen Raum (im Vergleich 34,8 Prozent in Schleswig-Holstein). Gemäß einer alternativen Klassifizierung, die sich an der Einwohnerzahl der Gemeinden orientiert, leben 46 Prozent der Bevölkerung in Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern (im Vergleich 32,2 Prozent in Schleswig-Holstein).

Bis zum Jahr 2004 stieg die Bevölkerung des Kreises Rendsburg-Eckernförde auf ihr Maximum von 273.130 Einwohnern. Seitdem nahm die Bevölkerung kontinuierlich bis zum Jahr 2012 um insgesamt 5.072 Einwohner ab. Ein minimaler Zuwachs an Einwohnern konnte im Jahr 2013 verzeichnet werden. Seither nahm, im Wesentlichen bedingt durch den Flüchtlingszuzug, die Bevölkerung im Kreis bis September 2015 wieder um ca. 1.000 Einwohner zu. Schätzungen, die den Flüchtlingszuzug im 4. Quartal 2015 berücksichtigen, gehen von einem weiteren Anstieg der Bevölkerung um ca. 3.000 Personen bis zum Jahreswechsel 2015/2016 aus.

Link:

<https://www.zensus2011.de/SharedDocs/Aktuelles/Ergebnisse/DemografischeGrunddaten.html?nn=3065474>



Quelle: Darstellung des Kreis Rendsburg-Eckernförde, 2016 – Ist-Entwicklung auf Basis von Daten des Statistikamt Nords, 2004 bis 2015 und Prognostizierte Entwicklung auf Basis der Kreisprognose von 2011. Die Prognose basiert auf der 12. Koordinierten Bevölkerungsvorausschätzung aus dem Jahr 2009.

* 09/2015

Im landesweiten Vergleich schrumpft die Bevölkerung gemäß der inzwischen veralteten Landesprognose im Kreis Rendsburg-Eckernförde damit ähnlich stark wie in den Kreisen Nordfriesland, Schleswig-Flensburg und Ostholstein. Lediglich für die Kreise Dithmarschen, Plön und Steinburg wurden noch stärkere Einwohnerrückgänge beschrieben.

Der Bevölkerungsrückgang im letzten Jahrzehnt erfasste die Gemeinden und Städte des Kreises Rendsburg-Eckernförde in unterschiedlicher Ausprägung. Tatsächlich haben einzelne Gemeinden einen signifikanten Einwohnerzuwachs verzeichnet. Schrumpfungen und Wachstum fanden regelrecht nebeneinander statt. Die Gebiete des Kieler Umlands, der Achsen „Kiel-Neumünster“, „Kiel-Rendsburg“ und „Rendsburg-Eckernförde“ verzeichneten ebenso wie einzelne ländliche Gemeinden einen Anstieg an Einwohnern. Jene Gemeinden, abseits der städtischen Zentren und Hauptverkehrsachsen waren jedoch durch mäßig bis starken Einwohnerrückgang geprägt. Während in 21 Gemeinden die Bevölkerung um mehr als fünf Prozent anstieg, nahm sie in 59 Gemeinden um mehr als fünf Prozent im Zeitraum Dezember 2004 bis September 2015 ab.

Neben der Entwicklung des Verhältnisses von Geburten- und Sterbefällen haben Fort- und Zuzüge über Gemeindegrenzen hinweg wesentlichen Einfluss auf den Bevölkerungsstand. Das Wanderungssaldo beschreibt das Verhältnis dieser Ein- und Auswanderung. Während das natürliche Saldo auf Kreisebene über das letzte Jahrzehnt hinweg konstant leicht negative Werte aufwies, ist die Entwicklung des jährlichen Wanderungssaldos volatil (vgl. Abbildung). Bis auf die Jahre 2008 und 2010 lag es seit 2004 im positiven Bereich und seit 2013 werden flüchtlingsbedingt immer höhere Wanderungssalden erfasst. In der Summe lag der Wanderungsüberschuss bei mehr als 4.000 Zuzügen zwischen 2004 und 2014.

Die Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde sind von dem Verhältnis an Fort- und Zuzügen in unterschiedlichem Ausmaß betroffen. Während einzelne Gemeinden deutliche

Wanderungsüberschüsse vorweisen, liegen die Fortzüge in anderen Gemeinden deutlich über der Anzahl an Zuzügen. Die thematische Karte zum Wanderungssaldo in den Gemeinden des Kreises ermöglicht es ein räumliches Muster zu erkennen. Gemeinden, die in der Nähe von Unter-, Mittel- und Oberzentren, sowie in unmittelbarer Nähe zu Hauptverkehrsachsen gelegen sind, weisen tendenziell ein höheres Wanderungssaldo aus, als periphere Gemeinden.

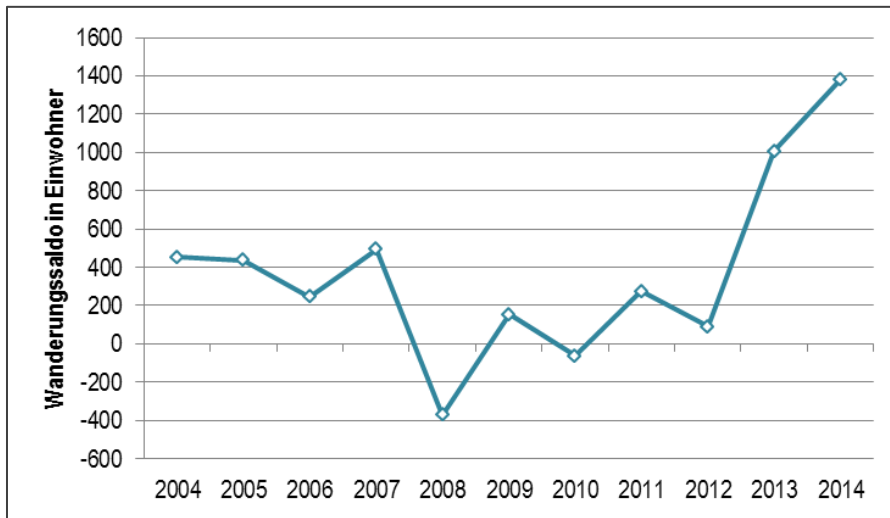


Abbildung: Entwicklung des Wanderungssaldos im Kreis Rendsburg-Eckernförde von 2004 bis 2014

Quelle: Darstellung des Kreis Rendsburg-Eckernförde, 2016 – auf Basis von Daten des Statistikamt Nords (2004 bis 2014)

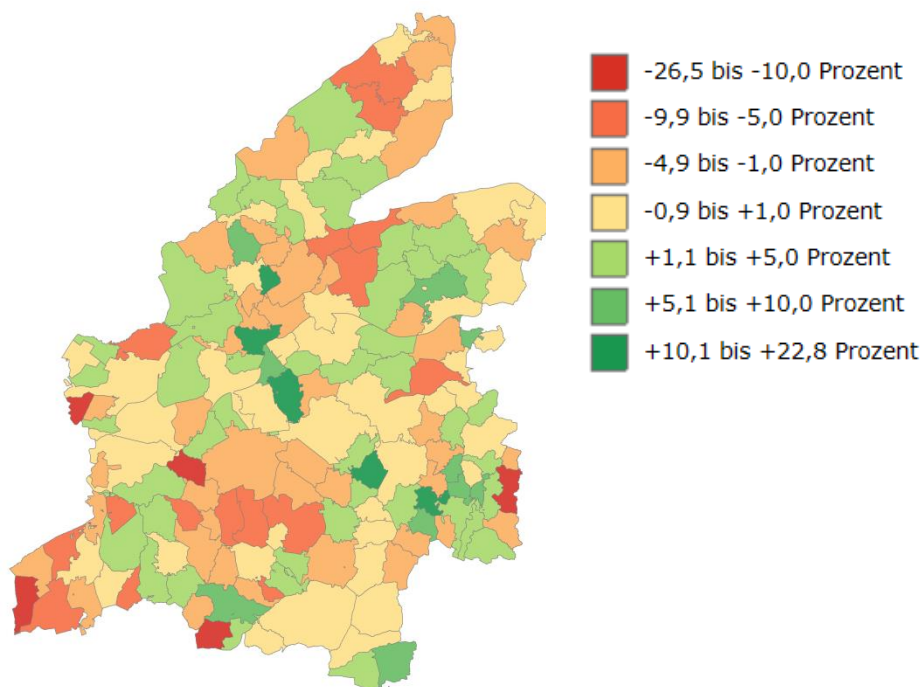


Abbildung: Wanderungssaldo in den Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde von 2010 bis 2014

Quelle: Darstellung des Kreis Rendsburg-Eckernförde, 2016 - auf Basis von Daten des Statistikamt Nords, 2010 bis 2014.

Der Kartengrundriss ist aus einer Karte kleineren Maßstabs erstellt worden. Die Genauigkeit entspricht nur der geometrischen Qualität der ursprünglichen Karte. Datengrundlage ALKIS, Herausgeber: Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein.

(FD 5.3 - Regionalentwicklung)

Verteilung der Gemeinden nach Einwohnerzahl

Ämter Einwohner	Anzahl < 500	Anzahl 500-1000	Anzahl 1001-2000	Anzahl 2001-3000	Anzahl > 3000	Gemeinden gesamt:
Achterwehr	0	3	4	1	0	8
Bordesholm	10	1	1	1	1	14
Dänischenhagen	0	1	1	1	1	4
Dänischer Wohld	0	0	6	1	1	8
Eiderkanal	2	2	1	0	2	7
Flintbek	3	0	0	0	1	4
Fockbek	0	0	3	0	1	4
Hohner Harde	8	0	3	1	0	12
Hüttener Berge	6	5	4	0	1	16
Jevenstedt	6	1	1	0	2	10
Mittelholstein	18	7	2	1	2	30
Molfsee	2	2	1	0	1	6
Nortorfer Land	6	6	4	0	1	17
Schlei-Ostsee	3	9	5	2	0	19
14 Ämter	64	37	36	8	14	159
Prozent:	40%	23%	23%	5%	9%	100%
Büdelndorf					1	
Eckernförde					1	
Kronshagen					1	
Rendsburg					1	
Wasbek				1		

Stand: September 2015

4. Grundstücksmarkt bis zum Jahr 2015

Vorbemerkung:

Dies ist der erste Grundstücksmarktbericht des Kreises Rendsburg-Eckernförde. Deshalb wird bei der Mengenstatistik intensiver auf die historische Entwicklung eingegangen. Der Grundstücksmarktbericht erhebt noch keinen Anspruch auf Vollständigkeit, besonders in Bezug auf die Sachwertfaktoren und Liegenschaftszinssätze. Ein Jahrgang stellt den Zeitraum der eingegangenen Notarverträge jeweils vom 01.01. bis einschließlich 13.12. eines Jahres dar.

Zur historischen Übersicht umfasst das Kapitel 4.1. die Mengenstatistik zurückblickend bis zum Jahr 2002, in Kapitel 4.2. beschränken sich die durchgeführten statistischen Auswertungen auf den Zeitraum 2010 bis 2015.

Das Kapitel 5 gliedert die Verkaufsfälle sortiert in alphabetischer Reihenfolge nach den einzelnen Ämtern mitsamt ihren Gemeinden, es gibt einen Überblick über die tatsächlichen Verkäufe in Verbindung mit dem Bodenwertniveau und der Lage bezüglich des Naturraumes (Kapitel 9.5.) und seiner Raumordnung (Kapitel 9.4.).

Ab Kapitel 6 konzentriert sich die detailliertere Auswertung auf die letzten 3 Verkaufsjahre: 2013, 2014 und 2015. Es werden die echten (auswertbaren) Kauffälle für die Teilmärkte Einfamilienhaus (Kapitel 6.3. und 6.4.), Reihenend- und Doppelhaushälften (Kapitel 6.5.), Reihemittelhäuser (Kapitel 6.6.) und Eigentumswohnungen (Kapitel 6.7.) ausgewertet.

Kapitel 6.8. gibt einen Überblick über den Teilmarkt der Mehrfamilienhäuser im Kreisgebiet und Kapitel 6.9. gibt die durchschnittlichen Preise für ober- und unterirdische PKW-Stellplätze im Kreisgebiet wieder.

Da die Datenerfassung für die Kaufpreissammlung der Kauffälle für das Jahr 2015 erst zur Mitte des Jahres 2016 abgeschlossen werden konnte, kann es bei aktuellen Abfragen in der Kaufpreissammlung durch die parallel durchgeführten Datenverdichtung und unter den einzelnen Tabellen in den Summenzahlen zu Unschärfen kommen. Der Datenbogen für die Datenverdichtung und die Auswertung der Daten findet auf Grundlage der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) und den Normalherstellungskosten 2010 (NHK 2010) statt.

Unter folgendem Link können die Downloads für die Datenverdichtungsbögen für das Einfamilienhaus und für landwirtschaftliche Fläche eingesehen werden:

<http://www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de/verwaltungsportal/regionalentwicklung-bauen-und-schule/gutachterausschuss.html>

Eine Übersicht zu allen benutzten Abkürzungen findet sich im Anhang.

1. Mengenstatistik der erfassten Kaufverträge 2002 - 2015

Bei den **unbebauten** Grundstücken handelt es sich ausschließlich um Flächen, die für die Bebauung für Einfamilienhäuser (EFH), Doppelhäuser (DH), Doppelhaushälften (DHH), Reihenhäuser (RH), Reihenendhäuser (REH), Reihenmittelhäuser (RMH), Zweifamilienhäuser (ZFH), Ferienhäuser (FH), Gewerbegrundstücke (GE), Wohn- und Geschäftshäuser (WGH) und Geschäftshäuser (GH) vorgesehen sind.

Bei den **bebauten** Grundstücken sind die Verkäufe von EFH, DH, DHH, RH, REH, RHH, ZFH, FEH, MFH, BH, GE, WGH und GH berücksichtigt worden.

Die Kauffälle der Eigentumswohnungen **ETW** und die Kauffälle der unbebauten landwirtschaftlichen Nutzflächen **ldw** (Acker-, Grünland-, Wald- und Moorflächen) sind getrennt aufgeführt.

Die verbleibenden Kaufverträge wurden nicht weiter ausgewertet (wie z. B. Gartenflächen (Gart), Straßenflächen (Str), Gemeinbedarfsflächen (Gem), Arrondierungsflächen (ARR), Campingplätze (Camp), Garagen (GA), Stellplätze (KFZ), Stellplätze (ST), Tiefgaragenplätze (TST)).

Die Verteilung der auswertbaren Verträge auf die Objektarten **unbebaut** (Kapitel 4.2.), **bebaut** (Kapitel 4.3.), **ETW** (Eigentumswohnungen) (Kapitel 4.4.) und **ldw** (landwirtschaftliche Flächen) (Kapitel 4.4.) sind auf den nächsten Seiten zusammengestellt.

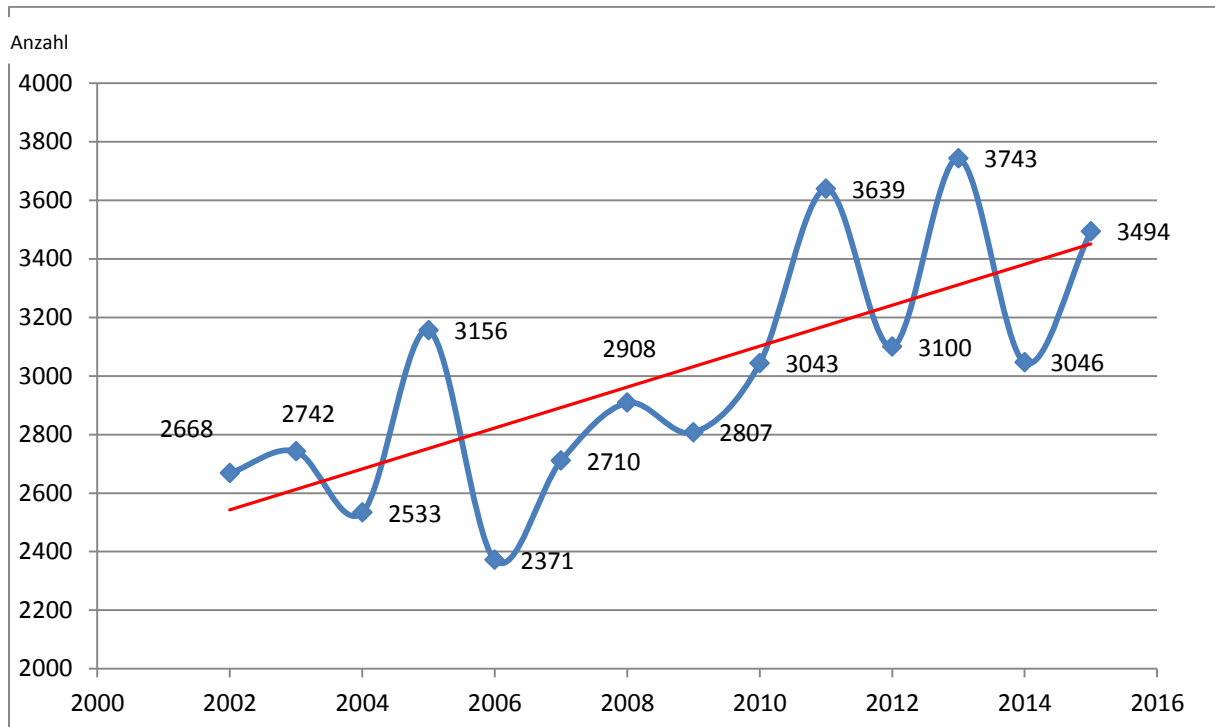
Anzahl der Erwerbsvorgänge 2002 - 2015 – verteilt auf Objektarten,

Stand: 22.08.2016		Unbebaut				bebaut				
Jahr	erfasste Kaufverträge gesamt	unbebaut gesamt	ldw	GE	unbebaut (EFH,R*H, DHH, DH,ZFH)	bebaut gesamt	GE, GH	bebaut (EFH, DH, DHH, R*H,ZFH, FEH, BH)	MFH WGH	ETW
2002	2.668	922	242	44	466	1.743	48	1.276	57	311
2003	2.742	934	212	36	532	1.807	57	1.331	70	334
2004	2.533	854	258	40	364	1.678	52	1.230	61	314
2005	3.156	1.084	303	53	574	2.071	68	1.483	73	419
2006	2.371	828	269	37	345	1.542	69	1.116	73	268
2007	2.710	859	296	48	339	1.845	78	1.286	109	351
2008	2.908	869	368	67	267	2.036	70	1.483	99	370
2009	2.807	751	288	39	271	2.054	59	1.477	103	394
2010	3.043	869	328	61	340	2.170	59	1.589	112	397
2011	3.639	1.139	381	70	454	2.500	71	1.712	121	579
2012	3.100	848	298	42	359	2.253	59	1.590	90	473
2013	3.743	1.051	370	35	493	2.687	102	1.929	103	531
2014	3.046	800	298	34	304	2.229	48	1.616	105	431
2015	3.494	880	341	34	356	2.614	81	1.842	112	539
Gesamt	41.960	12.688	4.249	640	5.451	29.229	917	20.958	1.286	5.712

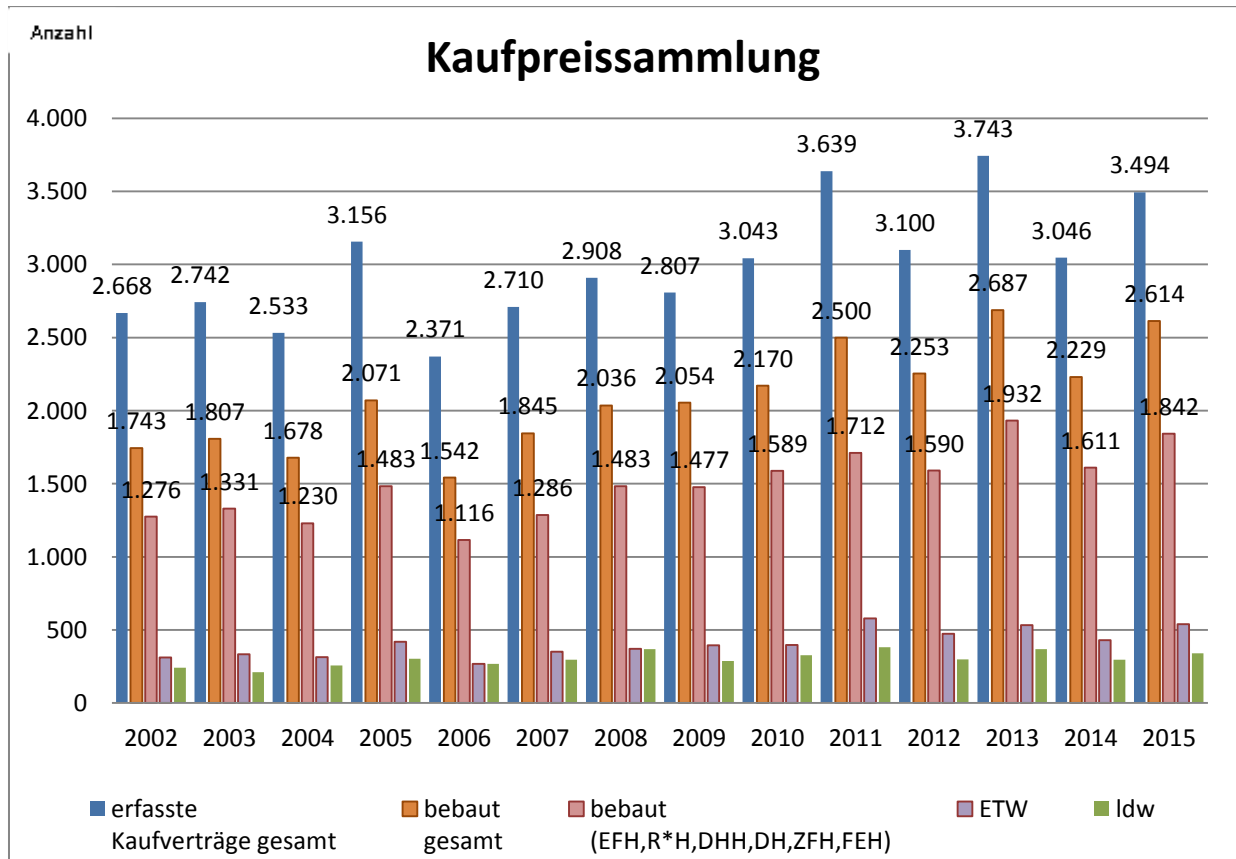
(gilt für die Untergruppen: ohne bei bebaut: ARR, Gem, GART, Str und bei unbebaut: ST, KFZ)

Der Geldumsatz 2015 stieg im Vergleich zum Jahr 2014 von 446,1 Millionen Euro auf 587,6 Millionen Euro. an. Der Flächenumsatz erhöhte sich zum Vorjahr von 1.699 ha auf rund 2.288 ha.

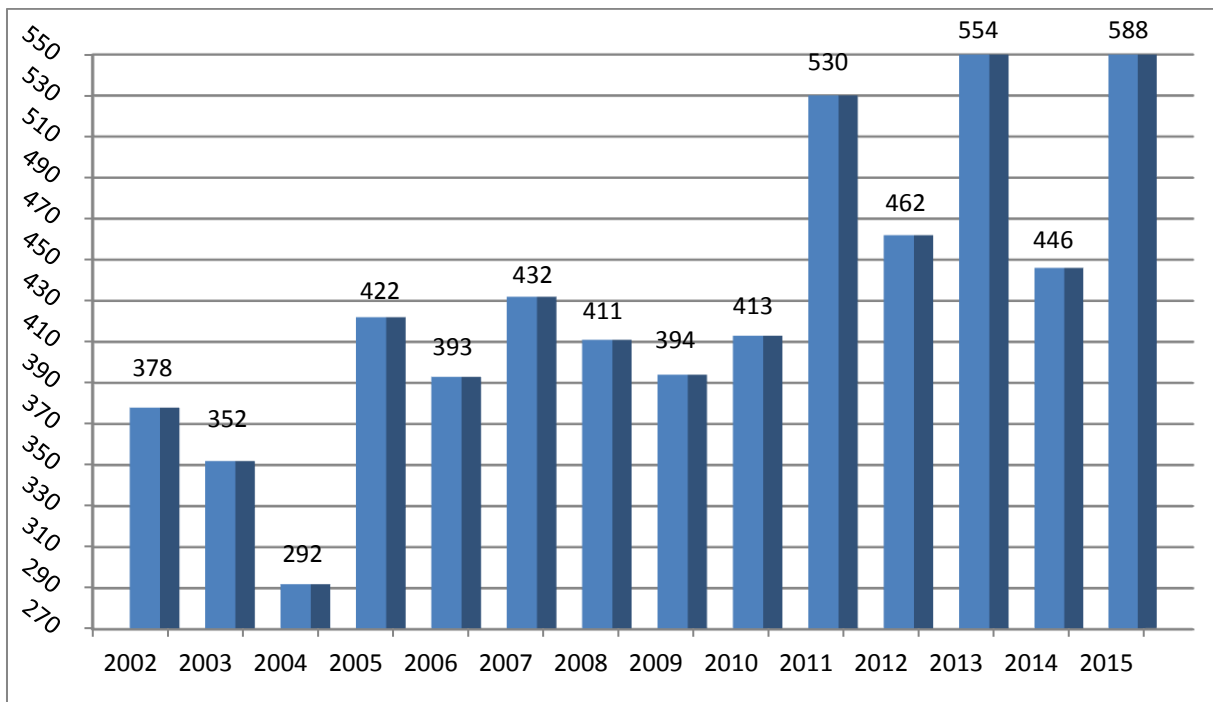
Entwicklung der Vertragsabschlüsse 2002 - 2015:



Verteilung der Objekte 2002 - 2015:



Geldumsatz in Millionen € 2002 - 2015:



2. Nutzungsart unbebaut kreisweit im Zeitraum 2010 - 2015

Zusammenfassung der Teilmärkte unbebaut:

Ein- bis Zweifamilienhaus: EFH, DH, DHH, ZFH, RH, RMH, REH, FEH

Gewerbe: GE, GH, WGH, MFH

landwirtschaftliche Flächen: ldw, BH

unberücksichtigte Verkäufe: ARR, CAMP, GA, Gart, Gem, ST, Str, TST

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

die Gemeinden sind alphabetisch sortiert

Mengenstatistik Teilmärkte unbebaute Flächen 2010 - 2015:

<u>unbebaut</u>	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von BH -/ landwirtschaftl. Flächen			Umsatz von GE / GH / WGH /MFH			
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Achterwehr		27	59	4.610	8	392	4.503			
Ahlefeld-Bistensee		7	6	332	10	387	862			
Alt Duvenstedt		24	15	944	28	640	704			
Altenhof					5	188	528	1	*	*
Altenholz		24	14	1.790	11	1.112	2.565	8	26	2.278
Arpsdorf		4	3	159	21	938	1.296			
Ascheffel		9	16	582	12	482	966	4	11	213
Aukrug		34	30	1.743	34	2.203	2.088	3	*	*
Bargstall					7	80	80			
Bargstedt		4	5	152	15	1.552	2.112			
Barkelsby		26	21	1.218	9	385	941			
Beldorf		1	*	*	4	78	112			
Bendorf		1	*	*	25	1.087	2.902			
Beringstedt		5	7	164	29	1.169	1.096			
Bissee					2	*	*			
Blumenthal		2	*	*	12	316	525			
Bönnhusen		5	5	307	1	*	*			
Bokel		2	*	*	13	598	916			
Bordesholm		29	27	2.856	9	184	1.080	16	39	2.773
Borgdorf-Seedorf					5	100	171			
Borgstedt		53	83	4.574	7	156	430	3	*	*
Bornholt					11	298	659			
Bovenau		4	5	151	11	295	600			
Brammer		3	*	*	13	400	719			
Bredenbek		47	59	3.023	3	*	*	4	5	121
Breiholz		9	11	452	29	632	1.022	1	*	*
Brekendorf		6	6	226	22	664	1.577			
Brinjahe					3	*	*			
Brodersby		3	*	*	12	511	1.317			
Brügge		11	11	939	4	58	162			
Büdelsdorf		81	76	6.294	2	*	*	9	175	3.206
Bünsdorf		4	*	*	14	645	1.402			
Christiansholm		2	*	*	11	297	222			
Damendorf		1	*	*	7	359	677			
Damp		6	8	173	5	227	487			
Dänischenhagen		19	17	2.582	7	336	982	14	50	1.591
Dätgen		5	5	251	10	639	1.425	11	162	2.337
Dörphof		6	5	346	3	*	*			
Eckernförde		87	323	12.651	5	53	110	32	212	7.993
Ehndorf		1	*	*	8	308	407			
Eisendorf					13	50	71			
Ellerdorf		3	*	*	8	160	195			

unbebaut	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von BH -/ landwirtschaftl. Flächen			Umsatz von GE / GH / WGH /MFH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha
Eisendorf				13	50	71			
Ellerdorf	3	*	*	8	160	195			
Elsdorf-Westermühlen	11	14	421	29	852	1.478			
Embühren				7	196	502			
Emkendorf	2	*	*	39	4.189	3.605	1	*	*
Felde	35	33	3.527	19	473	1.091	10	25	631
Felm	39	38	2.954	4	53	102	1	*	*
Fleckeby	62	66	3.505	15	683	1.036	1	*	*
Flintbek	27	20	2.634	13	409	567	12	56	1.945
Fockbek	45	63	3.586	62	1.610	2.224	16	107	1.322
Friedrichsgraben				4	140	317			
Friedrichsholm	2	*	*	10	631	369			
Gammelby	2	*	*	17	628	1.636			
Gettorf	81	84	7.331	8	250	515	11	37	976
Gnutz	8	7	366	21	829	1.666			
Gokels	3	*	*	15	247	659			
Goosefeld	6	6	473	7	199	605			
Grael	2	*	*	8	199	377			
Grevenkrug				8	327	552			
Groß Buchwald	3	*	*	2	*	*			
Groß Vollstedt	14	12	811	11	548	962			
Groß Wittensee	22	22	1.611	15	866	2.151			
Güby				9	247	700			
Haale	2	*	*	16	699	898			
Haby	15	27	984	8	688	1.854			
Hamdorf	14	16	550	26	802	1.087	1	*	*
Hamweddel	1	*	*	16	335	482			
Hanerau-Hademarschen	23	24	841	11	307	641	10	35	461
Haßmoor				15	307	390			
Heinkenborstel				4	168	340			
Hoffeld				3	*	*			
Hohenwestedt	73	49	2.886	13	574	885	19	299	2.892
Hohn	22	18	846	53	2.017	2.767	4	8	96
Holtsee	15	31	1.222	19	873	2.769			
Holzbunge	6	4	362	6	219	425	1	*	*
Holzdorf				14	190	484	2	*	*
Hörsten	1	*	*	3	*	*			
Hummelfeld	2	*	*	11	253	489			
Hütten				10	169	406	1	*	*
Jahrsdorf				6	259	369			
Jevenstedt	28	56	2.153	39	1.195	1.933	6	52	751
Karby	2	*	*	4	124	351			
Klein Wittensee	2	*	*	2	112	111			
Königshügel	1	*	*	8	181	304			
Kosel	19	20	1.170	46	1.357	3.364			

unbebaut	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von BH -/ landwirtschaftl. Flächen			Umsatz von GE / GH / WGH /MFH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha
Krogaspe	2	1	87	10	155	277			
Kronshagen	19	11	2.007	1	*	*	2	*	*
Krummwisch	14	9	618	5	591	778			
Langwedel	15	31	1.214	27	1.643	5.347			
Lindau	23	22	2.010	25	9.887	14.289			
Lohe-Föhrden				10	302	331			
Loop	2	*	*	10	320	814			
Loose	1	*	*	8	1.734	4.821			
Luhnstedt	1	*	*	11	301	601			
Lütjenwestedt				21	845	1.632			
Meezen	1	*	*	1	93	233			
Melsdorf	8	20	1.796	6	319	733	1	*	*
Mielkendorf	9	8	587	12	565	1.209			
Molfsee	48	45	6.355	9	246	301	2	*	*
Mörel	2	*	*	5	91	267			
Mühbrook	4	3	209	3	140	136	6	16	529
Negenharrie				7	235	552			
Neu Duvenstedt				7	551	1.037			
Neudorf-Bornstein	10	15	682	9	197	623			
Neuwittenbek				5	182	563			
Nienborstel	5	5	139	18	579	1.289			
Nindorf	3	*	*	13	730	1.723			
Noer	5	31	403	10	1.826	3.821			
Nortorf	46	42	2.175	29	370	504	15	46	1.245
Nübbel	5	3	231	28	734	1.158	4	36	536
Oldenbüttel	5	10	159	7	218	273			
Oldenhütten				3	*	*			
Osdorf	16	16	1.368	15	946	2.500			
Ostenfeld	8	6	343	10	511	976			
Osterby	3	*	*	14	394	718			
Osterrönfeld	40	42	2.584	21	786	1.121	27	686	8.399
Osterstedt	7	6	199	9	326	706			
Ottendorf	5	4	560	4	431	1.354			
Owschlag	47	97	2.521	42	1.739	3.069	6	23	378
Padenstedt	43	35	2.662	16	329	670	1	*	*
Prinzenmoor	1	*	*	8	476	590			
Quarnbek	7	5	487	10	417	1.244			
Rade/H.	2	*	*	9	274	517			
Rade/R.	1	*	*	2	*	*			
Reesdorf	5	4	186	5	269	615	1	*	*
Remmels				3	*	*			
Rendsburg	57	38	4.039	18	238	259	21	102	5.808
Rickert	9	17	780	5	60	76			
Rieseby	43	53	2.921	14	552	1.336			
Rodenbek	1	*	*						

unbebaut	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von BH -/ landwirtschaftl. Flächen			Umsatz von GE / GH / WGH /MFH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha
Rumohr	10	10	634	9	293	969			
Schacht-Audorf	104	88	4.872	6	319	377	3	*	*
Schierensee				7	180	303			
Schinkel	17	12	1.146	20	802	1.944			
Schmalstede	3	*	*	6	125	210			
Schönbek	2	*	*	6	117	338			
Schönhorst	2	*	*	5	83	173			
Schülldorf	58	45	3.401	24	845	1.436			
Schülp/N.	5	4	194	7	406	630	1	*	*
Schülp/R.	17	14	924	9	319	498			
Schwedeneck	8	10	621	24	1.922	4.311			
Seefeld	1	*	*	12	491	739			
Sehestedt	34	45	5.059	6	697	2.245			
Sophienhamm	1	*	*	13	335	163			
Sören				4	108	319			
Stafstedt	4	8	206	3	*	*			
Steenfeld				10	151	206			
Strande	7	9	1.267	2	*	*			
Tackesdorf				7	1.687	1.525			
Tappendorf	1	*	*	5	76	178			
Techelsdorf	1	*	*	8	356	911			
Thaden	2	*	*	11	260	400	1	*	*
Thumbby	1	*	*	5	269	845			
Timmaspe	2	*	*	11	244	347			
Todenbüttel	7	7	248	21	999	2.076			
Tüttendorf	63	48	5.687	9	158	313			
Waabs	43	33	2.102	10	681	1.687	1	*	*
Wapelfeld	3	*	*	9	249	289			
Warder	13	14	767	16	385	592			
Wasbek	31	23	1.857	15	393	922	1	*	*
Wattenbek	29	18	1.804	2	*	*	2	*	*
Westensee	19	39	2.023	11	822	1.354			
Westerrönfeld	57	66	4.243	14	192	291			
Windeby	7	5	537	7	278	678			
Winnemark	10	8	469	9	355	1.236			
Gesamtergebnis	2230	2.632	164.122	1972	89.881	167.790	297	2.637	54.478

Stand 23.05.2016

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

3. Nutzungsart bebaute Flächen kreisweit im Zeitraum 2010 - 2015

Zusammenfassung der Teilmärkte Wohnen:

Ein- bis Zweifamilienhaus: EFH, ZFH, DH, DHH, RH, RMH, REH, FEH
Eigentumswohnungen: ETW (ohne Flächenumsatz in ha)
Mehrfamilienhaus: MFH

unberücksichtigte Verkäufe: ARR, CAMP, GA, Gart, Gem, ST, Str, TST

die Gemeinden sind alphabetisch sortiert

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

Mengenstatistik Teilmarkt bebaut Wohnen 2010 - 2015:

bebaut	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von Eigentumswohnungen			Umsatz von MFH		
	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz		Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Achterwehr	41	71	8.846						
Ahlefeld-Bistensee	19	53	3.233	1		*	1	*	*
Alt Duvenstedt	65	68	8.355	1		*			
Altenhof	6	13	1.330						
Altenholz	286	205	59.381	174		26.770	8	24	9.637
Arpsdorf	10	17	1.166						
Ascheffel	42	42	5.671						
Aukrug	118	157	16.280	18		2.295	3	*	*
Bargstall	8	19	674						
Bargstedt	26	28	3.137	2		*			
Barkelsby	62	51	9.026	1		*	1	*	*
Beldorf	11	14	1.076	1		*			
Bendorf	15	26	1.535						
Beringstedt	34	40	2.991				2	*	*
Bissee	2	2	410						
Blumenthal	30	46	5.362	1		*	1	*	*
Bönnhusen	7	8	1.241				1	*	*
Bokel	20	21	1.687						
Bordesholm	238	194	37.707	140		17.356	8	9	3.521
Borgdorf-Seedorf	8	7	1.112	1		*	1	*	*
Borgstedt	83	62	12.540	3		*	4	6	2.050
Bornholt	3	*	*				1	*	*
Bovenau	37	33	4.801						
Brammer	19	45	2.772						
Bredenbek	59	60	9.503	10		915	2	*	*
Breiholz	38	50	4.619	1		*	1	*	*
Brekendorf	60	125	8.477						
Brinjahe	6	27	588						
Brodersby	92	69	14.745	65		6.296	2	*	*
Brügge	38	31	6.166	1		*	4	5	508
Büdelsdorf	304	218	40.210	138		9.743	28	39	6.473
Bünsdorf	53	83	6.857	2		*	2	*	*
Christiansholm	10	37	762						
Damendorf	16	24	2.138	2		*	1	*	*
Damp	114	75	21.612	86		6.519	3	*	*
Dänischenhagen	139	111	32.713	14		1.061	4	4	694
Dätgen	33	68	6.070	2		*	1	*	*
Dörphof	24	26	2.348	3		*	3	*	*
Eckernförde	740	405	147.735	634		112.855	51	46	19.691
Ehndorf	20	88	3.671	1		*			
Eisendorf	5	5	611						
Ellerdorf	19	25	2.315	2		*			
Elsdorf-Westermühlen	52	126	5.984						

bebaut Gemeinde	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von Eigentumswohnungen			Umsatz von MFH		
	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz		Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Embühren	10	31	920						
Emkendorf	73	107	7.822				1	*	*
Felde	82	141	17.313	21		3.144	2	*	*
Felm	50	39	7.978	2		*			
Fleckeby	94	106	17.148	4		323	3	*	*
Flintbek	239	161	41.925	74		5.912	3	*	*
Fockbek	218	196	32.187	7		411	5	8	1.311
Friedrichsgraben									
Friedrichsholm	10	11	847						
Gammelby	17	16	2.198	1		*	1	*	*
Gettorf	336	209	68.098	87		14.224	6	6	1.243
Gnutz	27	29	3.139						
Gokels	23	321	5.691	1		*	1	*	*
Goosefeld	16	16	2.970	2		*			
Grael	5	6	525				1	*	*
Grevenkrug	6	10	814				2	*	*
Groß Buchwald	9	17	1.432						
Groß Vollstedt	47	44	6.276				1	*	*
Groß Wittensee	49	73	8.977	5		423	3	*	*
Güby	19	56	3.601						
Haale	15	44	1.394	2		*			
Haby	16	27	2.769						
Hamdorf	44	63	4.858						
Hamweddel	16	34	1.693	1		*			
Hanerau-Hademarschen	137	148	12.044	3		*	9	12	1.003
Haßmoor	7	54	800						
Heinkenborstel	6	27	673						
Hoffeld	4	10	908						
Hohenwestedt	210	174	23.988	62		7.402	6	7	2.393
Hohn	88	121	11.539				3	*	*
Holtsee	38	56	5.700				1	*	*
Holzunge	11	77	2.359				1	*	*
Holzdorf	32	49	4.020	3		*	2	*	*
Hörsten	1	*	*						
Hummelfeld	10	20	1.158						
Hütten	3	12	625	1		*			
Jahrsdorf	9	23	1.145						
Jevenstedt	105	166	12.304	3		*	5	28	869
Karby	29	43	3.403				3	*	*
Klein Wittensee	4	3	720						
Königshügel	4	5	450						
Kosel	89	137	17.913	4		249	1	*	*
Krogaspe	17	25	2.618						
Kronshagen	319	227	71.057	207		28.605	11	26	13.253
Krummwisch	16	18	2.385	1		*	1	*	*

bebaut	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von Eigentumswohnungen			Umsatz von MFH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Langwedel	98	145	13.193	4	332	2	*	*	
Lindau	50	128	8.149						
Lohe-Föhrden	16	20	1.961	1	*	1	*	*	
Loop	4	5	483						
Loose	34	64	4.476			2	*	*	
Luhnstedt	13	22	1.046			2	*	*	
Lütjenwestedt	18	17	1.449			1	*	*	
Meezen	13	15	1.158						
Melsdorf	73	58	18.346	35	3.965	1	*	*	
Mielkendorf	56	93	9.852			1	*	*	
Molfsee	178	169	46.816	81	14.601	5	7	2.526	
Mörel	11	20	1.086						
Mühbrook	24	24	4.873						
Negenharrie	13	26	1.493						
Neu Duvenstedt	3	*	*						
Neudorf-Bornstein	46	66	6.578	5	516				
Neuwittenbek	26	27	5.040						
Nienborstel	27	82	2.986						
Nindorf	18	22	1.808			1	*	*	
Noer	35	46	6.747	1	*				
Nortorf	244	175	31.762	44	5.713	16	14	4.569	
Nübbel	60	58	8.246	1	*				
Oldenbüttel	13	125	982						
Oldenhütten	11	12	1.219						
Osdorf	67	79	12.468	4	415	1	*	*	
Ostenfeld	23	28	2.908			2	*	*	
Osterby	41	47	7.060	1	*	2	*	*	
Osterrönfeld	217	192	31.012	17	1.690	3	*	*	
Osterstedt	29	100	2.915	5	313	2	*	*	
Ottendorf	31	28	6.976	2	*				
Owschlag	153	161	20.202	1	*	5	22	992	
Padenstedt	64	55	10.511	1	*	1	*	*	
Prinzenmoor	4	10	435						
Quarnbek	69	110	12.937	2	*	3	*	*	
Rade/H.	6	50	1.283						
Rade/R.	8	6	964	1	*				
Reesdorf	3	*	*						
Remmels	12	17	1.506	1	*				
Rendsburg	646	391	84.097	461	32.039	102	116	33.487	
Rickert	38	29	6.106						
Rieseby	112	128	14.858	5	298	1	*	*	
Rodenbek	14	21	2.333	2	*				
Rumohr	25	27	4.355	3	*				
Schacht-Audorf	193	148	24.836	40	4.618	7	13	2.398	
Schierensee	9	8	1.979						

bebaut Gemeinde	Umsatz von EFH/DH/DHH/R*H/ZFH/FEH			Umsatz von Eigentumswohnungen			Umsatz von MFH		
	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz		Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Schinkel	31	53	5.279	3		*			
Schmalstede	7	5	1.070						
Schönbek	6	14	741						
Schönhorst	12	13	2.046						
Schülldorf	27	29	4.613	1		*			
Schülp/N.	23	24	3.410	1		*			
Schülp/R.	46	45	7.006	2		*	1	*	*
Schwedeneck	131	120	24.320	17		1.013	2	*	*
Seefeld	25	141	1.999						
Sehestedt	36	44	7.053						
Sophienhamm	17	21	1.573	1		*			
Sören	3	*	*						
Stafstedt	9	11	885	1		*	2	*	*
Steenfeld	11	13	943						
Strande	47	42	18.413	33		6.170	2	*	*
Tackesdorf	2	*	*				1	*	*
Tappendorf	10	18	1.300						
Techelsdorf	6	11	1.106						
Thaden	10	13	764						
Thumbby	25	57	3.875						
Timmaspe	26	30	3.128	1		*	1	*	*
Todenbüttel	48	87	4.980						
Tüttendorf	39	46	7.036	4		468	1	*	*
Waabs	97	196	12.801	3		*	1	*	*
Wapelfeld	12	30	1.177	1		*	1	*	*
Warder	62	90	10.101						
Wasbek	77	69	11.570	9		1.113	1	*	*
Wattenbek	134	180	21.394	20		1.369	2	*	*
Westensee	43	72	7.666	9		621			
Westerrönfeld	182	127	26.741	28		3.583	5	5	812
Windeby	49	37	8.295	1		*	1	*	*
Winnemark	29	90	4.341	1		*			
Anzahl	9702	11.027	1.561.529	2649		330.552	387	755	131.287

Stand 23.05.2016

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

4. Nutzungsart bebaut, Gewerbe und landwirtschaftliche Flächen 2010 - 2015

Zusammenfassung der Teilmarkt Gewerbe und Flächen im Außenbereich:

Gewerbe: GE

Wohn- und Geschäftshäuser: WGH, GH

Flächen im Außenbereich: Idw, BH

unberücksichtigte Verkäufe: ARR, CAMP, GA, Gart, Gem, ST, Str, TST

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

die Gemeinden sind alphabetisch sortiert

Mengenstatistik Teilmarkt: bebaut Gewerbe und Außenbereich 2010 - 2015:

<u>bebaut</u>	Umsatz von GE			Umsatz von WGH / GH			Umsatz von ldw / BH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha
Achterwehr	1	*	*				1	*	*
Ahlefeld-Bistensee	1	4	213				2	*	*
Alt Duvenstedt	2	*	*				3	*	*
Altenhof							1	*	*
Altenholz	16	55	9.296	6	10	2.142			
Arpsdorf	1	*	*	1	*	*			
Ascheffel	2	*	*	2	*	*	2	*	*
Aukrug	2	*	*	1	*	*	4	424	1.660
Bargstall							1	*	*
Bargstedt	2	*	*				1	*	*
Barkelsby	3	*	*				2	*	*
Beldorf	1	*	*				1	*	*
Bendorf							10	231	1.511
Beringstedt	1	*	*	1	*	*	4	940	2.086
Bissee									
Blumenthal							3	*	*
Bönnhusen									
Bokel	1	*	*				2	*	*
Bordesholm	16	59	7.157	10	17	3.728			
Borgdorf-Seedorf	1	*	*						
Borgstedt	1	*	*				2	*	*
Bornholt							1	*	*
Bovenau	3	*	*				3	*	*
Brammer	1	*	*				1	*	*
Bredenbek							2	*	*
Breiholz	3	*	*				2	*	*
Brekendorf	2	*	*				4	136	822
Brinjahe							1	*	*
Brodersby	2	*	*	1	*	*	3	*	*
Brügge							2	*	*
Büdelsdorf	21	65	10.299	15	26	6.221	1	*	*
Bünsdorf							4	142	2.195
Christiansholm							2	*	*
Damendorf							1	*	*
Damp	4	71	7.440	3	*	*	2	*	*
Dänischenhagen	4	44	3.822	4	4	1.098	3	*	*
Dätgen	1	*	*				3	*	*
Dörphof	1	*	*				2	*	*
Eckernförde	46	184	20.318	46	60	25.406			
Ehndorf									
Eisendorf									

bebaut	Umsatz von GE			Umsatz von WGH / GH			Umsatz von ldw / BH		
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha
Ellerdorf							1	*	*
Elsdorf-Westermühlen	2	*	*	1	*	*	4	76	561
Embühren							2	*	*
Emkendorf	3	*	*				3	*	*
Felde	3	*	*	3	*	*			
Felm	1	*	*				1	*	*
Fleckeby	2	*	*	1	*	*	1	*	*
Flintbek	8	55	3.267				1	*	*
Fockbek	10	29	3.800	2	*	*	3	*	*
Friedrichsgraben				1	*	*			
Friedrichsholm							3	*	*
Gammelby	1	*	*				1	*	*
Gettorf	13	28	6.212	6	6	1.685			
Gnutz	1	*	*				5	256	1.050
Gokels	1	*	*				2	*	*
Goosefeld									
Grael							2	*	*
Grevenkrug	1	*	*				2	*	*
Groß Buchwald									
Groß Vollstedt							1	*	*
Groß Wittensee	1	*	*	1	*	*	5	195	1.069
Güby	2	*	*				3	*	*
Haale							5	68	553
Haby									
Hamdorf	4	10	2.027				2	*	*
Hamweddel							2	*	*
Hanerau-Hademarschen	7	25	3.085	6	5	385	2	*	*
Haßmoor									
Heinkenborstel							4	84	528
Hoffeld							4	49	900
Hohenwestedt	11	45	4.898	11	56	4.725	2	*	*
Hohn	4	6	543	3	*	*	3	*	*
Holtsee	3	*	*				2	*	*
Holzbungge	1	*	*				2	*	*
Holzdorf							6	180	1.355
Hörsten									
Hummelfeld	2	*	*						
Hütten							2	*	*
Jahrsdorf	1	*	*				2	*	*
Jevenstedt	1	*	*	2	*	*	2	*	*
Karby							1	*	*
Klein Wittensee	1	*	*						
Königshügel							2	*	*

bebaut Gemeinde	Umsatz von GE			Umsatz von WGH / GH			Umsatz von ldw / BH		
	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Kosel	1	*	*				6	422	3.057
Krogaspe	1	*	*						
Kronshagen	8	51	9.760	3	*	*	1	*	*
Krummwisch	1	*	*				4	242	1.632
Langwedel	3	*	*				5	105	2.328
Lindau							7	240	2.390
Lohe-Föhrden	2	*	*				2	*	*
Loop	2	*	*				2	*	*
Loose	1	*	*	1	*	*			
Luhnstedt							3	*	*
Lütjenwestedt							4	35	541
Meezen									
Melsdorf	2	*	*	1	*	*			
Mielkendorf							1	*	*
Molfsee	4	10	1.400	4	35	2.539			
Mörel							2	*	*
Mühbrook							1	*	*
Negenharrie							3	*	*
Neu Duvenstedt							2	*	*
Neudorf-Bornstein							1	*	*
Neuwittenbek	1	*	*						
Nienborstel							5	146	728
Nindorf	2	*	*				4	73	475
Noer									
Nortorf	10	48	17.509	9	10	2.006	2	*	*
Nübbel							3	*	*
Oldenbüttel							1	*	*
Oldenhütten							1	*	*
Osdorf	6	24	1.117				3	*	*
Ostenfeld							1	*	*
Osterby									
Osterrönfeld	15	76	18.067	2	*	*			
Osterstedt							1	*	*
Ottendorf	1	*	*						
Owschlag	7	100	3.249				1	*	*
Padenstedt									
Prinzenmoor							1	*	*
Quarnbek							5	180	965
Rade/H.							1	*	*
Rade/R.									
Reesdorf							2	*	*
Remmels							2	*	*
Rendsburg	60	854	77.666	60	62	17.090			

bebaut	Umsatz von GE			Umsatz von WGH / GH			Umsatz von ldw / BH			
	Gemeinde	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €	Anz	0,1*ha	Tsd. €
Rickert	1	*	*							
Rieseby	3	*	*	2	*	*	3	*	*	
Rodenbek	1	*	*							
Rumohr	1	*	*							
Schacht-Audorf	5	40	2.273	3	*	*				
Schierensee							4	153	1.463	
Schinkel	1	*	*				1	*	*	
Schmalstede				1	*	*	1	*	*	
Schönbek							3	*	*	
Schönhorst	1	*	*							
Schülldorf							1	*	*	
Schülp/N.	1	*	*				1	*	*	
Schülp/R.							2	*	*	
Schwedeneck	1	*	*	1	*	*	1	*	*	
Seefeld							4	37	468	
Sehestedt							2	*	*	
Sophienhamm	1	*	*				2	*	*	
Sören										
Stafstedt	1	*	*				4	35	583	
Steenfeld				1	*	*	3	*	*	
Strande	1	*	*				2	*	*	
Tackesdorf							5	1.835	2.567	
Tappendorf	1	*	*							
Techelsdorf										
Thaden										
Thumbby							1	*	*	
Timmaspe	3	*	*	1	*	*	1	*	*	
Todenbüttel	1	*	*				2	*	*	
Tüttendorf							2	*	*	
Waabs	2	*	*	1	*	*	1	*	*	
Wapelfeld	1	*	*				2	*	*	
Warder							1	*	*	
Wasbek	2	*	*				2	*	*	
Wattenbek	5	29	11.160							
Westensee				1	*	*	2	*	*	
Westerrönfeld	3	*	*	1	*	*	1	*	*	
Windeby							3	*	*	
Winnemark							2	*	*	
Anzahl	386	2.951	262.549	219	400	77.967	295	12.663	73.274	

Stand 23.05.2016

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

5. Verkäufe gegliedert nach den einzelnen Städten, Ämtern und Gemeinden 2010 - 2015

Im folgenden Kapitel sind die insgesamt 4 Städte, 3 amtsfreie Gemeinden und die 14 Ämter mit ihren 158 amtsfreien Gemeinden des Kreisgebietes Rendsburg-Eckernförde alphabetisch angeordnet. Für jedes Amt werden die dazugehörigen Gemeinden aufgeführt. Statistisch ausgewertet sind die Anzahl der gesamten Verkaufsfälle für bebaute und unbebaute Grundstücksverkäufe für jede einzelne Gemeinde. Berücksichtigt bei der Auswertung der Kaufverträge sind die Jahre 2010 bis 2015 für die Gemeinden mit mehr als 20 Verkaufsfällen.

Zur Orientierung und zur Gewichtung der einzelnen Gemeinden gibt es die zusätzliche Information über die aktuelle Einwohnerzahl (siehe Kapitel 3.3.), den Status innerhalb der Raumordnung (siehe Kapitel 9.5.) und Raumstruktur und bezogen auf die landwirtschaftlichen Flächen die Lage im entsprechenden Naturraum (siehe Kapitel 9.5.). Sämtlich verwendete Abkürzungen können im Anhang nachgelesen werden.

Über den jeweiligen Link erreichen Sie die entsprechenden Homepages der einzelnen Ämter und Gemeinden.

Bei Eigentumswohnungen sind die keine Summen der Wohnflächen genannt, da diese nur bedingt für Auswertungen zu verwenden sind. Circa die Hälfte der Kaufverträge für ETW haben keine Angaben über die Wohnungsgrößen geliefert. Wenn für die Teilmärkte GE/MFH/WGH/GH zu wenige Verkäufe registriert sind, werden diese nicht gesondert in den folgenden Tabellen aufgeführt.



Ämter im Kreis Rendsburg-Eckernförde (Karten: Quelle Wikipedia)

Amtsfreie Gemeinden/Städte:



1. Altenholz

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014):	9.858
Bevölkerungsdichte:	519 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	19,03 km ²
Hauptnaturraum:	Hügelland
Naturraum:	Schwansen, Dänischer Wohld
Raumordnung:	Stadtkern II. Ordnung (Strk II)
Raumstruktur:	Umland Kiel + bauliche Siedlung
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.altenholz.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Altenholz	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	130 € - 180 €	650 m ²	W	EFH
Mischgebiet	80 €	ohne	MI	
Gewerbe	45 €	ohne	GE	

Altenholz

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Altenholz	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			ldw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.
2010	2	*	*	2	*	*	3	12.363	475.500 €	2	*	*	
2011	10	3.258	461.600 €	5	5.811	704.000 €	1	*	*	3	648.305	1.143.138 €	1
2012	1	*	*							3	158.896	380.300 €	1
2013				1	*	*	1	*	*	1	*	*	
2014				3	2.076	238.290 €							
2015				2	*	*	1	*	*	2	*	*	

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Altenholz	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010	24	10.564	3.717.100 €	26	21.673	5.084.500 €	31		3.625.040 €
2011	21	11.883	3.330.000 €	35	29.441	8.178.500 €	34		3.291.240 €
2012	14	5.207	2.311.000 €	35	28.636	8.620.900 €	33		6.339.649 €
2013	16	4.756	2.826.500 €	32	24.231	7.669.500 €	37		6.181.166 €
2014	14	3.933	2.395.000 €	23	25.495	4.895.400 €	29		5.836.227 €
2015	24	8.764	4.499.688 €	30	32.461	7.130.775 €	25		3.957.984 €

Altenholz	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
2010	3	14.793	1.538.000 €	2	*	*	2	*	*
2011	2	*	*	1	*	*	1	*	*
2012	3	5.563	628.000 €	1	*	*	1	*	*
2013	4	11.848	2.322.170 €	1	*	*			
2014	1	*	*	1	*	*			
2015	3	10.260	2.278.000 €	2	*	*	2	*	*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



2. Stadt Büdelsdorf

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014):	10.001
Bevölkerungsdichte:	1537 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	6,5 km ²
Hauptnaturraum:	Vorgeest
Naturraum:	Schleswiger Vorgeest
Raumordnung:	Stadtkern II. Ordnung (Strk II)
Raumstruktur:	Umland Rendsburg + bauliche Siedlung
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.buedelsdorf.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Büdelsdorf	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	115 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	25 €	ohne	GE	

Büdelndorf

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			Idw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	
2010				10	11.935	669.725 €	2	115.529	1.878.638 €				
2011				30	25.584	2.212.458 €	1	*	*				
2012				7	5.476	454.123 €	1	*	*				
2013	2	*	*	24	17.172	1.638.680 €				1	*	*	1
2014	2	*	*	5	11.600	1.037.656 €	1	*	*				
2015	1	*	*				5	14.853	432.990 €	1	*	*	

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010	10	3.386	1.197.000 €	26	17.164	3.473.258 €	30		1.827.300 €
2011	15	8.017	1.608.900 €	39	27.527	5.265.533 €	26		1.671.450 €
2012	16	8.733	2.265.000 €	37	41.063	4.415.100 €	25		1.736.811 €
2013	16	8.110	1.967.000 €	47	36.328	6.406.326 €	23		1.695.500 €
2014	12	4.039	1.419.500 €	33	27.416	4.671.000 €	19		1.306.500 €
2015	18	6.897	2.255.676 €	42	34.109	6.086.166 €	47		5.179.477 €

Stadt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
2010	6	14.326	1.431.860 €	3	3.193	312.500 €	4	2.885	603.814 €
2011	5	21.438	3.377.000 €	4	4.741	702.000 €	1	*	*
2012				6	4.896	875.000 €	5	15.019	4.057.000 €
2013	6	23.228	5.010.478 €	3	3.910	405.000 €	1	*	*
2014	1	*	*	4	4.019	837.000 €	2	5.774	842.000 €
2015	3	5.286	450.000 €	9	18.748	3.541.000 €	2	1.591	466.000 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



3. Stadt Eckernförde

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	21.796
Bevölkerungsdichte:	1044 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	20,87 km ²
Hauptnaturraum:	Hügelland
Naturraum:	Schwansen, Dänischer Wohld
Raumordnung:	Mittelzentrum (MZ)
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.eckernfoerde.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Eckernförde	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Kerngebiet	500 € - 1000 €	ohne	MK	WGH
Einfamilienhaus	110 € - 420 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	30 € - 60 €	ohne	GE	

Eckernförde

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			Idw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.
2010				5	228.119	6.013.420 €	6	135.690	1.920.345 €	1	*	*	
2011				19	16.835	2.009.382 €	9	17.515	683.520 €	1	*	*	1
2012	2	*	*	28	51.681	2.274.201 €	4	8.002	326.600 €	1	*	*	1
2013	7	2.472	207.720 €	24	21.123	1.855.178 €	5	12.670	354.095 €	1	*	*	1
2014				2	*	*	1	*	*				
2015				1	*	*	2	*	*	1	*	*	1

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010	37	13.653	4.619.349 €	48	31.630	10.514.093 €	56		6.284.700 €
2011	57	22.527	7.953.252 €	76	50.550	18.663.218 €	188		35.427.559 €
2012	50	23.603	7.601.288 €	59	34.973	13.364.740 €	109		18.746.730 €
2013	111	43.801	13.765.985 €	76	50.360	19.779.310 €	131		24.699.250 €
2014	54	24.138	9.111.728 €	58	36.748	14.019.999 €	100		18.602.309 €
2015	66	27.073	12.205.265 €	63	49.131	19.034.249 €	90		16.451.237 €

Stadt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
2010	7	30.698	2.619.515 €	10	7.217	3.875.900 €	7	6.954	2.408.250 €
2011	15	43.568	6.060.223 €	11	14.153	3.933.500 €	14	32.317	5.959.000 €
2012	12	72.109	7.760.748 €	9	9.874	2.360.460 €	6	2.877	2.105.000 €
2013	5	12.226	2.070.900 €	4	3.613	2.185.000 €	6	3.967	1.770.560 €
2014	1	*	*	9	6.763	3.797.000 €	9	9.517	3.134.232 €
2015	8	18.596	2.903.045 €	10	11.954	4.989.000 €	6	5.046	11.369.430 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



4. Kronshagen

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	11.731
Bevölkerungsdichte:	2231 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	5,35 km ²
Hauptnaturraum:	Hügelland
Naturraum:	Schwansen, Dänischer Wohld
Raumordnung:	Stadtrandkern II. Ordnung (Strk II)
Raumstruktur:	Umland Kiel + bauliche Siedlung
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.kronshagen.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Kronshagen	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Kerngebiet	240 €	ohne	W	MFH
Einfamilienhaus	220 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	90 €	ohne	GE	

Kronshagen

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Kronshagen	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			Idw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.
2010				2	*	*							
2011	3	1.002	185.370 €	8	4.795	899.500 €				1	*	*	
2012	1	*	*	1	*	*							
2013				2	*	*							1
2014	1	*	*	1	*	*							
2015				1	*	*	1	*	*				1

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Kronshagen	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010	21	4.982	4.078.900 €	27	18.758	7.192.600 €	37		3.454.600 €
2011	22	6.149	4.119.600 €	36	27.629	7.889.300 €	38		3.903.500 €
2012	25	32.487	4.408.500 €	28	23.711	7.989.725 €	24		2.033.300 €
2013	26	31.434	4.636.000 €	30	23.562	7.380.468 €	38		7.532.305 €
2014	29	8.952	4.479.300 €	29	22.545	8.328.750 €	44		8.734.195 €
2015	24	9.385	4.434.130 €	29	22.369	6.886.800 €	54		7.824.144 €

Kronshagen	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
2010	2	*	*	3	2.122	1.260.000 €	1	*	*
2011							1	*	*
2012	1	*	*	3	16.673	9.800.500 €	1	*	*
2013	4	8.120	2.606.800 €	2	*	*			
2014				1	*	*			
2015	1	*	*	3	5.010	1.305.000 €	1	*	*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



5. Stadt Rendsburg

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	27.310
Bevölkerungsdichte:	1.149 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	23,72 km ²
Hauptnaturraum:	Vorgeest
Naturraum:	Schleswiger Vorgeest
Raumordnung:	Mittelzentrum (MZ)
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	West
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.rendsburg.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Rendsburg	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Kerngebiet	500 €	ohne	MK	WGH
Einfamilienhaus	130 €	300 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	65 € - 145 €	600 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	115 €	800 m ²	W	EFH
Gewerbe	25 € - 65 €	ohne	GE	

Rendsburg

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			Idw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	
Rendsburg													
2010	2	*	*	8	7.590	843.600 €	5	18.127	643.460 €	5	120.530	95.836 €	
2011				14	9.955	942.340 €	7	33.088	1.876.870 €	8	64.824	120.732 €	
2012				7	3.345	350.905 €	3	45.055	2.433.000 €	2	*	*	
2013				14	10.079	1.061.115 €	2	*	*				1
2014				5	2.823	277.300 €				3	8.613	9.942 €	
2015				9	4.369	629.275 €							

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Stadt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Rendsburg									
2010	38	17.399	3.406.100 €	75	51.986	9.668.580 €	70		6.536.722 €
2011	42	17.312	3.880.000 €	58	40.120	6.992.900 €	76		4.678.500 €
2012	41	17.666	3.799.200 €	62	44.756	9.146.305 €	91		5.400.300 €
2013	48	17.837	4.897.049 €	76	54.467	10.829.900 €	98		6.732.649 €
2014	44	17.479	4.535.200 €	59	54.315	11.699.500 €	77		5.575.360 €
2015	53	19.540	5.112.834 €	65	46.251	8.886.500 €	98		6.974.600 €

Stadt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Rendsburg									
2010	7	16.854	1.599.900 €	16	13.299	4.121.309 €	14	10.148	2.987.585 €
2011	9	499.296	18.171.056 €	17	9.733	3.335.600 €	13	21.330	4.808.000 €
2012	11	51.546	2.753.465 €	10	10.841	2.604.800 €	9	14.381	2.046.980 €
2013	15	73.617	17.671.720 €	26	39.323	9.021.000 €	11	6.602	3.854.580 €
2014	12	23.164	11.655.040 €	22	32.707	11.698.000 €	12	10.354	4.804.207 €
2015	15	361.757	41.329.000 €	13	20.840	5.928.500 €	6	6.534	838.000 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



6. Wasbek

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	2.246
Bevölkerungsdichte:	95 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	23,49 km ²
Hauptnaturraum:	Vorgeest
Naturraum:	Holsteinische Vorgeest
Raumordnung:	ländlicher Raum (IR)
Raumstruktur:	Umland Neumünster
Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.wasbek.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Wasbek	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	90 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	30 €	ohne	GE	

Wasbek

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Wasbek	DHH + R*H			EFH + ZFH			GE			Idw			MFH
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.
2011				2	*	*	1	*	*				
2012				5	4.649	342.510 €				2	1.402	3.225 €	
2013				13	8.981	807.063 €				3	41.035	89.751 €	
2014				10	6.478	551.120 €				5	190.354	388.583 €	
2015				2	*	*				5	159.942	440.000 €	

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Wasbek	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010	1	*	*	7	5.754	1.065.000 €			
2011	4	2.110	464.000 €	6	5.158	791.500 €	2		268.000 €
2012				6	9.271	796.000 €			
2013	6	3.159	812.000 €	14	13.813	1.946.100 €	2		189.000 €
2014	5	2.591	1.182.000 €	13	11.035	1.924.500 €	3		348.000 €
2015	4	2.394	554.000 €	12	13.839	2.014.500 €	4		650.440 €

Wasbek	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
2010				1	*	*			
2011	1	*	*						
2012									
2013	1	*	*						
2014									
2015									

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Ämter mit amtsangehörigen Gemeinden/Städten:



7. Amt Achterwehr

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	11.068
Bevölkerungsdichte:	88 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	125,62 km ²
Hauptnaturraum:	Vorgeest
Naturraum:	Holsteinische Vorgeest
Sitz der Amtsverwaltung	Achterwehr
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-achterwehr.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Achterwehr	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	130 € - 135 €	1000 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	65 € - 170 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	20 € - 35 €	ohne	GE	

Amt Achterwehr

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Achterwehr	952	90€-140€	OR	OR Kiel	Hügelland
2	Bredenbek	1.475	90	IR	-	Hügelland
3	Felde	2.108	145	IZO	bauliche Siedlung	Hügelland
4	Krummwisch	695	65-70	IR	-	Hügelland
5	Melsdorf	1.755	170	OR	OR Kiel	Hügelland
6	Ottendorf	884	150	OR	OR Kiel	Hügelland
7	Quarnbek	1.742	95-100	OR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
8	Westensee	1.521	65-110	IR	RTE + GNL	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw								
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Achterwehr					2		3	3	2	3	4	13							1	1	3	2	1	
Bredenbek							12	10	3	14	7	5	1	2	1				1	1	1			
Felde	2					2	13	10	2	5	2		3	1	3	1	1	1	3	4	6	3	1	2
Krummwisch							4	2	3	1		4							2	3				
Melsdorf						1	1	1		4		2			1					2		2	1	1
Ottendorf							5												1		2	1		
Quarnbek							2	1	2	2									1	2		1	3	3
Westensee							2	6	4	3	1	3							3		2			7

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Achterwehr	4	2.258	715.000 €	38	69.597	8.368.500 €			
2010				6	14.506	1.632.000 €			
2011				8	9.176	1.729.000 €			
2012	1	*	*	8	16.136	1.575.000 €			
2013	1	*	*	6	5.133	1.290.500 €			
2014				5	16.582	826.000 €			
2015	2	*	*	5	8.064	1.316.000 €			
Bredenbek	13	11.842	1.456.687 €	49	54.972	8.226.550 €	10		914.500 €
2010	2	*	*	8	6.572	1.228.500 €			
2011	2	*	*	6	6.248	853.000 €	2		*
2012	2	*	*	10	9.259	1.347.050 €	3		238.000 €
2013	5	2.584	646.255 €	10	8.816	1.600.000 €	2		*
2014	1	*	*	8	15.467	1.898.000 €	2		*
2015	1	*	*	7	8.610	1.300.000 €	1		*
Felde	9	8.677	1.495.690 €	69	108.736	15.265.295 €	22		3.338.700 €
2010	3	949	481.500 €	10	8.418	2.047.500 €	5		965.200 €
2011				9	16.787	1.844.000 €	5		620.400 €

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
Achterwehr	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2012	1	*	*	12	13.637	2.368.500 €	6		1.030.600 €
2013	2	*	*	18	23.808	3.846.285 €	4		442.500 €
2014	3	2.423	624.190 €	10	25.424	2.735.300 €	1		*
2015				10	20.663	2.423.710 €	1		*
Krummwisch	4	2.529	517.500 €	13	16.313	2.057.600 €	1		*
2010	1	*	*	2	4.538	382.300 €			
2011	1	*	*	2	2.198	246.500 €			
2012	1	*	*	2	1.841	330.000 €	1		*
2013	1	*	*	2	1.945	220.800 €			
2014				1	2.752	320.000 €			
2015				4	3.039	558.000 €			
Melsdorf	22	9.906	5.467.548 €	55	59.389	13.891.288 €	35		3.965.200 €
2010				8	7.506	1.447.000 €	8		929.900 €
2011	2	*	*	8	6.438	1.996.500 €	6		597.000 €
2012	4	2.043	820.309 €	5	3.947	1.162.130 €	5		525.000 €
2013	7	2.487	1.639.278 €	9	7.441	2.071.763 €	6		631.800 €
2014	5	2.906	1.187.306 €	6	4.768	1.359.780 €	9		1.123.500 €
2015	4	1.600	1.333.050 €	19	29.289	5.854.115 €	1		*
Ottendorf	2	*	*	29	26.470	6.590.500 €	2		*
2010				1	751	175.000 €			
2011				8	5.767	1.540.500 €			
2012				5	4.586	1.148.500 €	1		*
2013	1	*	*	9	6.702	2.407.000 €	1		*
2014	1	*	*	4	6.927	823.000 €			
2015				2	1.737	496.500 €			
Quarnbek	9	6.558	1.482.000 €	60	80.197	11.367.800 €	1		*
2010	1	*	*	8	8.037	1.349.500 €			
2011	3	2.471	374.000 €	11	11.405	1.863.500 €			
2012				14	13.706	2.619.000 €	1		*
2013	1	*	*	7	7.700	1.140.000 €			
2014	3	2.218	730.000 €	9	12.224	1.667.000 €			
2015	1	*	*	11	27.125	2.728.800 €			
Westensee	5	1.604	938.000 €	38	70.248	7.090.000 €	9		621.310 €
2010				3	7.523	379.000 €	3		124.310 €
2011	2	*	*	7	11.702	1.178.000 €	3		219.000 €
2012				4	17.143	618.000 €			
2013				9	12.920	1.836.500 €	2		*
2014	2	*	*	5	8.545	1.328.000 €	1		*
2015	1	*	*	10	12.415	1.750.500 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



8. Amt Bordesholm

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	14.233
Bevölkerungsdichte:	143 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	99,63 km ²
Hauptnaturraum:	Hügelland
Naturraum:	Ostholsteinisches Hügel- und Seenland (NW)
Sitz der Amtsverwaltung	Bordesholm
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.bordesholm.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Bordesholm	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Mischgebiet	100 €	600 m ²	MI	WGH
Kerngebiet	200 €	ohne	W	MFH
Einfamilienhaus	110 € - 155 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	35 €	ohne	GE	

Amt Bordesholm

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Bissee	171	65	IR	OR Kiel	Hügelland
2	Bordesholm	7.446		ZU		Hügelland
3	Brügge	1.017	110	OR	OR Kiel + baul. Siedl. BH	Hügelland
4	Grevenkrug	227	65	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
5	Groß Buchwald	340	75	IR	-	Hügelland
6	Hoffeld	162	65	IR	RTE	Hügelland
7	Loop	189	65	IR	RTE	Hügelland
8	Mühbrook	534	95	IR	Umland NMS + RTE	Hügelland
9	Negenharrie	377	65	IR	-	Hügelland
10	Reesdorf	152	65	IR	OR Kiel	Hügelland
11	Schmalstede	285	75	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
12	Schönbek	205	65	IR	RTE	Hügelland
13	Sören	183	65	IR	RTE	Hügelland
14	Wattenbek	2.983	115	IZO	OR Kiel + baul. Siedl. BH	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H						EFH + ZFH						GE/WGH/GH						ldw					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Bordesholm							1	7	6	10	4	2		3	6	2	1	2	1	1				
Bissee																								1
Brügge					1		1	3	2	3	1											1	3	
Grevenkrug																				1	2			2
Groß Buchwald							1		1			2							1					1
Hoffeld																			1					2
Loop										1		1							1		2	4	1	2
Mühbrook							1		1		1	1			1	2		3		1				2
Negenharrie																				1	1	5		
Reesdorf							3			1	1	1		1						1		2		2
Schmalstede								2	1										1			2	3	
Schönbek									1		1								1		1	4		
Sören																			1	1				1
Wattenbek							5	6	5	7	4	4		1	1					1		1		1

Amt BordesholmAnzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Bordesholm									
Bissee	1	*	*	1	*	*			
2010	1	*	*						
2011				1	*	*			
Bordesholm	92	46.441	11.589.500 €	150	146.724	26.700.220 €	161		21.536.775 €
2010	15	7.144	2.164.000 €	15	11.509	2.792.000 €	14		1.079.000 €
2011	21	10.300	2.564.000 €	24	24.141	4.355.500 €	30		3.795.900 €
2012	17	9.845	2.018.000 €	26	21.600	4.107.500 €	29		3.521.500 €
2013	14	7.621	1.643.000 €	30	33.072	5.039.430 €	30		3.925.350 €
2014	15	6.889	2.095.000 €	25	26.505	4.209.000 €	24		3.111.925 €
2015	10	4.643	1.105.500 €	30	29.897	6.196.790 €	34		6.103.100 €
Brügge	1	*	*	37	31.096	5.955.500 €	1		*
2010				7	5.622	1.012.000 €	1		*
2011				5	4.834	542.000 €			
2012				5	4.395	809.500 €			
2013	1	*	*	7	6.239	760.000 €			
2014				4	3.361	889.000 €			
2015				9	6.645	1.943.000 €			
Grevenkrug				6	9.704	814.000 €			
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				3	4.434	504.000 €			
2014				1	*	*			
Groß Buchwald	1	*	*	9	13.891	1.685.000 €			
2010	1	*	*	1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				1	*	*			
2013				3	2.708	330.000 €			
2014				2	*	*			
2015				1	*	*			
Hoffeld				4	9.740	908.000 €			
2011				1	*	*			
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2015				1	*	*			
Loop	1	*	*	3	4.894	350.500 €			
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014	1	*	*	1	*	*			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.		Summe €
Mühbrook	2	*	*	22	23.357	4.669.000 €			
2010				4	2.905	568.000 €			
2011				2	*	*			
2013	2	*	*	3	4.724	814.000 €			
2014				8	7.213	1.488.000 €			
2015				5	5.313	1.270.500 €			
Negenharrie	5	10.103	472.965 €	8	15.828	1.019.960 €			
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012	1	*	*	1	*	*			
2013	2	*	*	2	*	*			
2014	2	*	*	2	*	*			
2015				1	*	*			
Reesdorf				3	2.870	606.000 €			
2012				1	*	*			
2015				2	*	*			
Schmalstede	1	*	*	7	5.492	959.500 €			
2010				3	2.799	343.000 €			
2011				1	*	*			
2013				2	*	*			
2015	1	*	*	1	*	*			
Schönbek				6	13.995	741.000 €			
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
Sören				3	15.302	673.000 €			
2010				2	*	*			
2011				1	*	*			
Wattenbek	44	25.438	7.769.755 €	91	76.215	13.664.250 €	23		1.701.500 €
2010	7	3.775	877.400 €	18	13.889	2.838.300 €	1		*
2011	8	3.905	1.171.000 €	19	16.272	2.518.950 €	3		241.000 €
2012	6	2.277	927.800 €	13	10.977	1.533.000 €	8		563.500 €
2013	12	5.034	1.984.800 €	19	18.847	2.978.000 €	4		223.000 €
2014	8	3.261	1.403.755 €	12	8.771	2.221.500 €	2		*
2015	3	7.187	1.405.000 €	10	7.458	1.574.500 €	5		451.500 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



9. Amt Dänischenhagen

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	9.066
Bevölkerungsdichte:	126 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	71,85 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Dänischenhagen
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-daenischenhagen.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Dänischenhagen	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus (Strande)	300 €	700 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	120 € - 160 €	650 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	85 € - 100 €	700 m ²	W	EFH
Ferienhaus	120 €	400 m ²	S	FEH
Gewerbe	45 €	ohne	GE	

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Dänischenhagen	3.887	120-160	IZO	OR Kiel	Hügelland
2	Noer	846	85	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
3	Schwedeneck	2.787	100	IZO	OR Kiel + RGZ	Hügelland
4	Strande	1.470	300€	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland

Amt Dänischenhagen

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw								
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Dänischenhagen							3	3	1	1	5	5	8				5	1	1	2	1	2	1	
Noer									1	2		4							1	1	2	3	3	
Schwedeneck							1	1	1	2	3	1							4	6	4	8	3	1
Strande							2	1	1	1	1								1	1				

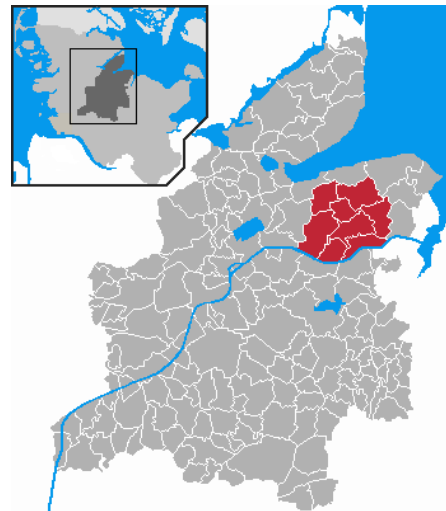
Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Dänischenhagen	45	17.472	8.466.400 €	95	93.921	25.048.060 €	26		3.323.600 €
2010	9	2.908	1.342.000 €	16	12.858	3.483.000 €	1		*
2011	5	1.709	924.000 €	18	13.217	4.393.100 €	3		226.200 €
2012	8	4.691	1.475.900 €	24	23.306	6.776.960 €	3		118.000 €
2013	8	2.362	1.360.000 €	10	23.082	2.541.000 €	1		*
2014	5	2.191	934.500 €	10	8.546	2.343.000 €	2		*
2015	10	3.610	2.430.000 €	17	12.912	5.511.000 €	16		2.764.900 €
Noer	4	6.464	925.000 €	27	39.195	5.576.500 €	1		*
2010	1	*	*	5	4.917	715.000 €	1		*
2011				4	5.468	741.000 €			
2012				9	13.385	2.167.000 €			
2013	2	*	*	4	7.472	805.000 €			
2014				3	2.785	657.500 €			
2015	1	795	145.000 €	2	5.168	491.000 €			
Schwedeneck	50	48.062	8.178.250 €	72	71.002	15.007.080 €	22		1.267.000 €
2010	7	12.955	1.119.225 €	16	14.721	3.307.980 €			
2011	17	19.837	2.926.375 €	8	6.143	1.819.100 €	4		220.000 €
2012	10	6.860	1.703.100 €	13	12.803	2.368.000 €	2		*
2013	2	*	*	14	18.601	3.093.000 €	6		461.500 €
2014	5	3.084	711.000 €	11	10.517	2.250.000 €	4		165.000 €
2015	9	4.871	1.481.550 €	10	8.217	2.169.000 €	6		302.500 €
Strande	10	7.391	2.969.000 €	42	37.661	16.625.000 €	36		6.709.595 €
2010	2	*	*	7	5.935	3.082.000 €	6		740.500 €
2011	2	*	*	7	7.621	2.284.000 €	6		1.214.000 €
2012				6	5.175	2.460.000 €	6		1.205.500 €
2013	4	2.368	1.112.000 €	6	5.696	2.600.000 €	4		795.000 €
2014	1	*	*	8	8.289	2.794.000 €	7		1.197.095 €
2015	1	*	*	8	4.945	3.405.000 €	7		1.557.500 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Dänischenhagen	4	44.477	3.822.270 €	4	4.485	694.000 €	4	3.647	1.098.000 €
2010				1	*	*			
2011	1	*	*	2	*	*	1	*	*
2012	2	*	*				1	*	*
2013							1	*	*
2014	1	*	*	1	*	*			
2015							1	*	*
Noer									
2010									
2011									
2012									
2013									
2014									
2015									
Schwedeneck	1	*	*	2	*	*	1	*	*
2010							1	*	*
2011									
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014									
2015	1	*	*						
Strande	1	*	*	2	*	*			
2010									
2011	1	*	*						
2012									
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
2015									

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



10. Amt Dänischer Wohld

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	16.370
Bevölkerungsdichte:	132 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	124,98 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Gettorf
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-daenischer-wohld.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Dänischer Wohld	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Kerngebiet	160 €	ohne	MK	WGH
Einfamilienhaus	130 €	600 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	80 € - 120 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	25 €	ohne	GE	

Amt Dänischer Wohld

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Felm	1.174	95€-115€	OR	OR Kiel	Hügelland
2	Gettorf	7.298	130	ZU	OR Kiel + baul. Siedlung	Hügelland
3	Lindau	1.253	85€-110€	OR	RTE	Hügelland
4	Neudorf-Bornstein	1.070	90	OR	OR Kiel	Hügelland
5	Neuwittenbek	1.172	110	OR	OR Kiel	Hügelland
6	Osdorf	2.339	80€-100€	IZO	OR Kiel	Hügelland
7	Schinkel	1.004	95	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
8	Tüttendorf	1.193	110€-120€	OR	OR Kiel	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw								
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Dänischen Wohld																								
Felm							1	4	22	6	1	5			1						1	1	1	2
Gettorf			1				3	19	36	14	6	3	3	5	2		1		1	3	1	3		
Lindau							1		2	1	14	6							3	4	4	10	1	5
Neudorf-Bornstein							5	3			1	1								2	1	2	2	2
Neuwittenbek																			2			2	1	
Osdorf							8	3	2	1	2	2							1	2	4	1	1	6
Schinkel							2			4	6	5							5	6	3	4	1	1
Tüttendorf							1	2		39	18	3								2		1	2	4

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Dänischer Wohld									
Felm	9	4.182	1.444.825 €	42	35.796	6.673.544 €	2		*
2010	3	1.464	505.000 €	2	1.395	188.000 €	1		*
2011	4	1.657	558.000 €	7	6.535	1.053.000 €			
2012	1	*	*	5	3.869	775.000 €			
2013	1	*	*	10	9.212	1.494.044 €			
2014				8	7.635	1.282.000 €			
2015				10	7.150	1.881.500 €	1		*
Gettorf	122	43.334	19.843.523 €	225	165.980	50.103.288 €	95		15.703.401 €
2010	29	11.470	4.032.528 €	41	32.562	8.138.728 €	26		3.881.582 €
2011	21	6.880	3.218.390 €	33	24.488	6.881.569 €	23		3.618.103 €
2012	14	4.678	2.209.000 €	31	23.776	6.504.764 €	7		986.000 €
2013	17	5.912	3.007.500 €	48	33.629	10.887.879 €	23		4.298.311 €
2014	21	7.147	3.821.534 €	37	26.579	9.387.711 €	7		1.260.150 €
2015	20	7.246	3.554.571 €	35	24.947	8.302.637 €	9		1.659.255 €
Lindau	11	19.487	1.651.400 €	41	110.345	6.748.097 €			
2010				6	40.851	860.000 €			
2011	1	*	*	10	8.693	1.590.000 €			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.		Summe €
2011	1	*	*	10	8.693	1.590.000 €			
2012	2	*	*	7	8.577	861.000 €			
2013	6	4.579	974.400 €	7	23.902	1.395.097 €			
2014	1	*	*	7	24.785	1.367.000 €			
2015	1	*	*	4	3.537	675.000 €			
Neudorf- Bornstein	12	12.139	1.996.500 €	35	54.721	4.621.226 €	5		515.500 €
2010	3	2.468	407.000 €				2		*
2011	4	3.342	935.000 €	9	8.703	1.319.900 €			
2012	3	4.800	395.500 €	12	32.113	1.510.150 €			
2013	1	*	*	3	3.207	320.000 €	1		*
2014	1	*	*	5	4.937	600.176 €	2		*
2015				6	5.761	871.000 €			
Neuwittenbek	4	3.290	943.000 €	23	25.098	4.317.000 €			
2010				8	11.217	1.589.000 €			
2011	1	*	*	3	2.819	413.500 €			
2012	1	*	*	2	1.694	265.000 €			
2013	1	*	*	7	6.700	1.216.500 €			
2014				1	1.141	270.000 €			
2015	1	*	*	2	1.527	563.000 €			
Osdorf	9	6.170	1.343.000 €	60	71.826	11.703.122 €	4		415.000 €
2010				11	10.990	1.733.500 €			
2011	2	*	*	10	21.817	1.718.500 €			
2012	1	*	*	9	9.941	1.879.500 €			
2013				8	8.142	1.539.500 €	1		*
2014	3	1.346	512.000 €	12	11.213	2.603.000 €	2		*
2015	3	1.371	444.000 €	10	9.723	2.229.122 €	1		*
Schinkel	3	1.010	395.000 €	29	38.416	4.982.500 €	4		328.000 €
2010				6	7.454	1.052.000 €			
2011				2	3.611	210.000 €	1		*
2012	2	*	*	5	4.758	713.000 €			
2013				6	8.274	1.252.500 €	1		*
2014				4	3.722	928.000 €	1		*
2015	1	*	*	6	10.597	827.000 €	1		*
Tüttendorf	9	12.421	1.590.000 €	31	34.144	5.704.531 €	4		467.800 €
2010				7	11.522	1.383.500 €	1		*
2011	2	*	*	6	5.798	992.500 €			
2012	1	*	*	4	3.687	608.000 €	1		*
2013	2	*	*	5	4.803	978.500 €			
2014	3	7.594	546.000 €	6	5.060	933.031 €	2		*
2015	1	*	*	3	3.274	809.000 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt Dänischer Wohld

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Gemeinde	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Gettorf	15	54.544	7.597.000 €	6	6.176	1.242.500 €	6	6.323	1.685.000 €
2010	4	5.124	1.097.000 €	1	*	*	1	*	*
2011	1	*	*				2	*	*
2012	1	*	*	2	*	*			
2013	4	10.050	3.680.000 €	3	3.143	375.000 €			
2014	2	*	*				1	*	*
2015	3	32.123	2.035.000 €				2	*	*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



11. Amt Eiderkanal

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	12.588
Bevölkerungsdichte:	144 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	87,66 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Osterröfeld
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	West
außer Gemeinde: Bovenau	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-eiderkanal.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Eiderkanal	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	45 € - 90 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	20 €	ohne	GE	

Amt Eiderkanal

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Bovenau	1.089	55€-75€	OR	-	Hügelland
2	Haßmoor	268	45	IR	RTE	Hügelland
3	Ostenfeld (RD)	569	65	IR	-	Hügelland
4	Osterrönfeld	5.130	85	IZO	Umland RD	Hügelland
5	Rade / (RD)	202	50	IR	-	Hügelland
6	Schacht-Audorf	4.702	90	IZO	Umland RD	Vorgeest
7	Schülldorf	733	80	IR	Umland RD	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H						EFH + ZFH						GE/WGH/GH						ldw					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Eiderkanal																								
Bovenau							1		1		2								1	3	2	1	1	3
Haßmoor																			1	10		2	1	2
Ostenfeld							1		1	6									3	1	2		1	3
Osterrönfeld					1		2	3	4	11	5	16	5	8	7	4	1	3	5	6	2	2	5	1
Rade/R.							1													1		1		
Schacht-Audorf					1		4	15	11	25	18	34							3		2	1	3	
Schülldorf					1		18	21	10	5	3								2	2	6	1	5	9

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Bovenau	6	4.012	517.500 €	31	29.216	4.283.500 €			
2010				6	5.281	818.000 €			
2011	2	*	*	4	3.853	535.000 €			
2012	2	*	*	3	2.092	414.000 €			
2013	1	*	*	9	8.743	1.130.000 €			
2014	1	*	*	5	4.404	755.000 €			
2015				4	4.843	631.500 €			
Haßmoor	3	1.427	164.000 €	5	54.791	711.000 €			
2010	3	1.427	164.000 €						
2011				1	*	*			
2013				3	46.585	444.000 €			
2014				1	*	*			
Ostenfeld	5	4.009	490.000 €	19	25.582	2.568.000 €			
2010	2	*	*	5	5.678	691.000 €			
2011	1	*	*	5	5.482	597.000 €			
2012				3	4.111	411.000 €			
2013				1	*	*			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2014	2	*	*	1	*	*			
2015				4	8.512	596.000 €			
Osterrönfeld	80	44.028	10.856.000 €	141	151.909	20.849.824 €	22		2.027.500 €
2010	16	11.981	2.041.000 €	17	13.353	2.280.500 €	3		325.000 €
2011	11	4.711	1.464.500 €	22	23.267	3.087.520 €	1		*
2012	19	13.317	2.818.000 €	17	34.718	2.204.500 €	3		310.000 €
2013	13	3.757	1.715.000 €	28	24.937	4.122.900 €	5		632.000 €
2014	10	5.059	1.205.500 €	23	17.887	3.622.000 €	3		265.000 €
2015	11	5.203	1.612.000 €	34	37.746	5.532.404 €	7		450.500 €
Rade/R.				9	7.752	998.500 €	1		*
2010				2	*	*	1		*
2011				1	*	*			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2015				3	3.016	370.000 €			
Schacht-Audorf	41	21.083	4.378.570 €	161	135.766	21.656.600 €	41		4.685.600 €
2010	9	4.220	878.500 €	28	25.902	3.122.500 €	6		582.000 €
2011	5	3.113	559.000 €	21	17.666	2.819.200 €	5		524.100 €
2012	3	1.022	341.000 €	26	22.341	3.526.400 €	16		2.136.500 €
2013	13	6.684	1.302.570 €	24	18.215	3.104.000 €	8		1.171.000 €
2014	8	4.547	1.089.500 €	25	21.619	3.656.000 €	4		145.000 €
2015	3	1.497	208.000 €	37	30.024	5.428.500 €	2		127.000 €
Schülldorf				30	32.252	5.167.622 €	2		*
2010				7	7.482	1.350.458 €			
2011				1	*	*			
2012				7	6.536	1.169.464 €	1		*
2013				8	7.799	1.015.700 €			
2014				3	6.020	748.000 €			
2015				4	3.768	695.000 €	1		*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



12. Amt Flintbek

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	8.064
Bevölkerungsdichte:	263 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	30,76 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Flintbek
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.flintbek.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Flintbek	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	125 € - 160 €	600 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	105 €	600 m ²	MD	EFH
Einfamilienhaus	75 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	35 €	ohne	GE	

Amt Flintbek

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Bönnhusen	297	75	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
2	Flintbek	7.294	125€-160€	Strk II	OR Kiel	Hügelland
3	Schönhorst	316	75	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
4	Techelsdorf	148	75	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Flintbek									2	1		2													
Bönnhusen																						1			
Flintbek	2			1	1		11	2	2	2	5	2	1	5	1	1	2	1	2	1	4	1	2	3	
Schönhorst				2																1	2	1	1		
Techelsdorf									1												2	4	1	1	

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Flintbek									
Bönnhusen				8	8.740	1.331.000 €			
2010				2	*	*			
2011									
2012				1	*	*			
2015				5	5.355	896.000 €			
Flintbek	115	49.388	17.895.897 €	130	114.815	25.189.432 €	78		6.386.255 €
2010	19	6.720	3.143.697 €	24	19.291	4.127.500 €	13		1.175.500 €
2011	15	6.158	2.043.500 €	18	18.386	3.286.600 €	15		950.600 €
2012	19	9.319	2.708.900 €	20	16.287	3.764.400 €	10		862.000 €
2013	23	11.017	3.779.000 €	19	22.272	4.028.000 €	17		1.317.230 €
2014	14	5.545	1.934.300 €	26	19.910	5.327.565 €	11		854.000 €
2015	25	10.629	4.286.500 €	23	18.669	4.655.367 €	12		1.226.925 €
Schönhorst	1	*	*	11	12.804	1.962.500 €			
2010				2	*	*			
2011				1	*	*			
2012				3	3.502	430.000 €			
2013									
2014	1	*	*	2	*	*			
2015				3	2.793	657.500 €			
Techelsdorf				6	11.255	1.105.500 €			
2010				1	*	*			
2011				3	3.189	436.500 €			
2015				2	*	*			



13. Amt Fockbek

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	10.668
Bevölkerungsdichte:	158 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	67,4 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Fockbek
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Nord
außer Gemeinde: Fockbek, Nübbel	West
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.fockbek.de/amt-fockbek.html

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Fockbek	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	70 € - 95 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 € - 25 €	ohne	GE	

Amt	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Rickert	4	1.749	627.000 €	34	27.465	5.478.550 €			
2010				3	2.501	510.000 €			
2011	2	*	*	3	3.118	485.000 €			
2012	2	*	*	8	6.532	1.116.000 €			
2013				5	4.236	711.000 €			
2014				7	5.375	1.152.050 €			
2015				8	5.703	1.504.500 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
Fockbek	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Alt Duvenstedt	2	*	*						
2010	1	*	*						
2011									
2012									
2013	1	*	*						
2014									
2015									
Fockbek	10	29.480	3.800.000 €	5	8.485	1.310.733 €	3	5.070	737.500 €
2010	1	*	*				1	*	*
2011	3	8.249	330.000 €						
2012				2	*	*			
2013	1	*	*	2	*	*			
2014	3	6.460	707.000 €						
2015	2	*	*	1	*	*	2	*	*
Nübbel									
2010									
2011									
2012									
2013									
2014									
2015									
Rickert	1	*	*						
2010									
2011									
2012									
2013	1	*	*						
2014									
2015									

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



14. Amt Hohner Harde

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	8.611
Bevölkerungsdichte:	51 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	167,86 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Hohn
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	West
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-hohner-harde.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Hohner Harde	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	20 € - 55 €	800 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 €	ohne	GE	

Amt Hohner Harde

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Bargstall	141	20	IR	-	Hohe Geest
2	Breiholz	1.362	40	IR	RTE	Hohe Geest
3	Christiansholm	238	25	IR	-	Hohe Geest
4	Elsdorf- Westermühlen	1.615	45	IR	-	Vorgeest
5	Friedrichsgraben	46	20	IR	-	Hohe Geest
6	Friedrichsholm	397	25	IR	-	Hohe Geest
7	Hamdorf	1.287	45	IR	-	Vorgeest
8	Hohn	2.387	55	IZO	Umland RD + baul. Siedl.	Hohe Geest
9	Königshügel	167	20	IR	-	Hohe Geest
10	Lohe-Förden	483	25	IR	RTE	Vorgeest
11	Prinzenmoor	189	20	IR	VNG	Hohe Geest
12	Sophienhamm	331	20	IR	-	Hohe Geest

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw								
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Hohner Harde																								
Bargstall																			2	1	3	1		
Breiholz							1	1		2	1	4							3	3	8	4	5	7
Christiansholm								1		1									4	3	1			4
Elsdorf-Westermühlen							2		4	2	3								3	7	4	7	4	4
Friedrichsgraben																					1	1	2	
Friedrichsholm												3							1	2	3	2	1	1
Hamdorf							2	3	2	2	2	3	1						4	4	7	6	2	4
Hohn							2	3	7	7	2	2	2	1		2			10	12	14	7	7	5
Königshügel								1													1	1	6	
Lohe-Förden																			1	1	3	1	1	3
Prinzenmoor								1												3	3		1	1
Sophienhamm											1								7	1		2	2	1

Amt Hohner Harde

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.		Summe €
Bargstall				8	31.060	674.250 €			
2010				2	*	*			
2011				1	*	*			
2012				1	*	*			
2013				2	*	*			
2014				2	*	*			
Breiholz	1	*	*	39	52.127	4.634.000 €	1		*
2010				10	11.169	1.281.000 €			
2011				6	9.016	628.500 €			
2012				6	6.008	663.000 €			
2013				6	6.569	595.000 €			
2014				4	3.883	519.000 €	1		*
2015	1	*	*	7	15.482	947.500 €			
Christiansholm	1	*	*	10	41.138	681.660 €			
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012	1	*	*	1	*	*			
2013				3	5.100	252.000 €			
2014				2	*	*			
2015				1	*	*			
Elsdorf- Westermühlen	3	1.448	297.000 €	51	127.925	5.873.550 €			
2010				12	20.162	1.293.750 €			
2011				4	5.376	350.000 €			
2012	2	*	*	6	7.223	646.000 €			
2013				6	64.174	981.000 €			
2014	1	*	*	11	12.197	1.264.000 €			
2015				12	18.793	1.338.800 €			
Friedrichsgraben									
2012									
Friedrichsholm	1	*	*	10	12.216	884.000 €			
2011				2	2.182	258.000 €			
2013	1	*	*						
2014				2	*	*			
2015				6	6.841	471.000 €			
Hamdorf	5	2.805	414.000 €	40	62.822	4.488.000 €			
2010				7	8.684	779.000 €			
2011	2	*	*	7	9.993	722.000 €			
2012	1	*	*	7	15.484	725.000 €			
2013				6	6.453	906.000 €			
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		

Hohner Harde	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2014	1	*	*	8	13.769	808.500 €			
2015	1	*	*	5	8.439	547.500 €			
Hohn	10	9.151	1.204.400 €	80	112.721	10.764.800 €			
2010	1	*	*	16	30.624	1.958.000 €			
2011				10	13.154	1.336.800 €			
2012	1	*	*	13	21.723	2.217.000 €			
2013	5	3.542	512.200 €	10	18.423	1.301.500 €			
2014	2	*	*	13	12.520	1.587.000 €			
2015	1	*	*	18	16.277	2.364.500 €			
Königshügel				4	4.755	449.500 €			
2010				2	*	*			
2011				1	*	*			
2014				1	*	*			
Lohe-Föhrden				16	19.932	1.961.400 €	1		*
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012				4	3.665	465.000 €			
2013				3	2.846	378.000 €			
2014				4	4.143	326.400 €			
2015				2	6.795	445.000 €	1		*
Prinzenmoor				4	9.622	435.000 €			
2011				1	*	*			
2012				3	9.357	360.000 €			
Sophienhamm	2	*	*	16	21.039	1.505.000 €	1		*
2011				3	4.870	410.000 €	1		*
2012	1	*	*	4	4.686	325.000 €			
2013	1	*	*	4	5.604	276.000 €			
2015				5	5.879	494.000 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
Hohner Harde	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Hohn	4	5.711	542.500 €	3	3.586	444.000 €	3	5.252	457.000 €
2010	1	*	*	1	*	*	1	*	*
2011	1	*	*						
2012	1	*	*	1	*	*			
2013	1	*	*						
2014				1	*	*	1	*	*
2015							1	*	*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



15. Amt Hüttener Berge

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	14.242
Bevölkerungsdichte:	68 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	208,68 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Groß Wittensee
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-huettener-berge.de/

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Hüttener Berge	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Ferienhaus	100 €	350 m ²	S	FEH
Einfamilienhaus	50 € - 100 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 € - 25 €	ohne	GE	

Amt Hüttener Berge

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur
1	Ahlefeld-Bistensee	489	55€-65€	IR	RTE
2	Ascheffel	1.010	70€-80€	IR	RTE
3	Borgstedt	1.498	100	IR	RTE
4	Brekendorf	986	55	IR	Umland RD + RTE
5	Bünsdorf	626	65	IR	RTE
6	Damendorf	442	55	IR	RTE + GNL
7	Groß Wittensee	1.178	75	IR	RTE
8	Haby	536	65	IR	RTE
9	Holtsee	1.228	85	IR	RTE
10	Holzbunge	331	65	IR	RTE
11	Hütten	201	55	IR	RTE + GNL
12	Klein Wittensee	207	75	IR	RTE
13	Neu Duvenstedt	120	50	IR	RTE
14	Osterby	958	75	IR	RTE + GNL
15	Owschlag	3.659	75	IR	Umland ECK + RTE
16	Sehestedt	841	100	IR	RTE

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Hüttener Berge																									
Ahlefeld-Bistensee							2	3	1	1										1			3	3	
Ascheffel									1	5	2	1			2	1	1			1	2	3	3	3	
Borgstedt	1		1				19	10	4	14	2	1	1				2				2	1	1	2	
Brekendorf								2	2		1	1								4	4	3	3	4	4
Bünsdorf							1	1			2									2	1	2	2	5	3
Damendorf												1								2	1			1	3
Groß Wittensee									2		2	15								2	3	1	2	3	4
Haby								1		6	5	4								1	3	2	2		
Holtsee										2	6	7			1					4	6	7	2	2	
Holzbunge											3	1	4				1					2	1	1	3
Hütten															1					1	1	2	1	2	3
Klein Wittensee								1					1								1				1
Neu Duvenstedt																				2		1	2		2
Osterby		1							1	1										4	1		5	2	2
Owschlag							10	8	8	12	5	4		2	3			1		3	6	6	9	8	11
Sehestedt							6	9	6	6	2	6									4	1	1		1

Amt Hüttener Berge

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Ahlefeld-Bistensee				18	52.639	3.195.000 €	1		*
2010				2	*	*			
2011				4	5.140	626.000 €			
2012				4	19.456	889.000 €			
2013				1	*	*	1		*
2014				4	11.316	628.000 €			
2015				3	2.732	335.000 €			
Ascheffel	7	4.463	606.800 €	36	39.154	5.183.916 €			
2010	1	*	*	5	4.122	502.500 €			
2011				4	3.116	498.600 €			
2012	1	*	*	5	4.290	828.000 €			
2013				3	5.319	565.000 €			
2014	3	2.106	269.300 €	10	11.123	1.601.816 €			
2015	2	*	*	9	11.184	1.188.000 €			
Borgstedt	27	8.701	3.480.708 €	61	54.985	9.768.400 €	3		252.000 €
2010	2	*	*	8	5.380	1.121.000 €			
2011	8	3.701	842.000 €	8	6.155	1.172.900 €	2		*
2012	5	1.073	706.000 €	11	12.808	1.928.000 €			
2013	6	1.642	774.000 €	13	13.944	2.075.000 €			
2014	1	*	*	10	8.339	1.798.500 €	1		*
2015	5	1.400	828.708 €	11	8.359	1.673.000 €			
Brekendorf	3	1.975	458.000 €	49	114.241	7.221.150 €			
2010				4	7.302	662.000 €			
2011	2	*	*	11	9.793	1.352.500 €			
2012				7	32.406	1.257.000 €			
2013				11	16.087	1.708.250 €			
2014				7	31.272	765.000 €			
2015	1	*	*	9	17.381	1.476.400 €			
Bünsdorf				23	55.552	3.479.500 €	3		274.312 €
2010				8	9.034	1.318.000 €	1		*
2011				1	*	*			
2012				1	*	*	1		*
2013				4	10.131	576.500 €			
2014				3	3.396	275.000 €			
2015				6	31.563	1.079.000 €	1		*
Damendorf	2	*	*	16	23.619	2.082.900 €	2		*
2010				2	*	*			
2011	1	*	*	4	6.380	585.000 €			
2012				3	2.510	455.000 €	1		*
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		

Hüttener Berge	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2013				2	*	*			
2014							1		*
2015	1	*	*	5	5.384	426.900 €			
Groß Wittensee	1	*	*	46	70.702	8.511.804 €	5		423.000 €
2010				6	6.522	819.000 €			
2011				4	3.526	749.590 €			
2012				7	8.833	1.822.500 €	3		251.000 €
2013	1	*	*	13	26.727	2.065.214 €	2		*
2014				5	8.993	840.000 €			
2015				11	16.101	2.215.500 €			
Haby				16	26.564	2.769.120 €	1		*
2010				5	16.513	566.320 €			
2011				1	*	*			
2012				2	*	*			
2013				3	3.105	583.000 €			
2014				2	*	*			
2015				3	2.333	637.800 €	1		*
Holtsee	7	6.555	831.000 €	32	49.467	4.929.450 €			
2010				2	*	*			
2011	5	4.298	631.000 €	5	6.196	770.950 €			
2012	1	*	*	9	7.716	1.566.000 €			
2013	1	*	*	8	12.892	1.185.500 €			
2014				5	7.434	764.000 €			
2015				3	11.943	428.000 €			
Holzbunge				11	76.808	2.359.000 €			
2010				1	686	190.000 €			
2011				2	*	*			
2012				3	50.606	900.000 €			
2014				3	21.788	710.000 €			
2015				2	*	*			
Hütten				3	12.416	625.000 €	1		*
2012				1	*	*	1		*
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
Klein Wittensee	1	*	*	3	2.861	570.657 €			
2013	1	*	*	1	*	*			
2015				2	1.985	230.000 €			
Neu Duvenstedt				3	185.864	780.000 €			
2011				1	*	*			
2014				1	*	*			
2015				1	*	*			
Osterby	1	*	*	41	46.428	7.065.200 €	2		*
2010				6	5.821	1.481.700 €			
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		

Hüttener Berge	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2011	1	*	*	8	8.733	1.008.000 €	1		*
2012				8	7.108	1.445.000 €			
2013				8	15.842	1.526.000 €			
2014				3	2.785	409.000 €			
2015				8	6.139	1.195.500 €	1		*
Owschlag	21	9.363	2.483.000 €	135	154.135	18.198.897 €	2		*
2010	4	1.291	409.000 €	21	23.492	2.810.100 €			
2011	4	1.449	506.500 €	24	47.593	3.283.000 €	1		*
2012	3	1.030	403.000 €	24	20.365	2.785.681 €			
2013				25	25.831	3.490.853 €			
2014	5	2.461	543.000 €	21	17.298	2.754.000 €			
2015	5	3.133	621.500 €	20	19.556	3.075.263 €	1		*
Sehestedt	4	7.224	662.000 €	33	37.922	6.470.957 €			
2010	2	*	*	5	4.141	940.000 €			
2011				5	3.902	664.839 €			
2012				8	13.913	1.818.000 €			
2013				5	7.591	1.196.000 €			
2014	2	*	*	5	4.123	1.209.118 €			
2015				5	4.252	643.000 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
Hüttener Berge	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Owschlag	8	100.236	3.251.690 €	5	22.276	992.000 €			
2010	1	*	*	1	*	*			
2011	1	*	*	1	*	*			
2012				1	*	*			
2013	3	13.149	1.617.000 €						
2014	1	*	*	1	*	*			
2015	2	*	*	1	*	*			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



16. Amt Jevenstedt

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	11.478
Bevölkerungsdichte:	85 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	134,72 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Jevenstedt
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	West
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.amt-jevenstedt.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Jevenstedt	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus	20 € - 40 €	800 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	70 € - 95 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	18 € - 25 €	ohne	GE	

Amt Jevenstedt

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Brinjahe	124	20	IR	RTE	Hohe Geest
2	Embühren	230	20	IR	RTE	Hohe Geest
3	Haale	517	20	IR	RTE	Hohe Geest
4	Hamweddel	460	30	IR	RTE	Hohe Geest
5	Hörsten	47	30	IR	GNL	Hohe Geest
6	Jevenstedt	3.271	40€-70€	IZO	RTE	Hohe Geest
7	Luhnstedt	391	30	IR	RTE	Vorgeest
8	Schülp/R.	1.141	80	IR	Umland RD	Hohe Geest
9	Stafstedt	343	30	IR	RTE	Hohe Geest
10	Westerrönfeld	4.963	95	IZO	Umland RD	Vorgeest

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H						EFH + ZFH						GE/WGH/GH						ldw					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Jevenstedt																								
Brinjahe																				1		2		
Embühren																				1		1	3	2
Haale									1			1							4	1	2	6	1	2
Hamweddel												2							5	2		3	4	1
Hörsten									1													2		1
Jevenstedt							3	3	1	2		19			3	2	1		8	9	7	4	7	5
Luhnstedt							1												1		1	4	5	1
Schülp/R.		2					5	3	4	3									5		1	1	1	1
Stafstedt							2	1		1		1								2			1	
Westerrönfeld							5	33	13	5	2	2								3	1	3	6	1

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

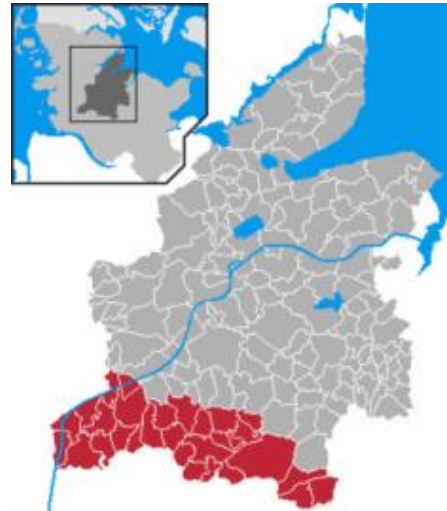
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Jevenstedt									
Brinjahe				7	33.595	620.700 €			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2014				2	*	*			
2015				2	*	*			
Embühren				10	30.992	919.500 €			
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012				2	*	*			
2013				2	*	*			
2014				2	*	*			
2015				1	*	*			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Haale				15	44.363	1.394.200 €	2		*
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				3	5.852	250.500 €			
2013				6	21.690	427.000 €	2		*
2014				3	4.196	143.700 €			
2015				1	*	*			
Hamweddel	6	2.304	599.000 €	11	31.824	1.200.000 €	2		*
2010	1	*	*	1	*	*			
2011				2	*	*	1		*
2012	2	*	*	1	*	*			
2013				2	*	*			
2014	2	*	*	3	3.727	372.000 €			
2015	1	*	*	2	*	*	1		*
Hörsten				1	*	*			
2015				1	*	*			
Jevenstedt	29	21.540	3.536.500 €	80	146.984	9.236.489 €	3		138.500 €
2010	5	1.585	684.000 €	8	5.733	948.750 €	1		*
2011	4	2.076	530.000 €	14	16.682	1.601.000 €			
2012	2	*	*	10	22.688	1.259.240 €			
2013	9	11.308	931.000 €	24	23.797	2.585.999 €			
2014	3	1.185	351.000 €	11	66.212	1.388.000 €	1		*
2015	6	4.456	811.500 €	13	11.872	1.453.500 €	1		*
Luhnstedt				13	21.794	1.046.350 €			
2010				2	*	*			
2011				2	*	*			
2012				1	*	*			
2013				6	8.464	452.000 €			
2014				1	*	*			
2015				1	*	*			
Schülp/R.	9	4.846	1.246.100 €	37	40.645	5.760.000 €	3		311.900 €
2010				10	12.427	1.603.500 €			
2011	4	2.444	558.100 €	3	2.461	570.000 €	2		*
2012	3	1.424	479.000 €	2	*	*			
2013	1	*	*	6	6.066	971.500 €			
2014				5	5.312	645.000 €	1		*
2015	1	*	*	11	12.822	1.585.000 €			
Stafstedt	1	*	*	9	12.166	905.000 €	1		*
2010				1	*	*			
2011				1	*	*	1		*
2012				2	*	*			
2013				2	*	*			
2014				2	*	*			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2015	1	*	*	1	*	*			
Westerrönfeld	36	13.775	4.918.200 €	150	116.031	22.241.100 €	40		5.402.900 €
2010	10	5.081	1.278.700 €	20	13.375	2.690.500 €	1		*
2011	1	*	*	32	26.580	4.923.000 €	4		455.000 €
2012	5	1.060	660.500 €	21	15.473	3.314.100 €	1		*
2013	10	2.981	1.363.500 €	29	23.178	4.392.000 €	6		500.500 €
2014	6	2.681	954.000 €	17	13.293	2.441.000 €	13		1.305.000 €
2015	4	1.368	581.500 €	31	24.132	4.480.500 €	15		2.673.000 €

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Westerrönfeld	3	15.593	942.000 €	5	4.818	811.517 €	1	*	*
2010	2	*	*	2	*	*			
2011				1	*	*			
2012	1	*	*						
2013				1	*	*			
2014									
2015				1	*	*	1	*	*



17. Amt Mittelholstein

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	23.811
Bevölkerungsdichte:	59 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	405,05 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Hohenwestedt
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	West
außer Gemeinde: Aukrug, Ehndorf, Padenstedt	Ost

link zur Homepage der Gemeinde: www.amt-mittelholstein.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Mittelholstein	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Außenbereich	10 €	1500 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	25 € - 70 €	800 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	75 € - 95 €	700 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus	70 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 €	ohne	GE	

Amt Mittelholstein

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Arpsdorf	271	65	IR	RTE + GNL	Vorgeest
2	Aukrug	3.738	60€-70€	IZO	RTE	Hohe Geest
3	Beldorf	266	25	IR	RTE	Hohe Geest
4	Bendorf	446	25	IR	RTE	Hohe Geest
5	Beringstedt	731	30	IR	-	Hohe Geest
6	Bornholt	165	25	IR	RTE	Hohe Geest
7	Ehndorf	640	75	IR	Umland NMS	Hohe Geest
8	Gokels	586	30	IR	RTE	Vorgeest
9	Grael	262	45€-65€	IR	RTE	Hohe Geest
10	Hanerau- Hademarschen	2.959	50	IZO	RTE + baul. Siedlung	Hohe Geest
11	Heinkenborstel	142	35	IR	RTE	Hohe Geest
12	Hohenwestedt	5.159	70	ZU	bauliche Siedlung	Hohe Geest
13	Jahrsdorf	236	30	IR	-	Hohe Geest
14	Lütjenwestedt	560	30	IR	RTE	Hohe Geest
15	Meezen	378	40	IR	RTE	Hohe Geest
16	Mörel	253	35	IR	RTE	Hohe Geest
17	Nienborstel	590	35	IR	RTE	Hohe Geest
18	Nindorf	620	35	IR	RTE	Hohe Geest
19	Oldenbüttel	274	25	IR	RTE	Hohe Geest
20	Osterstedt	685	35	IR	-	Hohe Geest
21	Padenstedt	1.658	80	IR	Umland NMS	Vorgeest
22	Rade/H.	75	30	IR	RTE	Vorgeest
23	Remmels	424	35	IR	RTE	Hohe Geest
24	Seefeld	366	25	IR	-	Hohe Geest
25	Steenfeld	360	25	IR	RTE	Hohe Geest
26	Tackesdorf	68	10	IR	RTE	Hohe Geest
27	Tappendorf	344	35	IR	RTE + GNL	Hohe Geest
28	Thaden	253	30	IR	RTE + GNL	Hohe Geest
29	Todenbüttel	1.017	40	IR	-	Hohe Geest
30	Wapelfeld	321	30	IR	-	Hohe Geest

Amt Mittelholstein

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H						EFH + ZFH						GE/WGH/GH						ldw						
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Mittelholstein								2		1	1														
Arpsdorf								2		1	1								11	2	1			3	4
Aukrug							3	9	5	7	5	6		1					3	11	5	6	5	6	
Beldorf							1												1					1	2
Bendorf										1									8	4	1	6	2	4	
Beringstedt							1	1		1		2							16	7		5		1	
Bornholt																				4	1	3	2	1	
Ehndorf									1										2		1	3		2	
Gokels									1	2									4		4	2	1	3	
Grael							1				1								2	2		3		1	
Hanerau-Hademarschen						1	4	1	7	2	4	5	3	4			3	5		1	1	1	3		
Heinkenborstel																					1	1	1	1	
Hohenwestedt		3	1				8	15	9	22	12	5	7	6	3		3	1	2	4	3	3	3		
Jahrsdorf																			2	1		2		1	
Lütjenwestedt												1						2	5	2	1	6	5		
Meezen									1										1						
Mörel							1					1						1		1	1	1	1		
Nienborstel									1	1	3							1	4	3	3	3	4		
Nindorf								1	1			1							3	1	7	1	3		
Oldenbüttel							1	1		3									2		2	2	1		
Osterstedt							1	3		2	1							2	3	1	2		1		
Padenstedt			1				10	5	13	7	6	1			1			1	1	5	6	2	1		
Rade/H.									1	1								2	1	1	4	1			
Remmels												1						1		1		1			
Seefeld									1									2	2		4	1	3		
Steenfeld																			3		6	1			
Tackesdorf																		3	3	1					
Tappendorf										1											2	1	2		
Thaden							1			1								1	3	4	1	2	1		
Todenbüttel							2	2	2	1		1						6	4	4	4	1	2		
Wapelfeld								3											2		2	3	2		

Amt Mittelholstein

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Mittelholstein									
Arpsdorf				10	16.760	1.166.056 €			
2010				3	2.402	282.501 €			
2011									
2012				1	*	*			
2013									
2014				4	4.968	471.555 €			
2015				2	*	*			
Aukrug	9	7.826	895.500 €	112	151.002	15.824.950 €	20		2.505.220 €
2010	1	*	*	22	28.652	2.953.000 €	2		*
2011	1	*	*	17	28.712	2.334.000 €	1		*
2012	1	*	*	16	15.617	2.542.000 €			
2013	1	*	*	22	32.682	2.722.250 €	13		1.876.220 €
2014	4	4.620	437.500 €	16	27.470	2.585.000 €	2		*
2015	1	*	*	19	17.869	2.688.700 €	2		*
Beldorf				13	18.346	1.331.806 €	1		*
2010				3	3.908	162.500 €			
2011				2	*	*	1		*
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014				2	*	*			
2015				4	6.063	430.306 €			
Bendorf				15	25.541	1.534.831 €			
2010				3	6.499	144.000 €			
2011				4	6.258	657.000 €			
2012				2	*	*			
2013				2	*	*			
2014				1	*	*			
2015				3	2.515	195.331 €			
Beringstedt				34	41.169	2.991.000 €			
2010				5	4.110	397.500 €			
2011				8	8.508	443.500 €			
2012				4	3.910	318.500 €			
2013				6	4.751	523.500 €			
2014				7	6.731	802.000 €			
2015				4	13.159	506.000 €			
Bornholt				4	7.318	390.000 €			
2011				3	6.012	285.000 €			
2012									
2015				1	*	*			
Ehndorf	3	1.670	520.000 €	18	87.032	3.386.000 €	1		*

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Mittelholstein									
2010				2	*	*			
2011				4	21.325	755.000 €			
2012	1	*	*	1	*	*			
2013	1	*	*	5	5.764	796.000 €	1		*
2014				3	49.698	735.000 €			
2015	1	*	*	3	2.860	560.000 €			
Gokels				19	289.229	4.754.000 €	1		*
2010				1	*	*			
2011				6	15.823	656.000 €			
2012				3	23.823	367.000 €			
2013				3	5.352	243.000 €			
2014				3	4.349	188.000 €	1		*
2015				3	238.875	3.260.000 €			
Grauel				5	5.969	525.000 €			
2011				5	5.969	525.000 €			
2014									
Hanerau- Hademarschen	12	4.620	876.500 €	129	146.271	11.369.283 €	3		107.000 €
2010	3	1.433	178.000 €	13	19.530	1.299.000 €			
2011	4	979	331.000 €	18	20.177	1.744.500 €			
2012	2	*	*	19	23.817	1.477.500 €	2		*
2013	2	*	*	22	26.194	1.720.000 €	1		*
2014	1	*	*	30	31.450	2.673.883 €			
2015				27	25.103	2.454.400 €			
Heinkenborstel				6	26.538	673.000 €			
2010				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014				4	25.079	598.000 €			
Hohenwestedt	23	8.617	2.188.500 €	139	139.258	17.616.401 €	66		7.754.870 €
2010	9	4.320	764.500 €	27	22.077	2.782.542 €	17		2.633.000 €
2011	3	695	188.000 €	20	18.679	2.697.000 €	9		830.470 €
2012	4	1.390	277.000 €	24	25.070	2.979.499 €	8		851.000 €
2013	2	*	*	27	24.739	3.596.000 €	14		1.915.900 €
2014	4	1.176	600.000 €	18	23.812	2.643.361 €	6		255.500 €
2015	1	*	*	23	24.881	2.918.000 €	12		1.269.000 €
Jahrsdorf				9	23.207	1.145.250 €			
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				2	*	*			
2013				3	14.427	393.000 €			
2014				1	*	*			
2015				1	*	*			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Mittelholstein									
Lütjenwestedt	1	*	*	19	17.556	1.469.300 €			
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012				3	2.604	202.000 €			
2013				3	3.045	237.000 €			
2014				7	6.766	650.300 €			
2015	1	*	*	3	2.497	195.000 €			
Meezen				11	12.732	1.042.000 €			
2010				2	*	*			
2011				2	*	*			
2012				1	*	*			
2013				2	*	*			
2014				1	*	*			
2015				3	4.550	389.000 €			
Mörel				11	21.449	1.085.700 €			
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2014				2	*	*			
2015				3	4.315	308.500 €			
Nienborstel				27	82.062	2.986.400 €			
2010				5	10.031	660.000 €			
2011				5	4.460	529.000 €			
2012				4	8.172	583.000 €			
2013				7	21.993	556.500 €			
2014				5	35.203	558.900 €			
2015				1	*	*			
Nindorf				18	22.431	1.807.620 €			
2010				6	10.481	552.000 €			
2011				3	2.555	373.100 €			
2012				3	2.627	317.000 €			
2013				3	3.131	340.000 €			
2015				3	3.637	225.520 €			
Oldenbüttel				14	125.552	1.072.445 €			
2010				2	*	*			
2011				1	*	*			
2012				3	97.140	398.945 €			
2013				5	18.930	319.000 €			
2015				3	2.885	212.000 €			
Osterstedt				29	103.275	2.914.919 €	5		312.750 €
2010				1	*	*			
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		

Mittelholstein	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2011				3	3.688	191.000 €			
2012				6	6.435	401.500 €	2		*
2013				6	72.895	896.500 €	2		*
2014				10	14.152	961.919 €	1		*
2015				3	4.188	341.000 €			
Padenstedt	18	7.484	2.990.800 €	47	41.974	7.800.568 €	2		*
2010	1	*	*	9	8.597	1.471.000 €			
2011	6	2.790	942.500 €	6	6.485	855.000 €			
2012	7	2.625	1.200.300 €	8	7.278	982.967 €			
2013	2	*	*	8	7.141	1.451.501 €			
2014	2	*	*	6	4.525	1.129.100 €	1		*
2015				10	7.948	1.911.000 €	1		*
Rade/H.				7	51.963	1.423.000 €			
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014				2	*	*			
2015				3	7.087	630.000 €			
Remmels				12	17.137	1.506.000 €	1		*
2010				1	*	*			
2011				3	3.422	280.000 €			
2012				3	4.083	409.000 €	1		*
2013				2	*	*			
2014				1	*	*			
2015				2	*	*			
Seefeld				25	141.131	1.999.251 €			
2010				5	6.799	314.751 €			
2011				2	*	*			
2012				3	2.427	336.000 €			
2013				5	7.233	460.500 €			
2014				2	*	*			
2015				8	121.111	638.000 €			
Steenfeld				11	13.230	942.500 €			
2010				1	*	*			
2012				2	*	*			
2013				3	3.977	231.500 €			
2014				2	*	*			
2015				3	3.210	216.000 €			
Tackesdorf				2	*	*			
2010				1	*	*			
2012				1	*	*			
2014									
Tappendorf				10	18.093	1.300.000 €			
Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		

Mittelholstein	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2010				2	*	*			
2011				4	5.691	577.000 €			
2013				1	*	*			
2014				3	2.613	373.000 €			
Thaden				12	162.425	1.923.500 €			
2010				2	*	*			
2012				1	*	*			
2013				2	*	*			
2014				2	*	*			
2015				5	152.242	1.440.000 €			
Todenbüttel				49	82.582	5.144.738 €			
2010				10	11.936	1.105.158 €			
2011				9	20.430	906.500 €			
2012				7	17.256	736.000 €			
2013				8	8.725	970.500 €			
2014				6	8.952	462.580 €			
2015				9	15.283	964.000 €			
Wapelfeld				12	29.821	1.177.000 €	1		*
2010				3	3.692	139.000 €			
2011				1	*	*			
2012				3	3.341	244.000 €			
2013				1	*	*			
2014				3	3.957	460.000 €			
2015				1	*	*	1		*

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Mittelholstein									
Hanerau-Hademarschen	8	24.975	3.154.000 €	9	11.886	1.002.999 €	6	4.969	385.000 €
2010	2	*	*	3	4.387	285.999 €			
2011				2	*	*			
2012	2	*	*	1	*	*	1	*	*
2013	3	12.319	420.000 €	1	*	*	3	2.648	191.000 €
2014				1	*	*	2	*	*
2015	1	*	*	1	*	*			
Hohenwestedt	14	64.584	6.253.911 €	6	15.294	2.393.000 €	13	58.401	6.522.734 €
2010							1	*	*
2011	1	*	*	4	4.840	383.000 €	2	*	*
2012	2	*	*				5	51.114	4.018.000 €
2013	5	25.900	1.871.052 €	1	*	*	1	*	*
2014	2	*	*	1	*	*	1	*	*
2015	4	24.727	2.271.130 €				3	2.990	1.962.784 €



18. Amt Molfsee

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	8.553
Bevölkerungsdichte:	182 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	47,13 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Molfsee
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Ost
link zur Homepage der Gemeinde:	http://www.molfsee.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Molfsee	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Einfamilienhaus (Ortsteile)	85 € - 130 €	700 m ²	W	EFH
Einfamilienhaus (Molfsee)	180 € - 210 €	600 m ²	W	EFH
Gewerbe	- €	ohne	GE	

Amt Molfsee

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Blumenthal	688	85	OR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
2	Mielkendorf	1.356	130	OR	OR Kiel	Hügelland
3	Molfsee	4.849	180€-210€	IZO	OR Kiel	Hügelland
4	Rodenbek	491	95	OR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
5	Rumohr	835	95	OR	OR Kiel + RGZ	Hügelland
6	Schierensee	380	110	IR	OR Kiel + RGZ	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw								
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Molfsee																								
Blumenthal											2								4	3	1	1	1	2
Mielkendorf							1	1	2		2	5							1	3		1	3	4
Molfsee					1	3	3	5	5	14	9	9	1				1			3	3	3		
Rodenbek							1																	
Rumohr									7	3										3	3		1	2
Schierensee																			1	2	2			2

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Molfsee									
Blumenthal				30	46.888	5.362.000 €	1		*
2010				6	7.428	1.052.500 €	1		*
2011				4	9.701	905.000 €			
2012				3	5.796	564.000 €			
2013				4	3.019	426.000 €			
2014				7	6.157	1.137.000 €			
2015				6	14.787	1.277.500 €			
Mielkendorf	11	4.759	1.903.500 €	46	89.899	8.088.100 €			
2010	1	*	*	7	7.972	1.053.500 €			
2011	3	1.025	477.000 €	5	3.875	787.100 €			
2012	1	*	*	5	5.905	812.000 €			
2013	3	1.519	551.500 €	5	4.244	801.500 €			
2014	1	*	*	16	57.056	3.044.000 €			
2015	2	*	*	8	10.847	1.590.000 €			
Molfsee	37	15.967	6.433.430 €	146	156.452	41.391.340 €	105		20.657.536 €
2010	11	3.275	712.231 €	22	22.968	5.531.500 €	14		2.572.675 €
2011	7	2.691	1.263.500 €	27	29.834	7.260.740 €	30		4.577.633 €
2012	4	2.281	807.500 €	27	25.729	7.832.500 €	18		3.661.943 €
2013	5	2.819	1.014.699 €	27	37.274	7.515.850 €	7		1.387.300 €
Molfsee									
Amt									
Molfsee	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €

2014	6	2.907	1.503.000 €	26	24.467	8.528.350 €	9		1.750.195 €
2015	4	1.994	1.132.500 €	17	16.180	4.722.400 €	27		6.707.790 €
Rodenbek	1	*	*	13	20.549	2.198.000 €	2		*
2010	1	*	*	1	*	*			
2011				5	6.926	950.000 €			
2012				1	*	*	1		*
2013				3	6.918	445.000 €			
2014				2	*	*	1		*
2015				1	*	*			
Rumohr	2	*	*	25	28.660	4.606.000 €	4		364.000 €
2010				1	*	*			
2011				3	2.091	483.000 €			
2012				4	4.583	637.000 €	2		*
2013				6	9.081	1.269.000 €			
2014	2	*	*	3	3.912	485.000 €	1		*
2015				8	7.992	1.592.000 €	1		*
Schierensee	1	*	*	8	7.234	1.819.000 €			
2010				3	3.368	655.000 €			
2012	1	*	*	1	*	*			
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
2015				2	*	*			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Molfsee	4	10.486	1.400.000 €	5	8.132	2.526.000 €	4	34.705	2.539.380 €
2010									
2011				1	*	*	2	*	*
2012				1	*	*			
2013	3	8.601	1.280.000 €	2	2.377	479.000 €	2	*	*
2014	1	*	*						
2015				1	*	*			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben



19. Amt Nortorfer Land

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	18.249
Bevölkerungsdichte:	74 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	245,13 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Stadt Nortorf
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	West
außer Gemeinden:	Ost Borgdorf-Seedorf, Dätgen, Krogape, Groß Vollstedt, Schülp/N., Warder

link zur Homepage der Gemeinde: <http://www.amt-nortorfer-land.de/>

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Nortorfer Land	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Kerngebiet	150 €	ohne	MK	WGH
Einfamilienhaus	30 € - 80 €	800 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 € - 25 €	ohne	GE	

Amt Nortorfer Land

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Bargstedt	708	35	IR	RTE	Hohe Geest
2	Bokel	623	35	IR	GNL	Vorgeest
3	Borgdorf-Seedorf	404	55	IR	RTE	Hügelland
4	Brammer	391	40	IR	RTE	Vorgeest
5	Dätgen	535	65	IR	RTE	Hügelland
6	Eisendorf	303	45	IR	RTE	Hügelland
7	Ellerdorf	495	45	IR	-	Vorgeest
8	Emkendorf	1.395	35€-40€	IR	RTE	Hügelland
9	Gnutz	1.174	55	IR	-	Vorgeest
10	Groß Vollstedt	960	65	IR	RTE	Hügelland
11	Krogaspe	430	60	IR	Umland NMS	Vorgeest
12	Langwedel	1.477	75	IR	RTE	Hügelland
13	Oldenhütten	162	30	IR	RTE	Hohe Geest
14	Schülp b. Nortorf	796	60	IR	RTE	Vorgeest
15	Stadt Nortorf	6.633	80	ZU	bauliche Siedlung	Vorgeest
16	Timmaspe	1.066	55	IR	-	Vorgeest
17	Warder	626	70	IR	RTE	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H					EFH + ZFH					GE/WGH/GH					ldw									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Nortorfer Land																									
Bargstedt								3		1										4		2	2	3	4
Bokel								1				2								2	2	5	1	2	3
Borgdorf-Seedorf																				1	1		1	1	3
Brammer							1	1	1											1	1	2	3	4	2
Dätgen										2	2	1	3		2	5	1			2	3	1	2	1	1
Eisendorf																				1	5		2	5	
Ellerdorf								1			1	1								1	1	1	1	2	2
Emkendorf										1	1				1					6	7	2	6	8	10
Gnutz							2	2		1	1	2								7	5	1	2	3	3
Groß Vollstedt							2	1	6	1	2	2								3	3	3	1	1	1
Krogaspe									1	1										1	2	1	2	2	2
Langwedel									1	1	5	5								7	9	1	4	4	4
Nortorf							15	15	8	3	5	2	3	2		2	3	3		5	10	3	6	4	2
Oldenhütten																					1	1	1	1	1
Schülp/N.							3	1		1						1				2		1		2	2
Timmaspe								1		1										4	3		2	1	1
Warder							3	1		2	1	1								1	2	2	2	1	8

Amt Nortorfer Land

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Nortorfer Land									
Bargstedt	7	5.264	941.000 €	19	22.487	2.195.900 €	2		*
2010	3	1.072	375.000 €	2	*	*			
2011				2	*	*	2		*
2012	1	*	*	3	3.581	231.500 €			
2013	1	*	*	4	3.576	467.500 €			
2014	1	*	*	6	7.748	782.000 €			
2015	1	*	*	2	*	*			
Bokel	1	*	*	19	19.600	1.667.000 €			
2010				3	2.397	151.000 €			
2011				4	5.085	232.000 €			
2012				2	*	*			
2013	1	*	*	2	*	*			
2014				5	4.113	627.000 €			
2015				3	2.806	250.000 €			
Borgdorf- Seedorf	2	*	*	6	5.643	816.500 €	1		*
2010	1	*	*	1	*	*			
2011				1	*	*			
2012	1	*	*						
2013				1	*	*	1		*
2014				3	2.353	467.000 €			
Brammer				19	45.222	2.771.502 €			
2010				1	*	*			
2011				6	5.459	729.000 €			
2012				2	*	*			
2013				5	6.842	796.000 €			
2014				3	4.134	397.809 €			
2015				2	*	*			
Dätgen	2	*	*	33	76.574	6.170.600 €	2		*
2010	1	*	*	2	*	*	1		*
2011	1	*	*	7	5.500	1.080.000 €	1		*
2012				6	5.193	1.326.000 €			
2013				2	*	*			
2014				10	48.295	2.231.500 €			
2015				6	13.408	921.000 €			
Eisendorf	1	*	*	2	*	*			
2010	1	*	*						
2013				1	*	*			
2015				1	*	*			
Ellerdorf	2	*	*	17	24.327	2.131.000 €	2		*
2010				3	4.985	238.000 €	1		*

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
2011				2	*	*			
2012	1	*	*	3	5.653	381.000 €			
2013	1	*	*	2	*	*			
2014				3	3.512	488.000 €	1		*
2015				4	4.871	517.000 €			
Emkendorf	4	1.968	358.000 €	69	106.223	7.424.502 €			
2010	1	*	*	11	22.598	1.171.000 €			
2011	1	*	*	14	15.959	1.659.502 €			
2012				8	13.892	985.500 €			
2013	1	*	*	8	9.815	795.000 €			
2014				17	21.431	1.672.000 €			
2015	1	*	*	11	22.528	1.141.500 €			
Gnutz	3	1.572	253.114 €	25	27.582	2.905.372 €			
2010				9	12.987	1.067.800 €			
2011	1	*	*	4	3.963	454.000 €			
2012	1	*	*	7	6.211	769.000 €			
2013				2	*	*			
2014				1	*	*			
2015	1	*	*	2	*	*			
Groß Vollstedt	4	2.289	498.000 €	44	43.216	5.950.000 €			
2010	1	*	*	7	8.743	711.000 €			
2011	2	*	*	7	7.808	879.000 €			
2012				7	7.119	979.500 €			
2013	1	*	*	13	10.856	2.041.000 €			
2014				2	1.690	400.000 €			
2015				8	7.000	939.500 €			
Krogaspe	1	*	*	16	24.569	2.542.000 €			
2010	1	*	*	2	*	*			
2011				2	*	*			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2014				3	3.492	600.000 €			
2015				6	11.456	900.000 €			
Langwedel	13	6.013	1.911.500 €	66	108.916	9.497.360 €	5		677.000 €
2010	3	1.756	369.000 €	10	17.768	1.655.000 €			
2011	4	1.469	565.500 €	13	13.767	1.481.250 €	2		*
2012				4	5.131	642.000 €	1		*
2013	1	*	*	14	17.447	1.964.000 €	1		*
2014				10	31.706	1.476.060 €			
2015	5	2.496	842.000 €	15	23.097	2.279.050 €	1		*
Nortorf	48	21.536	5.685.842 €	200	156.330	26.786.152 €	47		5.874.143 €
2010	4	1.161	493.000 €	31	25.469	3.895.850 €	13		1.759.553 €
2011	9	5.773	1.123.000 €	26	17.713	3.073.000 €	13		1.771.510 €

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.		Summe €
Nortorfer Land									
2012	10	4.262	1.290.842 €	42	34.523	6.103.748 €	8		1.077.080 €
2013	10	4.510	1.106.000 €	39	32.440	4.804.054 €	2		*
2014	10	3.867	1.070.500 €	30	24.307	3.814.500 €	5		617.000 €
2015	5	1.963	602.500 €	32	21.879	5.095.000 €	6		406.000 €
Oldenhütten	1	*	*	10	10.045	1.080.900 €			
2010				1	*	*			
2011				2	*	*			
2012	1	*	*	5	5.035	442.900 €			
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
Schülp/N.	6	3.409	948.000 €	17	20.259	2.461.500 €	1		*
2010	1	*	*	3	3.787	293.000 €			
2011	2	*	*	2	*	*	1		*
2012				3	3.616	373.000 €			
2013				4	3.155	515.000 €			
2014	2	*	*	4	5.734	623.000 €			
2015	1	*	*	1	*	*			
Timmaspe	3	2.296	375.000 €	23	27.469	2.753.000 €	1		*
2010				3	1.907	418.000 €			
2011	1	*	*	4	6.532	537.000 €			
2012				6	8.519	715.000 €			
2013				4	5.012	474.000 €	1		*
2014	2	*	*	5	4.343	394.000 €			
2015				1	*	*			
Warder				34	54.432	6.955.000 €			
2010				3	3.767	838.000 €			
2011				2	*	*			
2012				3	5.283	535.000 €			
2013				8	12.399	1.740.000 €			
2014				9	19.323	1.956.500 €			
2015				9	10.839	1.396.500 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €
Nortorf	14	52.524	18.231.000 €	20	18.139	5.836.299 €	10	10.900	2.756.000 €
2010				2	*	*	1	*	*
2011	5	18.718	5.139.000 €	3	1.659	581.999 €	2	*	*
2012				1	*	*			
2013	4	27.706	11.390.000 €	3	2.233	470.000 €	4	3.122	502.000 €
2014				2	*	*	1	*	*
2015	5	6.100	1.702.000 €	9	7.652	3.009.800 €	2	*	*



20. Amt Schlei-Ostsee

Einwohnerzahl (Stand: 30.09.2014)	18.596
Bevölkerungsdichte:	61 Einwohner je km ²
Flächenausdehnung:	305,28 km ²
Sitz der Amtsverwaltung	Stadt Eckernförde
Lage der Gemeinden im Kreis RD-ECK:	Nord
link zur Homepage der Gemeinde:	www.amt-schlei-ostsee.de

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014:

Amt Schlei-Ostsee	Bodenwertniveau	Richtgrundstück	Nutzung	Art
Ferienhaus	120 €	400 m ² - 700 m ²	GE, S	FEH
Einfamilienhaus	55 € - 120 €	700 m ²	W	EFH
Gewerbe	15 €	Ohne	GE	

Amt Schlei-Ostsee

	Gemeinden	EWZ 30.06.2015	BRW EFH 31.12.2014	Raum- ordnung	Raumstruktur	Haupt- naturraum
1	Altenhof	293	65€-80€	IR	RTE	Hügelland
2	Barkelsby	1.478	85	IR	Umland ECK	Hügelland
3	Brodersby	709	55€-120€	IR	OTE	Hügelland
4	Damp	1.435	70	IR	-	Hügelland
5	Dörphof	724	65	IR	-	Hügelland
6	Fleckeby	2.133	80	IZO	RTE	Hügelland
7	Gammelby	505	65	IR	Umland ECK	Hügelland
8	Goosefeld	725	85	IR	Umland ECK + RTE	Hügelland
9	Güby	715	55	IR	RTE	Hügelland
10	Holzdorf	854	55	IR	-	Hügelland
11	Hummelfeld	291	55	IR	RTE	Hügelland
12	Karby	560	65€-80€	IR	-	Hügelland
13	Kosel	1.382	65€-120€	IR	RTE	Hügelland
14	Loose	813	55	IR	Umland ECK	Hügelland
15	Rieseby	2.655	55€-90€	IZO	-	Hügelland
16	Thumbby	433	55€-75€	IR	-	Hügelland
17	Waabs	1.411	55€-75€	IR	OTE	Hügelland
18	Windeby	1.057	65€-100€	IR	Umland ECK	Hügelland
19	Winnemark	506	55€-70€	IR	RTE	Hügelland

Anzahl Kaufverträge für unbebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H						EFH + ZFH						GE/WGH/GH						ldw							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2010	2011	2012	2013	2014	2015		
Schlei-Ostsee																										
Altenhof														1								2	2		1	
Barkelsby					1		6	11	1	4	2	1									5	2		1		
Brodersby		2					1														5	3	1		4	
Damp							4		1			1									1	3		1		
Dörphof										1	2	3											2	1		
Fleckeby		2					6	11	6	17	6	15	1								3	4	5	1	1	1
Gammelby							1			1											2	2	1	6	1	5
Goosefeld							1	3	2												1	3		2	1	
Güby																							2	2	2	3
Holzdorf																	2					3	3		6	4
Hummelfeld							1					1									3	1	1		2	4
Karby										1	1										1		2	1		
Kosel							6	3		3	2	4									4	10	5	7	10	11
Loose										1											3		1	2	1	1
Rieseby							5	12	5	5	10	8									2	5	2	3	2	
Thumbby							1														2		1			3
Waabs							2	2	10	11	12	5		1							1	1	3	3	1	1
Windeby							1	3	1	1		1									2	1	1	2	1	
Winnemark							1	2	1	5	1										2	2		1	4	

Amt Schlei-Ostsee

Anzahl Kaufverträge für bebaute Grundstücke der letzten 5 Jahre:

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Schlei-Ostsee									
Altenhof				7	21.562	2.130.000 €			
2012				2	*	*			
2013				1	*	*			
2014				2	*	*			
2015				2	*	*			
Barkelsby	11	5.281	1.831.580 €	51	45.329	7.194.500 €	1		*
2010	2	*	*	10	8.656	1.154.500 €			
2011	2	*	*	9	7.222	1.092.000 €			
2012	3	1.055	541.000 €	5	3.969	713.000 €			
2013	2	*	*	10	7.519	1.325.000 €	1		*
2014	1	*	*	9	8.098	1.416.500 €			
2015	1	*	*	8	9.865	1.493.500 €			
Brodersby	9	6.265	1.074.500 €	40	43.002	6.122.500 €	71		6.749.896 €
2010	1	*	*	4	3.286	732.000 €	11		769.900 €
2011	3	2.411	330.000 €	6	4.577	859.500 €	11		769.000 €
2012				6	9.699	947.500 €	16		1.697.100 €
2013	4	2.754	539.500 €	9	9.531	1.282.500 €	8		823.800 €
2014				7	6.874	1.109.000 €	12		1.636.591 €
2015	1	*	*	8	9.035	1.192.000 €	13		1.053.505 €
Damp	6	2.570	799.000 €	44	41.394	6.152.740 €	98		7.663.500 €
2010	1	*	*	6	5.027	817.500 €	17		902.500 €
2011	1	*	*	11	10.277	1.710.000 €	15		951.500 €
2012				1	*	*	16		1.545.500 €
2013	1	*	*	7	7.867	900.240 €	19		1.549.500 €
2014	1	*	*	11	6.780	1.200.000 €	12		978.000 €
2015	2	*	*	8	10.061	1.210.000 €	19		1.736.500 €
Dörphof	6	5.203	550.000 €	15	27.333	1.557.000 €	6		571.500 €
2010				1	*	*	1		*
2011	1	*	*	2	*	*			
2012	3	3.197	245.000 €				1		*
2013	1	*	*	6	13.159	541.000 €	1		*
2014	1	*	*	2	*	*			
2015				4	5.620	350.000 €	3		221.500 €
Fleckeby	13	5.335	1.949.480 €	82	102.368	15.356.791 €	4		323.000 €
2010	3	1.357	412.000 €	14	15.839	2.020.000 €			
2011	2	*	*	14	25.249	4.507.500 €	1		*
2012	1	*	*	19	19.845	2.995.500 €			
2013	4	1.567	602.480 €	9	15.553	1.348.999 €	1		*
2014	1	*	*	10	10.567	1.339.500 €	2		*
2015	2	*	*	16	15.315	3.145.292 €			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m²	Summe €	Anz.	m²	Summe €	Anz.		Summe €
Schlei-Ostsee									
Gammelby	3	3.079	280.000 €	15	14.301	2.035.500 €	1		*
2010				3	2.542	322.000 €			
2011				5	5.130	872.000 €			
2012	1	*	*	1	*	*	1		*
2013	2	*	*	3	2.766	251.500 €			
2015				3	2.827	360.000 €			
Goosefeld				16	15.917	2.970.000 €	2		*
2010				4	4.054	629.000 €			
2011				3	2.317	663.500 €			
2012				2	*	*	1		*
2013				1	*	*			
2014				3	2.364	640.000 €	1		*
2015				3	3.469	492.500 €			
Güby	1	*	*	18	57.149	3.484.000 €			
2010				2	*	*			
2011				3	4.714	486.000 €			
2012				2	4.032	474.000 €			
2013	1	*	*	6	36.443	1.264.000 €			
2014				1	*	*			
2015				4	7.919	680.000 €			
Holzdorf	4	2.574	515.000 €	29	46.971	3.583.500 €	3		225.000 €
2010	1	*	*	3	5.357	298.500 €			
2011	2	*	*	6	7.728	836.000 €			
2012				5	8.475	768.000 €	1		*
2013				7	11.400	710.500 €	1		*
2014				6	12.625	766.500 €			
2015	1	*	*	2	*	*	1		*
Hummelfeld				5	18.695	938.500 €			
2010				1	*	*			
2011				1	*	*			
2012				1	*	*			
2013				1	*	*			
2014				1	*	*			
Karby	3	2.307	352.000 €	25	31.326	2.930.600 €			
2010				4	3.441	612.500 €			
2011				7	4.756	690.000 €			
2012	1	*	*	2	*	*			
2013				7	10.397	640.000 €			
2014				3	2.289	515.000 €			
2015	2	*	*	2	*	*			
Kosel	6	2.349	539.000 €	46	98.475	7.448.687 €	4		249.000 €
2010	2	*	*	6	10.775	914.612 €			
2011				7	14.665	1.059.000 €	2		*

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Schlei-Ostsee									
2012	1	*	*	8	14.590	1.403.575 €	1		*
2013				10	14.165	1.365.000 €			
2014	2	*	*	6	28.102	1.224.000 €	1		*
2015	1	*	*	9	16.178	1.482.500 €			
Loose	8	27.256	1.103.500 €	26	36.376	3.372.500 €			
2010	1	*	*	4	4.381	584.000 €			
2011				3	2.625	351.000 €			
2012	1	*	*	5	13.952	613.000 €			
2013	2	*	*	3	3.273	303.000 €			
2014	2	*	*	8	8.737	1.123.500 €			
2015	2	*	*	3	3.408	398.000 €			
Rieseby	39	16.316	5.185.190 €	77	111.609	10.129.463 €	6		377.715 €
2010	4	2.575	551.000 €	15	15.947	1.554.500 €	2		*
2011	9	3.970	1.079.600 €	14	44.725	1.474.000 €	1		*
2012	2	*	*	13	16.973	1.805.000 €			
2013	6	1.888	895.500 €	16	16.325	2.511.000 €			
2014	6	2.978	663.190 €	7	6.529	1.106.000 €			
2015	12	3.776	1.685.900 €	12	11.110	1.678.963 €	3		207.715 €
Thumby				17	52.025	3.240.000 €			
2010				5	6.702	1.362.000 €			
2011				2	*	*			
2012				1	*	*			
2013				2	*	*			
2014				2	*	*			
2015				5	24.281	832.000 €			
Waabs	4	8.247	427.000 €	71	111.303	10.390.100 €	3		192.775 €
2010	1	*	*	10	31.886	1.165.500 €			
2011	1	*	*	11	15.442	1.708.000 €			
2012				11	11.216	1.630.000 €	2		*
2013				12	24.245	1.974.600 €	1		*
2014	1	*	*	11	7.557	1.408.000 €			
2015	1	*	*	16	20.957	2.504.000 €			
Windeby	11	4.717	1.498.538 €	39	34.110	7.296.454 €	1		*
2010	1	*	*	4	3.672	830.590 €			
2011	2	*	*	6	6.152	1.121.000 €	1		*
2012				6	5.701	832.500 €			
2013	4	1.217	388.000 €	9	6.319	1.695.338 €			
2014	3	1.319	523.538 €	5	3.505	1.055.526 €			
2015	1	*	*	9	8.760	1.761.500 €			
Winnemark	1	*	*	27	89.121	4.121.000 €	1		*
2010				7	14.932	1.445.000 €			
2011				3	4.448	447.000 €	1		*
2012				5	27.941	784.000 €			

Amt	DHH + R*H			EFH + ZFH			ETW		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.		Summe €
Schlei-Ostsee									
2013				5	35.645	594.000 €			
2014	1	*	*	2	1.662	174.000 €			
2015				5	4.493	677.000 €			

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

Amt	GE			MFH			WGH + GH		
	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €	Anz.	m ²	Summe €
Schlei-Ostsee									
Damp	6	91.826	7.780.000 €	3	3.429	714.000 €	3	4.564	376.000 €
2010							2	*	*
2011	2	*	*	1	*	*			
2012	1	*	*	1	*	*			
2013	1	*	*	1	*	*			
2014							1	*	*
2015	2	*	*						

* Aus Datenschutzgründen keine Angaben

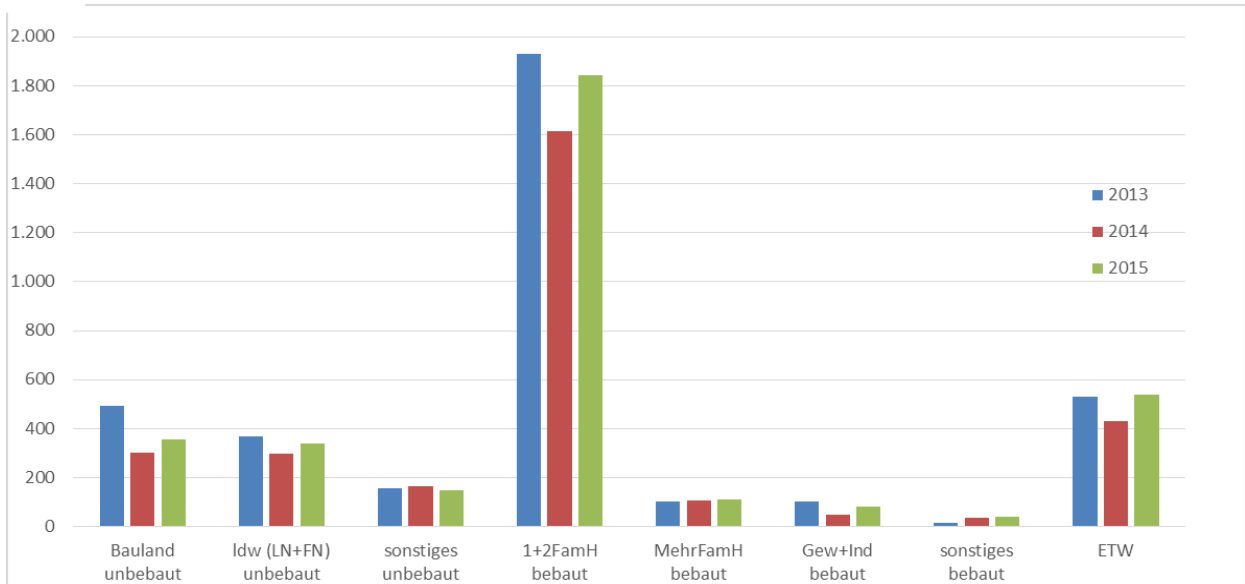
6. Grundstücksmarkt 2013 - 2014 -2015

1. Kaufverträge 2013 - 2014 - 2015 für den Kreis Rendsburg-Eckernförde

Anzahl Kaufverträge

Anzahl Kaufverträge										
Jahr	unbebaut			bebaut				Eigentumswohnungen	gesamt	
	Bauland unbebaut	ldw (LN+FN) unbebaut	sonstiges unbebaut	1+2FamH bebaut	MehrFamH bebaut	Gew+Ind bebaut	sonstiges bebaut	ETW	unbebaut	bebaut
	2013	493	370	155	1.929	103	102	17	531	1.018
2014	304	298	165	1.616	105	48	36	431	767	1.805
2015	356	341	149	1.842	112	81	40	539	846	2.075

Anzahl



Umsatz in Millionen €

Summe Umsatz in Mio €										
Jahr	unbebaut			bebaut				Eigentumswohnungen	gesamt	
	Bauland unbebaut	ldw (LN+FN) unbebaut	sonstiges unbebaut	1+2FamH bebaut	MehrFamH bebaut	Gew+Ind bebaut	sonstiges bebaut	ETW	unbebaut	bebaut
	2013	38,3 €	30,1 €	1,5 €	309,0 €	33,0 €	66,7 €	0,4 €	71,3 €	69,9 €
2014	21,9 €	25,2 €	1,2 €	272,6 €	37,6 €	22,8 €	0,5 €	58,3 €	48,3 €	333,5 €
2015	25,8 €	23,6 €	3,9 €	326,9 €	52,0 €	74,5 €	3,7 €	73,1 €	53,3 €	457,1 €

Summen der Flächen in ha

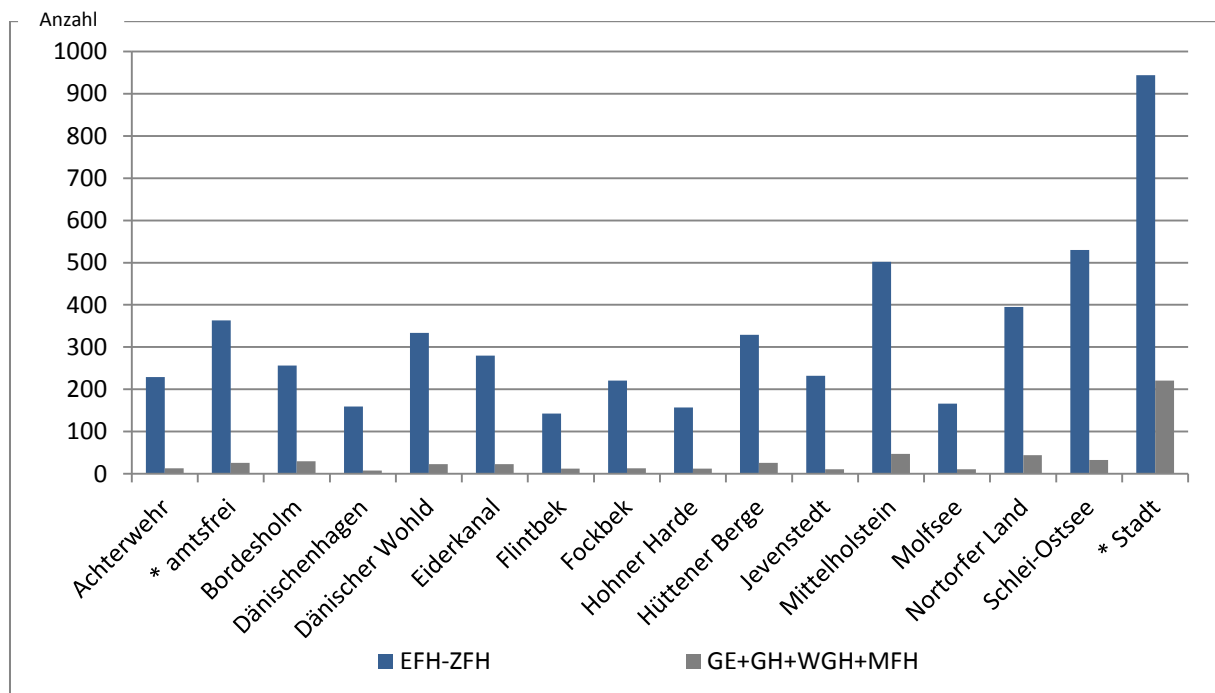
Jahr	unbebaut			bebaut				gesamt	
	Bauland unbebaut	ldw (LN+FN) unbebaut	sonstiges unbebaut	1+2FamH bebaut	MehrFamH bebaut	Gew+Ind bebaut	sonstiges bebaut	unbebaut	bebaut
	2013	57	1.628	14	469	16	53	6	1.699
2014	30	1.052	16	310	23	24	5	1.098	362
2015	44	1.434	23	367	19	71	12	1.501	469

2. Teilmärkte aus 2013 - 2014 - 2015 verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

bezogen auf folgende Teilmärkte:

Nutzungsart: bebaut
 Bebauungsart EFH-ZFH: EFH, DH, DHH, ZFH, RH, RMH, REH, FEH
 Gewerbe: GE, GH, WGH, MFH
 hier unberücksichtigte Verkäufe: Idw, BH, ARR, CAMP, GA, Gart, Gem, ST, Str, TST

Anzahl Kaufverträge aus den Jahren 2013 - 2014 - 2015



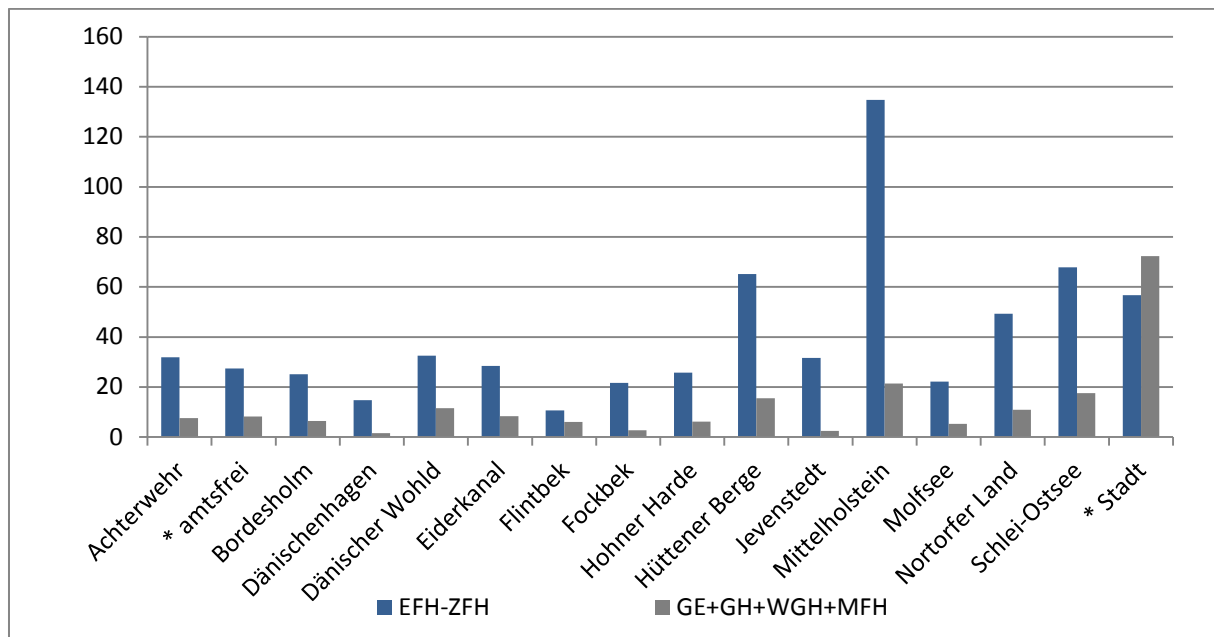
* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden im Jahr 2015 in diesem Teilmarkt 1.989 Kaufverträge umgesetzt (2014: 1.729 / 2013: 2.075) umgesetzt.

Hiervon entfallen im Jahr 2015 31 Kauffälle auf Zwangsversteigerungen (2014: 32 / 2013: 48), 192 Verkäufe, die nicht im privaten Geschäftsverkehr abgewickelt wurden oder innerhalb von Familienmitgliedern durchgeführt wurden (2014: 111 / 2013: 58) und 29 Verkäufe mit Erbbau (2014: 36 / 2013: 50).

Flächenumsatz in ha. aus den Jahren 2013 - 2014 - 2015:



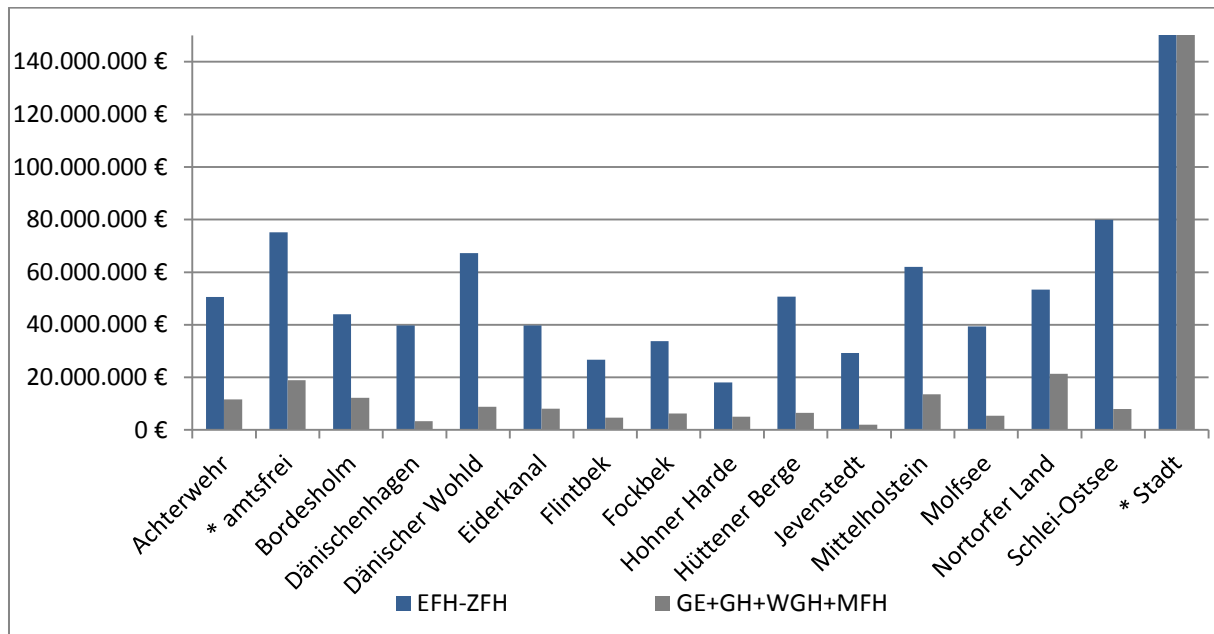
* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Für Grundstücksflächen wurden im Kreis Rendsburg-Eckernförde für diesen Teilmarkt im Jahr 2015 335,0 ha Grund und Boden (2014: 237,3 ha / 2013: 277,5 ha) umgesetzt.

Hiervon entfällt auf Zwangsversteigerungen ein Flächenumsatz von 10,2 ha (2014: 3,0 ha / 2013: 5,3 ha). Für Verkäufe innerhalb der Familie oder nicht privat entfallen im Jahr 2015 27,2 ha (2014: 16,8 ha / 2013: 8,8 ha) und mit Erbbau belastet 1,9 ha (2014: 2,2 ha / 2013: 6,6 ha).

Geldumsatz in € aus den Jahren 2013 - 2014 - 2015:



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Im Kreis Rendsburg-Eckernförde wurden im Jahr 2015 für diesen Teilmarkt 439,9 Millionen € umgesetzt (2014: 322,0 Millionen € / 2013: 391,8 Millionen €).

Hiervon entfällt 2015 auf Zwangsversteigerungen ein Umsatz von 5,1 Millionen € (2014: 2,8 Millionen € / 2013: 5,4 Millionen €). Für Verkäufe innerhalb der Familie oder nicht privat entfallen im Jahr 2015 30,8 Millionen € (2014: 20,5 Millionen € / 2013: 6,5 Millionen €) und mit Erbbau belastet 3,3 Millionen € (2014: 3,1 Millionen € / 2013: 4,5 Millionen €).

3. Auswertung Ein- bis Zweifamilienhäuser 2013 - 2014 - 2015

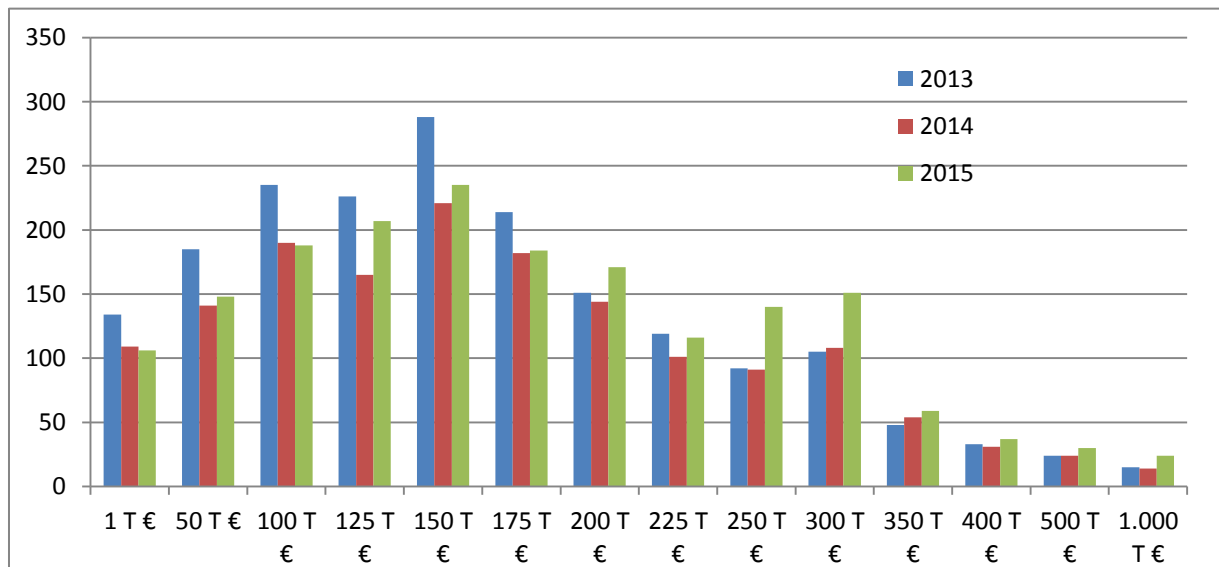
Preisgruppen 2013 - 2014 - 2015 von Ein- bis Zweifamilienhäusern

bebaut-EFH, DH, DHH, R*H, FEH, ZFH

Preisgruppe Kreis RD-ECK			2013	2014	2015	
			Anzahl der Verkäufe pro Jahr			Gesamt
0 €	bis	50.000 €	134	109	106	349
50.001 €	bis	75.000 €	185	141	148	474
75.001 €	bis	100.000 €	235	190	188	613
100.001 €	bis	125.000 €	226	165	207	598
125.001 €	bis	150.000 €	288	221	235	744
150.001 €	bis	175.000 €	214	182	184	580
175.001 €	bis	200.000 €	151	144	171	466
200.001 €	bis	225.000 €	119	101	116	336
225.001 €	bis	250.000 €	92	91	140	323
250.001 €	bis	300.000 €	105	108	151	364
300.001 €	bis	350.000 €	48	54	59	161
350.001 €	bis	400.000 €	33	31	37	101
400.001 €	bis	500.000 €	24	24	30	78
	über	500.000 €	15	14	24	53
insgesamt			1869	1575	1796	5240
Differenz				-294	221	
Veränderung				-16%	14%	

Stand 24.08.2016

Preisgruppen von Ein- bis Zweifamilienhäusern



Preisgruppen 2013 - 2014 - 2015 verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

bebaut-EFH, DH, DHH, R*H, FEH, ZFH

Stadt/ Gemeinde	Anzahl Kaufverträge pro Preis-Bereich			
	bis 125.000	bis 250.000	bis 350.000	> 350.000
Ämter:				
Achterwehr	50	84	92	30
* amtsfrei	69	207	125	32
Bordesholm	81	139	75	7
Dänischenhagen	24	78	61	29
Dänischer Wohld	55	196	151	7
Eiderkanal	120	145	44	4
Flintbek	31	84	47	4
Fockbek	87	116	34	4
Hohner Harde	99	56	11	1
Hüttener Berge	126	171	58	7
Jevenstedt	128	98	20	2
Mittelholstein	313	167	49	7
Molfsee	22	89	71	22
Nortorfer Land	191	178	60	8
Schlei-Ostsee	223	259	73	13
* Städte:				
Stadt Eckernförde	122	182	141	49
Stadt Rendsburg	223	106	21	5

Stand: 24.08.2016

* amtsfrei: Altenholz Kronshagen Wasbek

* Städte: hier ohne Büdelsdorf und Nortorf

Preisgruppe nur für das Jahr 2015 (sortiert nach der Raumordnung)

Hier erfolgt die Verteilung der Kauffälle im Hinblick auf die Raumordnung (siehe Kapitel 9.4.)

bebaut Nutzungsarten: DH, DHH, EFH, FEH, ZFH, RH, REH, RMH ohne Ausnahme

Tausend € (Tsd €)	Gemeinde und Städte	0 bis 50	50 bis 75	75 bis 100	100 bis 125	125 bis 150	150 bis 175	175 bis 200	200 bis 225	225 bis 250	250 bis 300	300 bis 350	350 bis 400	400 bis 500	500 bis 1 Mio	über 1 Mio	Gesamt:	
Mittelzentrum (MZ)	Eckernförde	2	4		7	15	11	18	13	18	28	7	7	8	2	1	131	
	Rendsburg	4	22	21	29	22	14	5	2	1	5						118	217
Stadtrandlage (Strd II)	Büdelndorf	2	8	9	4	15	9	6		3	1	1		1			60	
	Altenholz	2	2	1	1	4	6	8	8	11	4	3	3		1		53	
	Flintbek		1	1	4	5	10	7	5	6	5	1		1			48	
	Kronshagen		3	2	3	4	8	8	9	5	8	4	2		2		53	
	Fockbek	2	2	6	10	11	8	3	3	3	6	1	1	1	1		50	264
Unter- zentren (ZU)	Nortorf	2	6	2	2	6	5	3	4	5	1						37	
	Bordesholm	2		3	6	4	2	4	2	4	8	2	1				38	
	Gettorf	2		3	1	2	6	5	13	6	12	2	1	1			54	
	Hohenwestedt	3	7	13	7	7	1	1	2	1	1						43	172
ländliche Zentral- orte (IZO)	Felde	1			1	1	1				2	2	1	1			10	
	Osdorf			1	1	2	1	1	1	3	2		1				13	
	Dänischenhagen	1				1	1	3	2	4	4	6	1	1	3		27	
	Schwedeneck	1		3	3	3	1	1		4	2	1			1		20	
	Hanerau- Hademarschen	6	6	7	2	5					1						27	
	Aukrug		2	4	3	4	3	1	1	1	1						20	
	Hohn	2	2	4	1	2	2	3	2	1							19	
	Owschlag		2	3	5	5	3		4	1	2						25	
	Westerrönfeld	1	7	2	3	9	2	5	2	3			1				35	
	Jevenstedt	2	1	4	5	2	4				1						19	
	Molfsee				1	3	1	1	3		3	4	2	2	1		21	
	Wattenbek		1	2	1			4	1	1		1			1		12	
	Fleckeby			1		4	3	3	1	3	2						18	
	Rieseby	2	1	1	5	4	7	3			1						24	
	Osterrönfeld	1	3	6	5	7	4	5	5	5	3						44	
Schacht-Audorf	5	5	3	6	3	4	6	2	3	1			1			39	373	
Ordnungsraum (OR)	15 Gemeinden	2	2	5	2	9	7	14	10	10	18	8	6	5	1			99
Ländlicher Raum (IR)	139 Gemeinden	41	51	69	70	79	61	61	34	43	51	21	13	8	7	1		511

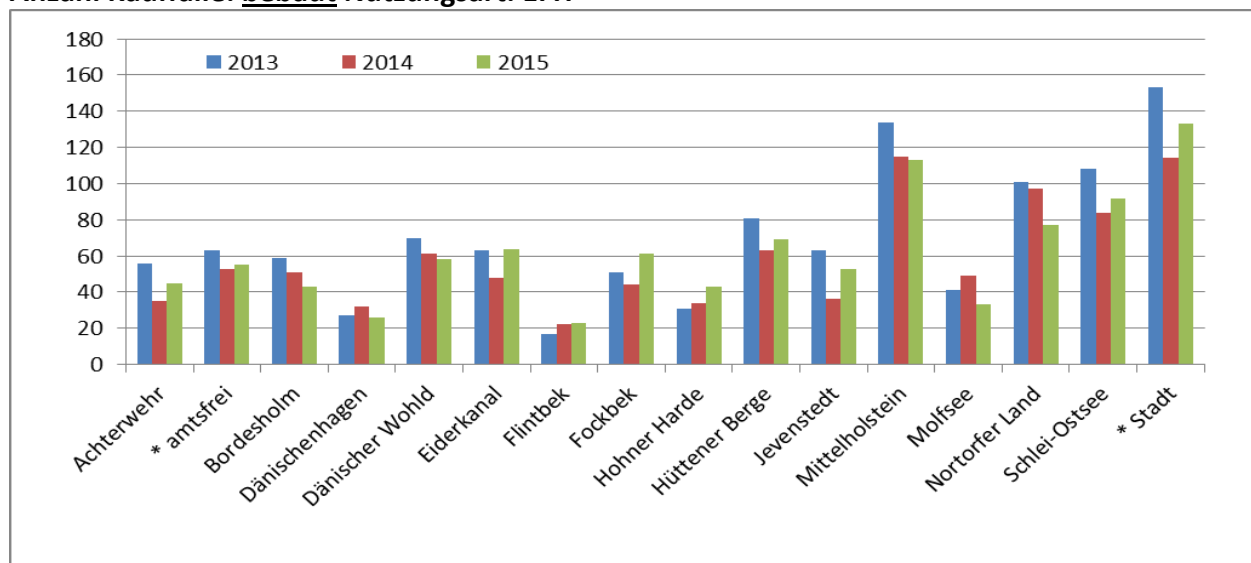
4. Auswertung Einfamilienhaus 2013 - 2014 - 2015

EFH: Flächen- und Geldumsatz verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

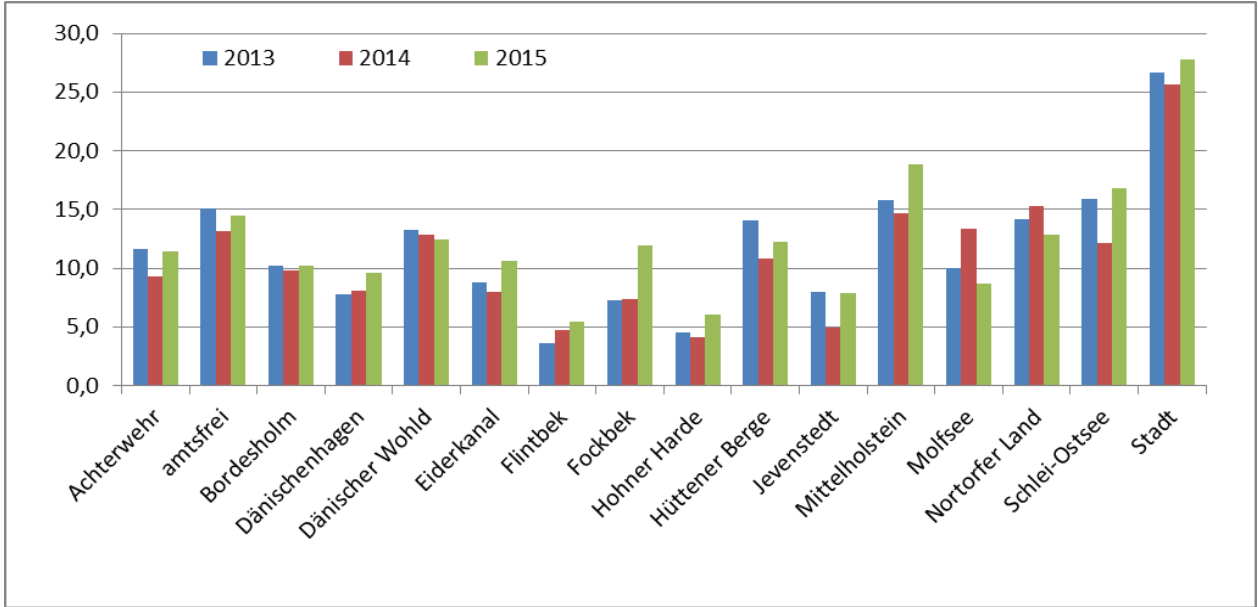
bebaut Nutzungsart: EFH

Stadt/Amt	Anzahl			Flächenumsatz ha			Geldumsatz Mio. €		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	56	35	45	6,7	5,8	4,9	11,6 €	9,3 €	11,4 €
* amtsfrei	63	53	55	5,4	4,6	5,3	15,1 €	13,2 €	14,5 €
Bordesholm	59	51	43	6	5,4	3,6	10,2 €	9,8 €	10,2 €
Dänischenhagen	27	32	26	3	3	1,9	7,8 €	8,0 €	9,6 €
Dänischer Wohld	70	61	58	6,7	6,6	5,4	13,2 €	12,9 €	12,4 €
Eiderkanal	63	48	64	5,2	4,9	5,9	8,8 €	8,0 €	10,6 €
Flintbek	17	22	23	1,4	1,7	2,5	3,6 €	4,7 €	5,4 €
Fockbek	51	44	61	4,9	4,3	6	7,2 €	7,4 €	12,0 €
Hohner Harde	31	34	43	3,4	4	6,3	4,5 €	4,1 €	6,1 €
Hüttener Berge	81	63	69	10,4	7,6	7,6	14,1 €	10,8 €	12,2 €
Jevenstedt	63	36	53	7,7	3,8	6,1	8,0 €	4,9 €	7,8 €
Mittelholstein	134	115	113	19,1	16,5	12,6	15,8 €	14,6 €	18,8 €
Molfsee	41	49	33	5,6	5,6	4,3	10,1 €	13,4 €	8,7 €
Nortorfer Land	101	97	77	9,9	10,2	8,8	14,2 €	15,2 €	12,8 €
Schlei-Ostsee	108	84	92	14	10,6	11,9	15,9 €	12,1 €	16,8 €
* Stadt	153	114	133	11,3	8,2	10	26,7 €	25,6 €	27,8 €
Gesamtergebnis	1.118	938	988	120,7	102,8	103,1	186,8 €	174,0 €	197,1 €

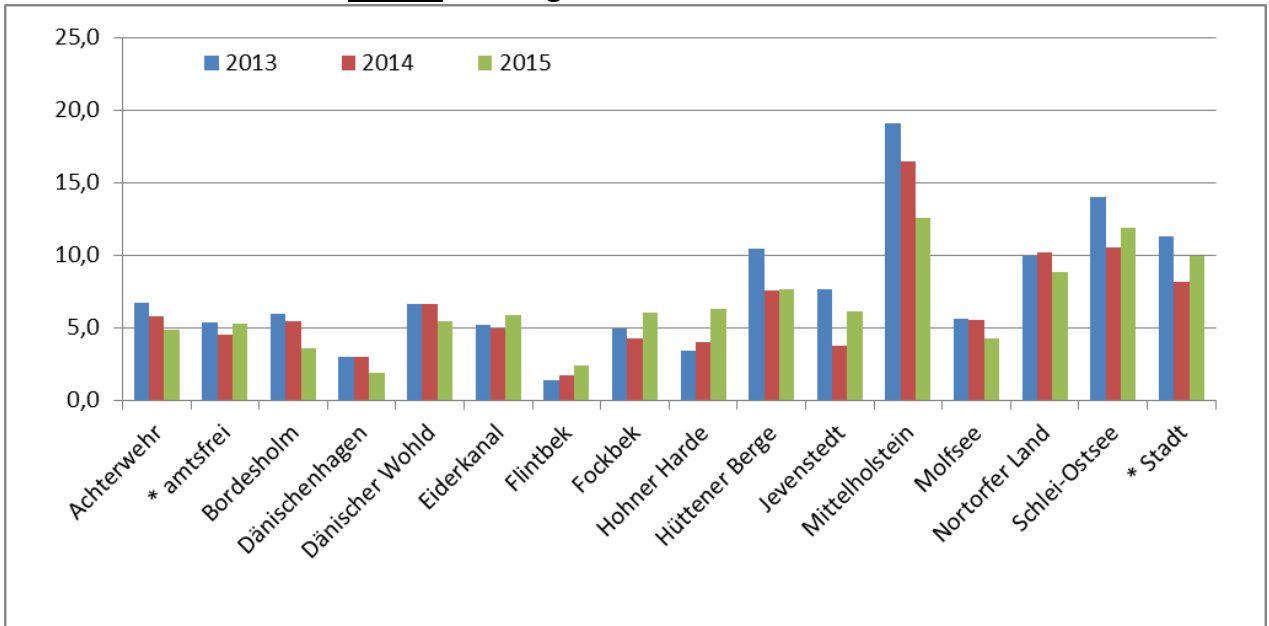
Anzahl Kauffälle: bebaut Nutzungsart: EFH



Geldumsatz in Millionen €: bebaut Nutzungsart: EFH



Flächenumsatz in Hektar: bebaut Nutzungsart: EFH



EFH: Durchschnittliche Kaufpreise und mittlere Grundstücksgrößen

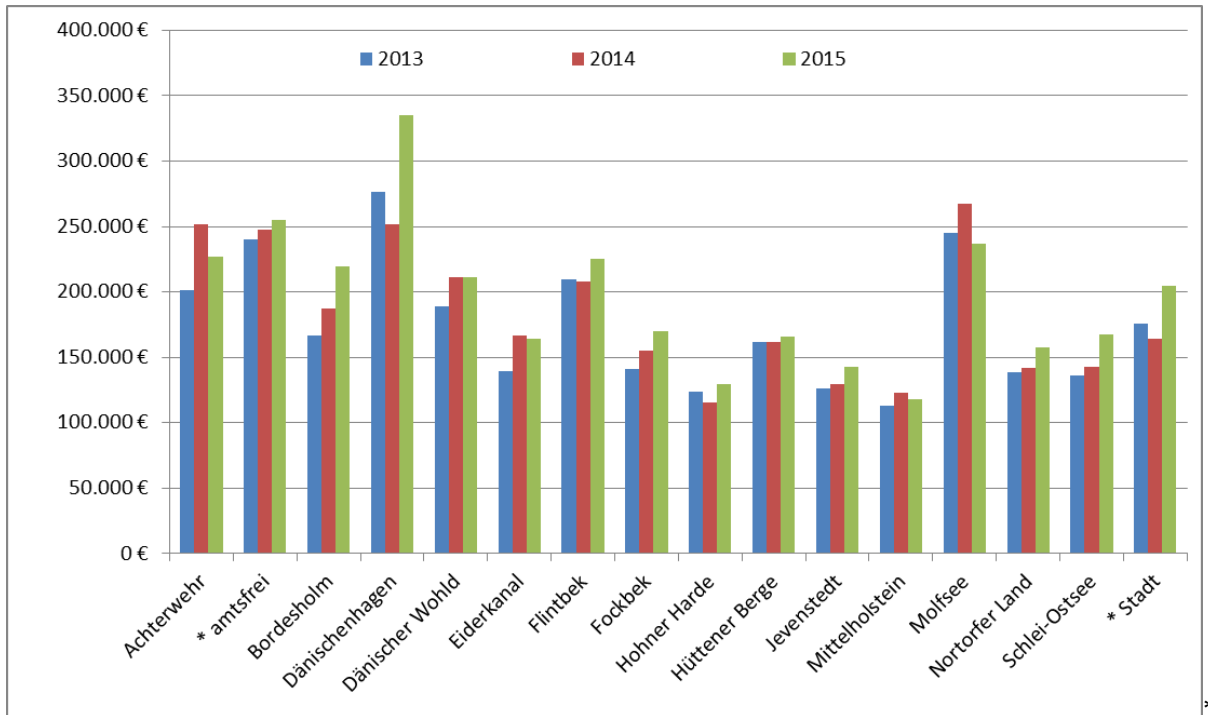
bebaut Nutzungsart: EFH 2013-2014-2015

Stadt/Amt	mittlerer Kaufpreis in €			mittlere Fläche der Grundstücke in m ²		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	200.902 €	251.886 €	227.034 €	1078	1656	1087
* amtsfrei	240.252 €	247.890 €	254.939 €	789	861	919
Bordesholm	166.914 €	187.135 €	219.856 €	1010	864	834
Dänischenhagen	276.481 €	251.391 €	335.185 €	1112	942	745
Dänischer Wohld	188.993 €	211.134 €	210.976 €	951	858	936
Eiderkanal	139.327 €	166.479 €	164.449 €	832	1025	879
Flintbek	209.824 €	207.682 €	224.885 €	847	776	1066
Fockbek	140.779 €	155.313 €	169.637 €	969	969	940
Hohner Harde	123.935 €	115.803 €	129.220 €	1106	981	1174
Hüttener Berge	161.482 €	161.876 €	166.121 €	1120	1159	1107
Jevenstedt	125.935 €	129.243 €	142.388 €	1092	899	1005
Mittelholstein	112.880 €	122.647 €	118.080 €	1236	1211	1111
Molfsee	245.204 €	267.721 €	236.803 €	1373	1137	1015
Nortorfer Land	138.663 €	141.890 €	157.402 €	984	1053	1155
Schlei-Ostsee	136.097 €	142.371 €	167.363 €	1174	968	1168
* Stadt	175.347 €	164.434 €	204.413 €	719	682	753

* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

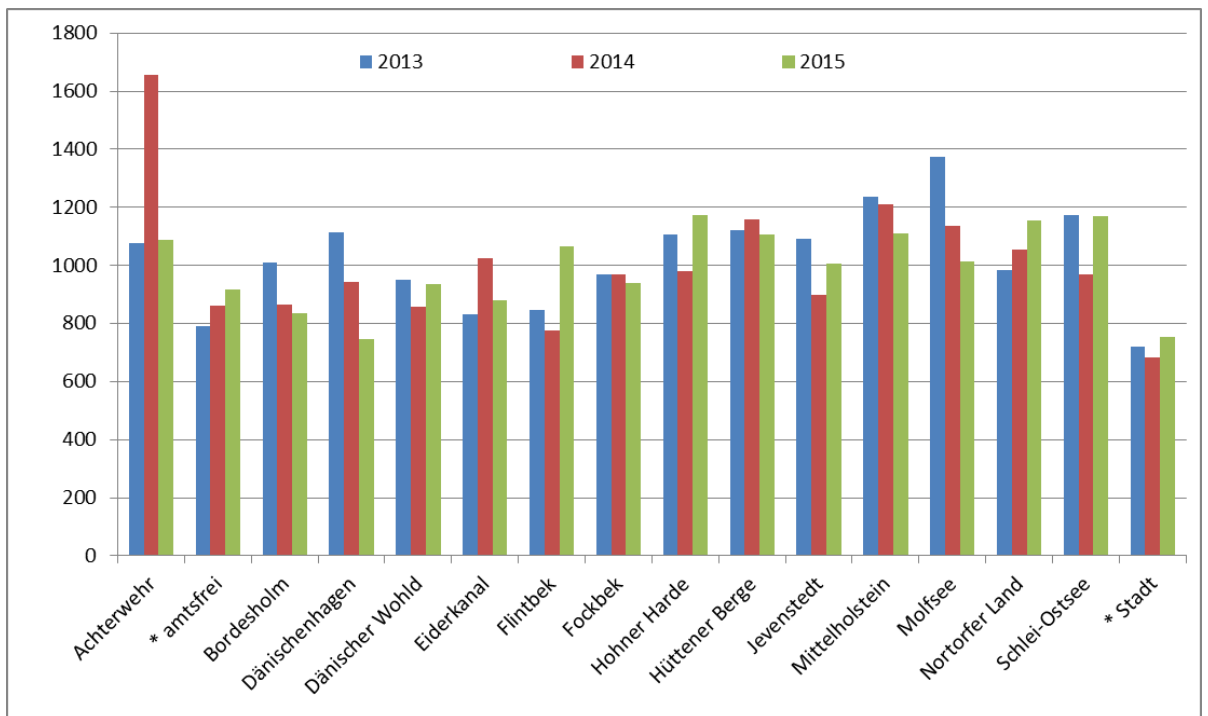
* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Mittlerer Kaufpreis für EFH in den einzelnen Städten/Ämtern



amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Mittlere Grundstücksgröße für EFH in den einzelnen Städten/Ämtern



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Einleitung:

Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft über die durchschnittlichen Kaufpreise von freistehenden Einfamilienhäusern einschließlich einer Grundstücksfläche bis maximal 2.500 m² und einer Wohnfläche zwischen 60 m² und 200 m² innerhalb der Baujahrsklassen.

Folgende Baujahrsklassen wurden ausgewertet:

Baujahrsklassen:				
bis 1949	1950-1969	1970-1989	1990-2009	ab 2010

Für die Berechnung der einzelnen Werte wurden die auswertbaren (echten) Kaufverträge der Jahre **2013, 2014 und 2015** für freistehende Einfamilienhäuser herangezogen. Die Kauffälle innerhalb der Familie, Belastungen wegen Erbbaurechten, bei Neubauten, Abriss, Rohbau, bei Ausschlüssen durch Kombinationsverkäufe, keine Privatverkäufe und die Zwangsversteigerungen, Insolvenzverfahren bleiben bei der Auswertung unberücksichtigt (siehe Tabelle).

Die in den Kaufpreisen eventuell enthaltenen Preise für Garagen konnten nicht gesondert ermittelt werden. Bei der Berechnung der Preisspannen und der Mittelwerte würden sich keine relevanten Unterschiede ergeben.

Aufgrund der unterschiedlichen Gebietsstrukturen wurde der Kreis Rendsburg-Eckernförde in drei Bereiche und 2 Hauptverkehrsachsen gegliedert (siehe auch Kapitel 9.6.):

1. Kreisgebiet **Nord**: Schwansen /Dänischer Wohld (Ostseenähe) mit der Stadt Eckernförde.
2. Kreisgebiet **West**: Mittelholstein mit der Eider-Treene- Niederung und der Heide-Itzehoer-Geest mit der Stadt Rendsburg.
3. Kreisgebiet **Ost**: Mit den Städten Nortorf und Bordesholm und die Verkehrsachse Neumünster - Kiel.

4. Verkehrsachsen:

Autobahnen OZ-MZ: Kiel - Rendsburg / Kiel - Bordesholm - HH / Flensburg - HH
Bundesstraßen / Kiel - Eckernförde / Heide - Rendsburg - Eckernförde

Gesamt - Übersicht der Kauffälle mit seinen Ausschlüssen:

	Anzahl gesamt	Anzahl gewertet	komplett Verdichtet	- Familie	- Erbbau	- Neubau	- Ausschluss	- ZV	- Sonstiges
EFH	3.630	2.954	821	241	42	116	111	81	85
DHH	641	530	145	32	17	54	1	6	1
REH	193	174	49	4	7	4	1	2	
RMH	325	290	69	13	15	4	1	2	

EFH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 20 €/m² bis 50 €/m²

EFH - Bodenwertniveau 20 €/m ² bis 50 €/m ²													
(Wohnfläche zwischen 60 m ² und 200 m ² / Grundstückgröße bis max. 2.500 m ²)													
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
bis 1949	17						min	max	von	bis	min	max	mittel
							27.000	120.000	70	195	353 €	1.500 €	696 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord													
Ost													
West	14	3					27.000	120.000	70	195	353 €	1.500 €	696 €
davon auf Verkehrsachsen	1							*	*			704 €	
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1950-1969	23						min	max	von	bis	min	max	mittel
							38.000	139.000	76	179	212 €	1.460 €	726 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord													
Ost	2						*	*	*	*	*	804 €	
West	18	3					38.000	139.000	76	179	212 €	1.460 €	719 €
davon auf Verkehrsachsen	2						*	*	*	*	*	813 €	
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1970-1989	25						min	max	von	bis	min	max	mittel
							37.500	169.000	77	165	266 €	1.570 €	943 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord													
Ost													
West	22	3					37.500	169.000	77	165	266 €	1.570 €	943 €
davon auf Verkehrsachsen	4						37.500	155.000	95	160	266 €	988 €	793 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1990-2009	14						min	max	von	bis	min	max	mittel
							75.000	230.000	75	200	605 €	1.540 €	1.167 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord													
Ost													
West	14						75.000	230.000	75	200	605 €	1.540 €	1.167 €
davon auf Verkehrsachsen	3						130.000	230.000	106	150	1.226 €	1.533 €	1.329 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
ab 2010	0						min	max	von	bis	min	max	mittel

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

EFH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 51 €/m² bis 80 €/m²

EFH - Bodenwertniveau 51 €/m ² bis 80 €/m ²													
(Wohnfläche zwischen 60 m ² und 200 m ² / Grundstückgröße bis max. 2.500 m ²)													
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
bis 1949	31						min	max	von	bis	min	max	mittel
							39.000	255.000	75	200	339 €	1.962 €	927 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	10						60.000	255.000	75	150	462 €	1.962 €	1.205 €
Ost	5			6			55.000	175.000	97	165	566 €	1.227 €	890 €
West	7	1		2			39.000	168.000	90	200	339 €	1.209 €	689 €
davon auf Verkehrsachsen	12	1		8			55.000	234.000	75	200	566 €	1.872 €	994 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1950-1969	56						min	max	von	bis	min	max	mittel
							37.000	240.000	64	200	451 €	3.750 €	1.124 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	26	5					37.000	240.000	64	170	451 €	3.750 €	1.178 €
Ost	9		1	1			64.000	225.000	80	200	557 €	2.344 €	1.134 €
West	7	2		5			74.000	220.000	72	168	647 €	1.375 €	995 €
davon auf Verkehrsachsen	22	7	1	6			37.000	210.000	70	200	451 €	1.833 €	1.025 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1970-1989	73						min	max	von	bis	min	max	mittel
							80.000	270.000	72	200	675 €	2.167 €	1.167 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	28	1					80.000	270.000	75	200	675 €	2.167 €	1.145 €
Ost	14		4	8			90.000	249.000	72	177	800 €	1.736 €	1.202 €
West	10	4		4			90.000	243.000	84	165	679 €	1.736 €	1.150 €
davon auf Verkehrsachsen	34	5	3	12			80.000	243.000	72	200	675 €	2.167 €	1.174 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1990-2009	64						min	max	von	bis	min	max	mittel
							100.000	320.000	76	200	887 €	2.217 €	1.493 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	28	3					114.000	289.000	76	200	1.207 €	1.968 €	1.520 €
Ost	15		3	4			105.000	320.000	88	188	1.111 €	2.217 €	1.514 €
West	6	2	3				100.000	275.000	100	192	887 €	1.718 €	1.375 €
davon auf Verkehrsachsen	29	5	3	7			100.000	320.000	85	200	1.000 €	2.217 €	1.482 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
ab 2010	4						min	max	von	bis	min	max	mittel
							240.000	280.000	130	160	1.625 €	2.115 €	1.852 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	2						*	*	*	*	*	*	2.058 €
Ost				1			*	*	*	*	*	*	1.667 €
West				1			*	*	*	*	*	*	1.625 €
davon auf Verkehrsachsen				2			*	*	*	*	*	*	1.646 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

EFH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 81 €/m² bis 110 €/m²EFH - Bodenwertniveau 81 €/m² bis 110 €/m²(Wohnfläche zwischen 60 m² und 200 m² / Grundstückgröße bis max. 2.500 m²)

Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
bis 1949	13						min	max	von	bis	min	max	mittel
							75.000	360.000	60	200	714 €	2.240 €	1.430 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	3		1				198.000	225.000	96	153	1.294 €	2.240 €	1.653 €
Ost	4		1				75.000	360.000	205	200	714 €	1.800 €	1.385 €
West	4						98.000	135.000	60	119	824 €	1.917 €	1.264 €
davon auf Verkehrsachsen	7						75.000	200.000	60	148	714 €	1.917 €	1.220 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1950-1969	70						min	max	von	bis	min	max	mittel
							49.000	275.000	60	200	490 €	2.053 €	1.179 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	18		13				49.000	275.000	60	196	490 €	2.053 €	1.263 €
Ost	6		4				116.000	198.000	84	200	765 €	1.621 €	1.238 €
West	29						50.000	168.000	73	180	556 €	1.638 €	1.069 €
davon auf Verkehrsachsen	40		5				49.000	179.000	73	200	490 €	1.738 €	1.110 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1970-1989	61						min	max	von	bis	min	max	mittel
							63.000	272.500	67	190	488 €	1.990 €	1.280 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	11		15				63.000	270.000	75	190	488 €	1.861 €	1.303 €
Ost	6		6				125.000	219.000	105	163	920 €	1.990 €	1.400 €
West	23						75.000	272.500	67	185	687 €	1.577 €	1.193 €
davon auf Verkehrsachsen	28		8				75.000	272.500	67	190	687 €	1.990 €	1.242 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1990-2009	31						min	max	von	bis	min	max	mittel
							89.000	385.000	92	190	953 €	2.388 €	1.629 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	8		7				89.000	385.000	92	181	953 €	2.225 €	1.682 €
Ost	5		2				157.500	308.000	120	160	1.250 €	2.388 €	1.783 €
West	9						155.000	260.000	118	190	1.069 €	1.865 €	1.421 €
davon auf Verkehrsachsen							155.000	290.000	118	190	1.069 €	1.917 €	1.505 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
ab 2010	2						min	max	von	bis	min	max	mittel
							220.000	299.000	126	140	1.746 €	2.136 €	1.941 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Nord	1						*	*	*	*	*	*	2.136 €
Ost													
West	1						*	*	*	*	*	*	1.746 €
davon auf Verkehrsachsen	1						*	*	*	*	*	*	1.746 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

EFH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 111 €/m² bis 180 €/m²

EFH - Bodenwertniveau 111 €/m² bis 180 €/m²													
(Wohnfläche zwischen 60 m ² und 200 m ² / Grundstückgröße bis max. 2.500 m ²)													
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	min	max	mittel
bis 1949	16						55.000	260.000	88	185	458 €	1.926 €	1.077 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ	
Nord			2	1	8		55.000	260.000	88	185	458 €	1.926 €	1.062 €
Ost		1	2		2		70.000	179.000	100	141	538 €	1.790 €	1.109 €
West													
davon auf Verkehrsachsen		1	2	1	8		55.000	260.000	104	185	458 €	1.926 €	1.039 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	min	max	mittel
1950-1969	41						40.667	300.000	69	188	433 €	2.267 €	1.427 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ	
Nord			6	5	18		40.667	300.000	69	188	433 €	2.267 €	1.449 €
Ost			7		5		95.000	235.000	82	175	864 €	1.975 €	1.374 €
West													
davon auf Verkehrsachsen			7				135.000	235.000	93	175	1.040 €	1.975 €	1.444 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	min	max	mittel
1970-1989	49						110.000	385.000	78	200	1.063 €	2.442 €	1.660 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ	
Nord			4	14	18		133.000	385.000	82	200	1.063 €	2.442 €	1.650 €
Ost			7		6		110.000	275.000	78	184	1.219 €	2.427 €	1.687 €
West													
davon auf Verkehrsachsen			6	14	8		110.000	259.000	78	180	1.063 €	2.427 €	1.606 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	min	max	mittel
1990-2009	23						105.000	400.000	89	197	700 €	2.674 €	1.891 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ	
Nord			5	6	2		105.000	400.000	106	197	700 €	2.674 €	1.841 €
Ost			8		2		200.000	322.500	89	175	1.529 €	2.280 €	1.956 €
West													
davon auf Verkehrsachsen			8	6			105.000	322.500	89	175	700 €	2.364 €	1.877 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	min	max	mittel
ab 2010	2						*	*	*	*	2.471 €	2.787 €	2.629 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ	
Nord													
Ost		1			1								
West													
davon auf Verkehrsachsen		1											2.471 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

EFH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau über 180 €/m²EFH - Bodenwertniveau über 180 €/m²(Wohnfläche zwischen 60 m² und 200 m² / Grundstückgröße bis max. 2.500 m²)

Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
bis 1949	26						min	max	von	bis	min	max	mittel
							64.500	530.000	65	182	520 €	5.301 €	1.696 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Eckernförde						12	130.000	530.000	78	182	1.097 €	5.301 €	2.380 €
Rendsburg						9	65.000	165.000	65	157	520 €	1.375 €	979 €
Bordesholm						2	*	*	*	*	*	*	844 €
Ost			1		2		155.000	280.000	107	140	1.449 €	2.000 €	1.681 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1950-1969	44						min	max	von	bis	min	max	mittel
							195.000	425.000	70	172	1.599 €	3.542 €	2.275 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Eckernförde						7	120.000	235.000	60	170	1.271 €	2.250 €	1.688 €
Rendsburg						15	67.000	250.000	69	190	633 €	1.725 €	1.133 €
Bordesholm						9	88.000	339.000	100	193	733 €	1.991 €	1.373 €
Ost			6		7		195.000	425.000	70	172	1.599 €	3.542 €	2.275 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1970-1989	33						min	max	von	bis	min	max	mittel
							115.000	490.000	63	200	832 €	3.034 €	1.782 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Eckernförde						6	148.000	485.000	120	185	1.233 €	2.622 €	1.855 €
Rendsburg						8	115.000	270.000	98	200	832 €	1.480 €	1.155 €
Bordesholm						8	180.000	275.000	106	161	1.427 €	2.189 €	1.688 €
Ost			4		7		150.000	490.000	63	180	1.278 €	3.034 €	2.666 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
1990-2009	19						min	max	von	bis	min	max	mittel
							100.000	475.000	66	200	625 €	2.875 €	1.856 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ							
Eckernförde						10	202.000	475.000	116	200	1.480 €	2.847 €	2.097 €
Rendsburg						4	169.000	235.000	110	179	1.034 €	1.975 €	1.469 €
Bordesholm						3	120.000	233.000	66	133	1.345 €	1.818 €	1.638 €
Nord + Ost			1+1				100.000	230.000	80	160	625 €	2.875 €	1.750 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
ab 2010	1						min	max	von	bis	min	max	mittel
							*		*				2.679 €

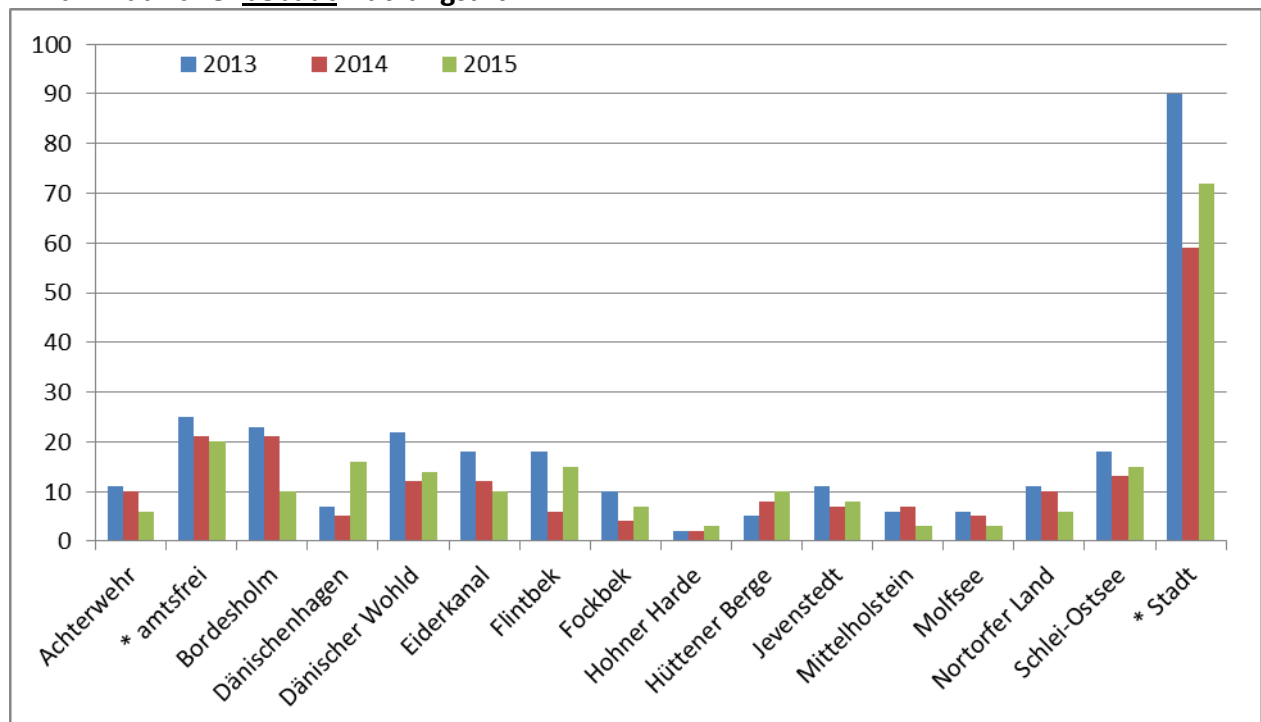
* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

5. Auswertung Reihenendhäuser und Doppelhaushälften 2013 - 2014 - 2015

REH+DHH: Flächen- und Geldumsatz verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

Stadt/Amt	Anzahl			Flächenumsatz ha			Geldumsatz Mio. €		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	11	10	6	0,5	1,0	0,3	1,9 €	2,0 €	1,4 €
* amtsfrei	24	21	20	1,1	0,7	1,1	4,4 €	3,7 €	4,2 €
Bordesholm	23	21	10	1,3	1,5	0,5	3,0 €	3,2 €	1,3 €
Dänischenhagen	7	5	16	0,4	0,3	0,9	1,6 €	1,3 €	3,4 €
Dänischer Wohld	22	13	14	1,1	0,5	0,5	4,0 €	2,3 €	2,6 €
Eiderkanal	18	12	10	0,8	0,7	0,6	2,1 €	1,6 €	1,2 €
Flintbek	18	6	15	1,0	0,3	0,8	2,9 €	0,9 €	2,6 €
Fockbek	10	4	7	0,5	0,2	0,3	1,2 €	0,6 €	1,0 €
Hohner Harde	2	2	3	0,2	0,1	0,1	0,3 €	0,3 €	0,4 €
Hüttener Berge	5	9	10	0,3	0,6	0,5	0,7 €	1,2 €	1,4 €
Jevenstedt	12	7	8	0,4	0,4	0,3	1,3 €	1,0 €	1,1 €
Mittelholstein	6	7	3	0,4	0,5	0,1	0,9 €	1,0 €	0,5 €
Molfsee	6	5	3	0,3	0,3	0,2	1,2 €	1,1 €	0,9 €
Nortorfer Land	11	10	6	0,6	0,6	0,3	1,3 €	1,0 €	1,0 €
Schlei-Ostsee	18	13	15	1,0	0,7	0,7	2,3 €	1,6 €	2,0 €
* Stadt	90	59	72	4,0	2,7	3,4	10,1 €	7,8 €	10,3 €
Gesamtergebnis	283	204	218	13,8	11,1	10,7	39,3 €	30,6 €	35,3 €

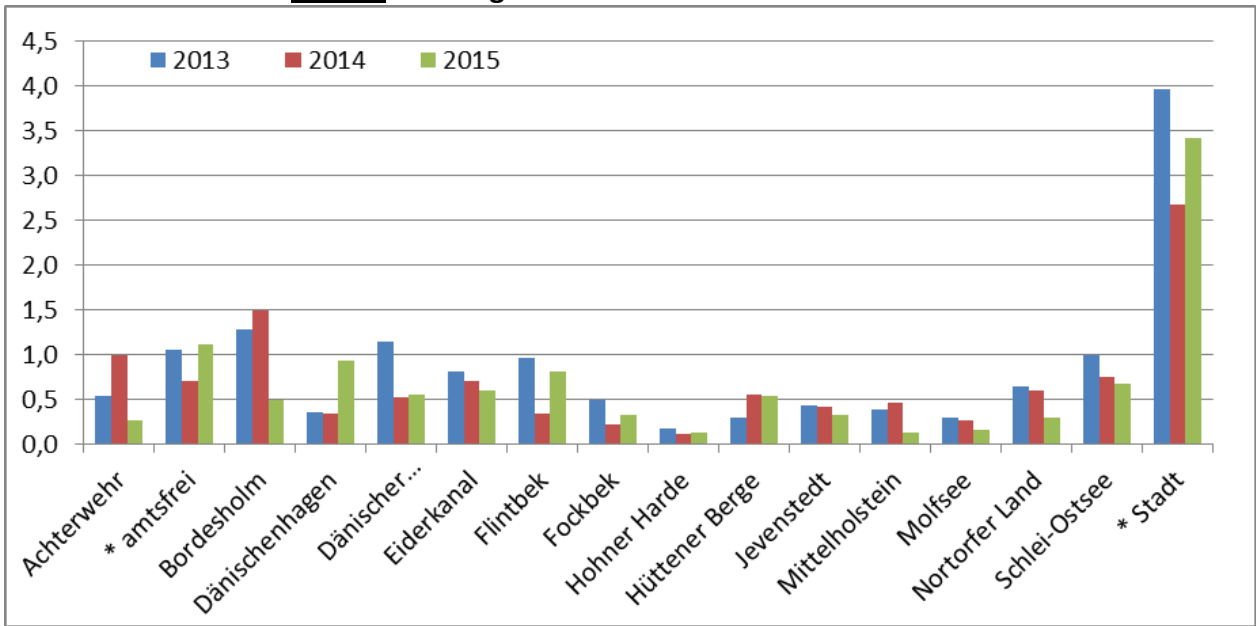
Anzahl Kauffälle: bebaut Nutzungsart: REH-DHH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

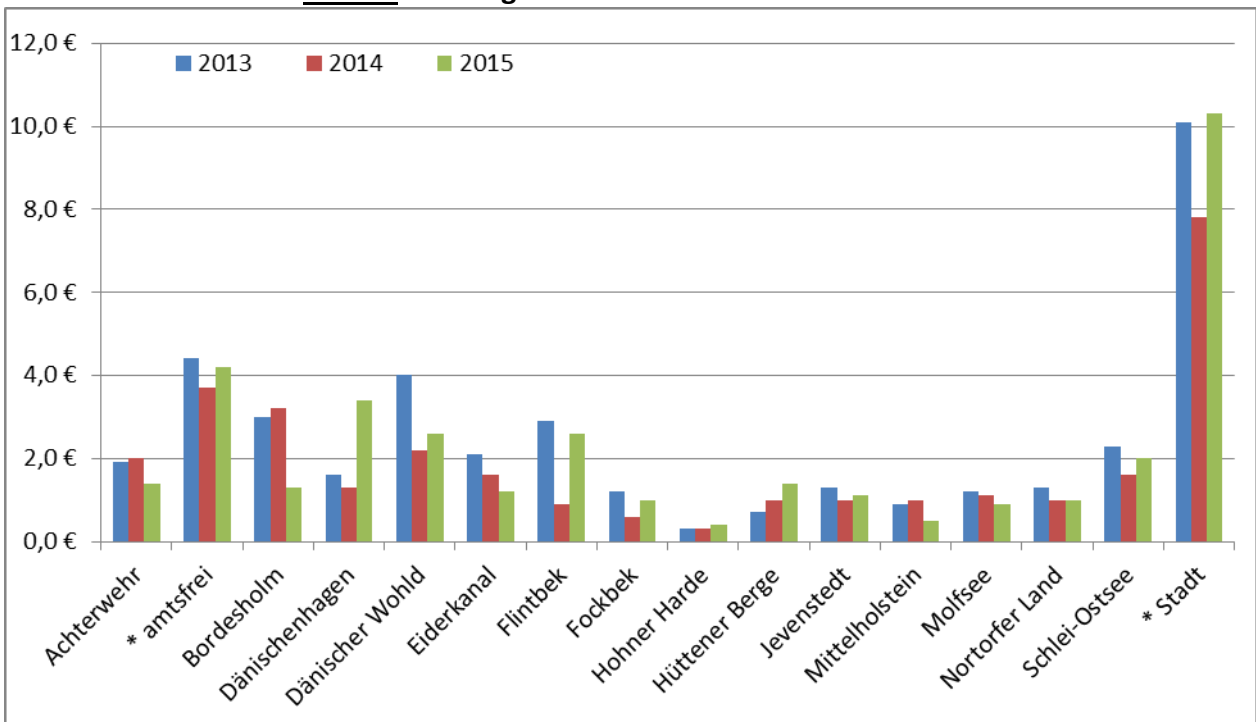
* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Flächenumsatz in ha: bebaut Nutzungsart: REH-DHH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Geldumsatz in Mio. €: bebaut Nutzungsart: REH-DHH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

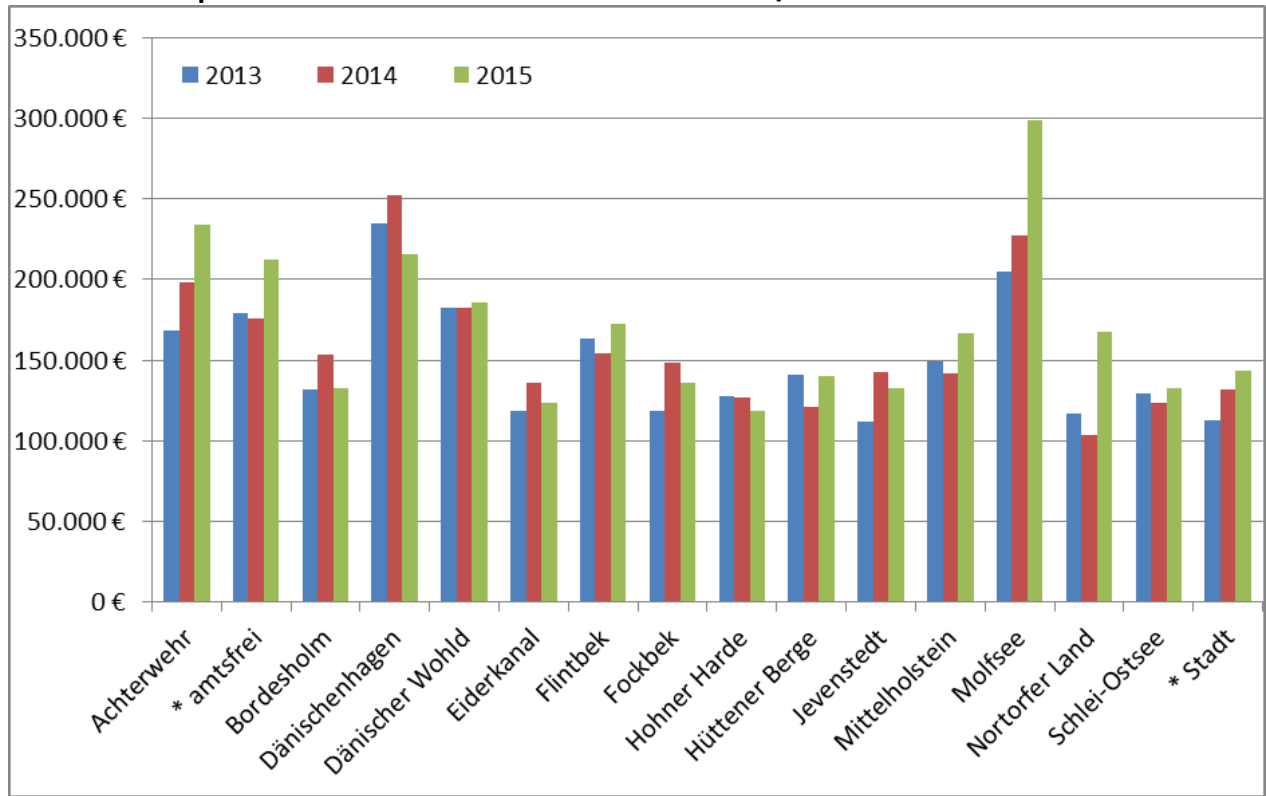
REH+DHH: Durchschnittliche Kaufpreise für Reihenendhäuser und Doppelhaushälften

Stadt/Amt	mittlerer Kaufpreis in €			mittlere Fläche der Grundstücke in m ²		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	168.569 €	198.450 €	234.000 €	485	645	429
* amtsfrei	178.938 €	175.900 €	212.400 €	440	333	500
Bordesholm	132.130 €	153.441 €	132.650 €	556	445	496
Dänischenhagen	235.000 €	252.000 €	215.409 €	503	673	524
Dänischer Wohld	182.078 €	182.583 €	185.893 €	516	435	391
Eiderkanal	118.667 €	135.917 €	123.850 €	448	587	593
Flintbek	163.000 €	154.467 €	172.333 €	534	570	484
Fockbek	118.300 €	148.125 €	136.000 €	490	524	459
Hohner Harde	127.500 €	126.500 €	118.667 €	825	559	440
Hüttener Berge	140.600 €	121.250 €	140.250 €	585	689	539
Jevenstedt	112.227 €	142.857 €	132.188 €	396	599	404
Mittelholstein	149.167 €	142.000 €	167.000 €	635	651	423
Molfsee	204.917 €	227.000 €	298.333 €	489	532	530
Nortorfer Land	116.455 €	103.350 €	167.500 €	587	601	488
Schlei-Ostsee	128.944 €	123.731 €	132.933 €	547	576	445
* Stadt	112.531 €	131.459 €	143.408 €	440	454	474

* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

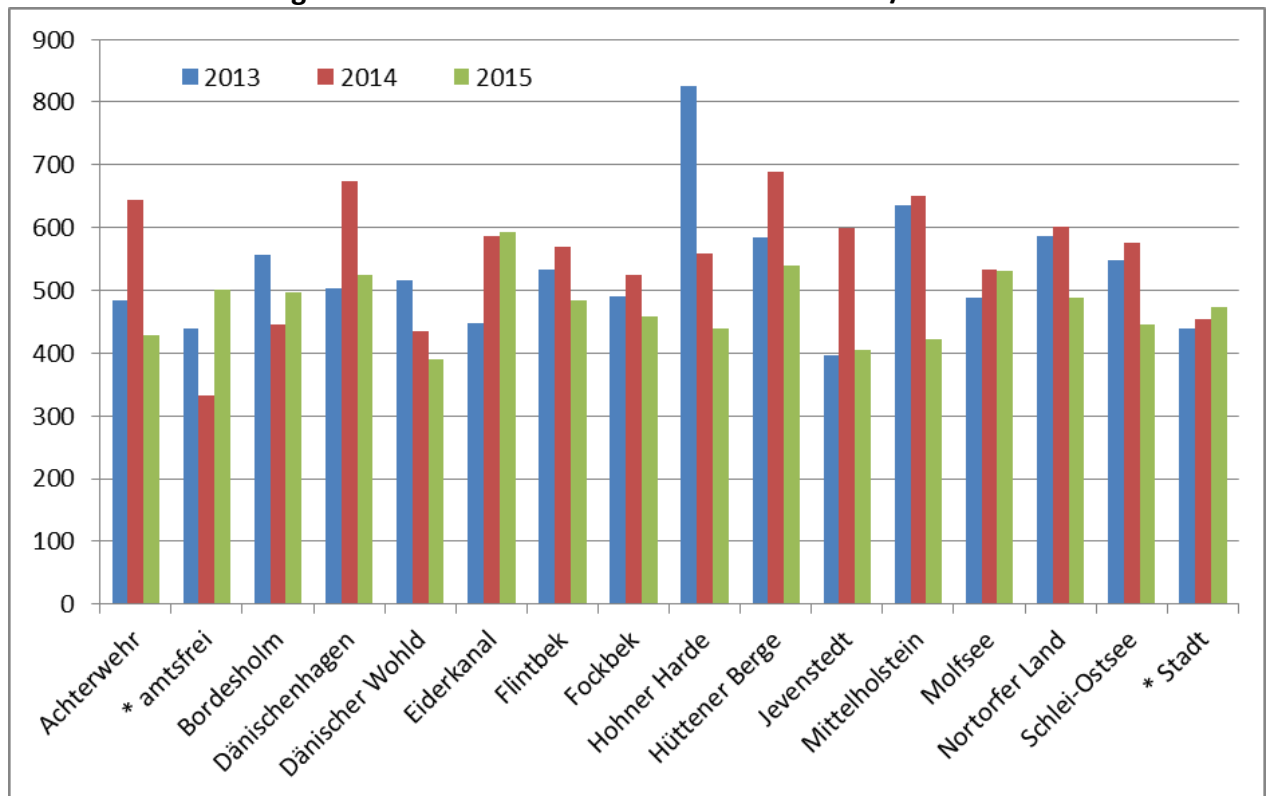
Mittlerer Kaufpreis für REH-DHH in den einzelnen Städten/Ämtern



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Mittlere Grundstücksgröße für REH-DHH in den einzelnen Städten/Ämtern



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

REH+DHH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 20 €/m² bis 95 €/m²

REH-DHH - Bodenwertniveau 20 €/m² bis 95 €/m²

(Wohnfläche: keine Eingrenzung / Grundstückgröße bis max. 1.500 m²)

Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Grundstücksfläche in m ²		Wohnfläche in m ²		Kaufpreis in €/m ² -Wohnfläche		
							min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
bis 1949	8						50.000	168.000	395	843	70	160	550 €	1.323 €	934 €
Raumordnung							IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ			
Nord	1		2				50.000	168.000	704	825	70	127	694 €	1.323 €	1.106 €
Ost	1			2			59.000	88.000	395	843	84	160	550 €	929 €	739 €
West	2						*	*	*	*	*	*	*	*	873 €
davon auf Verkehrsachsen	2						*	*	*	*	*	*	*	*	873 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Grundstücksfläche in m²		Wohnfläche in m²		Kaufpreis in €/m²-Wohnfläche		
1950-1969	19						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							49.000	142.000	366	1338	64	142	614 €	1.406 €	985 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Nord	9						57.000	95.000	438	1338	80	114	614 €	1.125 €	936 €
Ost	3		1				83.000	100.000	372	740	64	100	1.000 €	1.406 €	1.197 €
West	6						49.000	142.000	366	813	80	142	704 €	1.109 €	837 €
davon auf Verkehrsachsen	13		1				49.000	100.000	366	958	64	142	614 €	1.406 €	950 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Grundstücksfläche in m²		Wohnfläche in m²		Kaufpreis in €/m²-Wohnfläche		
1970-1989	9						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							75.000	260.000	423	765	82	240	771 €	2.281 €	1.150 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Nord	3						122.500	185.000	509	681	111	240	771 €	1.104 €	947 €
Ost	3		1	1			75.000	260.000	423	585	82	128	915 €	2.281 €	1.239 €
West	1						*			*	*				1.315 €
davon auf Verkehrsachsen	6			1			75.000	185.000	423	765	82	240	771 €	1.315 €	995 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Grundstücksfläche in m²		Wohnfläche in m²		Kaufpreis in €/m²-Wohnfläche		
1990-2009	30						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							90.000	225.000	248	1161	74	157	846 €	1.918 €	1.300 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Nord	7		2				90.000	220.000	327	474	95	140	1.014 €	1.344 €	1.189 €
Ost	4		1	2			95.000	192.500	262	938	74	130	1.283 €	1.918 €	1.457 €
West	13			1			106.000	225.000	248	1161	112	157	846 €	1.525 €	1.255 €
davon auf Verkehrsachsen	15		3	3			95.000	225.000	248	938	74	155	1.182 €	1.535 €	1.376 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkaufpreis in €		Grundstücksfläche in m²		Wohnfläche in m²		Kaufpreis in €/m²-Wohnfläche		
ab 2010	0						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

REH+DHH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 100 €/m² bis 300 €/m²

REH-DHH - Bodenwertniveau 100 €/m ² bis 300 €/m ²															
(Wohnfläche: keine Eingrenzung / Grundstückgröße bis max. 1.500 m ²)															
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
bis 1949	35						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							46.500	551.000	255	1014	70	180	378 €	2.500 €	1.182 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						15	91.250	551.000	287	1014	70	130	1.123 €	2.500 €	1.634 €
Rendsburg						11	46.500	126.000	255	967	75	180	378 €	1.096 €	778 €
Bordesholm				3			65.000	80.000	415	520	75	75	765 €	1.040 €	944 €
Nord				1	1		*	*	*	*	*	*	*	*	1.279 €
Ost					4		101.600	130.000	484	716	75	121	868 €	1.625 €	1.307 €
West															
davon auf Verkehrsachsen				4	1		65.000	134.000	415	676	73	156	765 €	1.699 €	1.078 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1950-1969	31						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							60.000	212.000	337	1341	54	135	632 €	2.344 €	1.299 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						9	87.000	210.000	337	1341	60	120	750 €	1.701 €	1.417 €
Rendsburg						5	60.000	139.000	585	879	95	132	632 €	1.080 €	866 €
Bordesholm				4			60.000	133.000	470	934	54	75	923 €	1.773 €	1.294 €
Nord	1				4		65.000	185.000	337	854	80	120	644 €	1.725 €	1.182 €
Ost			4		4		70.000	212.000	522	1314	70	135	923 €	2.344 €	1.568 €
West															
davon auf Verkehrsachsen															
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1970-1989	15						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							95.000	497.000	249	929	71	230	1.145 €	2.433 €	1.678 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						5	145.000	219.000	361	620	90	116	1.394 €	2.433 €	1.898 €
Rendsburg						2	142.000	150.000	249	262	99	131	1.145 €	1.434 €	1.290 €
Bordesholm															
Nord	1		3	2	1		95.000	497.000	303	929	71	230	1.184 €	2.284 €	1.721 €
Ost			1				145.000		451		110				1.318 €
West															
davon auf Verkehrsachsen	1		4	2	1		95.000	497.000	303	929	71	230	1.184 €	2.284 €	1.664 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1990-2009	35						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							97.000	359.000	198	748	95	158	1.000 €	2.480 €	1.785 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						8	173.000	260.000	198	381	100	143	1.729 €	2.250 €	1.955 €
Rendsburg						2	*	*	*	*	*	*	1.000 €	*	1.054 €
Bordesholm				3			160.000	207.000	343	748	103	120	1.500 €	1.816 €	1.623 €
Nord	2		2	4	3		97.000	315.000	262	420	95	140	1.021 €	2.480 €	1.832 €
Ost	1		5		5		171.000	359.000	295	643	98	145	1.783 €	2.200 €	1.920 €
West															
davon auf Verkehrsachsen			4	7	2		97.000	359.000	295	748	95	129	1.021 €	2.300 €	1.725 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
ab 2010	0						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

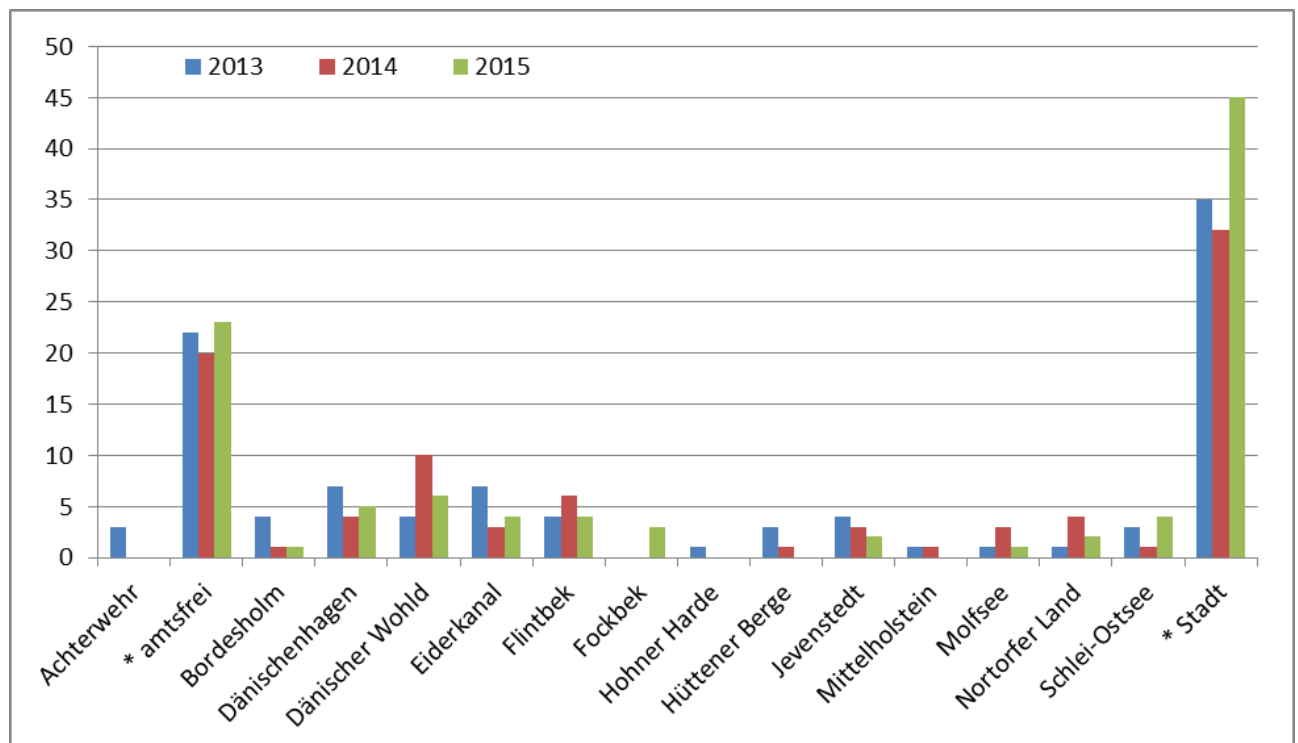
6. Auswertung Reihenmittelhäuser 2013 - 2014 - 2015

RMH: Flächen- und Geldumsatz verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

Stadt/Amt	Anzahl			Flächenumsatz ha			Geldumsatz Mio. €		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	3			0,1			0,3 €		
* amtsfrei	22	20	23	0,4	0,4	0,5	3,4 €	2,7 €	4,0 €
Bordesholm	4	1	1	0,1	*	*	0,6 €	*	*
Dänischenhagen	7	4	5	0,4	0,1	0,1	0,8 €	0,6 €	1,0 €
Dänischer Wohld	4	10	6	0,1	0,2	0,1	0,5 €	1,6 €	0,7 €
Eiderkanal	7	3	4	0,2	0,1	0,1	0,9 €	0,4 €	0,6 €
Flintbek	4	6	4	0,1	0,1	0,1	0,8 €	0,8 €	0,5 €
Fockbek			3			0,1			0,5 €
Hohner Harde	1			*			*		
Hüttener Berge	3	1		0,1	*		0,3 €	*	
Jevenstedt	4	3	2	0,2	0,1	*	0,6 €	0,4 €	*
Mittelholstein	1	1		*	*		*	*	
Molfsee	1	3	1	*	0,1	*	*	0,6 €	*
Nortorfer Land	1	4	2	*	0,1	*	*	0,4 €	*
Schlei-Ostsee	3	1	4	0,1	*	0,1	0,4 €	*	0,6 €
* Stadt	35	32	45	0,8	1,2	1,0	4,1 €	3,6 €	5,8 €
Gesamtergebnis	100	89	100	2,7	2,5	2,2	12,7 €	11,2 €	13,7 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

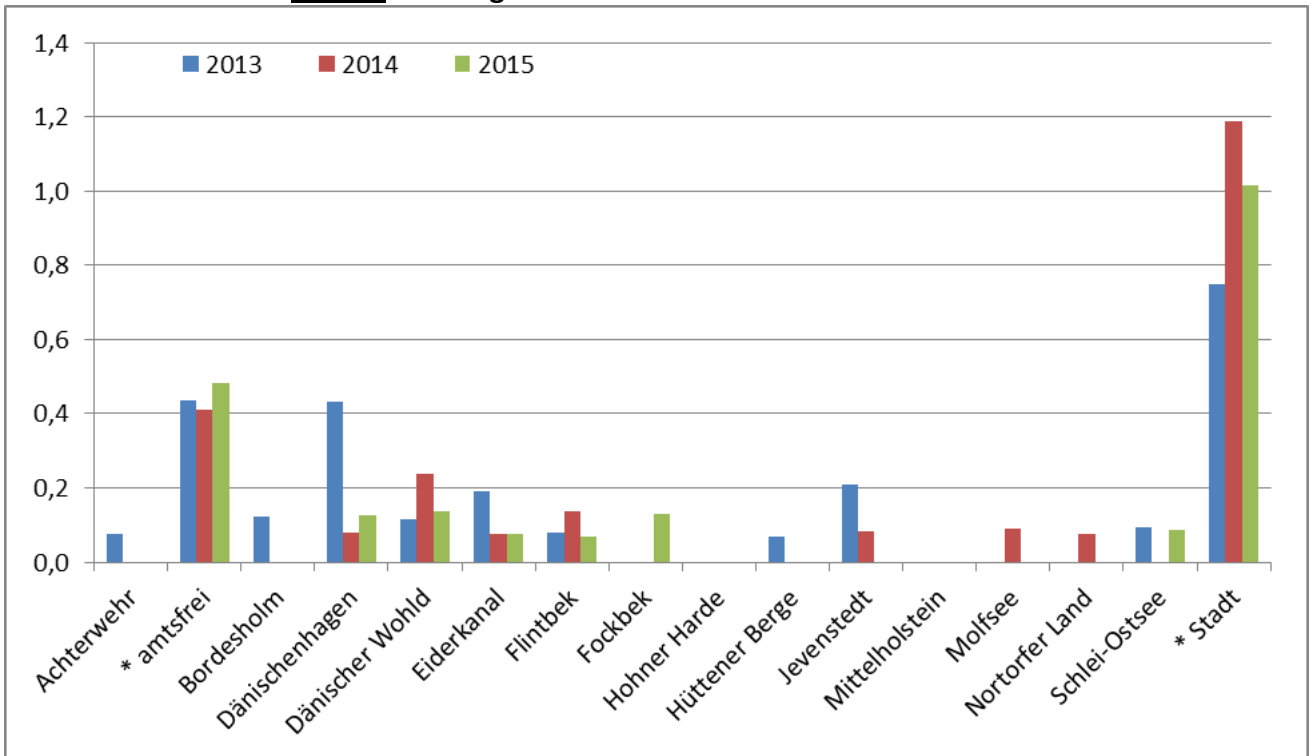
Anzahl Kauffälle: bebaut Nutzungsart: RMH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

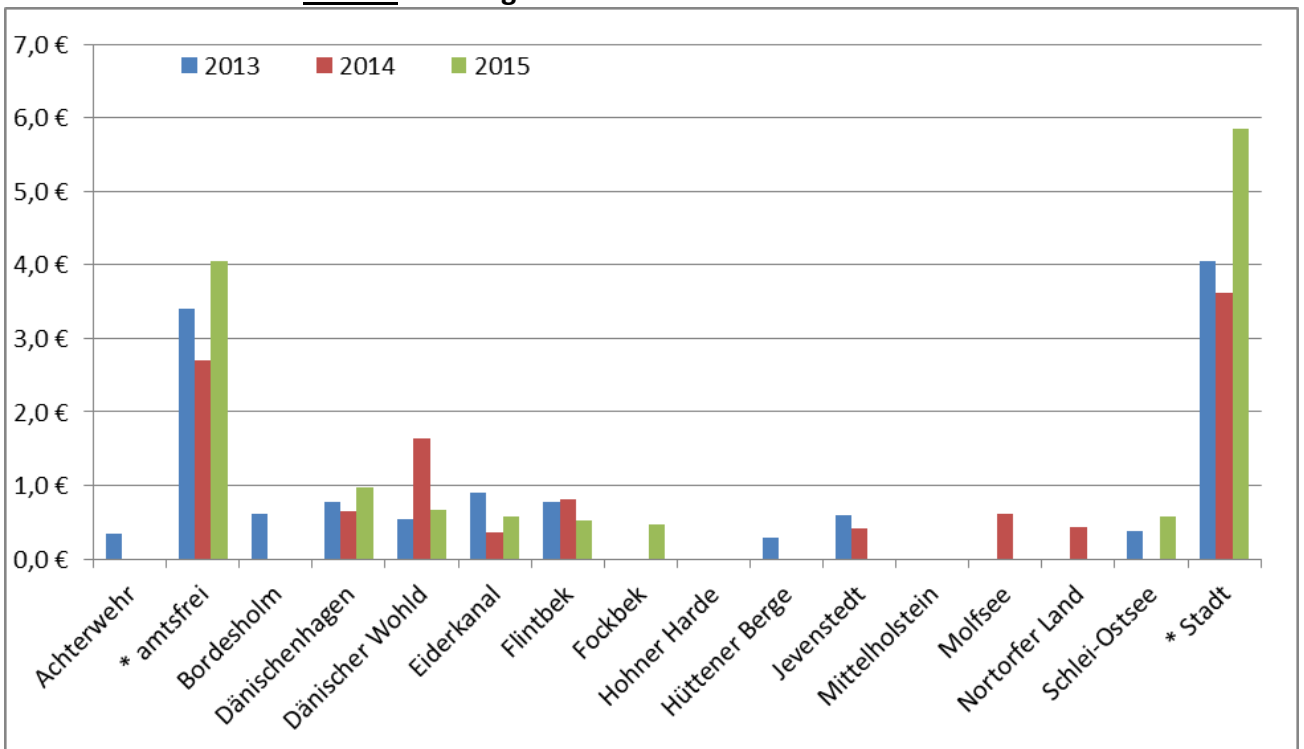
* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Flächenumsatz in ha: bebaut Nutzungsart: RMH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Geldumsatz in Mio. €: bebaut Nutzungsart: RMH



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz
 * Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

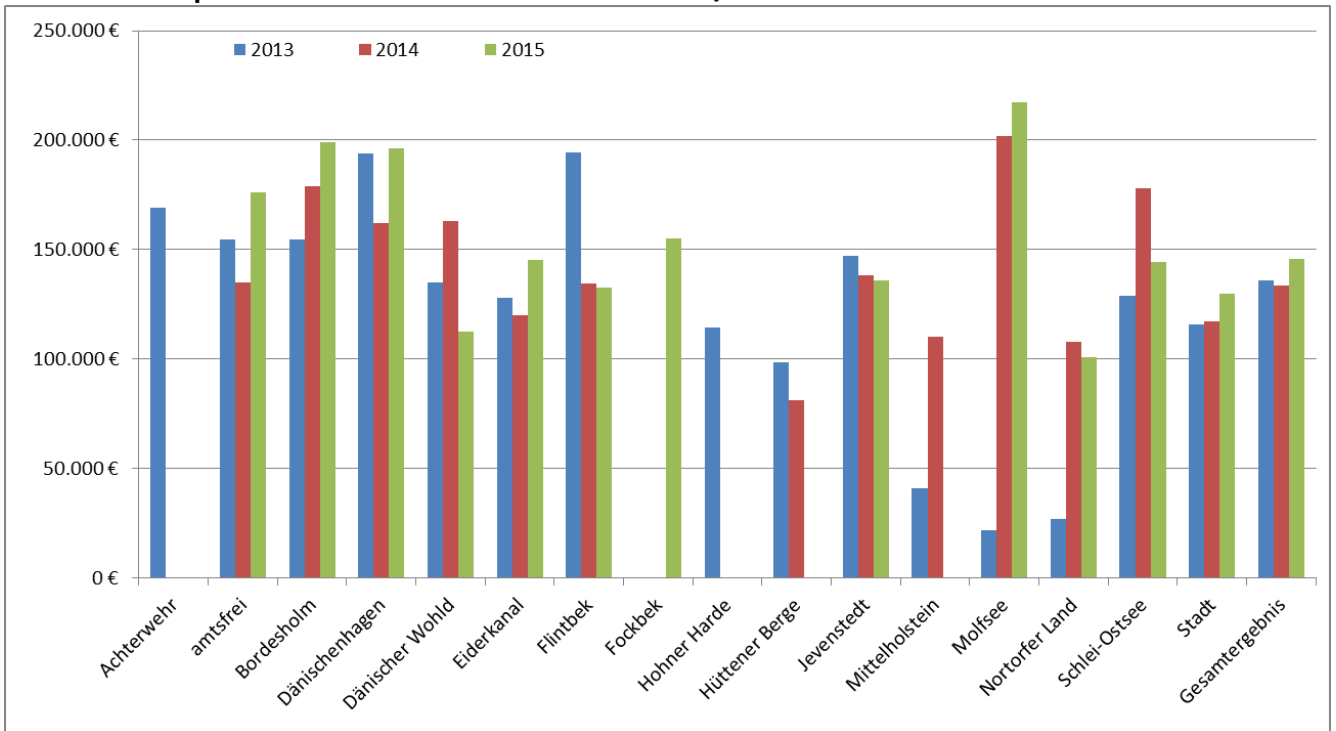
RMH: Durchschnittliche Kaufpreise für Reihenmittelhäuser

Stadt/Amt	mittlerer Kaufpreis in €			mittlere Fläche der Grundstücke in m ²		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	169.000 €			251		
* amtsfrei	154.773 €	134.720 €	175.891 €	197	206	210
Bordesholm	154.500 €	179.000 €	199.000 €	302	388	171
Dänischenhagen	193.857 €	162.250 €	196.000 €	226	197	253
Dänischer Wohld	134.750 €	163.100 €	112.583 €	285	237	227
Eiderkanal	127.939 €	120.000 €	145.375 €	271	252	193
Flintbek	194.250 €	134.583 €	132.625 €	197	229	167
Fockbek			155.000 €			432
Hohner Harde	114.200 €			377		
Hüttener Berge	98.333 €	81.000 €		223	276	
Jevenstedt	147.000 €	138.333 €	135.750 €	522	277	238
Mittelholstein	41.000 €	110.000 €		178	272	
Molfsee	21.699 €	202.000 €	217.500 €	196	300	214
Nortorfer Land	27.000 €	107.750 €	101.000 €	244	188	188
Schlei-Ostsee	128.833 €	178.000 €	144.125 €	311	260	213
* Stadt	115.931 €	117.322 €	129.889 €	214	225	226

* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

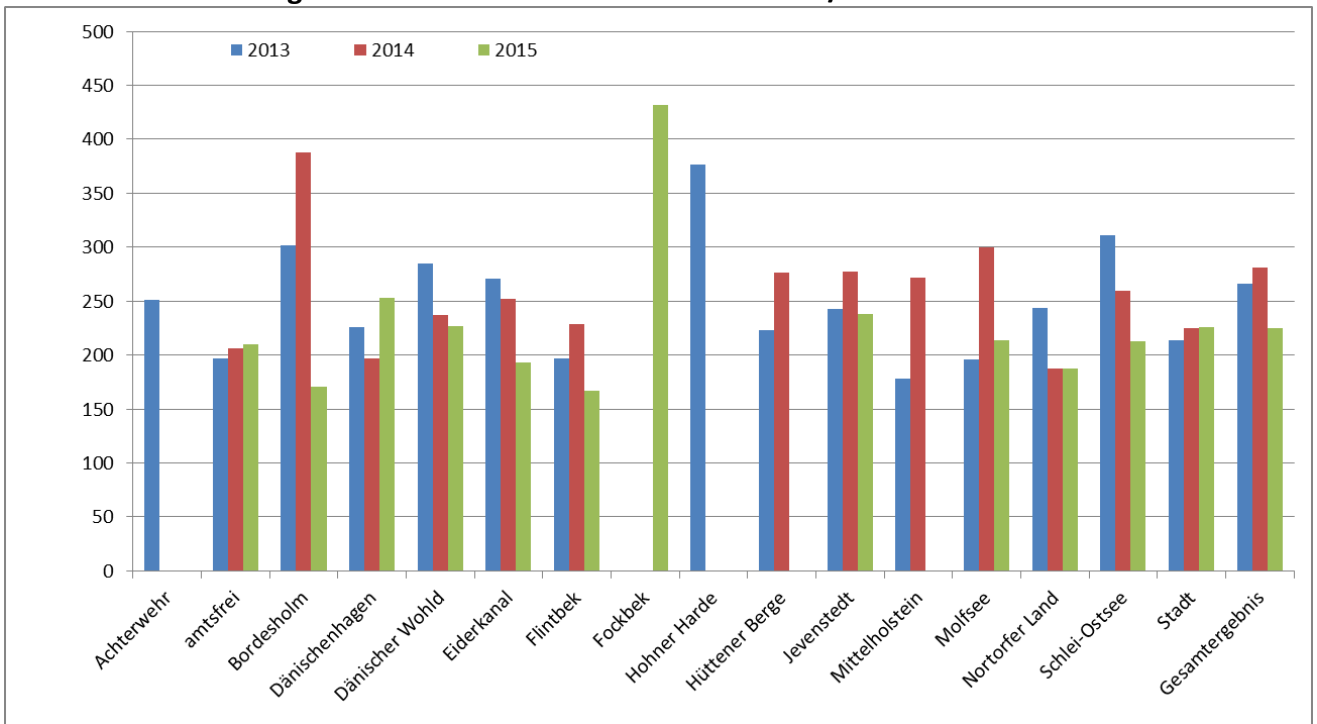
Mittlerer Kaufpreis für RMH in den einzelnen Städten/Ämtern



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

Mittlere Grundstücksgröße für RMH in den einzelnen Städten/Ämtern



* amtsfrei: Kronshagen, Wasbek und Altenholz

* Stadt: Eckernförde, Rendsburg, Büdelsdorf und Nortorf

RMH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 20 €/m² bis 95 €/m²

RMH-Bodenwertniveau 20 €/m² bis 95 €/m²															
<small>(Wohnfläche: keine Eingrenzung / Grundstückgröße bis max. 1.500 m²)</small>															
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
bis 1949	0						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1950-1969	3						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							27.000	81.570	244	374	45	83	600 €	1.042 €	875 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Nord		1					*	*	*	*	*	*	*	1.042 €	
Ost				1			*	*	*	*	*	*	*	600 €	
West	1						*	*	*	*	*	*	*	983 €	
davon auf Verkehrsachsen	1	1		1			27.000	81.570	244	374	45	83	600 €	1.042 €	875 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1970-1989	3						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							121.000	178.000	129	260	93	112	1.161 €	1.695 €	1.386 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ			1						
Nord	1						*	*	*	*	*	*	*	1.695 €	
Ost															
West	2						*	*	*	*	*	*	*	1.231 €	
davon auf Verkehrsachsen	2						*	*	*	*	*	*	*	1.231 €	
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1990-2009	6						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							130.000	150.000	211	323	104	139	971 €	1.327 €	1.174 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Nord															
Ost															
West	6						130.000	150.000	211	323	104	139	971 €	1.327 €	1.174 €
davon auf Verkehrsachsen	6						130.000	150.000	211	323	104	139	971 €	1.327 €	1.174 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
ab 2010	0						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

RMH: Baujahrsklassen für das Bodenwertniveau 100 €/m² bis 300 €/m²

RMH - Bodenwertniveau 100 €/m ² bis 300 €/m ²															
(Wohnfläche: keine Eingrenzung / Grundstückgröße bis max. 1.500 m ²)															
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
bis 1949	1						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						1	*	*	*	*	*	*	*	*	1.180 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1950-1969	28						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							53.000	247.000	114	426	59	116	707 €	2.129 €	1.282 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						4	70.000	155.000	146	195	84	90	833 €	1.761 €	1.387 €
Rendsburg						9	53.000	129.000	114	426	70	93	707 €	1.433 €	1.063 €
Bordesholm															
Nord	1			1	1		65.000	146.000	135	294	70	100	867 €	1.780 €	1.382 €
Ost					11		70.000	247.000	119	387	59	116	900 €	2.129 €	1.387 €
West davon auf Verkehrsachsen	1			1	9	-	65.000	247.000	119	241	59	116	867 €	2.129 €	1.416 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1970-1989	13						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							63.500	200.000	153	350	70	136	635 €	2.429 €	1.224 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						1	*	*	*	*	*	*	*	*	1.255 €
Rendsburg						6	63.500	122.500	153	350	91	131	635 €	1.286 €	1.005 €
Bordesholm															
Nord			2	1	1		115.000	200.000	235	330	10	128	877 €	2.429 €	1.488 €
Ost					2		*	*	*	*	*	*	*	*	1.341 €
West davon auf Verkehrsachsen						1	*	*	*	*	*	*	*	*	1.750 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
1990-2009	15						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel
							129.000	246.000	145	373	97	147	1.229 €	2.050 €	1.505 €
Raumordnung	IR	IZO	OR	ZU	Strk	MZ									
Eckernförde						4	182.000	234.000	198	241	97	147	1.385 €	1.876 €	1.560 €
Rendsburg						3	129.000	150.000	230	373	105	110	1.229 €	1.409 €	1.343 €
Bordesholm						1	*	*	*	*	*	*	*	*	1.492 €
Nord	1		1	1	3		150.000	246.000	145	328	110	124	1.235 €	2.050 €	1.554 €
Ost			1				*	*	*	*	*	*	*	*	1.491 €
West davon auf Verkehrsachsen	1		1	1	2		150.000	175.000	145	328	110	124	1.235 €	1.545 €	1.432 €
Baujahr	Gesamt						Gesamtkauf-		Grundstücksfläche		Wohnfläche		Kaufpreis in		
ab 2010	0						min	max	von	bis	von	bis	min	max	mittel

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

7. Auswertung Eigentumswohnungen 2013 - 2014 - 2015

Die angegebenen Preisspannen und Mittelwerte sind bereinigt um zusätzlich genannte Investitionen und bei Kenntnis von Garagen/Stellplätze/Tiefgaragenplatz/Carport um den im Kapitel 6.9. ermittelten Durchschnittswert bei Stellplätzen und Garagen.

Nicht erfasst sind Alten- bzw. Seniorenwohnungen und Wohneinheiten für „Betreutes Wohnen“ sowie Studentenwohnungen.

Nicht berücksichtigt sind die Kauffälle mit Erbbau, Kombinationsverträge, Familie und Zwangsversteigerung.

Bei Neukauf handelt es sich um Erstverkäufe von Eigentumswohnungen nach Fertigstellung des Objektes. Nicht gesondert ausgewertet sind hier Altbauten, die nach einer kompletten Kernsanierung als Eigentumswohnungen veräußert werden.

Des Weiteren sind Umwandlungen nicht berücksichtigt, Verkäufe von Wohnungen, die zuvor Gegenstand eines Zwei-, Drei- oder Mehrfamilienhauses waren und durch Teilungserklärung in Eigentumswohnungen umgewandelt und veräußert werden.

Es hat keine Bereinigung der Kauffälle von extremen Kaufpreisen gegeben, da durch das insgesamt inhomogene Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde in dieser Richtung keine Bewertung erfolgen soll.

Auch kann aufgrund der vorhandenen Datenlage keine Aufteilung der Verkäufe in unterschiedliche Geschosshöhen durchgeführt werden.

ETW: Anzahl und Geldumsatz (Mio. €) verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

Ämter/Städte	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	15	13	3	1,6 €	1,7 €	0,4 €
Altenholz	75	73	79	13,7 €	14,6 €	11,8 €
Bordesholm	34	26	39	4,1 €	3,3 €	6,6 €
Büdelsdorf	23	19	47	1,7 €	1,3 €	5,2 €
Dänischenhagen	11	13	29	1,3 €	1,5 €	4,6 €
Dänischer Wohld	26	14	12	4,6 €	2,0 €	1,9 €
Eiderkanal	13	7	10	1,8 €	0,4 €	0,7 €
Flintbek	17	11	12	1,3 €	0,9 €	1,2 €
Fockbek	3	1	4	0,2 €	*	0,5 €
Hohner Harde		1	1		*	*
Hüttener Berge	3	2	4	0,3 €	*	0,5 €
Jevenstedt	8	15	17	0,6 €	1,4 €	2,8 €
Mittelholstein	31	11	16	4,0 €	0,7 €	1,7 €
Molfsee	7	11	28	1,4 €	1,8 €	6,9 €
Nortorfer Land	5	6	7	0,5 €	0,8 €	0,8 €
Schlei-Ostsee	32	28	39	2,7 €	3,0 €	3,3 €
Wasbek	2	3	4	0,2 €	0,3 €	0,7 €
Stadt Eckernförde	131	100	90	24,7 €	18,6 €	16,5 €
Stadt Rendsburg	97	77	98	6,7 €	5,6 €	7,0 €
Gesamtergebnis	533	431	539	71,4 €	58,3 €	73,1 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

Ausschlüsse

Ausschlüsse:	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Zwangsversteigerung	3	5	8	0,3 €	0,5 €	0,4 €
Ferienwohnung	7	9	19	0,5 €	0,8 €	1,8 €
Kombinationsverkauf	1	3		*	1,6 €	0,0 €
kein Privatkauf			5			0,5 €
Familie	12	10	43	0,6 €	1,0 €	4,4 €
Erbbau	4	5	5	0,3 €	0,5 €	0,3 €

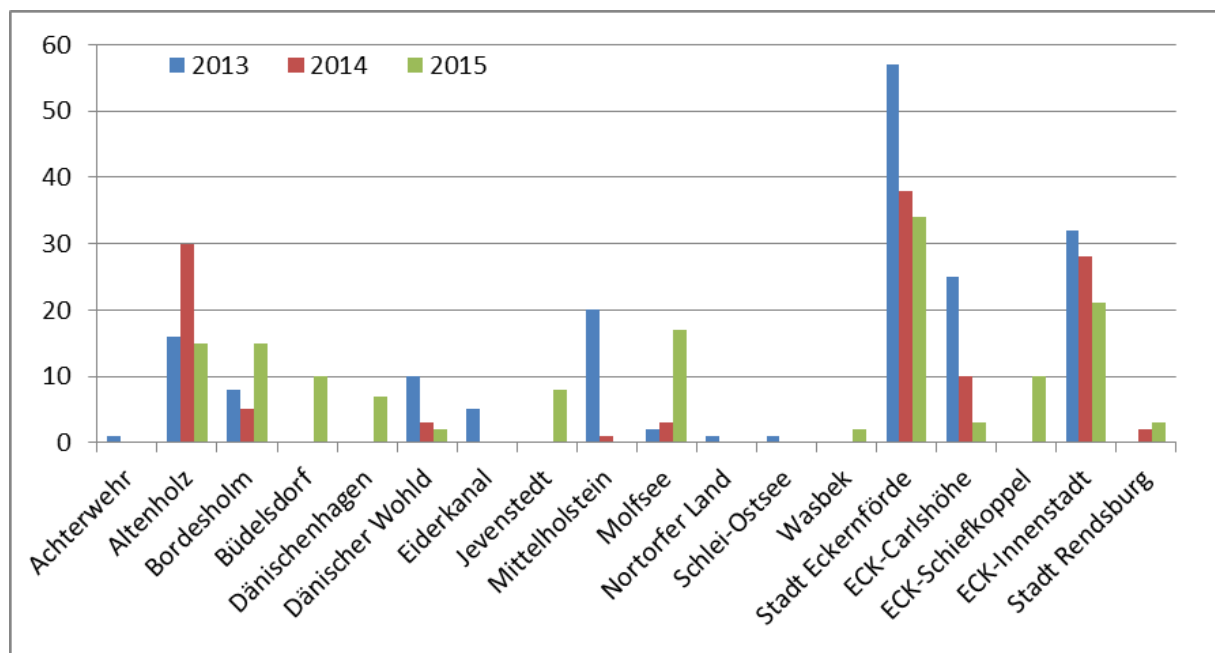
* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

ETW-Neubau: Anzahl und Geldumsatz (Mio. €) verteilt auf die einzelnen Ämter/Städte

Ämter/Städte	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	1			*		
Altenholz	16	30	15	5,1 €	7,9 €	4,3 €
Bordesholm	8	5	15	1,4 €	1,2 €	3,6 €
Büdelisdorf			10			2,1 €
Dänischenhagen			7			1,4 €
Dänischer Wohld	10	3	2	2,4 €	0,6 €	*
Eiderkanal	5			0,7 €		
Jevenstedt			8			1,7 €
Mittelholstein	20	1		3,3 €	*	
Molfsee	2	3	17	0,6 €	1,0 €	5,1 €
Nortorfer Land	1			*		
Schlei-Ostsee	1			*		
Wasbek			2			0,3 €
Stadt Eckernförde	57	38	34	17,1 €	11,1 €	9,4 €
ECK-Carlshöhe	25	10	3	6,8 €	2,3 €	0,8 €
ECK-Schiefkoppel			10			2,6 €
ECK-Innenstadt	32	28	21	10,3 €	8,9 €	6,0 €
Stadt Rendsburg		2	3		*	1,2 €
Gesamtergebnis	178	120	147	48,6 €	34,0 €	38,9 €

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

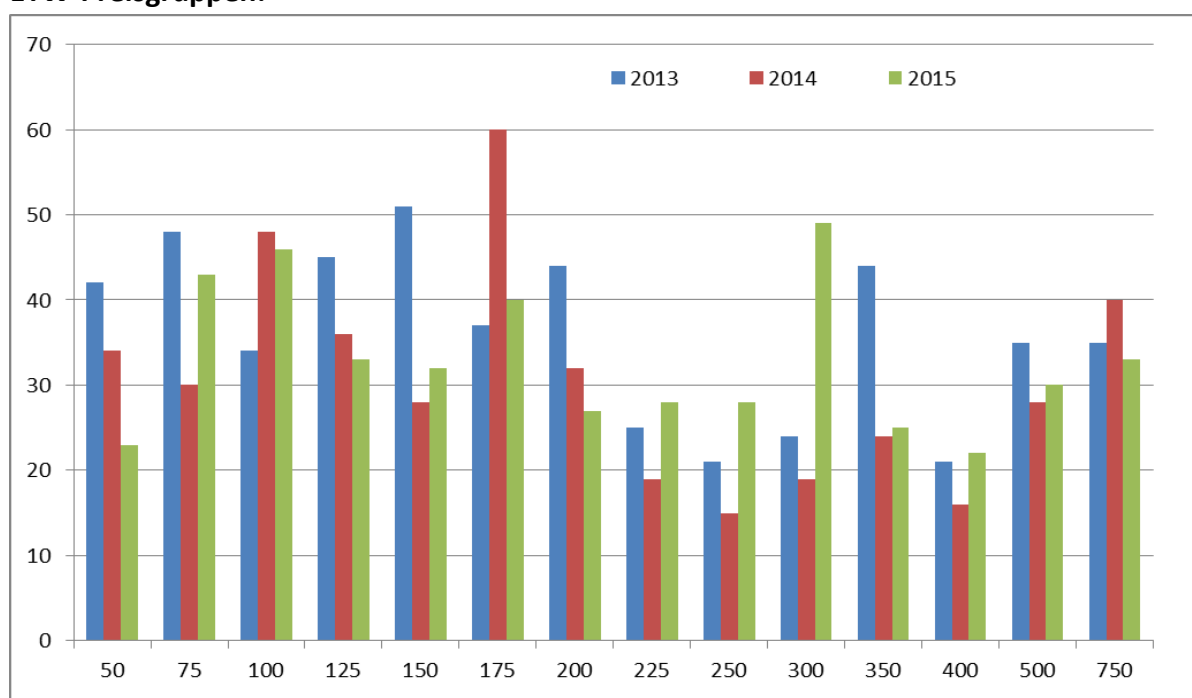
Anzahl Verkäufe ETW-Neubau



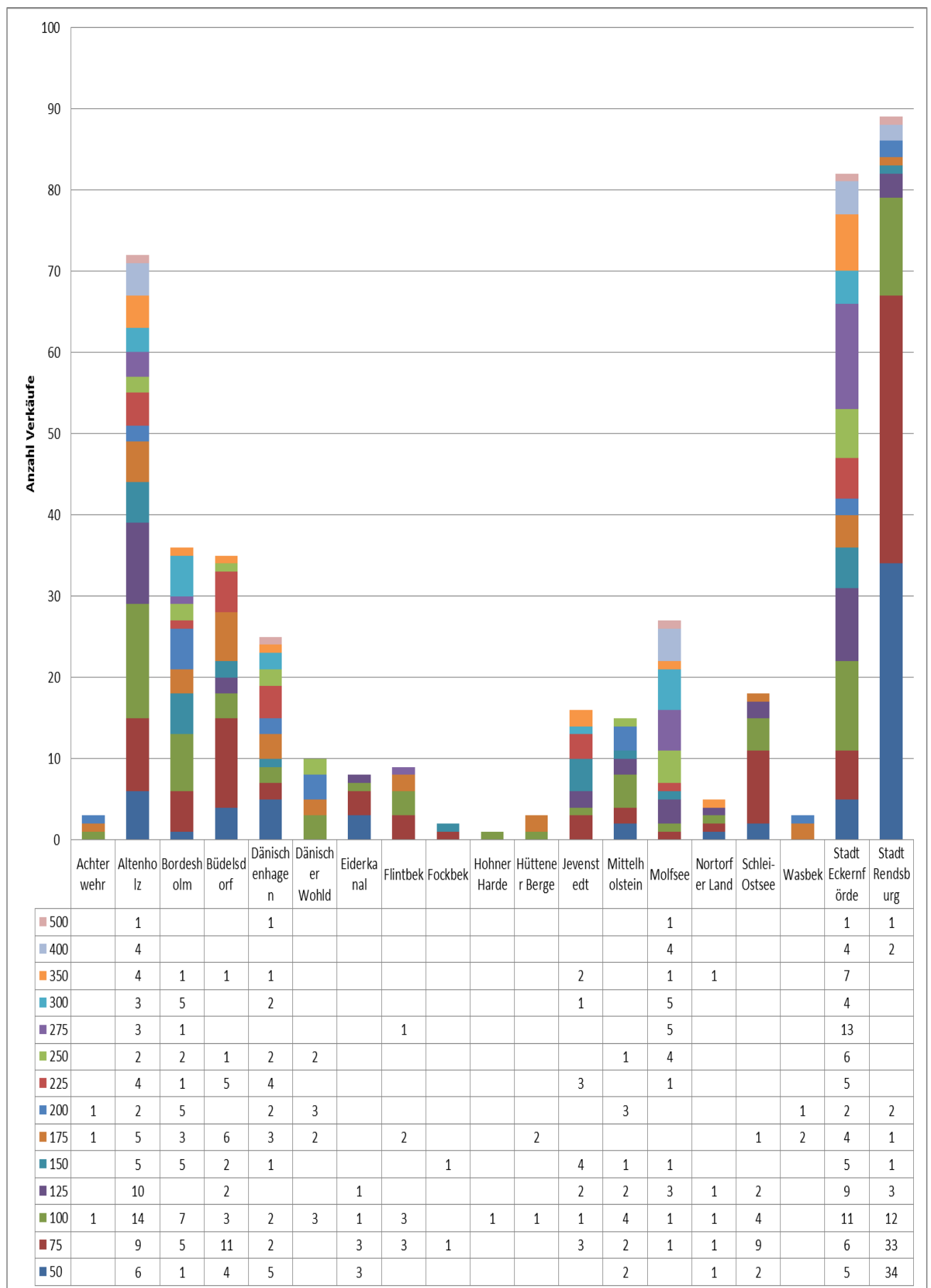
ETW: Preisgruppen von Eigentumswohnungen 2013 - 2014 - 2015

Anzahl verkaufter Eigentumswohnungen, unterteilt nach Gesamtkaufpreisen in Sprüngen von 25- bzw. 50 Tsd. €

Preisgruppe Kreis RD-ECK			2013	2014	2015	Mio €
			Anzahl	der	Verkäufe	Gesamt
0 €	bis	50.000 €	42	34	23	3,4
50.001 €	bis	75.000 €	48	30	43	7,2
75.001 €	bis	100.000 €	34	48	46	9,7
100.001 €	bis	125.000 €	45	36	33	10,6
125.001 €	bis	150.000 €	51	28	32	11,6
150.001 €	bis	175.000 €	37	60	40	13,8
175.001 €	bis	200.000 €	44	32	27	14,9
200.001 €	bis	225.000 €	25	19	28	11,1
225.001 €	bis	250.000 €	21	15	28	10,3
250.001 €	bis	300.000 €	24	19	49	18,4
300.001 €	bis	350.000 €	44	24	25	20,7
350.001 €	bis	400.000 €	21	16	22	13
400.001 €	bis	500.000 €	35	28	30	15,8
	über	500.000 €	35	40	33	26,3
insgesamt			506	429	459	186,8
Differenz				77	-30	
Veränderung				15%	-7%	

ETW-Preisgruppen:

Preisgruppen Eigentumswohnungen (Tsd. €) innerhalb der Gemeinden 2015



ETW: Mengenstatistik

Verkaufsfälle ETW aus den Jahren 2013, 2014 und 2015

Anzahl der gesamten Kauffälle (nicht berücksichtigt sind die Kauffälle mit Erbbau, Kombinationsverträge, Familie und Zwangsversteigerung):

Anzahl Kaufverträge	2013	2014	2015	Gesamt
1. bis 45 m ²	30	25	4	59
2. zwischen 46 m ² - 65 m ²	52	33	26	111
3. zwischen 66 m ² - 90 m ²	69	63	25	157
4. zwischen 91 m ² - 125 m ²	20	22	9	51
5. über 125 m ²	3	4	3	10
Gesamt	174	147	67	388

Anzahl der gesamten Kauffälle für Neubau:

Anzahl Kaufverträge	2013	2014	2015	Gesamt
1. bis 45 m ²	1	1		2
2. zwischen 46 m ² - 65 m ²	13	13	15	41
3. zwischen 66 m ² - 90 m ²	43	33	43	119
4. zwischen 91 m ² - 125 m ²	39	26	37	102
5. über 125 m ²	8	1	5	14
Gesamt	101	74	100	275

Anzahl der gesamten Kauffälle (nicht berücksichtigt sind die Kauffälle mit Erbbau, Kombinationsverträge, Familie und Zwangsversteigerung/bereinigt um Investitionen und Garagen/Stellplätze u. ä.)

Anzahl Kaufverträge	2013	2014	2015	Gesamt
bis Baujahr 1959	10	11	7	28
Baujahr 1959 bis 1979	85	66	17	168
Baujahr 1979 bis 1999	53	42	18	113
Baujahr 2000 bis 2015	17	11	4	32
Neubau	119	80	110	309

ETW-Neubau: Preisgruppen 2013 - 2014 - 2015 verteilt auf Ämter und Städte

(bereinigt um Investitionen und Garagen/Stellplatz/Tiefgaragenplatz/Carport)

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
Achterwehr	1	2.062 €	2.062 €	2.062 €								
Altenholz	11	2.504 €	4.320 €	3.127 €	5	2.700 €	3.324 €	3.059 €	2	2.965 €	3.836 €	3.400 €
Bordesholm	5	1.988 €	2.582 €	2.185 €	3	3.091 €	3.201 €	3.163 €	15	2.452 €	3.080 €	2.740 €
Dänischenhagen									7	2.609 €	2.898 €	2.797 €
Dänischer Wohld	6	2.165 €	3.165 €	2.376 €	3	2.088 €	2.355 €	2.249 €	2	2.226 €	2.248 €	2.237 €
Eiderkanal	3	1.339 €	1.488 €	1.408 €								
Jevenstedt									8	2.170 €	2.577 €	2.345 €
Kronshagen	5	2.600 €	3.087 €	2.864 €	25	2.272 €	3.138 €	2.842 €	13	2.597 €	3.137 €	2.877 €
Mittelholstein	19	1.671 €	2.162 €	1.953 €	1	1.729 €	1.729 €	1.729 €				
Molfsee					1	2.935 €	2.935 €	2.935 €	16	2.596 €	3.035 €	2.902 €
Nortorfer Land	1	2.199 €	2.199 €	2.199 €								
Schlei-Ostsee	1	3.224 €	3.224 €	3.224 €								
Stadt Büdelsdorf									10	2.268 €	2.533 €	2.423 €
Stadt Eckernförde	49	2.071 €	5.276 €	3.074 €	34	1.700 €	6.438 €	3.383 €	23	1.899 €	4.586 €	3.156 €
Stadt Rendsburg					2	3.994 €	4.084 €	4.039 €	2	3.684 €	3.768 €	3.726 €
Wasbek									2	1.901 €	1.919 €	1.910 €
Gesamtergebnis	101	1.339 €	5.276 €	2.706 €	74	1.700 €	6.438 €	3.113 €	100	1.899 €	4.586 €	2.826 €

ETW-Neubau: Preisgruppen nach Wohnungsgrößen aufgeteilt nach Ämtern und Städten

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
☐ Achtenwehr	1	2.062 €	2.062 €	2.062 €								
5. über 125m ²	1	2.062 €	2.062 €	2.062 €								
☐ Bordesholm	5	1.988 €	2.582 €	2.185 €	3	3.091 €	3.201 €	3.163 €	15	2.452 €	3.080 €	2.740 €
2. bis 65m ²									4	2.452 €	2.854 €	2.730 €
3. bis 90m ²	5	1.988 €	2.582 €	2.185 €	2	3.198 €	3.201 €	3.200 €	4	2.517 €	2.870 €	2.615 €
4. bis 125m ²					1	3.091 €	3.091 €	3.091 €	7	2.549 €	3.080 €	2.818 €
☐ Dänischenhagen									7	2.609 €	2.898 €	2.797 €
2. bis 65m ²									2	2.851 €	2.857 €	2.854 €
3. bis 90m ²									4	2.609 €	2.898 €	2.773 €
4. bis 125m ²									1	2.778 €	2.778 €	2.778 €
☐ Dänischer Wohld	6	2.165 €	3.165 €	2.376 €	3	2.088 €	2.355 €	2.249 €	2	2.226 €	2.248 €	2.237 €
3. bis 90m ²	5	2.165 €	3.165 €	2.381 €	2	2.306 €	2.355 €	2.330 €	1	2.248 €	2.248 €	2.248 €
4. bis 125m ²	1	2.352 €	2.352 €	2.352 €	1	2.088 €	2.088 €	2.088 €	1	2.226 €	2.226 €	2.226 €
☐ Eiderkanal	3	1.339 €	1.488 €	1.408 €								
4. bis 125m ²	3	1.339 €	1.488 €	1.408 €								
☐ Jevenstedt									8	2.170 €	2.577 €	2.345 €
2. bis 65m ²									3	2.170 €	2.234 €	2.207 €
3. bis 90m ²									3	2.312 €	2.426 €	2.354 €
4. bis 125m ²									2	2.497 €	2.577 €	2.537 €
☐ Mittelholstein	19	1.671 €	2.162 €	1.953 €	1	1.729 €	1.729 €	1.729 €				
2. bis 65m ²	3	1.870 €	2.137 €	2.019 €	1	1.729 €	1.729 €	1.729 €				
3. bis 90m ²	9	1.671 €	2.162 €	1.941 €								
4. bis 125m ²	7	1.766 €	2.071 €	1.939 €								
☐ Molfsee					1	2.935 €	2.935 €	2.935 €	16	2.596 €	3.035 €	2.902 €
3. bis 90m ²									8	2.852 €	2.985 €	2.907 €
4. bis 125m ²					1	2.935 €	2.935 €	2.935 €	6	2.596 €	2.978 €	2.864 €
5. über 125m ²									2	2.949 €	3.035 €	2.992 €
☐ Nortorfer Land	1	2.199 €	2.199 €	2.199 €								
3. bis 90m ²	1	2.199 €	2.199 €	2.199 €								
☐ Schlei-Ostsee	1	3.224 €	3.224 €	3.224 €								
4. bis 125m ²	1	3.224 €	3.224 €	3.224 €								
☐ Altenholz	11	2.504 €	4.320 €	3.127 €	5	2.700 €	3.324 €	3.059 €	2	2.965 €	3.836 €	3.400 €
3. bis 90m ²	4	2.875 €	4.320 €	3.411 €	2	3.200 €	3.324 €	3.262 €				
4. bis 125m ²	7	2.504 €	3.300 €	2.965 €	3	2.700 €	3.250 €	2.924 €	1	3.836 €	3.836 €	3.836 €
5. über 125m ²									1	2.965 €	2.965 €	2.965 €
☐ Kronshagen	5	2.600 €	3.087 €	2.864 €	25	2.272 €	3.138 €	2.842 €	13	2.597 €	3.137 €	2.877 €
2. bis 65m ²					7	2.272 €	2.758 €	2.633 €	1	2.700 €	2.700 €	2.700 €
3. bis 90m ²	2	2.600 €	2.700 €	2.650 €	8	2.648 €	3.000 €	2.859 €	7	2.597 €	3.000 €	2.831 €
4. bis 125m ²	3	2.866 €	3.087 €	3.007 €	10	2.751 €	3.138 €	2.975 €	5	2.824 €	3.137 €	2.975 €
☐ Wasbek									2	1.901 €	1.919 €	1.910 €
3. bis 90m ²									1	1.919 €	1.919 €	1.919 €
4. bis 125m ²									1	1.901 €	1.901 €	1.901 €
☐ Stadt Büdelsdorf									10	2.268 €	2.533 €	2.423 €
2. bis 65m ²									4	2.398 €	2.493 €	2.446 €
3. bis 90m ²									1	2.501 €	2.501 €	2.501 €
4. bis 125m ²									5	2.268 €	2.533 €	2.389 €
☐ Stadt Eckernförde	49	2.071 €	5.276 €	3.074 €	34	1.700 €	6.438 €	3.383 €	23	1.899 €	4.586 €	3.156 €
1. bis 45m ²	1	3.996 €	3.996 €	3.996 €	1	2.155 €	2.155 €	2.155 €				
2. bis 65m ²	10	2.071 €	4.685 €	2.749 €	5	1.700 €	3.351 €	2.397 €	1	4.586 €	4.586 €	4.586 €
3. bis 90m ²	19	2.107 €	5.276 €	3.363 €	19	2.185 €	5.616 €	3.635 €	14	2.001 €	4.351 €	3.243 €
4. bis 125m ²	15	2.191 €	3.627 €	2.726 €	8	2.190 €	4.383 €	3.172 €	6	2.345 €	3.802 €	2.997 €
5. über 125m ²	4	3.375 €	3.961 €	3.585 €	1	6.438 €	6.438 €	6.438 €	2	1.899 €	2.709 €	2.304 €
☐ Stadt Rendsburg					2	3.994 €	4.084 €	4.039 €	2	3.684 €	3.768 €	3.726 €
4. bis 125m ²					2	3.994 €	4.084 €	4.039 €	2	3.684 €	3.768 €	3.726 €
Gesamtergebnis	101	1.339 €	5.276 €	2.706 €	74	1.700 €	6.438 €	3.113 €	100	1.899 €	4.586 €	2.826 €

Neubau ETW nur für Eckernförde:

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
ECK-Innenstadt	7	2.305 €	3.961 €	3.014 €	6	2.155 €	3.258 €	2.772 €	5	1.899 €	2.709 €	2.394 €
1. bis 45m ²					1	2.155 €	2.155 €	2.155 €				
3. bis 90m ²	1	2.797 €	2.797 €	2.797 €	3	2.904 €	3.258 €	3.066 €	3	2.001 €	2.693 €	2.453 €
4. bis 125m ²	4	2.305 €	3.385 €	2.732 €	2	2.190 €	3.086 €	2.638 €				
5. über 125m ²	2	3.413 €	3.961 €	3.687 €					2	1.899 €	2.709 €	2.304 €
ECK-Carlshöhe	25	2.071 €	3.591 €	2.571 €	10	2.176 €	3.013 €	2.571 €	3	2.345 €	2.863 €	2.567 €
2. bis 65m ²	5	2.071 €	2.777 €	2.345 €	3	2.176 €	2.391 €	2.312 €				
3. bis 90m ²	9	2.107 €	2.774 €	2.472 €	4	2.185 €	2.974 €	2.477 €				
4. bis 125m ²	9	2.191 €	2.827 €	2.594 €	3	2.875 €	3.013 €	2.957 €	3	2.345 €	2.863 €	2.567 €
5. über 125m ²	2	3.375 €	3.591 €	3.483 €								
ECK-Hafenspitze	17	2.236 €	5.276 €	3.837 €	18	1.700 €	6.438 €	4.038 €	15	2.570 €	4.586 €	3.528 €
1. bis 45m ²	1	3.996 €	3.996 €	3.996 €								
2. bis 65m ²	5	2.236 €	4.685 €	3.153 €	2	1.700 €	3.351 €	2.525 €	1	4.586 €	4.586 €	4.586 €
3. bis 90m ²	9	3.385 €	5.276 €	4.316 €	12	3.170 €	5.616 €	4.163 €	11	2.570 €	4.351 €	3.459 €
4. bis 125m ²	2	2.988 €	3.627 €	3.307 €	3	3.377 €	4.383 €	3.744 €	3	3.150 €	3.802 €	3.428 €
5. über 125m ²					1	6.438 €	6.438 €	6.438 €				
Gesamtergebnis	49	2.071 €	5.276 €	3.074 €	34	1.700 €	6.438 €	3.383 €	23	1.899 €	4.586 €	3.156 €

ETW: Preisgruppen nach Wohnungsgrößen aufgeteilt nach Ämtern und Städten

Verkaufsfälle ETW aus den Jahren 2013, 2014 und 2015

(nicht berücksichtigt sind die Kauffälle mit Erbbau, Kombinationsverträge, Familie und Zwangsversteigerung/bereinigt um Investitionen und Garagen/Stellplatz/Tiefgaragenplatz / Carport):

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
Achterwehr	2	1.421 €	1.843 €	1.632 €	4	1.308 €	1.744 €	1.512 €				
1. bis 45m ²					1	1.744 €	1.744 €	1.744 €				
3. bis 90m ²	2	1.421 €	1.843 €	1.632 €	1	1.585 €	1.585 €	1.585 €				
5. über 125m ²					2	1.308 €	1.411 €	1.360 €				
Bordesholm	10	692 €	1.972 €	1.385 €	13	688 €	2.362 €	1.451 €	5	654 €	2.191 €	1.157 €
1. bis 45m ²	2	692 €	1.116 €	904 €	2	1.267 €	1.267 €	1.267 €				
2. bis 65m ²	4	1.176 €	1.729 €	1.438 €	3	871 €	1.017 €	962 €	1	1.090 €	1.090 €	1.090 €
3. bis 90m ²	2	1.150 €	1.972 €	1.561 €	6	688 €	2.338 €	1.498 €	3	654 €	927 €	835 €
4. bis 125m ²	2	1.387 €	1.782 €	1.584 €	2	2.092 €	2.362 €	2.227 €				
5. über 125m ²									1	2.191 €	2.191 €	2.191 €
Dänischenhagen	6	687 €	2.518 €	1.446 €	6	733 €	2.129 €	1.167 €	4	904 €	1.040 €	971 €
1. bis 45m ²	1	687 €	687 €	687 €	2	906 €	961 €	934 €				
2. bis 65m ²	3	1.000 €	1.340 €	1.191 €	3	733 €	1.271 €	1.001 €	4	904 €	1.040 €	971 €
3. bis 90m ²	1	1.897 €	1.897 €	1.897 €								
4. bis 125m ²					1	2.129 €	2.129 €	2.129 €				
5. über 125m ²	1	2.518 €	2.518 €	2.518 €								
Dänischer Wohld	4	1.082 €	1.868 €	1.427 €	2	876 €	980 €	928 €				
2. bis 65m ²	1	1.082 €	1.082 €	1.082 €								
3. bis 90m ²	1	1.642 €	1.642 €	1.642 €								
4. bis 125m ²	2	1.117 €	1.868 €	1.492 €	1	980 €	980 €	980 €				
5. über 125m ²					1	876 €	876 €	876 €				
Eiderkanal	2	1.123 €	1.968 €	1.545 €	3	1.095 €	1.390 €	1.270 €	1	1.389 €	1.389 €	1.389 €
1. bis 45m ²					1	1.095 €	1.095 €	1.095 €				
2. bis 65m ²	1	1.123 €	1.123 €	1.123 €	1	1.324 €	1.324 €	1.324 €				
3. bis 90m ²	1	1.968 €	1.968 €	1.968 €	1	1.390 €	1.390 €	1.390 €	1	1.389 €	1.389 €	1.389 €
Flintbek	10	813 €	1.925 €	1.178 €	7	711 €	1.435 €	1.006 €	3	773 €	2.809 €	1.516 €
1. bis 45m ²					1	711 €	711 €	711 €				
2. bis 65m ²	3	1.016 €	1.925 €	1.377 €	2	817 €	1.435 €	1.126 €				
3. bis 90m ²	6	813 €	1.351 €	1.083 €	3	740 €	1.140 €	960 €	2	773 €	965 €	869 €
4. bis 125m ²	1	1.150 €	1.150 €	1.150 €	1	1.198 €	1.198 €	1.198 €	1	2.809 €	2.809 €	2.809 €
Hohner Harde									1	792 €	792 €	792 €
4. bis 125m ²									1	792 €	792 €	792 €
Jevenstedt	1	1.602 €	1.602 €	1.602 €	3	289 €	2.154 €	1.209 €	1	791 €	791 €	791 €
2. bis 65m ²					1	1.185 €	1.185 €	1.185 €				
3. bis 90m ²					2	289 €	2.154 €	1.222 €				
4. bis 125m ²	1	1.602 €	1.602 €	1.602 €					1	791 €	791 €	791 €

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
☐ Kronshagen	19	1.093 €	2.268 €	1.546 €	12	845 €	2.440 €	1.587 €	11	1.121 €	2.231 €	1.685 €
1. bis 45m ²	4	1.135 €	2.268 €	1.665 €	3	845 €	1.370 €	1.110 €	1	2.231 €	2.231 €	2.231 €
2. bis 65m ²	6	1.093 €	2.054 €	1.522 €	2	1.632 €	1.794 €	1.713 €	3	1.344 €	2.154 €	1.728 €
3. bis 90m ²	8	1.148 €	2.226 €	1.560 €	4	1.442 €	2.440 €	1.936 €	6	1.324 €	2.111 €	1.666 €
4. bis 125m ²	1	1.101 €	1.101 €	1.101 €	3	1.322 €	1.826 €	1.514 €	1	1.121 €	1.121 €	1.121 €
☐ Mittelholstein	1	375 €	375 €	375 €	5	439 €	1.224 €	673 €	2	571 €	1.063 €	817 €
1. bis 45m ²	1	375 €	375 €	375 €	2	439 €	450 €	445 €				
2. bis 65m ²					1	679 €	679 €	679 €				
3. bis 90m ²					2	571 €	1.224 €	897 €	2	571 €	1.063 €	817 €
☐ Molfsee	1	1.817 €	1.817 €	1.817 €	2	343 €	2.247 €	1.295 €	1	1.614 €	1.614 €	1.614 €
3. bis 90m ²					1	2.247 €	2.247 €	2.247 €	1	1.614 €	1.614 €	1.614 €
4. bis 125m ²	1	1.817 €	1.817 €	1.817 €	1	343 €	343 €	343 €				
☐ Nortorfer Land	1	622 €	622 €	622 €	3	600 €	1.822 €	1.219 €	1	2.207 €	2.207 €	2.207 €
2. bis 65m ²					1	600 €	600 €	600 €				
3. bis 90m ²					1	1.234 €	1.234 €	1.234 €				
4. bis 125m ²	1	622 €	622 €	622 €	1	1.822 €	1.822 €	1.822 €				
5. über 125m ²									1	2.207 €	2.207 €	2.207 €
☐ Schlei-Ostsee	13	860 €	2.504 €	1.809 €	11	1.095 €	3.077 €	1.760 €	3	1.306 €	2.616 €	1.949 €
1. bis 45m ²	7	1.357 €	2.376 €	1.725 €	3	1.095 €	1.636 €	1.376 €				
2. bis 65m ²	5	860 €	2.504 €	1.839 €	2	1.444 €	2.263 €	1.854 €	3	1.306 €	2.616 €	1.949 €
3. bis 90m ²	1	2.257 €	2.257 €	2.257 €	4	1.177 €	1.733 €	1.385 €				
4. bis 125m ²					2	2.911 €	3.077 €	2.994 €				
☐ Stadt Büdelsdorf	18	483 €	1.533 €	963 €	8	600 €	1.325 €	980 €	2	797 €	1.001 €	899 €
1. bis 45m ²	1	1.089 €	1.089 €	1.089 €								
2. bis 65m ²	6	483 €	1.179 €	940 €	3	974 €	1.155 €	1.054 €	1	1.001 €	1.001 €	1.001 €
3. bis 90m ²	10	616 €	1.533 €	949 €	3	883 €	1.325 €	1.055 €	1	797 €	797 €	797 €
4. bis 125m ²	1	1.115 €	1.115 €	1.115 €	2	600 €	911 €	756 €				
☐ Stadt Eckernförde	34	375 €	3.042 €	1.513 €	29	600 €	3.232 €	1.427 €	10	1.053 €	3.321 €	2.040 €
1. bis 45m ²	8	375 €	3.042 €	1.120 €	7	600 €	2.144 €	1.195 €	2	1.053 €	3.321 €	2.187 €
2. bis 65m ²	8	1.083 €	2.770 €	1.668 €	7	869 €	1.727 €	1.178 €	4	1.649 €	2.821 €	2.158 €
3. bis 90m ²	12	681 €	2.877 €	1.489 €	11	739 €	3.232 €	1.540 €	3	1.118 €	2.866 €	1.792 €
4. bis 125m ²	6	1.504 €	2.589 €	1.880 €	3	1.797 €	3.005 €	2.224 €	1	2.021 €	2.021 €	2.021 €
5. über 125m ²					1	1.151 €	1.151 €	1.151 €				
☐ Stadt Rendsburg	36	405 €	2.335 €	870 €	28	370 €	1.360 €	808 €	15	477 €	1.475 €	814 €
1. bis 45m ²	3	634 €	915 €	780 €	1	863 €	863 €	863 €	1	493 €	493 €	493 €
2. bis 65m ²	13	405 €	2.335 €	838 €	7	445 €	1.034 €	781 €	6	477 €	845 €	636 €
3. bis 90m ²	16	470 €	1.187 €	842 €	18	370 €	1.175 €	782 €	4	522 €	1.004 €	845 €
4. bis 125m ²	2	969 €	1.973 €	1.471 €	2	857 €	1.360 €	1.108 €	4	888 €	1.475 €	1.130 €
5. über 125m ²	2	539 €	1.128 €	834 €								
Gesamtergebnis	174	375 €	3.042 €	1.307 €	147	289 €	4.129 €	1.276 €	67	477 €	3.321 €	1.374 €

ETW: Auswertung nach Baujahrsklassen aufgeteilt nach Ämtern und Städten

Verkaufsfälle ETW aus den Jahren 2013, 2014 und 2015

(nicht berücksichtigt sind die Kauffälle mit Erbbau, Kombinationsverträge, Familie und Zwangsversteigerung, bereinigt um Garagen/Stellplatz/Tiefgaragenplatz/Carport und Investitionen):

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
⊖ Achterwehr	2	1.421 €	1.843 €	1.632 €	3	1.308 €	1.744 €	1.488 €				
bis 1999	2	1.421 €	1.843 €	1.632 €	2	1.411 €	1.744 €	1.578 €				
bis 2015					1	1.308 €	1.308 €	1.308 €				
⊖ Altenholz	7	854 €	2.226 €	1.484 €	6	1.028 €	1.655 €	1.251 €				
bis 1979	4	1.253 €	1.395 €	1.336 €	6	1.028 €	1.655 €	1.251 €				
bis 1999	2	854 €	1.966 €	1.410 €								
bis 2015	1	2.226 €	2.226 €	2.226 €								
⊖ Bordesholm	8	692 €	1.782 €	1.326 €	8	688 €	1.473 €	1.100 €	1	2.191 €	2.191 €	2.191 €
bis 1979	2	692 €	1.116 €	904 €	4	688 €	1.218 €	948 €				
bis 1999	4	1.176 €	1.729 €	1.468 €	4	998 €	1.473 €	1.251 €	1	2.191 €	2.191 €	2.191 €
bis 2015	2	1.150 €	1.782 €	1.466 €								
⊖ Dänischenhagen	4	687 €	2.518 €	1.525 €	3	1.000 €	2.129 €	1.467 €				
bis 1979	2	687 €	1.000 €	843 €	2	1.000 €	2.129 €	1.564 €				
bis 1999	2	1.897 €	2.518 €	2.207 €	1	1.271 €	1.271 €	1.271 €				
⊖ Dänischer Wohld	4	1.082 €	1.868 €	1.427 €	2	876 €	980 €	928 €				
bis 1959	1	1.082 €	1.082 €	1.082 €	1	980 €	980 €	980 €				
bis 1979					1	876 €	876 €	876 €				
bis 1999	3	1.117 €	1.868 €	1.542 €								
⊖ Eiderkanal	2	1.123 €	1.968 €	1.545 €	3	1.095 €	1.390 €	1.270 €	1	1.389 €	1.389 €	1.389 €
bis 1999	1	1.968 €	1.968 €	1.968 €	2	1.095 €	1.390 €	1.242 €	1	1.389 €	1.389 €	1.389 €
bis 2015	1	1.123 €	1.123 €	1.123 €	1	1.324 €	1.324 €	1.324 €				
⊖ Flintbek	10	813 €	1.925 €	1.178 €	6	711 €	1.198 €	934 €	2	773 €	965 €	869 €
bis 1959					1	1.198 €	1.198 €	1.198 €				
bis 1979	9	813 €	1.351 €	1.095 €	5	711 €	1.140 €	881 €	2	773 €	965 €	869 €
bis 1999	1	1.925 €	1.925 €	1.925 €								
⊖ Jevenstedt	1	1.602 €	1.602 €	1.602 €	3	289 €	2.154 €	1.209 €	1	791 €	791 €	791 €
bis 1979					1	289 €	289 €	289 €				
bis 1999	1	1.602 €	1.602 €	1.602 €	2	1.185 €	2.154 €	1.669 €	1	791 €	791 €	791 €

Größe und Baujahr	2013				2014				2015			
	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert	Anz.	von	bis	Mittelwert
☐ Kronshagen	13	1.101 €	2.268 €	1.647 €	7	1.116 €	2.440 €	1.659 €	1	2.231 €	2.231 €	2.231 €
bis 1979	6	1.101 €	1.603 €	1.263 €	2	1.395 €	1.863 €	1.629 €				
bis 1999	7	1.615 €	2.268 €	1.976 €	4	1.116 €	1.794 €	1.478 €	1	2.231 €	2.231 €	2.231 €
bis 2015					1	2.440 €	2.440 €	2.440 €				
☐ Mittelholstein	1	375 €	375 €	375 €	5	439 €	1.224 €	673 €				
bis 1959					1	571 €	571 €	571 €				
bis 1979					3	439 €	679 €	523 €				
bis 1999	1	375 €	375 €	375 €	1	1.224 €	1.224 €	1.224 €				
☐ Molfsee	1	1.817 €	1.817 €	1.817 €	2	343 €	2.247 €	1.295 €				
bis 1959	1	1.817 €	1.817 €	1.817 €								
bis 1979					1	343 €	343 €	343 €				
bis 1999					1	2.247 €	2.247 €	2.247 €				
☐ Nortorfer Land	1	622 €	622 €	622 €	3	600 €	1.822 €	1.219 €				
bis 1959					1	600 €	600 €	600 €				
bis 1979	1	622 €	622 €	622 €								
bis 1999					1	1.234 €	1.234 €	1.234 €				
bis 2015					1	1.822 €	1.822 €	1.822 €				
☐ Schlei-Ostsee	13	860 €	2.504 €	1.809 €	10	1.095 €	3.077 €	1.819 €	3	1.306 €	2.616 €	1.949 €
bis 1979	12	1.357 €	2.504 €	1.889 €	7	1.095 €	2.263 €	1.548 €	2	1.925 €	2.616 €	2.270 €
bis 1999	1	860 €	860 €	860 €	1	1.361 €	1.361 €	1.361 €	1	1.306 €	1.306 €	1.306 €
bis 2015					2	2.911 €	3.077 €	2.994 €				
☐ Stadt Büdelsdorf	17	483 €	1.533 €	966 €	8	600 €	1.325 €	980 €	1	1.001 €	1.001 €	1.001 €
bis 1979	8	483 €	1.038 €	807 €	4	600 €	958 €	838 €	1	1.001 €	1.001 €	1.001 €
bis 1999	7	973 €	1.115 €	1.037 €	4	974 €	1.325 €	1.121 €				
bis 2015	2	1.179 €	1.533 €	1.356 €								
☐ Stadt Eckernförde	32	375 €	2.877 €	1.488 €	27	600 €	3.232 €	1.453 €	8	1.053 €	2.866 €	1.996 €
bis 1959	2	956 €	1.307 €	1.131 €	2	739 €	1.377 €	1.058 €				
bis 1979	13	375 €	1.679 €	1.046 €	11	600 €	1.871 €	1.087 €	1	1.053 €	1.053 €	1.053 €
bis 1999	14	695 €	2.770 €	1.727 €	10	1.034 €	2.167 €	1.537 €	5	1.394 €	2.866 €	1.966 €
bis 2015	3	2.232 €	2.877 €	2.525 €	4	1.424 €	3.232 €	2.444 €	2	2.264 €	2.821 €	2.542 €
☐ Stadt Rendsburg	30	405 €	2.335 €	889 €	24	370 €	1.360 €	788 €	8	522 €	1.475 €	912 €
bis 1959	5	577 €	1.187 €	783 €	3	370 €	818 €	628 €	2	737 €	888 €	812 €
bis 1979	18	405 €	1.069 €	766 €	17	445 €	1.360 €	769 €	4	522 €	945 €	799 €
bis 1999	5	753 €	1.162 €	930 €	4	774 €	1.159 €	992 €	2	1.004 €	1.475 €	1.240 €
bis 2015	2	1.973 €	2.335 €	2.154 €								
Gesamtergebnis	146	375 €	2.877 €	1.308 €	120	289 €	3.232 €	1.212 €	26	522 €	2.866 €	1.479 €

8. Mehrfamilienhausgrundstücke 2013 - 2014 -2015

Bei diesem Teilmarkt wurden alle Verkaufsfälle des Kreises Rendsburg-Eckernförde berücksichtigt, wenn mindestens 3 oder mehr Wohneinheiten im Haus enthalten sind. Da für diesen Teilmarkt noch keine Datenverdichtung erfolgt ist, sind hier nur bei wenigen Kauffällen auswertbare Daten vorhanden. Deshalb beschränkt sich die Information auf die reine Anzahl der Kauffälle bezogen auf das jeweilige Amt oder Stadt und auf die Umsatzsumme, dem Flächenumsatz und wenn vorhanden, dem Baujahr des Mehrfamilienhauses. Keine Berücksichtigung finden hier die Kaufverträge, die nicht zu dem gewöhnlichen Geschäftsverkehr zählen.

Ämter/Städte	Anz.			Summe m ²			Umsatz €			Baujahrsbereich:		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Achterwehr	1	1	1	*	*	*	*	*	*			
Altenholz	1	1		*	*		*	*				
Bordesholm	2	2		2.756	1.521		281.500 €	490.000 €				
Dänischenhagen	1	1		*	*		*	*				
Dänischer Wohld	2	1		1.195	*		225.000 €	*			1958	
Eiderkanal	2	1	1	1.879	*	*	580.000 €	*	*			
Flintbek			1			*						*
Fockbek	1		1	*		*	*	*	*	1973		1910
Hohner Harde		1			*			*				
Hüttener Berge	3	2	3	3.137	29.525	2.927	600.000 €	390.000 €	705.000 €	1968-1976	1975	
Jevenstedt	1		3	*		6.406	*		845.000 €			
Kronshagen		1	2		*	2.465		*	830.000 €			1913
Mittelholstein	2	3	2	3.125	18.739	1.310	240.000 €	730.000 €	354.000 €	1910		1900
Molfsee	2		2	2.377		3.725	479.000 €		1.545.000 €	1970		
Nortorfer Land	3	3	5	2.233	2.404	3.631	470.000 €	364.000 €	1.432.000 €		1930-1949	
Schlei-Ostsee		1	2		*	2.044		*	835.000 €		1904	
Stadt Bordesholm	1		2	*		1.351	*		390.000 €			
Stadt Büdelsdorf	3	4	8	3.910	4.019	7.657	405.000 €	837.000 €	1.591.000 €	1960	1913-1961	1915
Stadt Eckernförde	3	5	6	2.709	3.814	2.295	1.150.000 €	2.812.000 €	2.389.000 €	1935	1892-1921	1900-1905
Stadt Rendsburg	17	16	9	18.192	19.365	6.070	4.858.000 €	5.415.000 €	1.808.500 €	1904-1963	1900-1951	1967

* aus Datenschutzgründen keine Einzelangaben

9. Durchschnittswert Stellplatz / Garage / Carport / Tiefgaragenplatz

Die nachfolgenden Tabellen geben Auskunft über die durchschnittlichen Kaufpreise von oberirdischen Stellplätzen, Garagen und Tiefgaragenstellplätzen im Bereich des Grundstücksmarktsegments von Eigentumswohnungen. Die Preisangaben den Kaufverträgen aus den Jahren 2013, 2014 und 2015.

Im Gegensatz zu den ST/GA für-Neubauten haben folgende Auswertungen der Kaufpreise im Bereich „Alt-Bauten“ aufgrund der geringen Anzahl nur nachrichtlichen Charakter.

Stellplätze (ohne Erbbau, Zwangsversteigerung, Familie und Neubau):

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Altenholz	1	3.500 €	3.500 €	3.500 €
Bordesholm	1	2.000 €	2.000 €	2.000 €
Büdelsdorf	1	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Dänischenhagen	1	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Stadt Eckernförde	3	2.500 €	7.500 €	5.000 €
Stadt Rendsburg	3	750 €	10.500 €	4.417 €
Wasbek	2	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Gesamtergebnis	12	750 €	20.000 €	5.563 €

* Dänischenhagen
hier nur die Gemeinde Strande

Carports:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Büdelsdorf	1	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Eiderkanal	1	7.000 €	7.000 €	7.000 €
Stadt Rendsburg	1	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Gesamtergebnis	3	4.000 €	7.000 €	5.333 €

Garagen:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Altenholz	3	7.500 €	15.000 €	10.833 €
Bordesholm	5	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Flintbek	1	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Stadt Eckernförde	1	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Stadt Rendsburg	1	6.560 €	6.560 €	6.560 €
Gesamtergebnis	11	5.000 €	15.000 €	7.187 €

Tiefgaragen:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Altenholz	7	10.000 €	15.000 €	14.286 €
Dänischer Wohld	1	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Stadt Eckernförde	2	10.000 €	17.000 €	13.500 €
Stadt Rendsburg	5	2.000 €	10.000 €	5.200 €
Gesamtergebnis	15	2.000 €	17.000 €	10.867 €

Stellplätze Neubau:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Altenholz	1	12.000 €	12.000 €	12.000 €
Büdelndorf	1	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Dänischenhagen	4	4.500 €	7.000 €	6.375 €
Dänischer Wohld	4	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Eiderkanal	1	7.000 €	7.000 €	7.000 €
Mittelholstein	9	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Molfsee	1	3.000 €	3.000 €	3.000 €
Stadt Eckernförde	8	5.000 €	17.500 €	10.063 €
Stadt Rendsburg	2	2.500 €	2.500 €	2.500 €
Wasbek	2	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Gesamtergebnis	33	2.500 €	17.500 €	5.909 €

Carport Neubau:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Bordesholm	1	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Büdelndorf	9	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Dänischenhagen	3	10.000 €	19.000 €	13.000 €
Gesamtergebnis	13	4.000 €	19.000 €	10.231 €

Garagen Neubau:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Stadt Rendsburg	3	17.000 €	17.000 €	17.000 €
Gesamtergebnis	3	17.000 €	17.000 €	17.000 €

Tiefgaragen Neubau:

Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Altenholz	54	14.000 €	20.000 €	18.500 €
Bordesholm	11	17.800 €	17.800 €	17.800 €
Dänischer Wohld	9	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Molfsee	18	11.000 €	11.000 €	11.000 €
Stadt Eckernförde	71	10.000 €	22.838 €	16.382 €
Gesamtergebnis	163	10.000 €	22.838 €	16.233 €
Ämter/Städte	Anz.	Minimum	Maximum	Mittelwert
Carlshöhe	11	16.000 €	17.000 €	16.818 €
Innenstadt	15	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Schiefkoppel	10	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Hafenspitze	35	16.000 €	22.838 €	20.803 €
Gesamtergebnis	71	10.000 €	22.838 €	16.382 €

7. Ableitungen

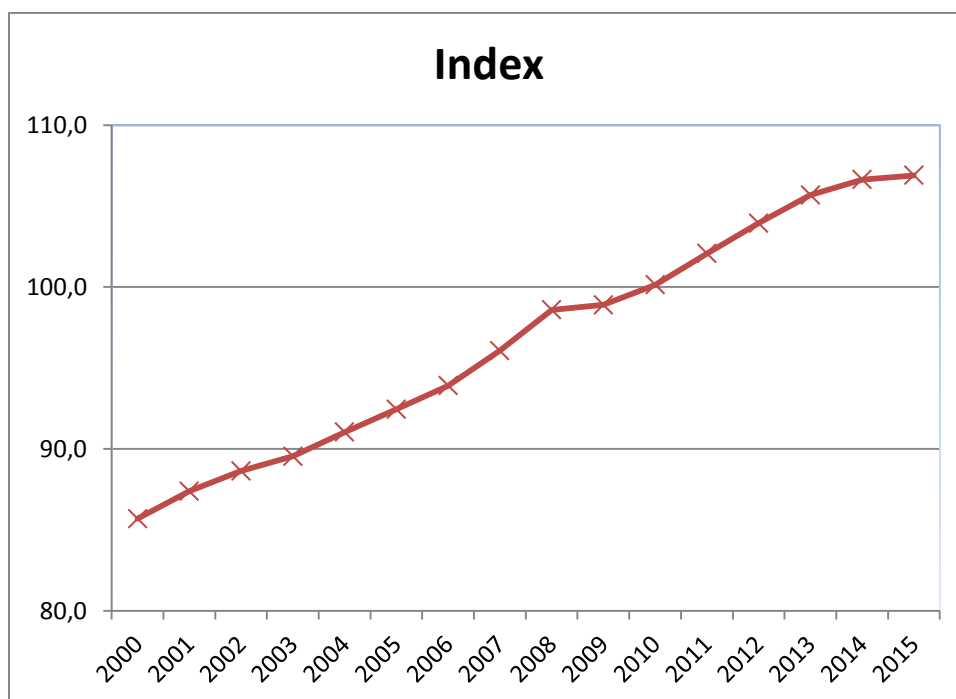
1. Verbraucherpreisindex für Schleswig-Holstein

Der Verbraucherpreis misst die durchschnittliche Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden. Mit diesem Index wird die Veränderung der Preise für Güter des täglichen Bedarfs, für langlebige Gebrauchsgüter, für Mieten und für Dienstleistungen umfassend abgebildet.

Zur Ermittlung des Preisindexes werden ausgehend von einem Basisjahr die Preise ermittelt und die prozentuale preisliche Veränderung festgestellt.

Die Entwicklung wird in Indexwerten angegeben. Die Preisentwicklung in Prozenten wird nach der Formel $(\text{Neuer Indexstand} / \text{Alter Indexstand} \times 100) - 100$ berechnet.

Basisjahr 2010 = 100



Jahr	Index
2000	85,7
2001	87,4
2002	88,6
2003	89,6
2004	91,0
2005	92,5
2006	93,9
2007	96,1
2008	98,6
2009	98,9
2010	100,1
2011	102,1
2012	103,9
2013	105,7
2014	106,6
2015	106,9

Quelle: Statistisches Bundesamt für Hamburg und Schleswig-Holstein (DSTATIS)

2. Bebaute Flächen im Außenbereich (§35 Abs. 2 BauGB)

Nach §35(2) BauGB können neben den privilegierten Vorhaben im Einzelfall in Außenbereichslagen auch sonstige Vorhaben zugelassen werden, wenn ihre Ausführung oder Nutzung öffentlicher Belange nicht beeinträchtigen.

Der Gutachterausschuss hat 50 Kaufpreise von Baugrundstücken in Außenbereichslagen aus dem Zeitraum 2002 bis 2015 untersucht.

Die Grundstücke sind zwischen 1.000 m² und 7.000 m² groß. Bei der Untersuchung wurde eine für den Bereich übliche Baugrundstücksgröße (1000 bis 2000 m²) zugrunde gelegt. Für den darüber hinaus gehenden Flächenanteil wurde ein üblicher Bodenwert von ortsnahen Agrarflächen angehalten.

Die Untersuchung der Kaufpreise ergab, dass für bebaute Flächen im Außenbereich

50% bis 70% (Mittelwert 60%)

vom nächstgelegenen Bodenrichtwert aus Innenbereichslagen (Ortslagen) gezahlt werden.

Da aber nur sehr wenige Kauffälle ausgewertet werden konnten, kann diese Auswertung bezüglich der Wertverhältnisse im Außenbereich lediglich als Anhalt dienen, die Anwendbarkeit ist im Einzelfall sachverständig zu überprüfen.

3. Umrechnungskoeffizienten für Grundstücke des individuellen Wohnungsbaus

Anhand von Kaufvertragsauswertungen wurde der Einfluss der Grundstücksgröße auf den Kaufpreis untersucht. Der Auswertung wurden rund 2000 Kaufpreise aus den Jahren 2003 bis 2008 zugrunde gelegt.

Die abgeleiteten Umrechnungskoeffizienten sind für folgende Nutzungsarten anwendbar: Wohngebiete, Dorfgebiete.

Keine Anwendung findet die Tabelle bei Bodenrichtwerten mit der Nutzungsangabe Mischgebiet (MI), Kerngebiet, Sondergebiet, Gewerbe- und Industriegebiet sowie in Innenstadtlagen. Bei städtebaulichen Entwicklungs- und Sanierungsbereichen mit besonderen Bodenrichtwerten (Anfangs- und Endwerten) sind die zu ermittelnden Zu- und Abschläge ebenfalls nicht anzuwenden.

Es konnten keine Abhängigkeit vom Bodenrichtwertniveau festgestellt werden. Es wurden nur Grundstücke in die Auswertung mit regelmäßiger Grundstücksform einbezogen. Der Grad der baulichen Ausnutzbarkeit (GRZ/GFZ) ist für diese Art der baulichen Nutzung nicht wertbestimmend.

Sonstige Abweichungen des einzelnen Grundstücks in den wertbestimmenden Eigenschaften, wie z. B. die Lage, der Zuschnitt, die Topographie oder der Erschließungszustand müssen gegebenenfalls zusätzlich berücksichtigt werden.

Bei den in der nachfolgenden Tabellen angegebenen Faktoren beim Vergleich mit dem jeweiligen Richtgrundstück (Durchschnittswert) der entsprechenden Richtwertzone handelt es sich um Durchschnitts- bzw. Orientierungswerte- Abweichungen im Einzelfall sind möglich.

Fläche		UK	UK	UK	UK	QmPreis
m ²	bezogen	800 m ²	700 m ²	600 m ²	500 m ²	
225		1,69	1,60	1,51	1,40	108
250		1,62	1,53	1,44	1,34	103
275		1,55	1,47	1,38	1,28	99
300		1,49	1,42	1,33	1,24	95
325		1,45	1,37	1,29	1,20	92
350		1,40	1,33	1,25	1,16	89
375		1,36	1,29	1,21	1,13	87
400		1,33	1,26	1,18	1,10	85
425		1,29	1,23	1,15	1,07	82
450		1,26	1,20	1,12	1,04	81
475		1,23	1,17	1,10	1,02	79
500		1,21	1,15	1,08	1,00	77
525		1,19	1,12	1,06	0,98	76
550		1,16	1,10	1,04	0,96	74
575		1,14	1,08	1,02	0,94	73
600		1,12	1,06	1,00	0,93	72
625		1,10	1,05	0,98	0,91	70
650		1,09	1,03	0,97	0,90	69
675		1,07	1,01	0,95	0,89	68
700		1,05	1,00	0,94	0,87	67
725		1,04	0,99	0,93	0,86	66
750		1,03	0,97	0,91	0,85	65
775		1,01	0,96	0,90	0,84	65
800		1,00	0,95	0,89	0,83	64
825		0,99	0,94	0,88	0,82	63
850		0,98	0,93	0,87	0,81	62
875		0,97	0,91	0,86	0,80	62
900		0,95	0,90	0,85	0,79	61
925		0,94	0,90	0,84	0,78	60
950		0,93	0,89	0,83	0,77	60
975		0,92	0,88	0,82	0,76	59
1000		0,92	0,87	0,82	0,76	58
1025		0,91	0,86	0,81	0,75	58
1050		0,90	0,85	0,80	0,74	57
1075		0,89	0,84	0,79	0,74	57
1100		0,88	0,84	0,79	0,73	56
1125		0,87	0,83	0,78	0,72	56
1150		0,87	0,82	0,77	0,72	55
1175		0,86	0,81	0,77	0,71	55
1200		0,85	0,81	0,76	0,71	54
1225		0,85	0,80	0,75	0,70	54
1250		0,84	0,80	0,75	0,69	54
1275		0,83	0,79	0,74	0,69	53
1300		0,83	0,78	0,74	0,68	53
1325		0,82	0,78	0,73	0,68	52
1350		0,81	0,77	0,73	0,67	52
1375		0,81	0,77	0,72	0,67	52

unsicher, da
Randbereiche
schlecht besetzt

Fläche		UK	UK	UK	UK	QmPreis
m ²	bezogen	800 m ²	700 m ²	600 m ²	500 m ²	
1400		0,80	0,76	0,72	0,66	51
1425		0,80	0,76	0,71	0,66	51
1450		0,79	0,75	0,71	0,66	51
1475		0,79	0,75	0,70	0,65	50
1500		0,78	0,74	0,70	0,65	50
1525		0,78	0,74	0,69	0,64	50
1550		0,77	0,73	0,69	0,64	49
1575		0,77	0,73	0,68	0,64	49
1600		0,76	0,72	0,68	0,63	49
1625		0,76	0,72	0,68	0,63	48
1650		0,75	0,72	0,67	0,62	48
1675		0,75	0,71	0,67	0,62	48
1700		0,75	0,71	0,66	0,62	48
1725		0,74	0,70	0,66	0,61	47
1750		0,74	0,70	0,66	0,61	47
1775		0,73	0,70	0,65	0,61	47
1800		0,73	0,69	0,65	0,60	47
1825		0,73	0,69	0,65	0,60	46
1850		0,72	0,68	0,64	0,60	46
1875		0,72	0,68	0,64	0,59	46
1900		0,72	0,68	0,64	0,59	46
1925		0,71	0,67	0,63	0,59	45
1950		0,71	0,67	0,63	0,59	45
1975		0,70	0,67	0,63	0,58	45
2000		0,70	0,66	0,62	0,58	45

unsicher da,
Randbereiche
schlecht besetzt

4. Angebotsmieten für den Teilmarkt Wohnungen 2015

Ausgewertet sind hier die Angebotsmieten aus dem Jahr 2015 des Kreises Rendsburg-Eckernförde entnommen der Tagespresse und den verschiedenen Internetportalen. Die in der Tabelle aufgeführten Werte dienen lediglich der Übersicht und erheben nicht den Anspruch von Daten im Sinne eines Mitspiegels nach §§ 558c und 558d BGB, es handelt sich also hier nicht um Abschlussmieten oder um ortsübliche Vergleichsmieten.

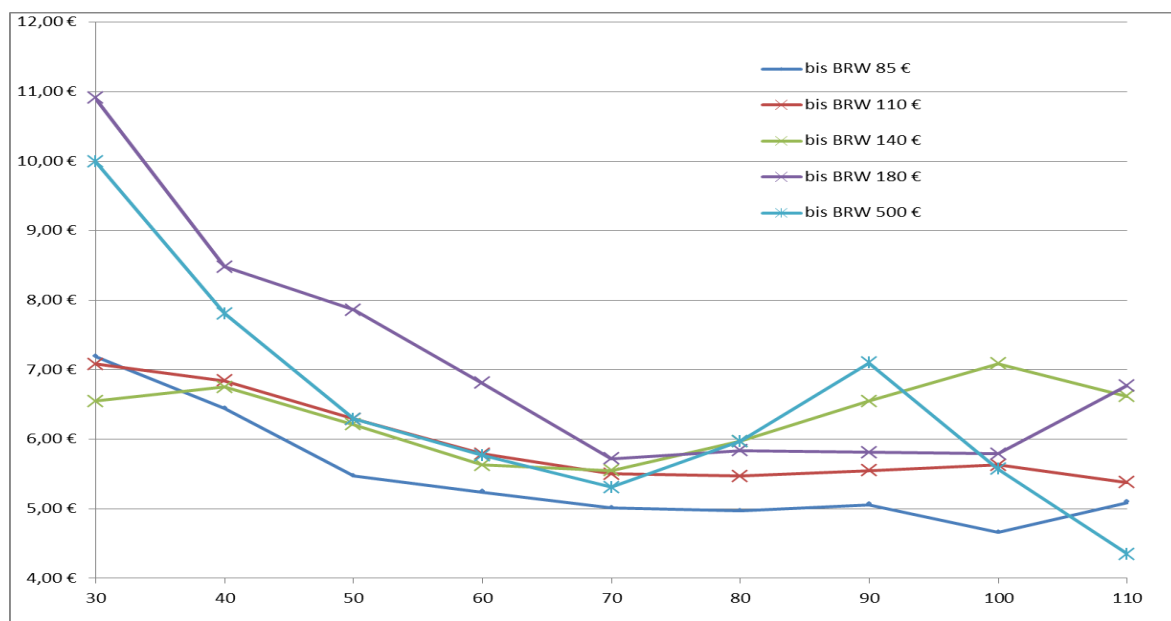
Unterschieden werden hier die Wohnungsgrößen und als Lageindikator dient sowohl das Bodenrichtwertniveau als auch die tatsächliche Lage (siehe Seite 104) innerhalb des Kreisgebietes in Kombination mit der Klassifizierung bezogen auf die Raumordnung (Kapitel 9.4.).

Für das Unterzentrum Bordesholm und für die beiden Mittelzentren Rendsburg (MZ-RD) und Eckernförde (MZ-ECK) sind jeweils eigenständige Auswertungen durchgeführt. In der nachfolgenden Tabelle sind Angebotsmieten von besonderen Wohnungen (Penthouse, Loft, Wasser-, Seeblick und 1. Reihe Kanallage, betreutes Wohnen u.ä.) nicht berücksichtigt.

Die Mietspanne für diese besonderen Wohneinheiten liegen Kreisweit zwischen 9,00 €/m² bis 12 €/m² je nach Wohnungsgröße und Ausstattungsstandard.

Die angegebenen Daten sind als gerundete Durchschnittswerte zu verstehen. Zur konkreten Beurteilung eines konkreten Bewertungsobjektes sind diese Durchschnittswerte hinsichtlich des Baujahres, der Ausstattung und des Zustandes sachverständig anzupassen.

Beispiel Angebotsmieten €/m² in Abhängigkeit der Wohnungsgröße m² für das Mittelzentrum Rendsburg:



	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	180	200																		
Raumordnung	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.	MMW	Mil	Anz.												
1. bis BRW 50 €		2	7,78 €	4	6,62 €	4	6,09 €	3	5,79 €	1	6,13 €	2	5,36 €	1	8,89 €									18	6,37 €									
IR-West				1	5,21 €	2	5,27 €	2	5,76 €					1	8,89 €										9	5,82 €								
IZO-West				1	6,22 €	2	6,73 €	1	5,85 €																4	6,38 €								
ZU-Ost		2	7,78 €	2	7,52 €					1	6,13 €														5	7,35 €								
2. bis BRW 85 €	6	7,19 €	18	6,46 €	35	5,73 €	67	5,36 €	71	5,26 €	53	5,13 €	31	5,26 €	17	5,11 €	5	5,13 €	5	5,22 €	2	6,45 €	3	4,96 €	1	4,52 €	314	5,41 €						
IR-Nord				1	7,95 €					2	6,10 €	1	3,95 €							4	5,46 €	1	8,13 €			1	4,52 €	10	5,86 €					
IR-Ost				1	6,00 €			2	6,54 €	3	6,02 €	3	6,36 €	2	4,68 €	1	4,91 €											12	5,87 €					
IR-West				1	7,00 €	2	6,27 €					1	7,20 €	1	5,71 €													5	6,49 €					
MZ-RD	6	7,19 €	16	6,42 €	27	5,53 €	53	5,25 €	53	5,01 €	42	4,97 €	20	5,06 €	7	4,66 €	3	5,09 €		1	4,77 €			1	4,83 €			229	5,27 €					
OR-Nord		2	6,80 €	1	5,95 €	2	7,27 €	4	6,09 €	1	6,00 €						1	5,45 €						1	4,67 €			12	6,21 €					
Strik Ki														1	5,50 €													1	5,50 €					
ZU-Ost		4	6,08 €	5	5,11 €	7	5,83 €	2	4,96 €	5	5,15 €	4	6,18 €			1	4,26 €											28	5,55 €					
ZU-West				5	5,68 €	5	5,96 €	3	5,60 €	1	5,83 €	2	4,48 €											1	5,37 €			17	5,60 €					
3. bis BRW 110 €	3	7,08 €	20	6,84 €	29	6,40 €	16	5,56 €	33	5,57 €	25	5,53 €	19	5,58 €	6	5,61 €	10	5,26 €	2	7,71 €	1	4,26 €	1	4,26 €	1	6,61 €	165	5,90 €						
IR-Ost										1	5,91 €																	1	5,91 €					
MZ-ECK				2	6,01 €					8	5,61 €			1	5,52 €														11	5,67 €				
MZ-RD	3	7,08 €	17	6,84 €	24	6,29 €	13	5,79 €	32	5,50 €	16	5,46 €	17	5,55 €	5	5,63 €	7	5,38 €			1	4,26 €						135	5,86 €					
OR-Nord		3	6,82 €	3	7,60 €	3	4,59 €	1	7,64 €	1	6,08 €	1	5,83 €					3	5,00 €	2	7,71 €							18	6,31 €					
4. bis BRW 140 €	3	6,46 €	25	6,65 €	35	6,23 €	75	6,28 €	57	6,27 €	68	6,07 €	37	6,40 €	14	7,05 €	12	6,86 €	3	6,12 €	1	4,84 €	2	4,73 €	1	8,00 €	334	6,32 €						
MZ-ECK	2	6,41 €	13	6,58 €	15	6,02 €	36	6,31 €	27	6,13 €	40	6,23 €	17	6,41 €	4	7,99 €	6	7,12 €	1	7,71 €								161	6,35 €					
MZ-RD	1	6,55 €	7	6,75 €	14	6,29 €	22	5,84 €	10	5,75 €	9	5,61 €	5	6,62 €	4	7,09 €	1	9,61 €	2	5,32 €								78	6,13 €					
OR-Nord														3	6,17 €													3	6,17 €					
Strik II				1	5,59 €	1	5,95 €	1	6,27 €	2	5,25 €	1	6,00 €			1	5,49 €											7	5,69 €					
ZU-Nord		3	7,33 €	3	7,60 €	5	7,67 €	6	7,03 €	6	6,64 €	7	7,35 €	1	6,49 €					1	4,84 €	1	6,06 €					33	7,09 €					
ZU-Ost		1	5,75 €	2	5,49 €	11	6,43 €	12	6,81 €	12	5,61 €	8	5,40 €	1	7,98 €	5	6,01 €											52	6,11 €					
5. bis BRW 180 €	5	10,91 €	7	7,88 €	17	7,75 €	30	6,85 €	33	6,72 €	68	6,36 €	33	5,86 €	8	7,17 €	6	6,96 €	1	7,65 €	6	6,52 €					2	4,72 €	2	7,78 €	218	6,72 €		
MZ-ECK	1	10,38 €	2	7,96 €	14	7,78 €	19	6,45 €	18	6,93 €	24	6,83 €	16	6,31 €	4	7,17 €	2	5,96 €			5	6,50 €						1	5,06 €	106	6,84 €			
MZ-RD		1	8,48 €	1	5,88 €	1	6,81 €	3	5,72 €	3	6,77 €	2	4,73 €	1	5,79 €	1	7,88 €												1	4,39 €	1	6,80 €	15	6,20 €
OR-Nord		1	14,50 €						2	5,79 €																			3	8,69 €				
OR-Ost		1	7,25 €						1	6,09 €			1	7,14 €							1	6,61 €							4	6,77 €				
Strik Ki	3	9,89 €	2	8,17 €	2	8,45 €	9	7,59 €	8	7,11 €	40	6,03 €	13	5,25 €	1	8,99 €	2	8,47 €	1	7,65 €								1	8,75 €	82	6,58 €			
ZU-Ost		1	7,18 €			1	7,74 €	1	5,23 €	1	7,04 €	1	7,47 €	2	6,96 €	1	5,00 €												8	6,70 €				
6. bis BRW 300 €	1	9,14 €	9	6,63 €	9	6,56 €	21	6,75 €	4	7,96 €	4	7,96 €	7	6,93 €	3	6,14 €												54	6,82 €					
MZ-ECK				9	6,63 €	7	6,45 €	18	6,55 €	2	6,65 €	5	6,80 €	3	6,14 €														44	6,56 €				
Strik Ki		1	9,14 €					2	6,94 €	3	7,97 €	2	7,25 €																10	8,00 €				
8. bis BRW 500 €	2	10,27 €	2	7,81 €	8	6,60 €	10	5,98 €	12	6,82 €	5	7,63 €	14	7,37 €	16	5,63 €	2	5,26 €	2	7,21 €	1	4,58 €	2	6,43 €			2	4,28 €	78	6,58 €				
MZ-ECK	1	10,54 €			2	7,54 €	3	6,47 €	10	7,12 €	4	8,05 €	10	7,09 €	13	5,65 €	1	6,17 €	1	10,00 €								45	6,86 €					
MZ-RD	1	10,00 €	2	7,81 €	6	6,29 €	7	5,77 €	2	5,31 €	1	5,97 €	4	8,09 €	3	5,57 €	1	4,35 €	1	4,41 €	1	4,58 €	2	6,43 €			2	4,28 €	33	6,19 €				
9. bis BRW 1000 €	2	9,00 €	3	9,02 €	4	9,58 €	8	8,13 €	11	7,75 €	12	9,03 €	7	7,99 €	9	9,05 €	1	6,95 €			5	7,37 €	2	10,75 €	3	7,25 €			67	8,39 €				
MZ-ECK	2	9,00 €	3	9,02 €	4	9,58 €	8	8,13 €	11	7,75 €	12	9,03 €	7	7,99 €	9	9,05 €	1	6,95 €			5	7,37 €	2	10,75 €	3	7,25 €			67	8,39 €				
Gesamtergebnis	21	8,42 €	78	6,95 €	141	6,48 €	219	6,08 €	241	6,07 €	236	6,10 €	150	6,09 €	73	6,39 €	37	6,09 €	13	6,30 €	16	6,41 €	7	7,53 €	7	6,38 €	2	5,56 €	5	5,00 €	2	7,78 €	1248	6,25 €

8. Bodenrichtwerte

1. Gesetzlicher Auftrag

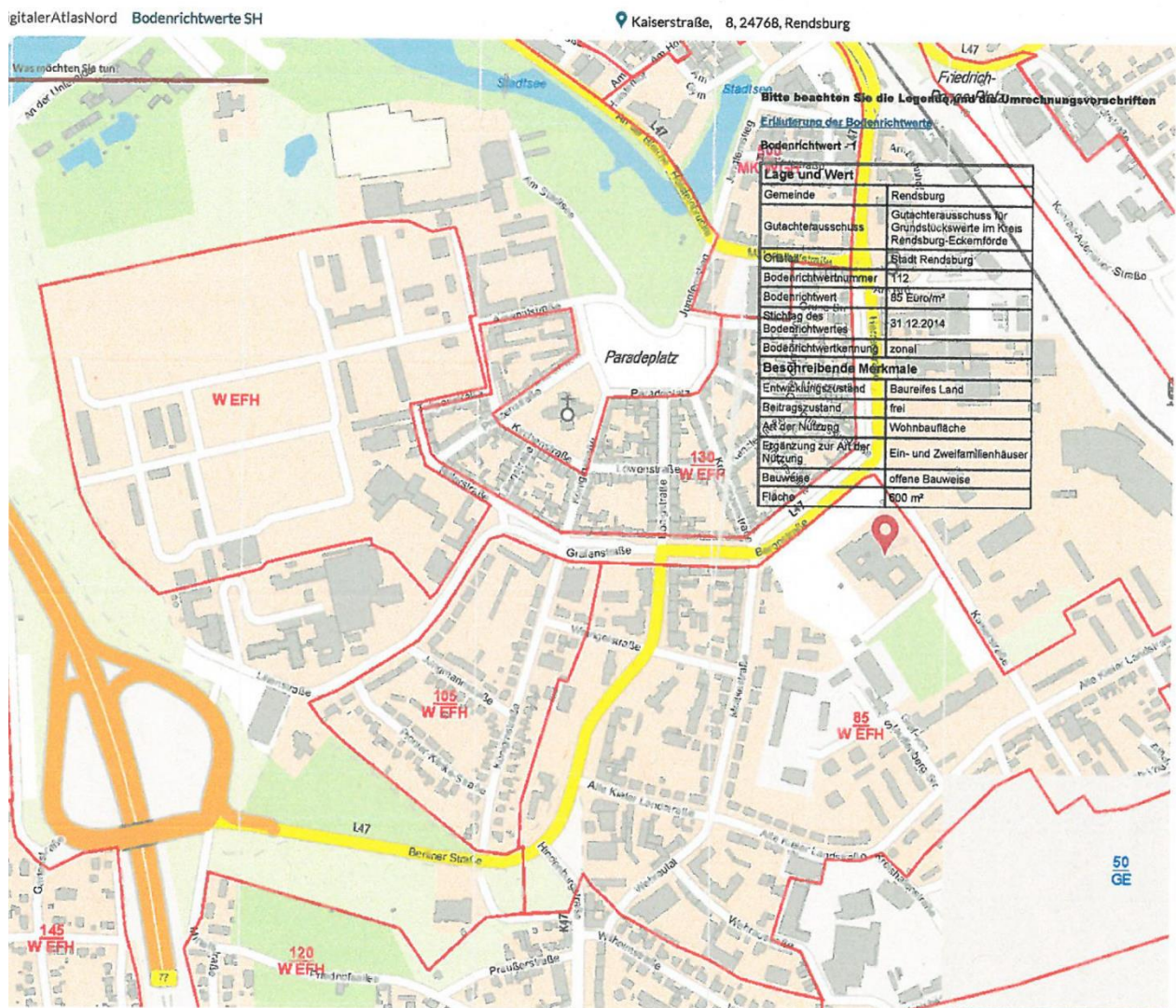
Eine wesentliche Aufgabe der Gutachterausschüsse ist die Ermittlung von Bodenrichtwerten (§ 196 BauGB). Diese werden von den Gutachterausschuss Rendsburg-Eckernförde bis zum 30. Juni im zwei Jahres-Turnus, bezogen auf den Stichtag 31. Dezember der vorherigen Jahres, ermittelt und anschließend veröffentlicht.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebietes (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück). Quelle: BRW-RL, Seite 2.

Bodenrichtwertkarten können bei der Geschäftsstelle erworben werden, die Geschäftsstelle erteilt auch jedermann mündlich oder schriftlich Auskunft über die Bodenrichtwerte.

2. Präsentation im Internet - DIGITAL ATLAS NORD

Die Geschäftsstellen der Gutachterausschüsse stellen interessierten Nutzern eine Bodenrichtwertkarte in digitaler Form zur Verfügung. Das Bodenrichtwertinformationssystem, das eine gebührenfreie Online-Recherche für Bodenrichtwerte ermöglicht, wird über den digitalen Atlas Nord präsentiert. Der DigitaleAtlasNord ist ein Internet-Angebot der Landesregierung Schleswig-Holstein und der schleswig-holsteinischen Kommunen.



Beispielabfrage im DigitaleAtlasNord

3. Bodenrichtwerte für Wohnbauflächen (W)

Die Bodenrichtwerte werden durch Auswertung der Kaufpreissammlung ermittelt. Dabei werden nur Kaufpreise berücksichtigt, die im gewöhnlichen Geschäftsverkehr ohne Rücksicht auf ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse zustande gekommen sind.

Die Bodenrichtwerte beziehen sich auf Grundstücke, die in ihrem wertrelevanten Merkmalen weitgehend übereinstimmen. Diese maßgebenden Merkmale werden teilweise zusammen mit den Bodenrichtwerten angegeben:

- Art und/oder Maß der baulichen Nutzung
- Bauweise
- Richtgrundstücksgröße

Bei der Vielzahl der Gemeinden und Städte im Kreisgebiet entnehmen Sie bitte die aktuelle Liste der Bodenrichtwerte zum 31.12.2014 als PDF-Datei unter folgendem Link:

http://www.kreis-rendsburg-eckernfoerde.de/fileadmin/download_internet/Umwelt_Bauen/Gutachterausschuss/2014_1_2_31_BRW_gesamt_Kreis.pdf

Ansonsten kann das aktuelle Bodenwertniveau der Präsentation der einzelnen Gemeinden in Kapitel 5 entnommen werden.

Eine Übersicht der im Kreis Rendsburg-Eckernförde vorherrschenden Bodenpreise für Wohnbauflächen mit der Nutzung W (und S in Ferienhausgebiete) zum Stichtag 31.12.2014, erschließungsbeitragsfrei und bezogen auf die Lage innerhalb des Kreises (Kapitel 9.6.) und der Raumordnung entnehmen Sie folgender Tabelle:

Lage:	10	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80	85	90	95	100	110	115	120	125	130	135	140	145	150	160	170	180	195	210	220	300	Ges.		
☒ Nord								1	19		12	7	7	7	9	5	3	13	4	2	7		2					3	2	1					1	105	
IR								1	19		12	7	5	6	7	2		6	1		3															1	69
IZO													2																								2
OR														1	2	3	3	7	3	1	4								3							1	28
Strk II																				1																	1
Strk Ki																							1							2	1						4
ZU																							1														1
☒ Ost								4	5	15	3	7	3	2	2	7	4	5	1			1	3	1	1	1	2	1	2	2	1	2	3	1		78	
IR								4	5	12	3	3	1	1	1	3		4					1														38
IZO																										2											2
OR										3		4		1	1	4	4	1	1				3		1		1		2	1	2	3				32	
Strk II																							1						2						1		4
ZU														2																							2
☒ West	1	8	13	12	11	7	6	3	2		3	3	1	2	1	1	2																			76	
IR	1	8	13	12	11	7	6	1	1		3	2	1	2	1	1	2																			72	
IZO								2	1																												3
ZU														1																							1
Ges.	1	8	13	12	11	7	6	4	25	5	30	13	15	12	12	8	12	17	9	3	7	1	5	1	1	2	1	5	4	2	2	3	1	1	259		

4. Bodenrichtwerte für Gewerbe- (GE), Misch- (MI), Dorf- (MD) und Kerngebiete (MK)

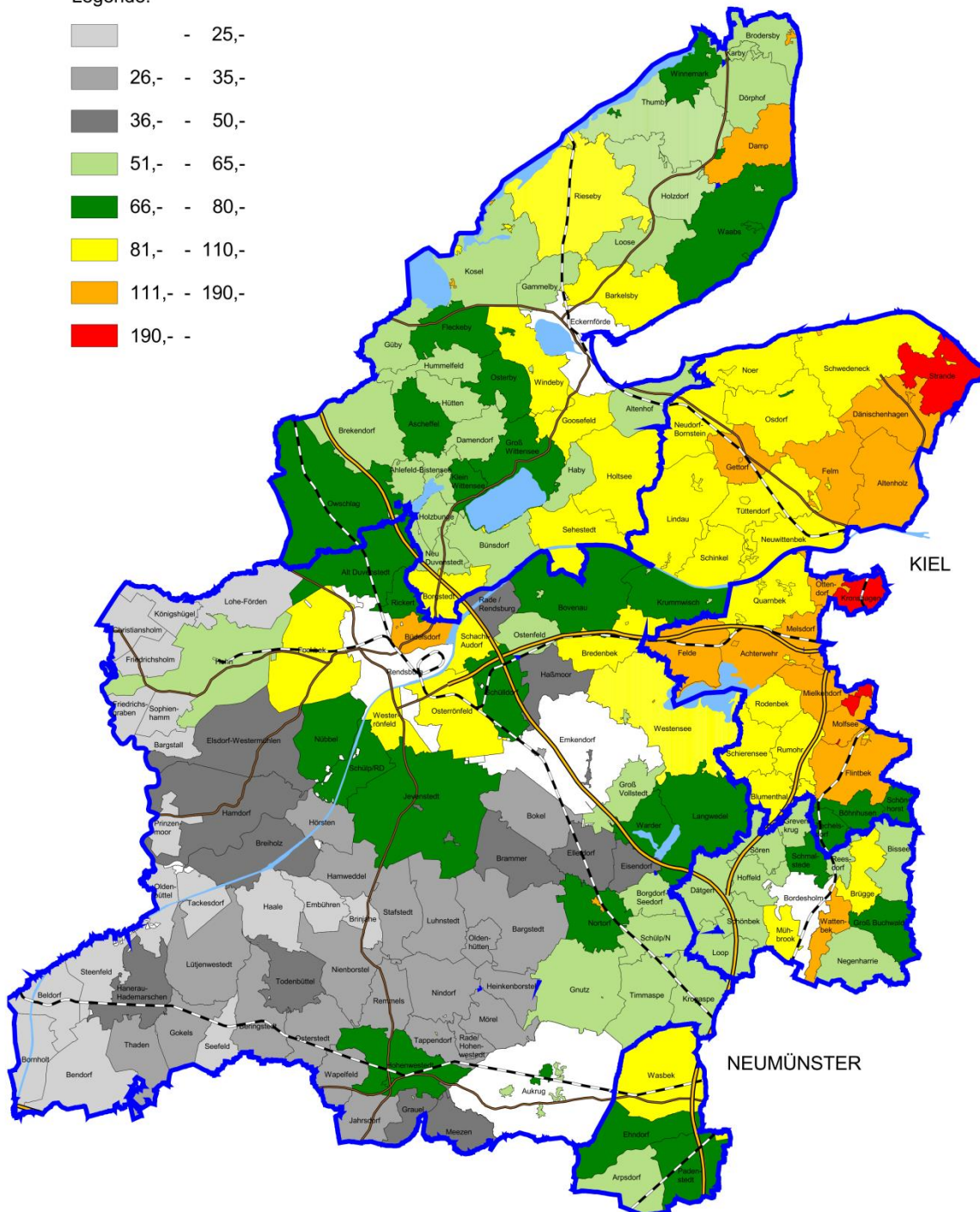
Zeilenbeschriftungen	MI		GE		MD		MK	
	Anz.	BRW	Anz.	BRW	Anz.	BRW	Anz.	BRW
Achterwehr								
Bredenbek			1	20 €/m ²				
Felde			1	35 €/m ²				
amtsfreie Gemeinde:								
Altenholz	1	80 €/m ²	2	45 €/m ²				
Kronshagen			1	90 €/m ²				
Wasbek			1	30 €/m ²				
Bordesholm								
Mühbrook			1	35 €/m ²				
Wattenbek			1	35 €/m ²				
Dänischenhagen								
Dänischenhagen			1	45 €/m ²				
Dänischer Wohld								
Gettorf			2	25 €/m ²			1	160 €/m ²
Osdorf			1	25 €/m ²				
Eiderkanal								
Osterrönfeld			1	20 €/m ²				
Schacht-Audorf			1	20 €/m ²				
Flintbek								
Flintbek			1	35 €/m ²	1	105 €/m ²		
Fockbek								
Alt Duvenstedt			1	15 €/m ²				
Fockbek			1	25 €/m ²				
Hohner Harde								
Hohn			1	15 €/m ²				
Hüttener Berge								
Borgstedt			1	25 €/m ²				
Owschlag			1	15 €/m ²				
Jevenstedt								
Westerrönfeld			1	18 €/m ²				
Mittelholstein								
Hanerau-Hademarschen			1	15 €/m ²				
Hohenwestedt			1	15 €/m ²				
Nortorfer Land								
Dätgen			1	25 €/m ²				
Schlei-Ostsee								
Brodersby			1	120 €/m ²				
Kosel			1	120 €/m ²				
Waabs			1	15 €/m ²				
Städte:								
Eckernförde			4	30-60€/m ²			1	1.000 €/m ²
Rendsburg			4	25-65€/m ²			1	500 €/m ²
Büdelndorf			1	25 €/m ²				
Bordesholm	1	100 €/m ²	1	35 €/m ²				
Nortorf			1	15 €/m ²			1	150 €/m ²

5. Bodenrichtwertniveau für erschließungsbeitragsfreie Wohnbauflächen

Bodenrichtwerte zum 31.12.2014

Legende:

	- 25,-
	26,- - 35,-
	36,- - 50,-
	51,- - 65,-
	66,- - 80,-
	81,- - 110,-
	111,- - 190,-
	190,- -

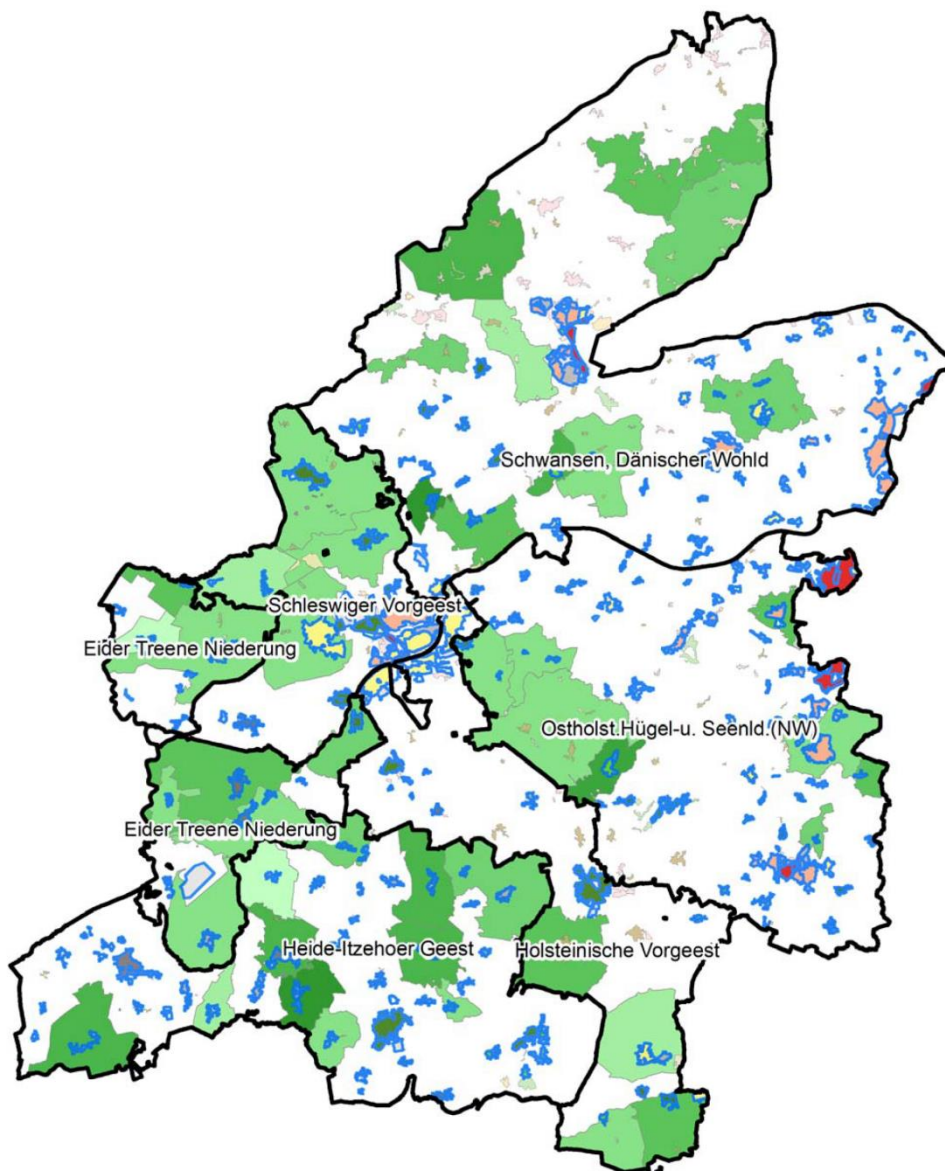


Für Wohngrundstücke in unmittelbarer Nähe zur Ostsee und Wohngrundstücke mit dem sogenannten Wasser- oder Seeblick werden zum Teil wesentlich höhere Kaufpreise erzielt.

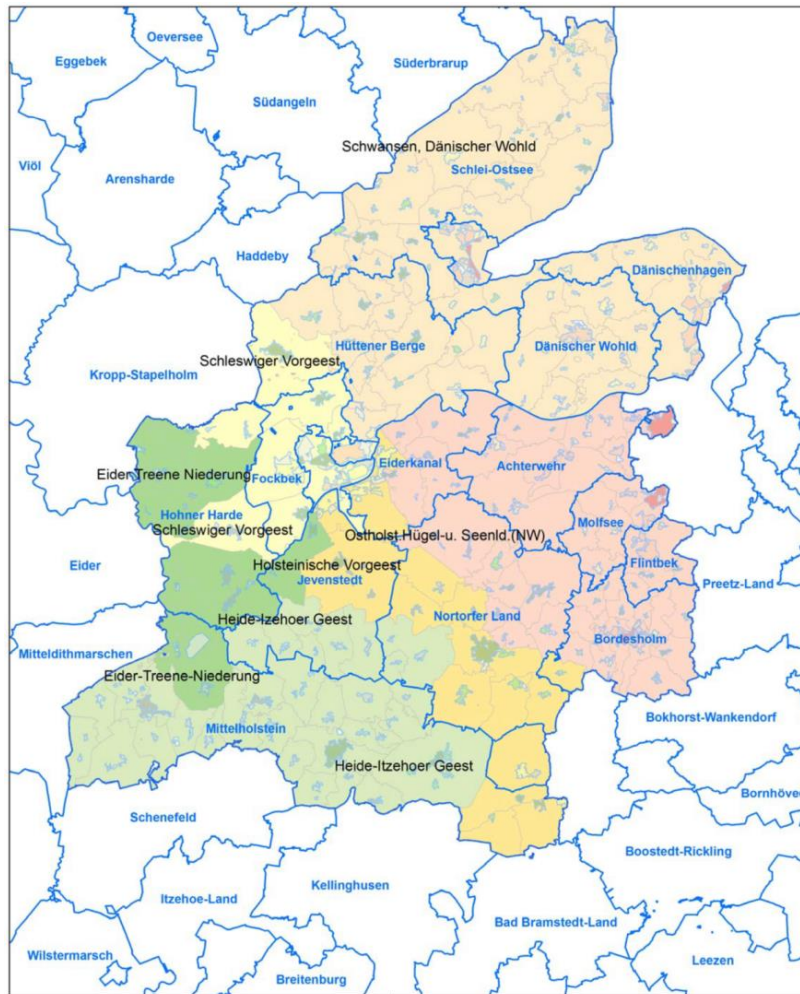
6. Durchschnittliche Bodenwerte für landwirtschaftliche Flächen

Für den Gutachterausschuss des Kreises Rendsburg-Eckernförde existieren noch keine Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen.

Aufgrund einer Auswertung nur von datenverdichteten Kauffällen der landwirtschaftlichen Flächen aus den Jahren 2013 und 2014 für Flächen größer als 2 Hektar können folgende Preisspannen abgebildet werden. Die Flächen sind anhand der im gesamten Kreisgebiet befindlichen Naturräume aufgeteilt (siehe auch Kapitel 9.5.).



Beispiel für die Verteilung Kauffälle für Grünland im Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde 2013/2014



Die folgende Auswertung ist aufgeteilt auf die einzelnen Ämter und Gemeinden innerhalb der jeweiligen Naturräume:

HAUPTNATURRAUM(HNR)	NATURRAUM(NR)	Anz. Kauffall insgesamt	Grünland		Acker		Wald		Moor	
			Anz. Verkäufe	Mittelwert	Anz. Verkäufe	Mittelwert	Anz. Verkäufe	Mittelwert	Anz. Verkäufe	Mittelwert
Hohe Geest	Eider-Treene-Niederung	32	12	1,46 €	6	2,82 €	2	0,64 €	4	0,34 €
Hohe Geest	Heide-Itzehoer Geest	66	14	2,05 €	7	3,24 €	15	1,25 €	1	0,73 €
Vorgeest	Holsteinische Vorgeest	38	5	1,76 €	6	2,49 €	4	1,18 €	3	0,59 €
Vorgeest	Schleswiger Vorgeest	31	7	1,24 €	1	2,03 €	3	1,12 €	3	0,89 €
Hügelland	Ostholst.Hügel-u. Seenld.(NW)	59	10	1,75 €	13	3,33 €	5	1,79 €	0	0,00 €
Hügelland	Schwansen, Dänischer Wohld	107	17	2,16 €	13	3,32 €	6	1,01 €	2	0,17 €

Es handelt sich hier um die durchschnittlichen Kaufpreise in € pro Quadratmeter landwirtschaftliche Fläche.

LF: Hauptraum Hohe Geest, Naturraum Eider-Treene-Niederung

Hauptnaturraum	Hohe Geest								
Naturraum	Eider-Treene-Niederung		€/m ²		€/m ²		€/m ²		€/m ²
	Summe von Größe/m ²		Acker		Grünland		Wald		Moor
<input checked="" type="checkbox"/> Hohner Harde	1.564.235	3	2,51 €	10	1,47 €			3	0,19 €
Breiholz		1	2,72 €	1	1,50 €				
Friedrichsgraben									
Friedrichsholm				1	0,31 €			1	0,15 €
Hohn				3	1,09 €			1	0,15 €
Königshügel		2	2,40 €	4	2,03 €				
Prinzenmoor				1	1,50 €				
Sophienhamm								1	0,26 €
<input checked="" type="checkbox"/> Jevenstedt		1	2,80 €	1	1,70 €	1	0,01 €		
Schülp/R.		1	2,80 €	1	1,70 €	1	0,01 €		
<input checked="" type="checkbox"/> Mittelholstein	544.315	2	3,30 €	1	1,08 €	1	1,26 €	1	0,81 €
Lütjenwestedt		2	3,30 €	1	1,08 €	1	1,26 €		
Oldenbüttel								1	0,81 €
Gesamtergebnis	2.180.650	6	2,82 €	12	1,46 €	2	0,64 €	4	0,34 €
	Preisspanne	6	2,79 €		1,22 €		0,05 €		0,26 €

Aus Datenschutzgründen werden keine Einzelangaben für die Flächengrößen gemacht, bei den Flächensummen handelt es sich um die Gesamtgröße aller hier ausgewerteten Verkäufe.

LF: Hauptraum Hohe Geest, Naturraum Heide-Itzehoer-Geest

Hauptnaturraum	Hohe Geest								
Naturraum	Heide-Itzehoer Geest								
	Summe von Größe/m ²		Acker		Grünland		Wald		Moor
Jevenstedt	576.356	2	2,86 €	5	1,92 €				
Embühren									
Haale				1	0,50 €				
Hamweddel				2	1,69 €				
Luhnstedt		2	2,86 €	2	2,86 €				
Mittelholstein	2.743.208	5	3,40 €	8	2,15 €	15	1,25 €	1	0,73 €
Aukrug						1	1,00 €		
Bendorf		1	3,45 €	1	2,60 €				
Beringstedt								1	0,73 €
Bornholt		1	3,50 €			1	1,23 €		
Grauel									
Heinkenborstel						1	0,91 €		
Hohenwestedt						1	0,76 €		
Jahrsdorf						1	0,75 €		
Mörel		1	3,99 €						
Nienborstel		1	3,40 €			1	0,75 €		
Nindorf				2	2,95 €	4	1,63 €		
Osterstedt				1	3,55 €				
Rade/H.				1	1,30 €				
Remmels						1	0,90 €		
Seefeld				2	0,73 €				
Steenfeld						2	0,65 €		
Thaden									
Todenbüttel		1	2,65 €		2,65 €	1	3,33 €		
Wapelfeld				1	1,40 €	1	1,30 €		
Nortorfer Land	197.693			1	1,76 €				
Bargstedt				1	1,76 €				
Oldenhütten									
Gesamtergebnis	3.517.257	7	3,24 €	14	2,05 €	15	1,25 €	1	0,73 €
	Preisspanne:		3,28 €		1,73 €		1,06 €		0,73 €

LF: Hauptraum Vorgeest, Naturraum Holsteinische Vorgeest

Hauptnaturraum	Vorgeest								
Naturraum	Holsteinische Vorgeest								
	Summe von Größe/m ²	Acker	Grünland	Wald	Moor				
<input type="checkbox"/> amtsfrei		1	2,70 €	1	0,72 €	1	1,05 €		
Wasbek		1	2,70 €	1	0,72 €	1	1,05 €		
<input type="checkbox"/> Bordesholm									
Loop									
<input type="checkbox"/> Eiderkanal						1	1,35 €		
Osterrönfeld						1	1,35 €		
Schacht-Audorf									
<input type="checkbox"/> Jevenstedt		1	3,32 €					3	0,59 €
Jevenstedt		1	3,32 €					3	0,59 €
<input type="checkbox"/> Mittelholstein	490.314	3	2,17 €	2	2,00 €				
Arpsdorf		1	1,50 €	1	1,50 €				
Ehndorf									
Padenstedt		2	2,50 €	1	2,50 €				
<input type="checkbox"/> Nortorfer Land	505.635	1	2,40 €	2	2,05 €	2	1,16 €		
Bokel						1	1,17 €		
Brammer		1	2,40 €						
Ellerdorf									
Gnutz				2	2,05 €				
Nortorf									
Schülp/N.									
Timmaspe						1	1,14 €		
Gesamtergebnis	2.042.962	6	2,49 €	5	1,76 €	4	1,18 €	3	0,59 €
	Preisspanne:		2,41 €		1,53 €		1,17 €		0,59 €

LF: Hauptraum Vorgeest, Naturraum Schleswiger Vorgeest

Hauptnaturraum	Vorgeest								
Naturraum	Schleswiger Vorgeest								
	Summe von Größe/m ²	Acker	Grünland	Wald	Moor				
<input type="checkbox"/> Fockbek	617.246		3	1,15 €	1	1,17 €			
Alt Duvenstedt			1	1,28 €	1	1,17 €			
Fockbek			2	1,08 €					
Nübbel									
<input type="checkbox"/> Höhner Harde	613.178		2	1,47 €			2	1,27 €	
Elsdorf-Westermühlen							2	1,27 €	
Hamdorf			1	2,29 €					
Lohe-Föhrden			1	0,65 €					
<input type="checkbox"/> Hüttener Berge		1	2,03 €	2	1,17 €	2	1,09 €	1	0,15 €
Owschlag		1	2,03 €	2	1,17 €	2	1,09 €	1	0,15 €
Gesamtergebnis	1.654.575	1	2,03 €	7	1,24 €	3	1,12 €	3	0,89 €
	Preisspanne:		2,03 €		1,19 €		1,13 €		0,44 €

LF: Hauptraum Hügelland, Naturraum Ostholsteinisches Hügel- und Seenland (NW)

Hauptnaturraum	Hügelland								
Naturraum	Ostholst.Hügel-u. Seenld.(NW)								
	Summe von Größe/m ²		Acker	Grünland	Wald		Moor		
<input type="checkbox"/> Achterwehr	538.002	3	3,17 €	1	2,14 €				
Achterwehr		1	2,50 €						
Felde									
Melsdorf				1	2,14 €				
Ottendorf									
Quarnbek		2	3,50 €						
<input type="checkbox"/> Bordesholm	780.909	1	4,54 €	1	1,75 €	1	0,85 €		
Bordesholm									
Grevenkrug									
Groß Buchwald		1	4,54 €						
Mühbrook					1	0,85 €			
Negenharrie									
Reesdorf				1	1,75 €				
Schönbek									
Schmalstede									
<input type="checkbox"/> Eiderkanal	276.990	3	2,00 €	2	1,33 €				
Bovenau									
Haßmoor				1	1,50 €				
Ostenfeld		1	1,59 €						
Rade/R.									
Schülldorf		2	2,20 €	1	1,16 €				
<input type="checkbox"/> Flintbek	349.292			2	1,83 €	1	0,62 €		
Flintbek				1	1,44 €	1	0,62 €		
Schönhorst				1	2,21 €				
Techelsdorf									
<input type="checkbox"/> Molfsee	286.951	2	3,27 €			1	0,51 €		
Blumenthal						1	0,51 €		
Mielkendorf		2	3,27 €						
Molfsee									
Rumohr									
<input type="checkbox"/> Nortorfer Land	3.988.371	4	4,18 €	4	1,83 €	2	3,49 €		
Borgdorf-Seedorf									
Dätgen									
Emkendorf				3	1,39 €	1	1,48 €		
Groß Vollstedt		1	3,16 €	1	3,16 €				
Langwedel		3	4,52 €			1	5,50 €		
Warder									
Gesamtergebnis	6.220.515	13	3,33 €	10	1,75 €	5	1,79 €		
	Preisspanne:		3,00 €		1,76 €		1,17 €		

LF: Hauptraum Hügelland, Naturraum Schwansen, Dänischer Wohld

Hauptnaturraum	Hügelland								
Naturraum	Schwansen, Dänischer Wohld								
	Summe von Größe/m²	Acker	Grünland	Wald	Moor				
<input type="checkbox"/> amtsfrei									
Altenholz									
<input type="checkbox"/> Dänischenhagen	2.371.303	2	3,50 €						
Dänischenhagen									
Noer									
Schwedeneck		2	3,50 €						
<input type="checkbox"/> Dänischer Wohld	1.113.548	1	2,00 €	1	2,00 €	3	0,51 €		
Felm									
Gettorf									
Lindau						1	0,35 €		
Neudorf-Bornstein									
Neuwittenbek									
Osdorf		1	2,00 €	1	2,00 €				
Schinkel						1	0,43 €		
Tüttendorf						1	0,75 €		
<input type="checkbox"/> Hüttener Berge	2.151.154	4	3,68 €	7	2,23 €	1	1,15 €	2	0,17 €
Ahlefeld-Bistensee									
Ascheffel									
Borgstedt									
Brekendorf								1	0,04 €
Bünsdorf		3	3,57 €	3	2,02 €			1	0,30 €
Groß Wittensee									
Haby				1	2,60 €				
Holtsee		1	4,00 €	2	1,47 €				
Holzbunge				1	4,00 €				
Hütten									
Neu Duvenstedt						1	1,15 €		
Osterby									
Sehestedt									
Damendorf									
<input type="checkbox"/> Schlei-Ostsee	2.486.375	6	3,20 €	9	2,12 €	2	1,68 €		
Damp		1	3,50 €	1	2,20 €				
Dörphof									
Fleckeby									
Gammelby									
Goosefeld									
Güby									
Holzdorf		1	3,00 €	1	2,50 €	1	1,25 €		
Hummelfeld		1		2	1,78 €				
Karby									
Kosel				3	2,80 €	1	2,10 €		
Loose									
Rieseby		2	3,50 €						
Waabs				1	1,75 €				
Windeby				1	0,98 €				
Winnemark									
Altenhof		1	2,80 €						
Gesamtergebnis	8.222.380	13	3,32 €	17	2,16 €	6	1,01 €	2	0,17 €
	Preisspanne:		3,17 €		2,06 €		0,84 €		0,11 €

9. Allgemeines

1. Gutachterausschuss und die zentrale Geschäftsstelle

Die Gutachterausschüsse für die Ermittlung von Grundstückswerten sind in Schleswig-Holstein im Jahre 1961 aufgrund des Bundesbaugesetzes eingerichtet worden. Die heutigen gesetzlichen Grundlagen sind u. a.:

- §§ 192 bis 199 Baugesetzbuch (BauGB)
- Landesverordnung über die Bildung von Gutachterausschüssen und die Ermittlung von Grundstückswerten vom 16.07.2014

Für den Bereich der Kreise und der kreisfreien Städte besteht in Schleswig-Holstein je ein selbstständiger Gutachterausschuss, der die Bezeichnung „Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis/in der Stadt“ (Name der Gebietskörperschaft) führt. Diese Bezeichnung macht deutlich, dass es sich um ein Fachgremium für Grundstückswerte in einem bestimmten Gebiet, nicht aber um einen Fachausschuss der Gebietskörperschaft handelt.

Für den Bereich des Landes Schleswig-Holstein besteht seit 2015 eine zentrale Geschäftsstelle. Diese Geschäftsstelle ist beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein - Dezernat 45 in Lübeck eingerichtet.

Aufgaben des Gutachterausschusses

Die Gutachterausschüsse sind Einrichtungen des Landes. Sie sind unabhängige, nicht weisungsgebundene Kollegialgremien. Die Aufgaben des Gutachterausschusses ergeben sich im Wesentlichen aus § 193 des Baugesetzbuches.

Bei der Erstellung der Gutachten werden unter Berücksichtigung der Rechtsprechung u. a. die folgenden Rechtsgrundlagen und Richtlinien berücksichtigt:

- Baugesetzbuch (BauGB)
- Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)
- Landesverordnung über die Bildung von Gutachterausschüssen und die Ermittlung von Grundstückswerten (GAVO)
- Wertermittlungsrichtlinien (WertR-2006)
- Bodenrichtwertrichtlinie (BRW-RL)
- Sachwertrichtlinie (SW-RL)
- Vergleichswertrichtlinie (VW-RL)
- Ertragswertrichtlinie (EW-RL)

Wesentliche Aufgaben des örtlichen Gutachterausschusses

- Führung der Kaufpreissammlung
- Ermittlung von Bodenrichtwerten
- Ermittlung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten
- Erstattung von Gutachten über den Verkehrswert von unbebauten und bebauten Grundstücken
- Erstattung von Gutachten über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust (Enteignung) und über die Höhe der Entschädigung für andere Vermögensnachteile
- Ermittlung von besonderen Bodenrichtwerten und Grundstückswerten in förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen
- Erteilung von Wertauskünften und Stellungnahmen über Grundstückswerte
- Individuelle Auswertungen aus der Kaufpreissammlung in anonymisierter und aggregierter Form
- Veröffentlichung der Bodenrichtwerte und des Grundstücksmarktberichts
- Vorbereitende Arbeiten für das Internetportal DigitalAtlasNord
- Die Abgabe von Bodenrichtwertkarten und Marktberichten

Zusammensetzung des Gutachterausschusses

Der Gutachterausschuss besteht aus der oder dem Vorsitzenden und ehrenamtlichen weiteren Mitgliedern. Die oder der Vorsitzende und alle weiteren Mitglieder müssen über Sachkunde und Erfahrung in der Bewertung von Grundstücken verfügen und sich in den örtlichen Preisen des Grundstücksmarktes und den Mieten auskennen. Die oder der Vorsitzende, die Stellvertreterin oder der Stellvertreter sowie die ehrenamtlichen Mitglieder werden seit dem 01.01.2011 von dem/der Landrat/Landrätin oder dem/der Oberbürgermeister/-in für die Dauer von 4 Jahren bestellt. Ihre Weiterbestellung ist unbeschränkt zulässig.

Das Vorschlagsrecht für die zu bestellenden Mitglieder des Gutachterausschusses steht der Gebietskörperschaft zu, für deren Bereich der Gutachterausschuss gebildet ist.

Der Gutachterausschuss ist eine selbstständige nebengeordnete (kommunale) Behörde, d. h. dieses Gremium ist nicht in die Behördenhierarchie eingegliedert und unterliegt insbesondere bei der Erstattung von Gutachten keinerlei Weisungen.

Besetzung des Gutachterausschusses des Kreises Rendsburg-Eckernförde:**1. Vorsitzende:**

- **Dipl.-Ing. Iris Bennühr**
Leiterin der Geschäftsstelle

2. Stellvertreter der Vorsitzenden:

- **Dipl. Ing. Matthias Baldes**
Leiter der Abteilung 3 des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein
- **Jürgen Hölzgen**
Verbandssachverständiger

3. ehrenamtliche Mitglieder des Gutachterausschusses:

- **Hugo Bädtker**
Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
 - **Dipl.-Ing. Jochen Bernabei**
Sachverständiger für Immobilienbewertung
 - **Horst Brandt**
Gutachter für Immobilienbewertung, cis HypZert (s), Sparkasse Mittelholstein
 - **Gerhard Buchholz**
Immobilienmakler
 - **Dipl.-Ing. agr. Jörg Claußen**
öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Gesamtgebiet der Landwirtschaft
 - **Dipl.-Ing. Hartmut Erlach**
Architekt, Sachverständiger für Wertermittlungen und Schäden an Gebäuden
 - **Klaus-Peter Greve-Wegner**
Leiter Immobilienvermittlung der Förde Sparkasse, Immobilienzentrum Eckernförde
 - **Dipl.-Ing. Anja Heier**
Architektin, Büro WDK in Rendsburg
 - **Dipl.-Ing. Wolfgang Plaga**
Sachverständiger für die Bewertung unbebauter und bebauter Grundstücke
 - **Dipl.-Betriebswirt Gerd Rohr, Rendsburg**
Immobilienfachverständiger, Geprüfter Bilanzbuchhalter (IHK)
 - **Dipl.-Ing. Peer Vollbeh**
Gutachter für Immobilienbewertung, cis HypZert (f), Sparkasse Mittelholstein
 - **Carina Kruse**
geprüfte Immobilienvermittlerin (IHK) der Förde Sparkasse, Immobilienzentrum Eckernförde
 - **Dipl. Ing. Sabine Schwenk**
Architektin
 - **Dipl.-Ing. Architekt Jörg Lippert**
Janiak + Lippert Architekten und Ingenieure GmbH
-
- **Thomas Kötsche** (Finanzamt Kiel-Süd)
 - **Jens Lammers** (Finanzamt Neumünster)
 - **Sonja Schönborn** (Finanzamt Rendsburg)
 - **Jochen Voß** (Finanzamt Eckernförde)

2. Kaufpreissammlung

Die bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses geführte Kaufpreissammlung bildet für den Gutachterausschuss die Grundlage für die Erfüllung der ihm durch Gesetz übertragenen Aufgaben.

Nach § 195 BauGB ist jeder Vertrag, durch den sich jemand verpflichtet, Eigentum an einem Grundstück gegen Entgelt, auch im Wege des Tausches, zu übertragen oder ein Erbbaurecht zu begründen, von der beurkundenden Stelle in Abschrift dem Gutachterausschuss zu übersenden. Dies gilt auch für das Angebot und die Annahme des Vertrages, wenn diese getrennt beurkundet werden sowie entsprechend für die Einigung vor einer Enteignungsbehörde, den Enteignungsbeschluss, den Beschluss über die Vorwegnahme einer Entscheidung im Umlegungsverfahren, den Beschluss über die Aufstellung eines Umlegungsplanes, den Grenzregelungsbeschluss und für den Zuschlag in einem Zwangsversteigerungsverfahren.

Auf der Grundlage der Kaufpreissammlung werden die für die Wertermittlung wesentlichen Daten abgeleitet. Der Gutachterausschuss ist durch die Kaufpreissammlung jederzeit über die Lage auf dem Grundstücksmarkt informiert und greift auf sie bei der Erstattung von Verkehrswertgutachten zurück.

Auskunft aus der Kaufpreissammlung erhalten auf Antrag auch Eigentümer/-innen und Erbbauberechtigte über die zu ihrem Grundstück gespeicherten Daten und sonstige Personen, die ein berechtigtes Interesse im Einzelfall darlegen und sofern die sachgerechte Verwendung der Daten gewährleistet ist.

Sonstige Personen erhalten bei berechtigtem Interesse Auskunft, allerdings nur in einer Form, die Rückschlüsse auf bestimmte oder bestimmbare Personen oder Grundstücke nicht zulässt. Sie dürfen die Auskunft auch nur für den Zweck verwenden, mit dem das berechtigte Interesse begründet wurde.

Die übrigen Ergebnisse der Wertermittlung (z. B. Bodenrichtwerte, Übersicht über die Bodenrichtwerte, sonstige Daten der Wertermittlung) unterliegen nicht dem Datenschutz, da sich diese Werte immer auf eine größere Zahl von Grundstücken beziehen. Eine Zuordnung zu einem bestimmten Grundstück oder zu einer bestimmbaren Person ist ausgeschlossen. Deshalb sieht das BauGB auch eine Veröffentlichung vor.

Begriffsbestimmungen der Teilmärkte

Die allgemeinen Wertverhältnisse auf dem Immobilienmarkt richten sich nach der Gesamtheit aller Umstände, die aufgrund von Angebot und Nachfrage den Preis im gewöhnlichen Geschäftsverkehr bestimmen. Wesentlichen Einfluss haben die allgemeine Wirtschaftslage, die besondere Entwicklung am Ort sowie die Zinsentwicklung am Kapitalmarkt. Ungewöhnliche oder persönliche Verhältnisse bleiben bei der Auswertung vor Kaufvertrag und der Wertermittlung außer Betracht.

Neben der Unterscheidung nach unbebauten und bebauten Grundstücken kann auch eine Trennung nach Zustand und Entwicklung des Grunds und Bodens sowie nach tatsächlicher und rechtlich zulässiger Bebauung von Bedeutung sein.

Unbebaute Grundstücke

Die Immobilienwertermittlungsverordnung beinhaltet die Stufenfolge der Entwicklung des Grund und Bodens von Flächen der Land- und Forstwirtschaft zum baureifen Land. Der Entwicklungszustand richtet sich nach den rechtlichen Vorgaben.

Flächen der Land- und Forstwirtschaft

Flächen der Land- und Forstwirtschaft sind entsprechend genutzte oder nutzbare Flächen, die nach ihren Eigenschaften, der sonstigen Beschaffenheit und Lage, nach ihren Verwertungsmöglichkeiten oder den sonstigen Umständen in absehbarer Zeit nur land- oder forstwirtschaftlichen Zwecken dienen werden,

1. die sich, insbesondere durch ihre landschaftliche oder verkehrliche Lage, durch ihre Funktion oder
2. durch ihre Nähe zu Siedlungsgebieten geprägt, auch für außerland-wirtschaftliche oder außerforstwirtschaftliche Nutzungen eignen, sofern im gewöhnlichen Geschäftsverkehr eine dahingehende Nachfrage besteht und auf absehbare Zeit keine Entwicklung zu einer Bauerwartung bevorsteht.

Gartenland

Flächen, die entweder erwerbsgärtnerisch genutzt werden oder aufgrund sonstiger Besonderheiten langfristig für eine bauliche Nutzung nicht zur Verfügung stehen.

Bauland

Flächen, auf denen eine bauliche Nutzung sofort oder später möglich bzw. zulässig ist, werden zum einen danach unterschieden, ob auf ihnen Wohn- oder Gewerbegebäude errichtet werden können und zum anderen danach, in welchem Entwicklungszustand sie sich befinden.

Bauerwartungsland sind Flächen, die nach ihrer Eigenschaft, ihrer sonstigen Beschaffenheit und ihrer Lage eine bauliche Nutzung in absehbarer Zeit tatsächlich erwarten lassen. Diese Erwartung kann sich, insbesondere auf eine entsprechende Darstellung dieser Flächen im Flächennutzungsplan, auf ein entsprechendes Verhalten der Gemeinde oder auf die allgemeine städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes gründen.

Als **Rohbauland** gelten Flächen, die nach §§ 30, 33 und 34 des Baugesetzbuches für eine bauliche Nutzung bestimmt sind, deren Erschließung aber noch nicht gesichert ist oder die nach Lage, Form oder Größe für eine bauliche Nutzung unzureichend gestaltet sind.

Baureifes Land sind Flächen, die nach öffentlichrechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Hierbei ist noch zwischen erschließungsbeitragspflichtigen (ebpf) und erschließungsbeitragsfreiem (ebf) Bauland zu unterscheiden. Es wird unterschieden, ob die Erschließungskosten noch ausstehen oder schon bezahlt sind.

Sonstige Flächen

Unter diesen Begriff fallen bewertungstechnisch die Flächen, die z. B. für eine Nutzung als Verkehrs- oder Gemeinbedarfsflächen bestimmt sind, als Abbauland genutzt oder als Wasserflächen bezeichnet werden.

Bebaute Grundstücke

Bei bebauten Grundstücken ist neben der Art der vorhandenen Bebauung die nach geltendem Baurecht zulässige ebenso von Bedeutung wie der notwendige bzw. übliche Umfang der Freiflächen. Mehrfamilienhausgrundstücke in zentralen Orten benötigen weniger Freiflächen als Einfamilienhausgrundstücke im übrigen Kreisgebiet. Reihen-, oder Doppelhausgrundstücke weniger als solche, auf denen ein Einzelhaus steht, während gewerblich genutzte Grundstücke ihrem Verwendungszweck gemäß einen erheblichen Freiflächenanteil benötigen.

Wohnungs- / Teileigentum (Eigentumswohnungen)

Wohnungseigentum ist das Sondereigentum an einer Wohnung in Verbindung mit dem Miteigentumsanteil an dem gemeinschaftlichen Eigentum, zu dem es gehört.

Teileigentum ist das Sondereigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen eines Gebäudes in Verbindung mit dem Miteigentumsanteil an dem gemeinschaftlichen Eigentum, zu dem es gehört.

3. Topographie des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Geographie

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde grenzt im Westen an den Kreis Dithmarschen, im Norden an den Kreis Schleswig-Flensburg, im Nordosten hat er eine Küste entlang der Ostsee, im Osten grenzt er an die kreisfreie Stadt Kiel, an den Kreis Plön und an die kreisfreie Stadt Neumünster und im Süden grenzt er an die Kreise Segeberg und Steinburg.

Rendsburg-Eckernförde hat Anteil am schleswig-holsteinischen Hügel- und Geestland. Dabei gehören 55 % der Kreisfläche zum Östlichen Hügelland (Westensee-Endmoränengebiet, Dänischer Wohld, Schwansen, Hüttener und Duvenstedter Berge, Moränengebiet der Oberen Eider), 30 % zur Vorgeest (Holsteinische und Schleswiger Vorgeest, Eider-Treene-Niederung) und 15 % zur Hohen Geest (Heide-Itzehoer Geest).

Naturparks



Schlei



Der **Naturpark Schlei** ist der nördlichste Naturpark in Schleswig-Holstein. Als Herzstück des Naturparks zeichnet sich die Schlei durch ihre reizvolle Umgebung und besondere Naturschönheit aus. Als uralte Lebensader der Region und der Stadt Schleswig, Schauplatz sagenumwobener Kämpfe und schönster Meeresarm der Ostsee zieht sich die Schlei mehr als 40 Kilometer ins Land hinein.

Sanfte Hügel, sattgrüne Wälder, idyllische Knicklandschaften, Raps- und Getreidefelder, Sandstrände und romantische Badebuchten – all das gibt es in der Schleiregion zu entdecken. An den Ufern der Schlei wechseln sich ausgedehnte Röhrichtbestände mit waldgesäumten Teilen und sandigen Strandabschnitten ab. Im Bereich der Ostseeküste finden sich mit Nehrungs- und Strandwallbereichen sowie ein Strandsee.

Der Wechsel vom Salzwasser zum Brackwasser bietet Lebensraum für unterschiedliche Lebensgemeinschaften. Die strömungsberuhigten Wasserflächen der Schlei stellen Brut-, Rast- und Überwinterungsgebiete zahlreicher gefährdeter Vogelarten dar. Die Vogelschutzgebiete an der Schleimündung haben europäischen Rang.

Zur Zeit der Wikinger war die Schlei-Region eine hoch entwickelte maritime Kulturlandschaft. Der Handelsplatz Haithabu war Dreh- und Angelpunkt und eine der bedeutendsten Siedlungen Nordeuropas. Im Wikingermuseum Haithabu ist die Zeit der Wikinger auch heute noch erlebbar.

Hüttener Berge



Am südlichen Ufer der Schlei erstreckt sich der **Naturpark „Hüttener Berge“**. Er ist mit etwa 22000 Hektar zwar der kleinste der drei Naturparks, besitzt jedoch die höchsten „Berge“. Vom 98 Meter hohen Aschberg lässt sich bei schönem Wetter ein wunderbarer Rundblick bis zum Nord-Ostsee-Kanal, die Eckernförder Bucht und sogar bis zur Landeshauptstadt Kiel genießen.

Im Städtedreieck zwischen Eckernförde, Rendsburg und Schleswig befindet sich der Naturpark Hüttener Berge. Die einzigartige durch die Eiszeit geformte Endmoränenlandschaft mit der für diese Region typischen Knicks und Redder ist ein Kleinod für Einheimische und Touristen. Eingerahmt sind die Hüttener Berge durch den Nord-Ostsee-Kanal, die Sorgwohlder Binnendünen mit dem Ochsenweg, der Schleiregion und der Ostsee mit der idyllischen Kleinstadt Eckernförde. Viele Seen, Wälder, Moore und „Die Berge“ bieten Erholungssuchenden Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren, Nordic-Walken und vieles mehr.

Westensee



Der etwas größere **Naturpark „Westensee“** erstreckt sich im Städtedreieck zwischen Kiel, Neumünster und Rendsburg wenige Kilometer südlich des bekannten Nord-Ostsee-Kanals. Besonders der sieben Quadratkilometer große Westensee ist an den Wochenenden beliebtes Ausflugsziel für die Kieler. Er ist mit einer Uferlänge von 22,8 Kilometern der fünftgrößte See Schleswig-Holsteins und wird als Freizeitgewässer genutzt, wobei Motorfahrzeuge nicht zugelassen sind. Der See verfügt über mehrere Badestellen. In die schöne, hügelige Landschaft des Naturparkes sind Baudenkmäler eingebettet, dazu gehören etwa die Herrenhäuser von Emkendorf, Deutsch Nienhof und Schierensee.

Große Waldgebiete rund um die romantischen Seen und die weitläufige Landschaft bilden Zentren der Ruhe und Entspannung. Zahlreiche und gut ausgeschilderte Rad- und Wanderwege durchziehen den Naturpark.

Gewässer und Moore bieten vielen seltenen Arten Lebensraum. Im Süden des Naturparks, im Übergang zur Geest, erstrecken sich weite Moorflächen, in denen zum Teil bis heute Torf abgebaut wird. An den Ufern der Seen mit ihren ausgedehnten Erlenbrüchen und Schilfgürteln brüten verschiedenste Vogelarten. Sogar der Seeadler hat am Westensee sein Revier.

Der **Naturpark „Aukrug“** liegt in der Mitte Schleswig-Holsteins. Zum Naturpark gehören die Flächen von 40 Gemeinden und 2 Städten mit zusammen knapp 384 Hektar. Das Naturparkgebiet wurde im Jahr 1998 vom Ministerium für Umwelt, Natur und Forsten des Landes Schleswig-Holstein erklärt. Die Fläche des Naturparks erstreckt sich zu gut zwei Dritteln über den Kreis Rendsburg-Eckernförde und ca. einem Drittel über den Kreis Steinburg.

Der Naturpark Aukrug bietet mit seiner eiszeitlich geprägten Landschaft ein besonders abwechslungsreiches Bild aus sanften Hügeln, weiten Talräumen, und naturnahen Wäldern mit typischen Quellen und Fließgewässern, die immer wieder freie Blicke über das Land ermöglichen.

Entstanden ist diese Landschaft bereits vor 130.000 Jahren in der vorletzten Eiszeit und ist damit wesentlich älter als die der anderen Naturparks Schleswig-Holsteins.

Die vielen Auen, die die reizvolle mittelholsteinische Landschaft durchziehen sind namensstiftend für den Naturpark Aukrug. „Krug“ leitet sich jedoch nicht von gastwirtschaftlichen Aspekten ab, sondern bedeutet, dass die Bäche in natürlichen Windungen verlaufen.

Naturschutzgebiete

Die Naturschutzgebiete (NSG) sind die bekannteste Form des flächenhaften Naturschutzes. Die in einem bestimmten Gebiet vorhandenen Lebensräume und Bestände wild lebender Pflanzen- und Tierarten sollen erhalten, gepflegt und entwickelt werden. In Naturschutzgebieten sind alle Handlungen verboten, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des Gebiets führen können. Die Naturschutzgebiete dürfen nur auf Wegen betreten werden.

In Schleswig-Holstein werden Naturschutzgebiete durch Naturschutzverbände oder lokale Initiativen betreut. Sie beobachten und dokumentieren die Verhältnisse und Entwicklungen in dem Schutzgebiet und bieten Führungen an. Im Kreis Rendsburg-Eckernförde sind Gebiete als Naturschutzgebiete ausgewiesen. Sie sind durch das gelbe Fünfeckschild mit der Eule sowie meist durch ein Besucherinformationssystem gekennzeichnet. Für viele NSG stehen auch Faltblätter und ergänzende Informationen zur Verfügung.

Zum Kreisgebiet gehören 20 Naturschutzgebiete mit insgesamt 2253 Hektar Fläche, das entspricht 0,97 % des Kreisgebiets.

Landschaftsschutzgebiete

Die Landschaftsschutzgebiete (LSG) dienen der großräumigen Erhaltung von Landschaftsbild und Naturhaushalt. Es werden Landschaftsbereiche mit einer besonderen Vielfalt und Eigenart der Landschaft, einer kulturhistorischen Bedeutung oder wegen ihrer besonderen Bedeutung für die Erholung als LSG ausgewiesen.

In einem LSG sind alle Handlungen verboten, die den Charakter des Schutzgebiets verändern oder die dem besonderen Schutzzweck zuwiderlaufen.

Landschaftsschutzgebiete werden durch eine Schutzverordnung des Kreises ausgewiesen, in der die Abgrenzung des LSG und der besondere Schutzzweck angegeben sind. Dort wird geregelt, welche Handlungen in dem Gebiet zulässig oder verboten sind. Bei großen Vorhaben ist im Einzelfall eine Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet zu prüfen.

FFH-Gebiete im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Natura 2000: Zur Erhaltung und Entwicklung der biologischen Vielfalt hat die Europäische Gemeinschaft 1992 die FFH (Flora Fauna Habitat) Richtlinie und die Vogelschutzrichtlinie verabschiedet. Damit verpflichten sich die Mitgliedsstaaten u. a. ein zusammenhängendes ökologisches Netz von Schutzgebieten aufzubauen. Der Schwerpunkt liegt auf dem Schutz, der Pflege und Entwicklung von bestimmten Lebensraumtypen.

Unter dem Namen „Natura 2000“ sind die FFH-Gebiete und die Vogelschutzgebiete als rechtliches Instrumentarium des Lebensraum- und Artenschutzes zusammengefasst. Für die Natura 2000 Gebiete gilt ein Verschlechterungsverbot, d. h. in diesen Gebieten dürfen keine Eingriffe zugelassen werden, die den Enthaltungszielen entgegenstehen.

Im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich aktuell 36 FFH-Gebiete.

Vogelschutzgebiete im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Bereits 1979 wurde die EU-Vogelschutzrichtlinie beschlossen, die den langfristigen Schutz und die Erhaltung aller wildlebenden Vögel und ihrer Lebensräume in Europa zum Ziel hat. Im Kreis Rendsburg-Eckernförde befinden sich insgesamt 8 europäische Vogelschutzgebiete, die zum Teil auch kreisübergreifend sind.

Rendsburg-Eckernförde ist der einzige Kreis, der Festlandanteile sowohl von Schleswig als auch von Holstein vereinigt.

Zu Holstein gehören die amtsfreien Gemeinden Kronshagen und Wasbek und die Ämter Achterwehr, Bordesholm, Eiderkanal, Flintbek, Jevenstedt, Mittelholstein, Molfsee und Nortorfer Land.

Die Städte Büdelsdorf und Eckernförde, die amtsfreie Gemeinde Altenholz und die Ämter Dänischenhagen, Dänischer Wohld, Fockbek, Hohner Harde (außer Breiholz), Hüttener Berge und Schlei-Ostsee gehören zu Schleswig. Das Gebiet der Kreisstadt Rendsburg liegt in beiden Landesteilen, wobei der historische Teil der Stadt zu Holstein gehört.

4. Raumordnung

Theorie der zentralen Orte

Das System der zentralen Orte (nach Christaller) beschreibt die infrastrukturelle Raumordnung. Es unterscheidet Unter-, Mittel- und Oberzentren.

- Grundzentren, Unterzentren oder Kleinzentren sind zentrale Orte zur Deckung des Grundbedarfs der Bevölkerung im Nahbereich,
- Mittelzentren sind zentrale Orte zur Deckung des gehobenen Bedarfs der Bevölkerung im Mittelbereich und
- Oberzentren sind zentrale Orte zur Deckung des höheren spezialisierten Bedarfs der Bevölkerung im Oberbereich.

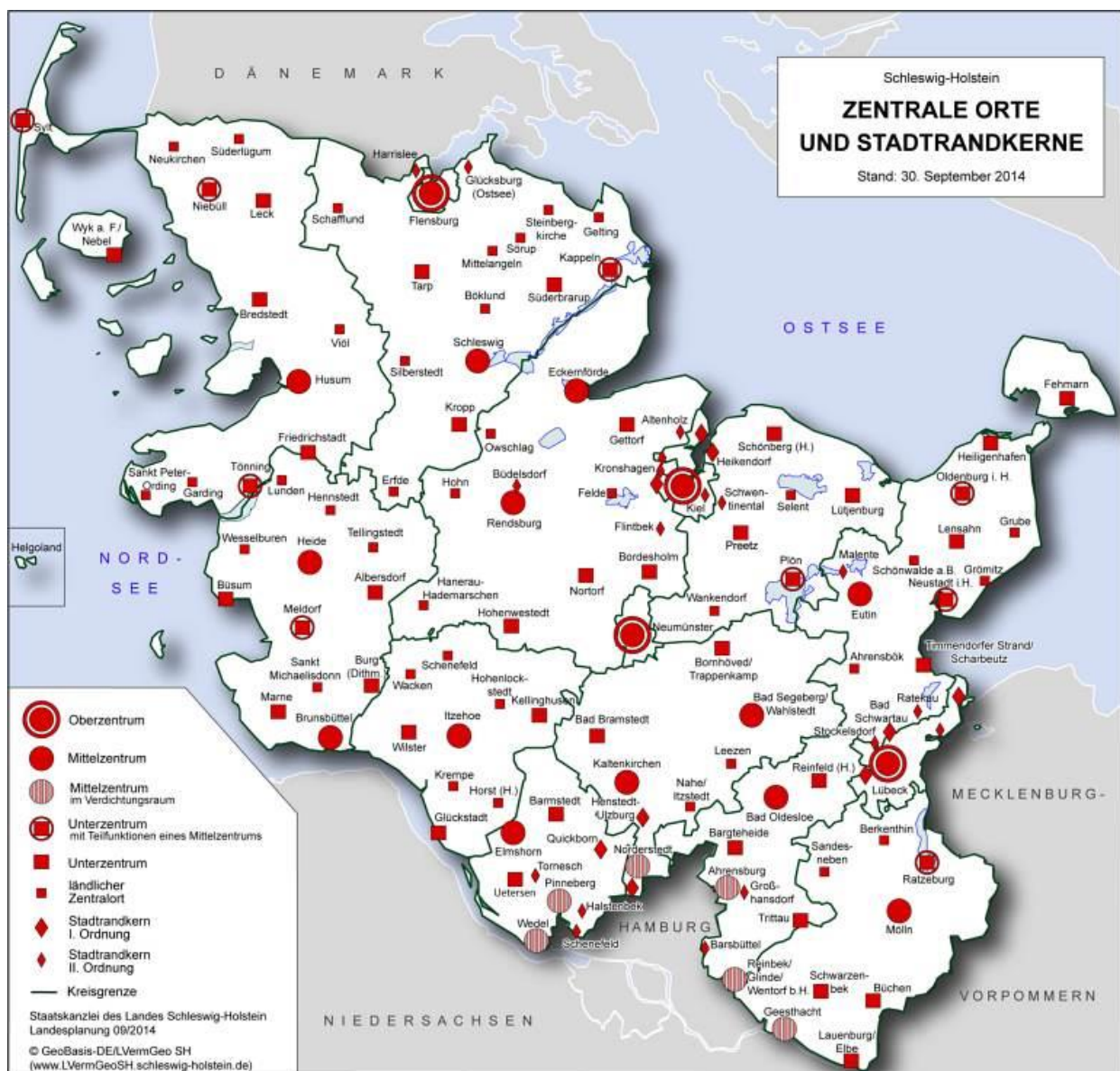


Abb. Landesplanung

Raumkategorien

Als Raumkategorien werden Gebiete bezeichnet, die nach bestimmten Kriterien abgegrenzt sind und in denen gleichartige Strukturen vorhanden sind beziehungsweise gleichartige Ziele verfolgt werden sollen. Zu den bedeutendsten Raumkategorien zählen:

- Verdichtete Räume/Verdichtungsräume,
- Ordnungsräume,
- Strukturschwache Räume und
- Ländliche Räume

Verdichtete Räume oder Verdichtungsräume zeichnen sich durch eine höhere Einwohnerdichte und durch einen hohen Anteil der Siedlungsflächen an der Gesamtfläche aus. Diese Einteilung erfolgte vor allem zur Sicherung der Wohn- und Arbeitsstätten. Verdichtungsräume bilden zusammen mit den sie umgebenden Randgebieten die Ordnungsräume. Die Abgrenzung erfolgt auf der Basis der intensiven Pendelbeziehungen zwischen den Verdichtungsräumen und ihren Randgebieten. Da diese Räume einem starken Entwicklungsdruck ausgesetzt sind, stehen hier ordnende Maßnahmen im Vordergrund, wobei die künftige Siedlungsentwicklung entlang von Achsen konzentriert werden soll. Die dazwischen liegenden Räume sind für wichtige Freiraumfunktionen zu sichern. Diejenigen Gebiete, in denen die Lebensbedingungen in ihrer Gesamtheit wesentlich unter dem Bundesdurchschnitt liegen, beziehungsweise ein solches Zurückbleiben zu erwarten ist, werden als strukturschwache Räume bezeichnet. Die außerhalb der Ordnungsräume befindlichen Bereiche, insbesondere die peripheren strukturschwachen Gebiete, werden als ländliche Räume bezeichnet. (Quelle: ARL-net)

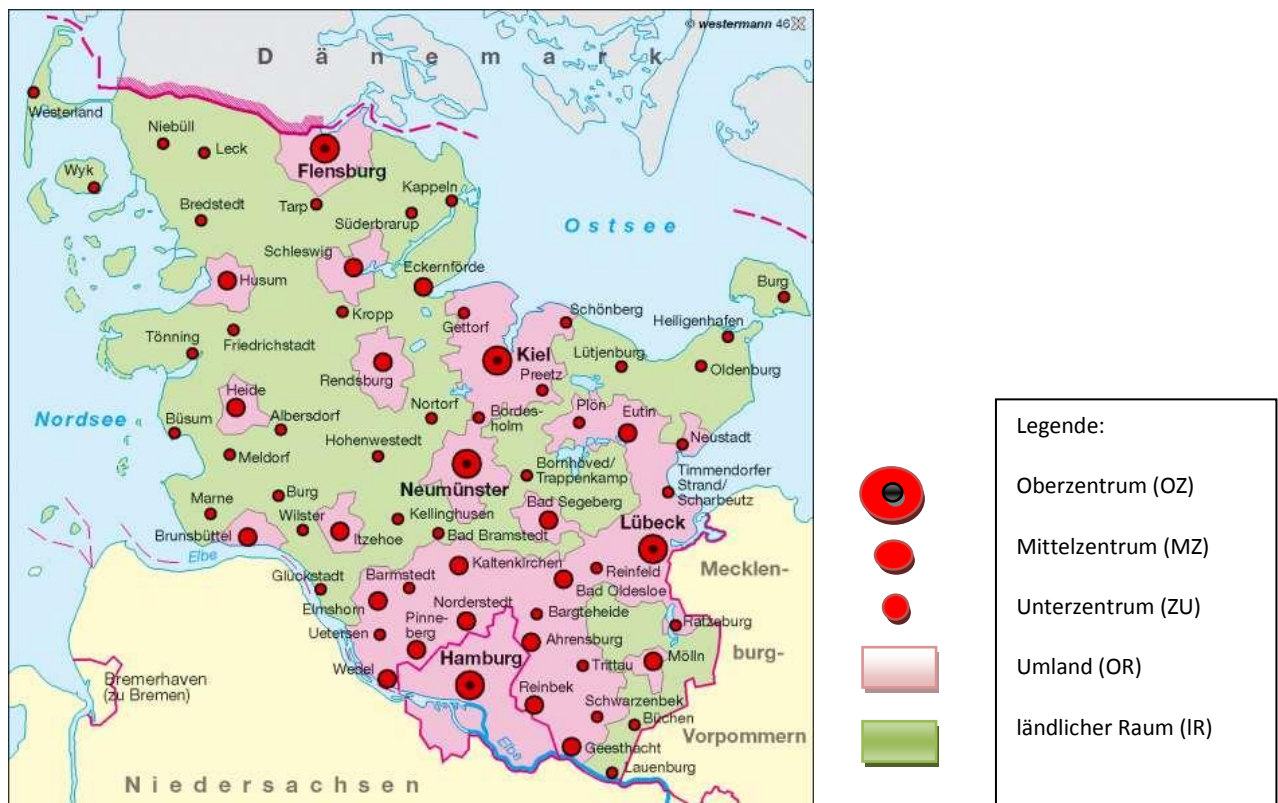


Abb: Dierke.de

Verteilung der zentralen Orte in Schleswig-Holstein

Die Zentren dienen als Versorgungs- und Entwicklungsschwerpunkte einer Region. Ihre flächendeckende Verteilung soll gewährleisten, dass von überall im Land wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen in angemessener Entfernung erreicht werden können. In den 1960er-Jahren begann man in Schleswig-Holstein mit der Festlegung von zentralen Orten. Dieser Prozess dauert bis heute an. Von den 1.116 Gemeinden (Stand 2012) sowie den kreisfreien Städten Kiel, Lübeck, Flensburg und Neumünster sind insgesamt 130 als zentrale Orte und Stadtrandkerne eingestuft. Hier leben knapp 70 Prozent der rund 2,8 Mio. Einwohner des Landes. Die Zentren haben eine überörtliche Versorgungsfunktion und bilden Schwerpunkte für den Wohnungsbau und die Ansiedlung von Gewerbeeinrichtungen wie z. B. Einzelhandelsunternehmen.

Insgesamt gibt es in Schleswig-Holstein mit Kiel, Lübeck, Flensburg und Neumünster vier Oberzentren. Die Mittelzentren konzentrieren sich entsprechend der regionalen Siedlungsschwerpunkte im Umland von Hamburg sowie den dichter besiedelten Räumen Bad Segeberg, Brunsbüttel, Eckernförde, Eutin, Heide, Husum, Itzehoe, Mölln, Rendsburg und Schleswig. Größtes Oberzentrum ist die Landeshauptstadt Kiel mit rund 240 600 Einwohnern; der kleinste ländliche Zentralort ist Grube im Kreis Ostholstein mit 972 Einwohnern (Stand 2011).

Raumordnung in Schleswig-Holstein

Das System der zentralen Orte von Christaller wurde im Laufe der Zeit in Schleswig-Holstein weiter untergliedert. Anstelle der drei Ordnungsstufen (Ober-, Mittel-, Unterzentrum) umfasst das System inzwischen neun Stufen. Diese gehen vom Oberzentrum über den ländlichen Zentralort bis hin zu den Stadtrandkernen erster und zweiter Ordnung. Letztere liegen z. B. im Hamburger Randgebiet sowie in direkter Umgebung von Ober- (Kiel und Flensburg) oder Mittelzentren (als Beispiel Rendsburg und Eckernförde).

Zuständig für die Entwicklung der Raumordnung von Schleswig-Holstein ist die Landesplanung des Bundeslandes. Sie entwirft den Landesentwicklungsplan für das ganze Land bzw. die Regionalpläne für die insgesamt fünf Planungsregionen des Bundeslandes.

Raumordnung im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Mittelzentren:	EWZ		BRW 31.12.2014:
Rendsburg	27.432	Stadt	65,- - 145,-
Eckernförde	21.718	Stadt	110,- - 1.000,-
Unterzentren:			
Bordesholm	7.450	Amt Bordesholm	120,- - 200,-
Gettorf	7.019	Amt Dänischer Wohld	130,- - 160,-
Hohenwestedt	5.110	Amt Mittelholstein	70,-
Nortorf	6.627	Amt Nortorfer Land	80,- - 150,-
Stadtrandkerne II. Ordnung:			
Altenholz	9.932	amtsfreie Gemeinde	130,- - 180,-
Büdelndorf	9.951	Stadt	115,-
Flintbek	7.290	Amt Flintbek	105,- - 160,-
Kronshagen	11.685	amtsfreie Gemeinde	220,-
Fockbek	6.239	Amt Fockbek	95,-
ländliche Zentralorte:			
Felde	2.054	Amt Achterwehr	145,-
Osdorf	2.373	Amt Dänischer Wohld	80,- - 100,-
Dänischenhagen	3.954	Amt Dänischenhagen	120,- - 160,-
Schwedeneck	2.847	Amt Dänischenhagen	100,-
Hanerau- Hademarschen	2.964	Amt Mittelholstein	50,-
Aukrug	3.791	Amt Mittelholstein	60,- - 70,-
Hohn	2.398	Amt Hohner Harde	55,-
Owschlag	3.650	Amt Hüttener Berge	75,-
Westerrönfeld	4.942	Amt Jevenstedt	95,-
Jevenstedt	3.256	Amt Jevenstedt	70,-
Molfsee	4.804	Amt Molfsee	180,- - 210,-
Wattenbek	2.924	Amt Bordesholm	115,-
Fleckeby	2.081	Amt Schlei-Ostsee	80,-
Rieseby	2.683	Amt Schlei-Ostsee	90,-
Osterrönfeld	5.133	Amt Eiderkanal	85,-
Schacht-Audorf	4.511	Amt Eiderkanal	90,-

Stand:
2014

5. Naturräume

Die Karte auf Seite 173 zeigt die naturräumliche Gliederung des Landes Schleswig-Holstein. Danach ist das Land in vier Hauptnaturräume unterteilt, die im Einzelnen wie folgt gekennzeichnet sind:

Marsch

Die aus Schwemmland entstandene Marsch muss durch Deiche vor dem Hochwasser und den Sturmfluten an der Nordsee geschützt werden. Großflächige Überschwemmungen durch Niederschläge und Oberflächenwasser, das von der Geest abläuft, werden durch ein System von Vorflutern, Speicherbecken, Schöpfwerken und Sielbauwerken verhindert. Hierdurch ist es möglich geworden, größere Teile der Marsch als früher mit gutem Erfolg ackerbaulich zu nutzen. Vor allem die jüngeren Köge haben bestes Ackerland.

Vorgeest und Hohe Geest

Auf der Hohen Geest und der Vorgeest herrschen gering ertragfähige sandige Böden und Schwemmsande mit Bodenzahlen zwischen 20 und 40 Punkten vor. Die Niederungen der Geest weisen Moore und anmoorige Sande auf. Grenzertragsböden bis zu 20 Punkten, die vor allem auf der Vorgeest zu finden sind, wurden in den letzten Jahren im Zuge von Flurbereinigungen aufgeforstet und somit aus einer unrentablen landwirtschaftlichen Nutzung herausgenommen.

Hügelland







Das Hügelland im Osten Schleswig-Holsteins besteht überwiegend aus lehmigen Böden mittlerer bis hoher Ertragsfähigkeit. Besonders der Küstenstreifen sowie die Insel Fehmarn zeichnen sich durch fruchtbare Böden aus. Die durchschnittlichen Bodenzahlen liegen zwischen 40 und 55 Punkten, im nordöstlichen Teil des Kreises Ostholstein und auf Fehmarn jedoch noch bedeutend höher.

Diese vier Hauptnaturräume sind in insgesamt 22 Naturräume untergliedert. Durch diese Art der Gliederung werden Landschaften mit annähernd einheitlichen natürlichen Bedingungen, wie Höhenlage, Oberflächenform, Boden, Klima und Vegetation ausgewiesen. Sie sind also ein Spiegel der unterschiedlichen Landschaften Schleswig-Holsteins. Der besondere Wert dieser Unterteilung liegt darin, dass die Aussagekraft einer Reihe von statistischen Erhebungen - zum Beispiel in der Agrarstatistik - gegenüber einer Auswertung nur nach politischen Regionen (Länder, Kreise) wesentlich verbessert werden konnte.

Naturgemäß ist die Aussagekraft der auf politische Gebietseinheiten bezogenen Daten begrenzt, weil die natürlichen Verhältnisse innerhalb der Gebietskörperschaften sehr unterschiedlich sein können. So können beispielsweise die Getreideerträge der fruchtbaren Marsch einerseits und der sandigen Geest andererseits um beachtliche Werte differieren und damit zu einem wenig aussagekräftigen Durchschnittswert führen. Aus diesem Grunde wird seit Jahren in Schleswig-Holstein in den wichtigsten Bereichen der Agrarstatistik neben der kreisweiten Darstellung auch die naturräumliche Gliederung angewendet.



Die 6 Naturräume im Kreisgebiet Rendsburg-Eckernförde

- | | | | | |
|--------------------|---|----------------------------|--|--|
| Hohe Geest: |  | Eider-Treene-Niederung |  | Heide-Itzehoer-Geest |
| Vorgeest: |  | Schleswiger Vorgeest |  | Holsteinische Vorgeest |
| Hügelland: |  | Schwansen, Dänischer Wohld |  | Ostholsteinisches Hügel- und Seenland (NW) |

6. Lage im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Aufgrund der unterschiedlichen Gebietsstrukturen wurde der Kreis Rendsburg-Eckernförde in drei Bereiche gegliedert:

1. Kreisgebiet **Nord**: der Naturraum Schwansen, Dänischer Wohld (Ostseenähe) und den Verkehrsachsen Kiel - Flensburg (über Eckernförde) und Kiel - Rendsburg.

Hierzu gehören die amtsfreien Gemeinden Altenholz, die Städte Büdelsdorf und Eckernförde, die

kompletten Ämter: Dänischenhagen
Dänischer Wohld
Hüttener Berge
Schlei-Ostsee

und Amt (teilw.): Fockbek (Gemeinden: Rickert, Alt Duvenstedt)

2. Kreisgebiet **West**: Mittelholstein mit dem Naturraum der Eider-Treene- Niederung und der Heide-Itzehoer-Geest.

Hierzu gehören die Stadt Rendsburg, die

kompletten Ämter: Hohner Harde
Jevenstedt

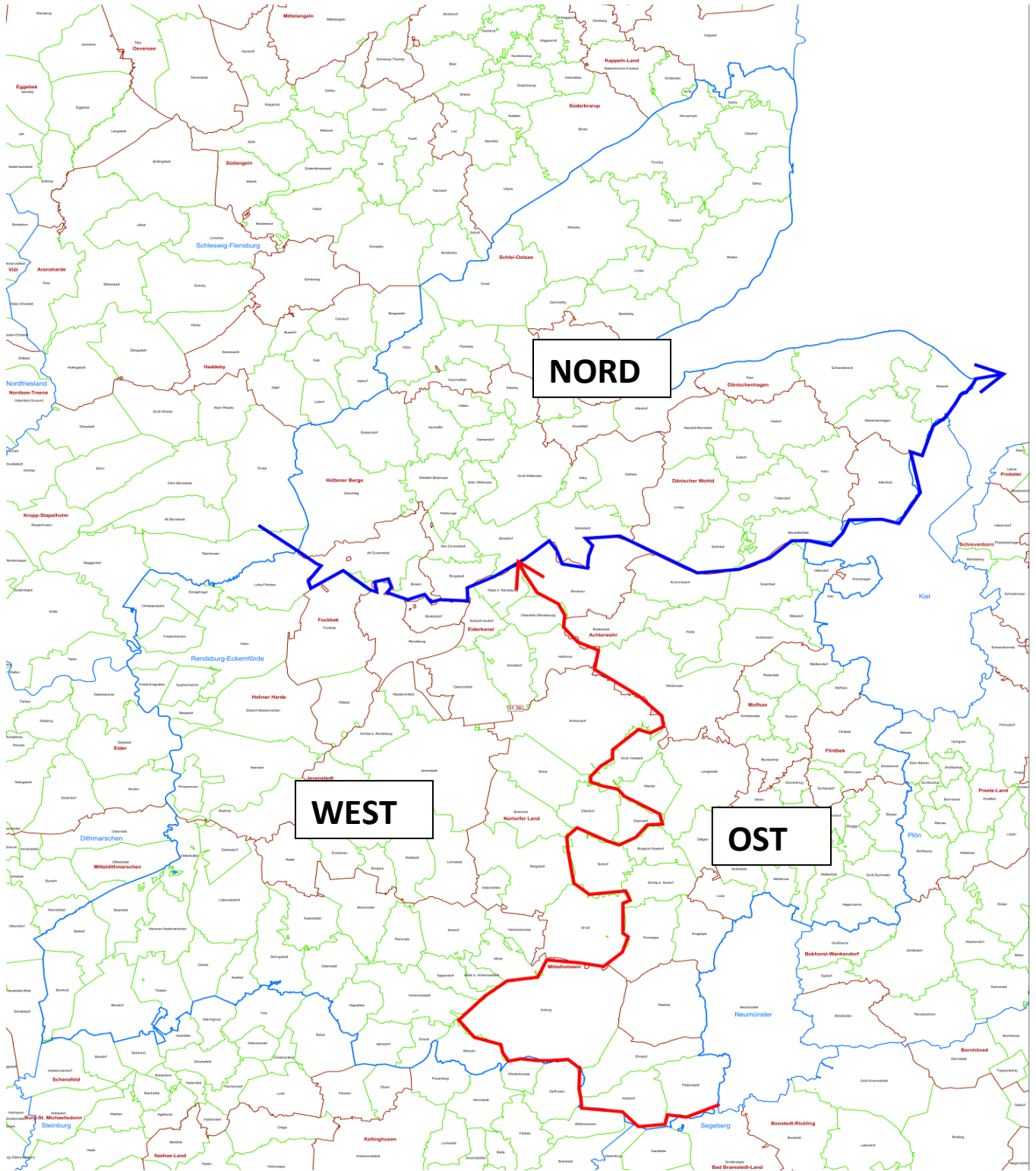
und Amt (teilw.): Eiderkanal (Gemeinden: Haßmoor, Ostenfeld, Osterrönfeld,
Rade/R., Schacht-Audorf, Schülldorf)
Fockbek (Gemeinden: Fockbek, Nübbel)
Mittelholstein (alle restlichen Gemeinde ohne Ost)
Nortorfer Land (alle restlichen Gemeinde ohne Ost)

3. Kreisgebiet **Ost**: der Naturraum Ostholsteinisches Hügel- und Seenland und mit den Städten Nortorf, Bordesholm und der Verkehrsachse Neumünster - Kiel.

Hierzu gehören die amtsfreien Gemeinden Kronshagen und Wasbek, die

kompletten Ämter: Achterwehr
Bordesholm
Flintbek
Molfsee

und Amt (teilw.): Eiderkanal (Gemeinden: Bovenau)
Mittelholstein (Gemeinden: Arpsdorf, Aukrug, Ehndorf, Padenstedt)
Nortorfer Land (Gemeinden: Borgdorf-Seedorf, Dätgen, Groß Vollstedt,
Krogaspe, Schülpe/N., Timmaspe, Warder)



10. Anhang

Übersicht der Gutachterausschüsse in Schleswig-Holstein

Kreis	Ansprechpartner	Adresse	Telefon
Zentraler Gutachterausschuss	Uta Krassow	LVerGeo - Dez. 45 Brolingstraße 53 b-d 23554 Lübeck	0451 / 30090 – 123
Kreis Rendsburg-Eckernförde	Iris Bennühr	Kaiserstraße 8 24768 Rensburg	04331 / 202-531
Kreis Dithmarschen	Dirk Matzen	Stettiner Straße 30 25746 Heide	0481 / 97-1456
Kreis Herzogtum Lauenburg		Brolingstraße 53 b-d 23554 Lübeck	0451 / 30090-0
Kreis Nordfriesland	Andreas Doll	Marktstraße 6 25813 Husum	04841 / 67-686
Kreis Ostholstein		Brolingstraße 53 b-d 23554 Lübeck	0451 / 30090-0
Kreis Pinneberg	Stefan Heesch	Langelohe 65 b 25337 Elmshorn	04121 / 57998-186
Kreis Plön	Matthias Baldes	Kronshagener Weg 107 24116 Kiel	0431 / 23763-400
Kreis Schleswig-Flensburg	Jasper Thiesen	Flensburger Straße 7 24837 Schleswig	04621 / 87-225

Kreis Segeberg	Volker Rimka	Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg	04551 / 951-526
Kreis Steinburg	Nicole Arnold	Karlstraße 13 25524 Itzehoe	04821 / 69-372
Kreis Stormarn	Stefan Leutelt	Mommsenstraße 14 23843 Bad Oldesloe	04531 / 160-182
Stadt Flensburg	Johannes-Christian Matthiesen	Schleswiger Straße 66 24941 Flensburg	0461 / 5046-302
Stadt Kiel	Wolfgang Plaga	Fleethörn 9 24103 Kiel	0431 / 901-2530
Stadt Lübeck	Karin Kanning	Brolingstraße 53 b-d 23554 Lübeck	0451 / 30090-400
Stadt Neumünster	Roland Clausen	Plöner Straße 2 24534 Neumünster	04321 / 942-2553

Stand: Juli 2016

Abkürzungen

Art der Nutzung:

W	Wohnbauflächen
MD	Dorfgebiet
MI	Mischgebiet
MK	Kerngebiet
GE	Gewerbegebiet
S	Sonderbauflächen

unbebaut:

EFH	EFH	Einfamilienhaus
RH	RH	Reihenhaus
RMH	RMH	Reihenmittelhaus
REH	REH	Reihenendhaus
DH	DH	Doppelhaus
DHH	DHH	Doppelhaushälfte
FEH	FEH	Ferienhaus
	MFH	Mehrfamilienhaus
	WGH	Wohngeschäftshaus
ldw		landwirtschaftliche Fläche
ARR	ARR	Arrondierungsflächen
STR	STR	Straßenflächen
GEM		Gemeinbedarfsflächen
GE		Gewerbeflächen

Bauweise:

o	offene Bauweise
ebf	erschließungsbeitragsfrei
ebpf	erschließungsbeitragspflichtig

weitere Abkürzungen siehe Richtlinie zur Ermittlung von Bodenrichtwerten (BRW-RL)

Raumordnung:

OZ	Oberzentrum
MZ	Mittelzentrum
ZU	Unterzentrum
IZO	ländliche Zentralorte
Strk I und II	Stadttrandkern I und II Ordnung
OR	Ordnungsraum
IR	ländlicher Raum

Strukturraum:

Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein 2010

https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/L/landesplanung_raumordnung/raumordnungsplaene/landesentwicklung/landesentwicklungsplan/landesentwicklungsplan2010.html

OR Kiel	Ordnungsraum Kiel
OTE	Ostseenähe und Raum für Tourismus und Erholung
RGZ	Schwerpunktraum für Tourismus und Erholung
RTE	Entwicklungsraum für Tourismus und Erholung
GNL	Vorbehaltsraum für Natur- und Landschaft
RGZ	Naturpark

Impressum:

Herausgeber:

Gutachterausschuss für Grundstückswerte
im Kreis Rendsburg-Eckernförde
- Geschäftsstelle -
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

Telefon: (04331) 202-481
Fax: (04331) 202-574
e-Mail: iris.bennuehr@kreis-rd.de
Internet:

<http://www.kreis-rendsborg-eckernfoerde.de/verwaltungsportal/regionalentwicklung-bauen-und-schule/gutachterausschuss>

Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgerbers gestattet.